

FACHSERIE

14

FINANZEN UND STEUERN

Reihe 7.4

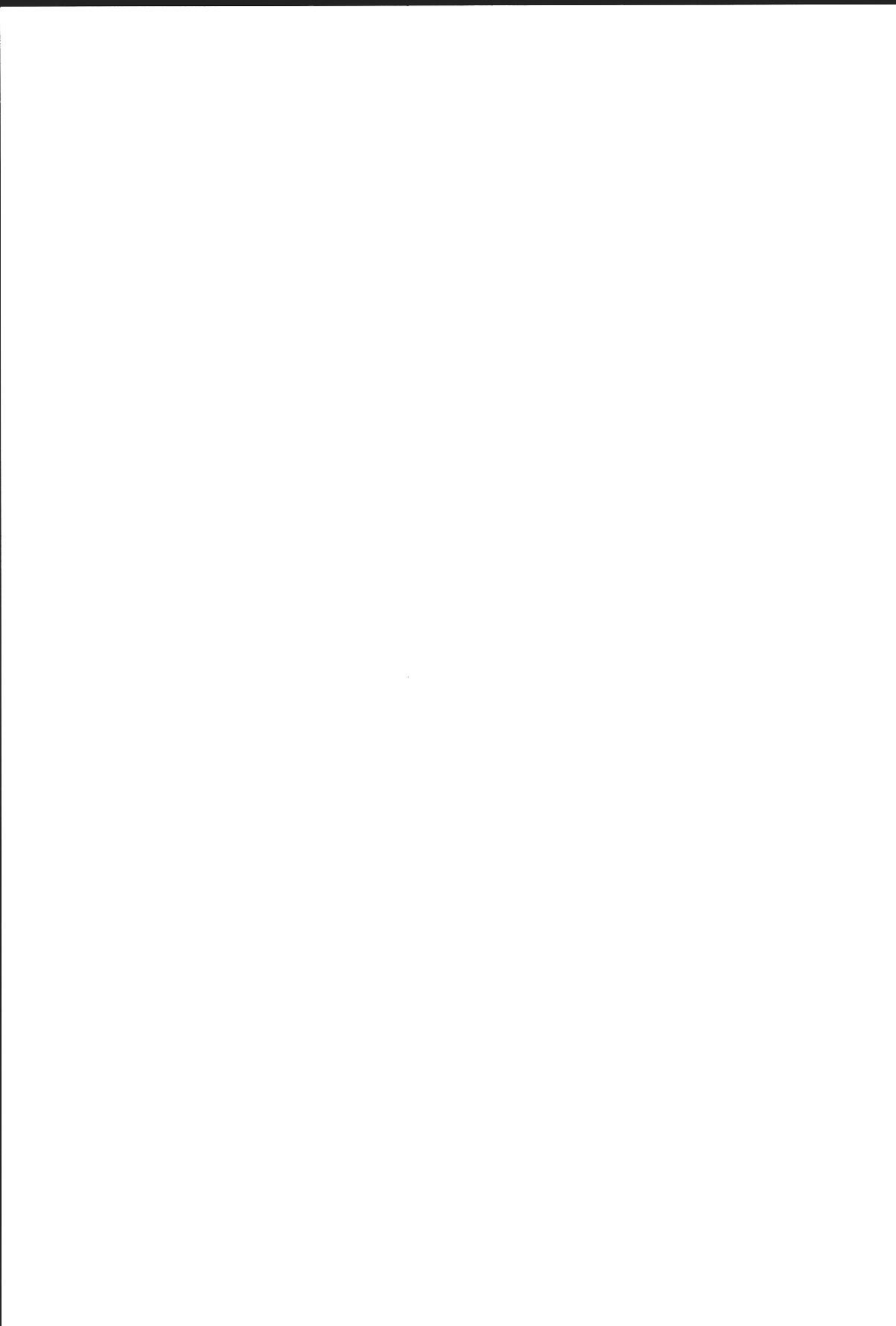
Vermögensteuer

1980



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ



FINANZEN UND STEUERN

FACHSERIE

14

Reihe 7.4

Vermögensteuer

Hauptveranlagung 1980

Statistisches Bundesamt
Bibliothek · Dokumentation · Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: unregelmäßig

Erschienen im Oktober 1984

Preis: DM 11,60

Bestellnummer: 2140740-80900

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	5
T e x t t e i l	
1 Grundlagen der Vermögensteuerstatistik	7
1.1 Gesetzliche Grundlagen	7
1.2 Änderungen in der Vermögensbesteuerung seit 1977	7
2 Durchführung der Statistik	8
2.1 Erhebungsunterlagen und Umfang	8
2.2 Aufgaben der Finanzämter	10
2.3 Aufbereitung des Materials	10
3 Methodische Hinweise	10
3.1 Begriffserklärungen	10
3.2 Anmerkungen zu Gliederungen	17
T a b e l l e n t e i l	
1 Zusammenfassende Übersichten	
1.1 Vermögen und Steuerschuld der veranlagten Vermögensteuerpflichtigen 1980	20
1.2 Ermittlung des steuerpflichtigen Vermögens der unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen 1980	20
1.3 Rohvermögen der unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen 1980 nach Vermögensgruppen	21
1.4 Gesamtvermögen, steuerpflichtiges Vermögen und Jahressteuerschuld der unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen 1980 nach Vermögensgruppen	21
1.5 Vermögen der unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen 1980 nach überwiegenden Vermögensarten	21
1.6 Vermögensarten der unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen 1980 nach Vermögensgruppen	22
1.7 Vermögen der unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen 1980 nach der Beteiligung am Erwerbsleben	22
1.8 Vermögensarten der unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen 1980 nach der Beteiligung am Erwerbsleben	22
1.9 Vermögen der unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen 1980 nach Haushaltsgrößen	23
1.10 Vermögensarten der unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen 1980 nach Haushaltsgrößen	23
1.11 Großvermögen unbeschränkt steuerpflichtiger natürlicher Personen 1980 nach Ländern und Vermögensgruppen	23
1.12 Vermögen der unbeschränkt steuerpflichtigen nichtnatürlichen Personen 1980 nach Vermögensgruppen und Rechtsformen	24
1.13 Großvermögen unbeschränkt steuerpflichtiger nichtnatürlicher Personen 1980 nach Ländern und Vermögensgruppen	24
2 Hauptveranlagung 1980	
2.1 Vermögensarten, Gesamtvermögen, steuerpflichtiges Vermögen und Jahressteuerschuld der unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen nach Vermögensgruppen	26
2.2 Vermögensarten, Gesamtvermögen, steuerpflichtiges Vermögen und Jahressteuerschuld der unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen nach der Beteiligung am Erwerbsleben und Vermögensgruppen	30
2.3 Vermögensarten, Gesamtvermögen, steuerpflichtiges Vermögen und Jahressteuerschuld der unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen nach Haushaltsgrößen und Vermögensgruppen	38

2.4	Vermögensarten, Gesamtvermögen, steuerpflichtiges Vermögen und Jahressteuerschuld der unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen nach Haushaltsgrößen und der Beteiligung am Erwerbsleben	42
2.5	Vermögensarten, Inlandsvermögen, steuerpflichtiges Vermögen und Jahressteuerschuld der beschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen nach Vermögensgruppen	44
2.6	Gesamtvermögen, steuerpflichtiges Vermögen und Jahressteuerschuld der unbeschränkt steuerpflichtigen nichtnatürlichen Personen nach Vermögensgruppen und Rechtsformen	46
2.7	Vermögensarten, Inlandsvermögen, steuerpflichtiges Vermögen und Jahressteuerschuld der beschränkt steuerpflichtigen nichtnatürlichen Personen nach Vermögensgruppen	46
2.8	Vermögensarten, Gesamtvermögen, steuerpflichtiges Vermögen und Jahressteuerschuld der unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen nach Vermögensgruppen, Beteiligung am Erwerbsleben, Haushaltsgrößen und Ländern	48
2.9	Vermögensarten, Inlandsvermögen, steuerpflichtiges Vermögen und Jahressteuerschuld der beschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen nach Ländern	58
2.10	Gesamtvermögen, steuerpflichtiges Vermögen und Jahressteuerschuld der unbeschränkt steuerpflichtigen nichtnatürlichen Personen nach Vermögensgruppen, einzelnen Rechtsformen und Ländern	60
2.11	Inlandsvermögen, steuerpflichtiges Vermögen und Jahressteuerschuld der beschränkt steuerpflichtigen nichtnatürlichen Personen nach Ländern	63
2.12	Unbeschränkt steuerpflichtige natürliche Personen in den kreisfreien Städten und Landkreisen	64

A n h a n g

Erhebungsunterlagen	72
Literaturverzeichnis	74

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

Abkürzungen

- AO = Abgabenordnung 1977
- Art. = Artikel
- BewG = Bewertungsgesetz
- BGBI. = Bundesgesetzblatt
- BStBl. = Bundessteuerblatt
- i.d.F. = in der Fassung
- Mill. = Million
- RGBI. = Reichsgesetzblatt
- VStG = Vermögensteuergesetz
- VSTR = Vermögensteuer-Richtlinien

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Vorbemerkung

Der vorliegende Bericht enthält die Ergebnisse der Vermögensteuerstatistik 1980; die Hauptergebnisse sind bereits in einem Beitrag über das Vermögen und seine Besteuerung 1980 in "Wirtschaft und Statistik", Heft 6/84 erschienen. Damit wird die Fachseriendokumentation der mit jeder Hauptveranlagung der Vermögensteuer verbundenen Statistik (seit 1953 i.d.R. alle drei Jahre) fortgesetzt.

Im Rahmen des steuerstatistischen Gesamtprogramms wird wiederum ein umfassender Überblick über Höhe, Struktur und Besteuerung des steuerlich erfaßten Vermögens gegeben; nicht einbezogen sind die unter den steuerlichen Freibetragsgrenzen liegenden Vermögenswerte von nichterklärspflichtigen Personen. Maßgebend für die Veranlagung der vermögensteuerpflichtigen natürlichen und juristischen Personen war das Vermögensteuer- und Bewertungsrecht mit seinen Besonderheiten, wie sie vor allem beim Wertansatz von Wirtschaftsgütern in der Diskrepanz zwischen den veralteten Einheitswerten des Grundbesitzes und den zeitnahen Werten des Betriebsvermögens sowie des Sonstigen Vermögens zum Ausdruck kommen. Mit ihrem auf die effektiv Veranlagten beschränkten Erhebungsumfang und in steuerrechtlicher Vermögensabgrenzung kann die Statistik naturgemäß kein allgemein aussagefähiges Bild der Vermögensbildung und -verteilung in der Bundesrepublik Deutschland vermitteln.

Diese Veröffentlichung wurde in der Abteilung "Finanzen und Steuern, Bildungs- und Gesundheitswesen" des Abteilungspräsidenten Gerhardt von Oberregierungsrat Schöffel in der Gruppe des Ltd. Regierungsdirektors Fuss bearbeitet.

1 Grundlagen der Vermögensteuerstatistik

1.1 Gesetzliche Grundlagen

Nach dem Gesetz über Steuerstatistiken vom 6. Dezember 1966 (BGBl. I S. 665) - zuletzt geändert durch Artikel 22 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294) - ist in Verbindung mit der Vermögensteuer-Hauptveranlagung 1980 turnusmäßig eine weitere Vermögensteuerstatistik durchgeführt worden.

Neben den allgemeinen gesetzlichen Vorschriften der Abgabenordnung (AO 1977) waren für die Vermögensbesteuerung zum Hauptveranlagungszeitpunkt 1. Januar 1980 folgende Gesetze, Verordnungen und Richtlinien mit den seit der Hauptveranlagung 1977 ergangenen Änderungen maßgebend:

Vermögensteuergesetz (VStG) i.d.F. des Artikels 1 des Vermögensteuerreformgesetzes (VStRG) vom 17. April 1974 (BGBl. I S. 949), geändert durch

- Artikel 6 des Gesetzes zur Änderung des Umsatzsteuergesetzes, des Bundeskindergeldgesetzes, des Einkommensteuergesetzes und anderer Gesetze (Steueränderungsgesetz 1977 - StÄndG 1977) vom 16. August 1977 (BGBl. I S. 1586),
- § 39 Abs. 3 des Erdölbevorratungsgesetzes (Erdöl BevG) vom 25. Juli 1978 (BGBl. I S. 1073),
- Artikel 6 des Gesetzes zur Änderung und Vereinfachung des Einkommensteuergesetzes und anderer Gesetze vom 18. August 1980 (BGBl. I S. 1537);

Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Änderung und Ergänzung der Vermögensteuer-Richtlinien für die Vermögensteuer-Hauptveranlagung 1980 (VStER 1980) vom 16. Juli 1980 (BStBl. I S. 298) mit der hierauf beruhenden Neufassung der Vermögensteuer-Richtlinien 1980 (VStR 1980) vom 17. Juli 1980 (BStBl. I S. 310);

Bewertungsgesetz (BewG) i.d.F. vom 26. September 1974 (BGBl. I S. 2369), geändert durch

- Artikel 7 des Steueränderungsgesetzes 1979 vom 30. November 1978 (BGBl. I S. 1849),

- Artikel 5 des Gesetzes zur Änderung und Vereinfachung des Einkommensteuergesetzes und anderer Gesetze vom 18. August 1980 (BGBl. I S. 1537);

Durchführungsverordnung zum Bewertungsgesetz (BewDV) vom 2. Februar 1935 (RGBl. I S. 81), zuletzt geändert durch die Verordnung zur gesonderten Feststellung des gemeinen Wertes nichtnotierter Anteile an Kapitalgesellschaften vom 19. Januar 1977 (BGBl. I S. 171).

1.2 Änderungen in der Vermögensbesteuerung seit 1977

Nach der Zäsur durch die Vermögensteuerreform von 1974 sind nur in kleinerem Umfang seit der Vermögensteuerhauptveranlagung 1977 Rechtsvorschriften mit wesentlicher Bedeutung für das materielle Bewertungs- und Vermögensteuerrecht ergangen.

Für den Vergleich der Ergebnisse mit der Vermögensteuerstatistik 1977 sind besonders folgende Neuregelungen bedeutsam:

- Änderung des Steuertarifs. Der allgemeine Steuersatz wurde bei natürlichen Personen von 0,7 auf 0,5 % und bei juristischen Personen von 1,0 auf 0,7 % des steuerpflichtigen Vermögens gesenkt.

Die aktuellen Steuersätze sind damit niedriger als die ermäßigten Steuersätze (0,55 bzw. 0,75 %), die vorher für Vermögen galten, das den Betrag der Vermögensabgabenschuld nach dem Lastenausgleichsgesetz nicht überstieg; deshalb konnte auf diese sonst mit dem Kalenderjahr 1978 auslaufende Sonderregelung bereits ab 1. Januar 1978 verzichtet werden.

- Erhöhung der Besteuerungs- und der Erklärungsspflichtgrenze für nichtnatürliche Personen sowie für beschränkt Steuerpflichtige von jeweils 10 000 DM auf 20 000 DM.
- Einführung einer Kleinbetragsgrenze. Von der Festsetzung der Vermögensteuer ist abzusehen, wenn die Jahressteuer den Betrag von 50 DM nicht übersteigt.

- Erweiterung der Befreiung von der Vermögensteuer auf Institutionen, die satzungsgemäß zur Sicherung der Verpflichtungen von Kreditinstituten oder der Spareinlagen für Einrichtungen der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft dienen.

In der Neufassung der Vermögensteuer-Richtlinien 1980 wurden neben den Rechtsänderungen inzwischen vorliegende Sachentscheidungen aufgrund höchstrichterlicher Rechtsprechung und Ergebnisse aus der Praxis der Finanzverwaltung berücksichtigt.

2 Durchführung der Statistik

2.1 Erhebungsunterlagen und Umfang

Gemäß § 3 Nr. 5 des Steuerstatistischen Gesetzes werden für die Vermögensteuerstatistik in anonymisierter Form Angaben aus den Vermögensteuerbescheiden, Steuerakten und Steuererklärungen erfaßt. Als Erhebungsunterlagen haben bei **personeller** Vermögensteueranmeldung Durchschriften der Steuerbescheide - "Statistische Blätter" - gedient, und zwar

- Vordruck Vm 7/80 - Vermögensteuerbescheid für natürliche Personen, Vereine und Stiftungen
- Vordruck Vm 11/80 - Einheitswert- und Vermögensteuerbescheid für Körperschaften. Dieser Vordruck wurde z.T. auch für andere nicht-natürliche Personen verwandt, die nur Betriebsvermögen hatten.

Bei **maschineller** Vermögensteueranmeldung standen Magnetbänder der Rechenzentren der Landesfinanzbehörden mit entsprechenden Daten zur Verfügung.

Zur Abgabe einer Vermögensteuererklärung waren gem. § 19 VStG alle Personen verpflichtet, deren gem. § 4 Abs. 2 VStG auf volle 1 000 DM nach unten abgerundetes Gesamt- oder Inlandsvermögen die nachstehenden Grenzen überschritt (Abs. a) und b)) bzw. erreichte (Abs. c) und d)):

- a) bei unbeschränkt vermögensteuerpflichtigen natürlichen Personen, die allein veranlagt wurden, 70 000 DM;
- b) bei unbeschränkt vermögensteuerpflichtigen natürlichen Personen, die gem. § 14 Abs. 1 und 2 VStG zusammen mit ihren Ehegatten

und/oder ihren Kindern veranlagt wurden, der Betrag, der sich ergab, wenn für jede der zusammenveranlagten Personen 70 000 DM angesetzt wurden;

- c) bei unbeschränkt vermögensteuerpflichtigen nichtnatürlichen Personen 20 000 DM;
- d) bei beschränkt vermögensteuerpflichtigen natürlichen und nichtnatürlichen Personen 20 000 DM.

Die Statistik umfaßt sowohl die Steuerpflichtigen, bei deren Veranlagung ein steuerpflichtiges Vermögen (§ 9 VStG) festgestellt und eine Jahressteuerschuld festgesetzt worden ist (Steuerbelastete), als auch solche Personen, die hauptsächlich infolge von Freibeträgen wegen Alters oder Erwerbsunfähigkeit (§ 6 Abs. 3 und 4 VStG) oder zu geringer Steuerschuld (§ 20 Abs. 2 VStG) keine Vermögensteuer zu zahlen hatten (Steuerbefreite). Das Vermögen beider Personengruppen wird jedoch nur zusammengefaßt ausgewiesen.

Nicht einbezogen werden die in § 3 VStG aufgeführten steuerbefreiten Körperschaften usw. wie z.B. Deutsche Bundespost, Deutsche Bundesbahn, bestimmte öffentlich-rechtliche Kreditinstitute sowie soziale Einrichtungen verschiedenster Art, kleinere Versicherungs- und Versorgungseinrichtungen, Berufsverbände und Parteien mit Ausnahme ihrer wirtschaftlichen Geschäftsbetriebe.

Der Erhebung der veranlagten Vermögensteuerpflichtigen liegt ein Tabellenprogramm zugrunde, das erstmals ohne die bisher übliche Sonderausgliederung des Sonstigen Vermögens aufbereitet wurde; die Darstellung der im übrigen an die o.a. Rechtsänderungen angepaßten steuerlichen Merkmale folgt sonst dem gleichen Gliederungsschema (z.T. kombinativ) nach Vermögensgruppen, überwiegender Vermögensart, Haushaltsgrößen, Beteiligung am Erwerbsleben und Rechtsformen wie vor 3 Jahren (vgl. Übersicht Seite 9).

Die regionale Aufbereitung war bundeseinheitlich auf die Darstellung von Ergebnissen nach kreisfreien Städten und Landkreisen für die unbeschränkt vermögensteuerpflichtigen natürlichen Personen begrenzt. In diesem Zusammenhang sei darauf hingewiesen, daß die Veranlagung der Steuerpflichtigen nach dem Wohnsitzprinzip (§§ 19, 20 AO), d.h. unabhängig davon erfolgt, wo sich die der Besteuerung unterliegenden Vermögenswerte befinden.

Rahmenkonzept des Tabellenprogramms 1980

Gliederung	Vermögensgruppe von unter 30 000 bis 200 Mill. DM und mehr Gesamtvermögen (max. 17 Gruppen)				in Verbindung mit			Beteiligung am Erwerbseleben (10 Gruppen)	in Verbindung mit Haushaltsgröße (6 Gruppen)	Haushaltsgröße (6 Gruppen)	Gebiets-einheit (Reg.-Bezirk, kreisfr. Stadt, Landkreis)	Rechtsform (8 Gruppen)
					überwiegender Vermögensart (4 Arten)	Beteiligung am Erwerbseleben (10 Gruppen)	Haushaltsgröße (6 Gruppen)					
	Gegenstand der Nachweisung	unbeschr. steuerpflichtige natürliche Personen	beschr. steuerpflichtige natürliche Personen	unbeschr. steuerpflichtige nichtnatürliche Personen	beschr. steuerpflichtige nichtnatürliche Personen	unbeschränkt steuerpflichtige natürliche Personen						nichtnatürl. Personen
Steuerpflichtige	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermögensarten												
- Land- u. forstwirtschaftl. Vermögen	x	x	x ^{a)}	x	x	x	x	x	x	x	x	x
- Grundvermögen	x	x	x ^{a)}	x	x	x	x	x	x	x	x	x
- Betriebsvermögen ..	x	x	x ^{a)}	x	x	x	x	x	x	x	x	x
- Steuerfreie Teile 1)	x	x	x	x								x
- Sonstiges Vermögen	x	x	x ^{a)}	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Rohvermögen	x	x	x ^{a)}	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Schulden u. sonstige Abzüge	x	x	x ^{a)}	x	x	x	x	x	x	x		
Unabgerundetes Gesamt- (Inlands-)vermögen	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Freibeträge für natürliche Personen ..	x	x ^{b)}			x	x	x	x	x	x		
Freibetrag für nichtnatürliche Personen			x									x
Steuerpflichtiges Vermögen	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Steuerbelastete	x	x ^{c)}	x ^{c)}	x ^{c)}	x	x	x	x	x	x	x	x ^{c)}
Jahressteuerschuld ..	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

a) Soweit nicht unter § 97 Abs. 1 BewG fallend.
 b) Befreiung nach Abschn. 104 Abs. 3 VStR 80.
 c) Zahl der Steuerbelasteten gleich Steuerpflichtige.

1) Befreiung für Krankenhäuser (§ 116 BewG), Wasserversorgungs- und Verkehrsunternehmen (§ 117 BewG).

2.2 Aufgaben der Finanzämter

Die Mitwirkung der Finanzämter ist in der vom Bundesministerium der Finanzen herausgegebenen "Anleitung zur Ausfertigung der statistischen Erhebungsunterlagen für die Einheitswert- und Vermögensteuerstatistik 1980" im einzelnen geregelt worden. Ein Schlußtermin für die Ablieferung der statistischen Datenträger war bilateral zwischen zuständigem Statistischem Landesamt und Landesfinanzverwaltung zu vereinbaren.

2.3 Aufbereitung des Materials

Die aus dem Besteuerungsverfahren verfügbaren Datenträger, die wegen der relativ langen Veranlagungsdauer in den Finanzämtern mit unterschiedlichen Prioritäten zeitlich gestreut eingingen, wurden von den Statistischen Landesämtern nach dem bundeseinheitlichen Tabellenprogramm maschinell aufbereitet. Aus den Länderergebnissen sind nach Prüfung im Statistischen Bundesamt die nachstehend veröffentlichten Bundesergebnisse zusammengestellt worden.

3 Methodische Hinweise

3.1 Begriffserklärungen

Steuerpflicht

Nach § 1 Abs. 1 und 2 VStG sind u n b e -
s c h r ä n k t v e r m ö g e n s t e u -
e r p f l i c h t i g

- natürliche Personen, die im Inland einen Wohnsitz oder ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben
- deutsche Staatsangehörige, die als Bedienstete einer inländischen juristischen Person des öffentlichen Rechts im Ausland ansässig sind mit ihren Angehörigen
- folgende Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen:
 - Kapitalgesellschaften (Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien, Gesellschaften mit beschränkter Haftung, bergrechtliche Gewerkschaften)
 - Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften

- Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit
- sonstige juristische Personen des/privaten Rechts
- nichtrechtsfähige Vereine, Stiftungen und andere Zweckvermögen des privaten Rechts
- Kreditanstalten des öffentlichen Rechts
- sonstige Gewerbebetriebe im Sinne des Gewerbesteuergesetzes von juristischen Personen des öffentlichen Rechts (einschl. Verpachtung/Beteiligung an Personengesellschaften).

Personengesellschaften im Sinne des § 97 Abs. 1 Nr. 5 BewG sind nicht als solche vermögenssteuerpflichtig; ihr Vermögen wird den beteiligten Gesellschaftern (Mitunternehmern) zugerechnet und bei der Ermittlung des individuellen Gesamtvermögens im Falle einer Veranlagung berücksichtigt.

Die unbeschränkte Steuerpflicht erstreckt sich auf das Gesamtvermögen im Sinne der §§ 114 bis 120 BewG. Danach gehören jedoch nicht zum Gesamtvermögen Wirtschaftsgüter, die nach den Vorschriften des Vermögensteuergesetzes oder anderer Gesetze von der Vermögensteuer befreit sind (§ 114 Abs. 2 BewG); unter bestimmten Voraussetzungen trifft dies auch auf Gegenstände zu, deren Erhaltung im öffentlichen Interesse liegt (§ 115 BewG), auf Krankenhäuser (§ 116 BewG) und auf Wasserversorgungs- und Verkehrsunternehmen (§ 117 BewG). Ebenfalls außer Ansatz bleiben Vermögensgegenstände oder Nutzungsrechte an solchen, die auf das Währungsgebiet der Deutschen Demokratischen Republik entfallen (§ 1 Abs. 3 VStG).

Nach § 2 Abs. 1 VStG sind b e s c h r ä n k t
s t e u e r p f l i c h t i g natürliche Personen sowie Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen, die im Inland weder einen Wohnsitz noch ihren gewöhnlichen Aufenthalt bzw. ihre Geschäftsleitung oder ihren Sitz haben. Der beschränkten Steuerpflicht unterliegt nur das Inlandsvermögen (§ 121 BewG).

Hauptveranlagung

Die Vermögensteuer wird i.d.R. für drei Kalenderjahre allgemein festgesetzt (Hauptveranlagungszeitraum gem. § 15 Abs. 1 VStG). Bemes-

sungsgrundlage ist bei unbeschränkter Steuerpflicht das Gesamtvermögen und bei beschränkter Steuerpflicht das Inlandsvermögen (§ 4 Abs. 1 VStG).

Vermögensarten

Das Vermögen, das nach den besonderen Vorschriften des Bewertungsgesetzes zu bewerten ist, umfaßt nach § 18 die folgenden Vermögensarten:

1. Land- und forstwirtschaftliches Vermögen (§§ 33 bis 67, § 31)
2. Grundvermögen (§§ 68 bis 94, § 31)
3. Betriebsvermögen (§§ 95 bis 109a, § 31)
4. Sonstiges Vermögen (§§ 110 bis 113)

Wirtschaftsgüter der Vermögensarten 1. bis 3. werden bei der Ermittlung des Gesamtvermögens mit den für sie festgestellten Einheitswerten angesetzt (§ 114 Abs. 3). Hierzu gehören der Grundbesitz, die Mineralgewinnungsrechte und das Betriebsvermögen im Inland (§ 19). Für die Bewertung von ausländischem Sachvermögen gelten die allgemeinen Vorschriften des Bewertungsgesetzes, insbesondere § 9 (gemeiner Wert).

Land- und forstwirtschaftliches Vermögen

Es umfaßt alle Wirtschaftsgüter, die einem Betrieb der Land- und Forstwirtschaft am Bewertungsstichtag dauernd zu dienen bestimmt sind, soweit es sich nicht um ein "Betriebsgrundstück" handelt. Zur wirtschaftlichen Einheit des land- und forstwirtschaftlichen Vermögens gehören insbesondere der Grund und Boden (einschl. Stückländereien), die Wohn- und Wirtschaftsgebäude sowie die zur gesicherten Betriebsführung bis zum Beginn der nächsten Ernte erforderlichen Betriebsmittel an Tier- und Pflanzenbeständen, Vorräten, Maschinen und Geräten. Unerheblich ist, ob der Grund und Boden sowie die Gebäude auch tatsächlich bewirtschaftet werden.

Sind Wirtschaftsgüter dazu bestimmt, sowohl einem Betrieb der Land- und Forstwirtschaft als auch einem gewerblichen Betrieb desselben Inhabers dauernd zu dienen, so sind sie beiden Betrieben anteilmäßig zuzuordnen.

Nicht zum land- und forstwirtschaftlichen Vermögen gehören u. a. Zahlungsmittel, Geldforderungen, Wertpapiere und Geschäftsguthaben so-

wie Geldschulden und die Überbestände an umlaufenden Betriebsmitteln. Dies gilt auch für Wirtschaftsgüter, die einem Betrieb der Land- und Forstwirtschaft zu dienen bestimmt sind, tatsächlich an dem für die Veranlagung zur Vermögensteuer maßgebenden Zeitpunkt aber einem derartigen Betrieb des Eigentümers nicht dienen.

Die Bewertung des land- und forstwirtschaftlichen Vermögens erfolgt für den Wirtschaftsteil und den Wohnteil getrennt. Zum Wirtschaftsteil gehören die in § 34 BewG aufgeführten Nutzungen sowie Wirtschaftsgüter; Hof- und Gebäudeflächen, Hausgärten und Wirtschaftswege werden dabei in die Nutzungen einbezogen (§ 40 Abs. 3 BewG). Der Wirtschaftswert wird in der Regel nach der Ertragsfähigkeit der einzelnen Nutzung oder des Nutzungsteils in einem vergleichenden Verfahren ermittelt. Mit Hilfe spezifischer Vergleichszahlen werden Vergleichswerte errechnet, die nach Berücksichtigung von Zu- bzw. Abschlägen den individuellen Ertragswert ergeben. Das Einzelertragswertverfahren ist für bestimmte Fälle von Nebenbetrieben (§ 42 BewG) und beim Abbau land vorgesehene oder wenn ein vergleichendes Verfahren nicht durchführbar ist. Die Summe der so ermittelten Ertragswerte ergibt den Wert des Wirtschaftsteils (Wirtschaftswert).

Der Wohnteil wird wie Grundvermögen entsprechend den Vorschriften für Mietwohngrundstücke im Ertragswertverfahren bewertet. Demnach resultiert der Wohnungswert aus der Multiplikation von "üblicher" Jahresrohmiere und Vielfältiger, jedoch abzüglich 15 %, um eine doppelte Bewertung der bereits im Wirtschaftswert erfaßten Grundstücksfläche des Wohngebäudes zu vermeiden.

Wirtschafts- und Wohnungswert bilden zusammen den Einheitswert des Betriebs der Land- und Forstwirtschaft; die Wertverhältnisse beziehen sich wie bisher auf den 1. Januar 1964. Der Einheitswert liegt in der Regel um ein Vielfaches unter dem Marktwert.

Grundvermögen

Das Grundvermögen umfaßt den Grund und Boden, die Gebäude, die sonstigen Bestandteile und das Zubehör sowie das Erbbaurecht und sonstige grundstücksgleiche Rechte (Wohnungseigentum, Teileigentum, Wohnungserbbaurecht und Teilerbbaurecht nach dem Wohnungseigentumsgesetz), sofern es sich dabei nicht um "land- und forstwirtschaftliches Vermögen" oder um

"Betriebsgrundstücke" handelt. Als Grundstück gilt auch ein Gebäude, das auf fremdem Grund und Boden errichtet wurde, selbst wenn es wesentlicher Bestandteil des Grund und Bodens geworden ist.

Nicht ins Grundvermögen einbezogen sind die Mineralgewinnungsrechte und die Maschinen und sonstigen Vorrichtungen aller Art, die zu einer Betriebsanlage gehören (Betriebsvorrichtungen), auch wenn sie wesentliche Bestandteile des Grund und Bodens oder der Gebäude sind.

Land- und forstwirtschaftlich genutzte Flächen werden nur dann dem Grundvermögen und nicht dem land- und forstwirtschaftlichen Vermögen zugerechnet, wenn nach ihrer Lage, den zum Feststellungszeitpunkt bestehenden Verwertungsmöglichkeiten oder den sonstigen Umständen anzunehmen ist, daß sie in absehbarer Zeit anderen als land- und forstwirtschaftlichen Zwecken, z.B. als Bauland, Industrieland oder Land für Verkehrszwecke, dienen werden.

Die Bewertung der Grundstücke erfolgt für Mietwohngrundstücke, Geschäftsgrundstücke, gemischtgenutzte Grundstücke sowie Ein- und Zweifamilienhäuser grundsätzlich nach dem Ertragswertverfahren (d.h. mit einem Vervielfältiger auf die Jahresrohmierte, wobei der so ermittelte Grundstückswert beim Vorliegen bestimmter Umstände ggf. noch zu erhöhen bzw. zu ermäßigen war) und für besondere Ausnahmefälle und die Sonstigen bebauten Grundstücke nach dem Sachwertverfahren (hierbei werden der Bodenwert, der Gebäudewert und der Wert der Außenanlagen getrennt ermittelt, zum Ausgangswert zusammengefaßt und durch Anwendung einer Wertzahl an den "gemeinen Wert" angeglichen). Der für bebaute Grundstücke anzusetzende Wert durfte jedoch nicht geringer sein als 50 % des Werts, mit dem der Grund und Boden allein als unbebautes Grundstück zu bewerten wäre. Die unbebauten Grundstücke werden mit dem gemeinen Wert (d.h. dem Wert, der durch den Preis bestimmt wird, der im gewöhnlichen Geschäftsverkehr bei einer Veräußerung normalerweise zu erzielen wäre) bewertet; ihr Einheitswert umfaßt den Bodenwert und den Wert der Außenanlagen.

Im Falle eines Erbbaurechts wird zunächst der Gesamtwert für den Grund und Boden einschl. der Gebäude und Außenanlagen ermittelt und dieser, sofern das Erbbaurecht noch mindestens 50 Jahre besteht, dem Erbbauberechtigten zuge-

schrieben. Besteht das Recht nur noch kürzere Zeit, so wird der Gesamtwert geteilt und ein mit Ablauf des Rechts zunehmender Anteil am Wert des Grund und Bodens dem Eigentümer zugerechnet. Im Einheitswert für die Vermögensteuer sind ggf. auch die Kosten für im Bau befindliche Gebäude bzw. Gebäudeteile enthalten.

Wie beim land- und forstwirtschaftlichen Vermögen beziehen sich die Ansätze auf die Wertverhältnisse am 1. Januar 1964 und sind dementsprechend veraltet.

Betriebsvermögen

Es umfaßt alle Teile einer wirtschaftlichen Einheit, die dem Betrieb eines Gewerbes als Hauptzweck dient, soweit die Wirtschaftsgüter dem Betriebsinhaber oder - im Falle der Zusammenveranlagung von Ehegatten zur Vermögensteuer - seinem Ehegatten gehören (gewerblicher Betrieb).

Unter Gewerbebetrieb ist eine selbständige, nachhaltige Betätigung zu verstehen, die mit Gewinnabsicht unternommen wird und sich als Beteiligung am allgemeinen wirtschaftlichen Verkehr darstellt, sofern der Hauptzweck der Betätigung nicht die Ausübung von Land- und Forstwirtschaft ist. Die Gewinnabsicht braucht nicht der Hauptzweck der Betätigung zu sein.

Als Gewerbe gilt auch die gewerbliche Bodenbewirtschaftung (z.B. Bergbau, Gewinnung von Torf, Steinen und Erden). Auch die Ausübung eines freien Berufes steht nach dem Bewertungsgesetz dem Betrieb eines Gewerbes gleich. Ausgenommen sind jedoch rein künstlerische und rein wissenschaftliche Tätigkeiten.

Grundsätzlich kann der Steuerpflichtige mehrere Betriebe besitzen und/oder an mehreren Personengesellschaften - die selbst nicht vermögensteuerpflichtig sind - beteiligt sein. Eine Sonderstellung nehmen jedoch die in § 97 Abs. 1 BewG genannten Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen ein, sofern sie ihre Geschäftsleitung oder ihren Sitz im Inland haben (z.B. Kapitalgesellschaften, Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften, Kreditanstalten des öffentlichen Rechts). Bei diesen nichtnatürlichen Personen rechnen i.d.R. alle Wirtschaftsgüter zum Betriebsvermögen und bilden unabhängig davon, ob die Wirtschaftsgüter dem gewerblichen Betrieb auch tatsächlich dienen, einen Gewerbebetrieb (Gewerbebetrieb kraft Rechtsform).

Einen gewerblichen Betrieb bilden auch die Wirtschaftsgüter, die den sonstigen juristischen Personen des privaten Rechts, den nicht-rechtsfähigen Vereinen, Anstalten, Stiftungen und anderen Zweckvermögen gehören, soweit sie einen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb (ausgenommen Land- und Forstwirtschaft) dienen. Auch ein verpachtetes gewerbliches Unternehmen ist immer dann ein gewerblicher Betrieb des Verpächters, wenn die wesentlichen Betriebsgegenstände des Anlagevermögens mit verpachtet sind. Sind Wirtschaftsgüter dazu bestimmt, sowohl einem gewerblichen Betrieb als auch einem Betrieb der Land- und Forstwirtschaft desselben Inhabers dauernd zu dienen, so werden sie beiden Betrieben anteilig zugerechnet. Nicht zum Betriebsvermögen zählen Erfindungen, Urheberrechte u.ä., die nach dem Bewertungsgesetz auch nicht zum Sonstigen Vermögen gehören.

Die Bewertung der zu einem gewerblichen Betrieb gehörenden Wirtschaftsgüter erfolgt in der Regel mit dem Teilwert. Der Teilwert ist der Betrag, den ein Erwerber des ganzen Unternehmens im Rahmen des Gesamtaufpreises für das einzelne Wirtschaftsgut ansetzen würde. Dabei ist davon auszugehen, daß der Erwerber das Unternehmen fortführt. Wirtschaftsgüter, für die ein Einheitswert festgestellt wird (Betriebsgrundstücke, Mineralgewinnungsrechte und Beteiligungen an Personengesellschaften), sind mit dem Einheitswert bzw. Anteil am Einheitswert und die Wertpapiere, Anteile an Kapitalgesellschaften, Kapitalforderungen und Rechte auf wiederkehrende Nutzungen und Leistungen sowie denen entsprechende Schuldposten mit dem Kurswert bzw. gemeinen Wert, Nennwert oder Kapitalwert anzusetzen. Für den Bestand und die Bewertung der Wirtschaftsgüter sind grundsätzlich die Verhältnisse zu den jeweiligen Feststellungszeitpunkten maßgebend.

Der Einheitswert des Betriebsvermögens wird ermittelt, indem die Wertsumme der Wirtschaftsgüter des gewerblichen Betriebs um die mit dem Betriebsvermögen in wirtschaftlichem Zusammenhang stehenden Schulden und sonstigen Abzügen unter Berücksichtigung der Vergünstigung für Schachtelgesellschaften vermindert und auf volle 1 000 DM abgerundet wird.

Sonstiges Vermögen

Es umfaßt Wirtschaftsgüter, die nicht zum land- und forstwirtschaftlichen Vermögen, zum Grundvermögen oder zum Betriebsvermögen gehören.

Zum Sonstigen Vermögen gehören insbesondere:

1. Verzinsliche und unverzinsliche Kapitalforderungen;
2. Spareinlagen, Bankguthaben, Postscheckguthaben und sonstige laufende Guthaben, inländische und ausländische Zahlungsmittel. Lauten die Beträge auf Deutsche Mark, so gehören sie bei natürlichen Personen nur insoweit zum Sonstigen Vermögen, als sie insgesamt 1 000 DM übersteigen;
3. Aktien oder Anteilscheine, Kuxe, Geschäftsanteile, andere Gesellschaftseinlagen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften.

Bei der Ermittlung des Wertes des Sonstigen Vermögens bleibt der Wert der Wirtschaftsgüter, der sich nach den Nummern 1 bis 3 ergibt, bis zum Betrag von insgesamt 10 000 DM außer Betracht;

4. der Kapitalwert von Nießbrauchrechten und von Rechten auf Renten und andere wiederkehrende Nutzungen und Leistungen;
5. Erfindungen und Urheberrechte;
6. noch nicht fällige Ansprüche aus Lebens- und Kapitalversicherungen oder Rentenversicherungen, aus denen der Berechtigte noch nicht in den Rentenbezug eingetreten ist;
7. der Überbestand an umlaufenden Betriebsmitteln eines Betriebs der Land- und Forstwirtschaft;
8. Wirtschaftsgüter, die einem Betrieb der Land- und Forstwirtschaft oder einem gewerblichen Betrieb üblicherweise zu dienen bestimmt sind, tatsächlich aber einem derartigen Betrieb des Eigentümers nicht dienen. Die Wirtschaftsgüter gehören nicht zum Sonstigen Vermögen, wenn ihr Wert insgesamt 10 000 DM nicht übersteigt;
9. Wirtschaftsgüter in möblierten Wohnungen, die Nichtgewerbetreibenden gehören und ständig zusammen mit den Wohnräumen vermietet werden, soweit sie nicht als Bestandteil oder Zubehör bei der Grundstücksbewertung berücksichtigt werden und wenn ihr Wert insgesamt 10 000 DM übersteigt;

10. Edelmetalle, Edelsteine, Perlen, Münzen und Medaillen jeglicher Art, wenn ihr Wert insgesamt 1 000 DM übersteigt;
11. Schmuckgegenstände, Gegenstände aus edlem Metall, mit Ausnahme der in Nr. 10 genannten Münzen und Medaillen, sowie Luxusgegenstände, auch wenn sie zur Ausstattung der Wohnung des Steuerpflichtigen gehören, wenn ihr Wert insgesamt 10 000 DM übersteigt;
12. Kunstgegenstände und Sammlungen, wenn ihr Wert insgesamt 20 000 DM übersteigt, mit Ausnahme von Sammlungen der in Nr. 10 genannten Gegenstände.

Der Wert bzw. Umfang des Sonstigen Vermögens wird durch Freibeträge bzw. Freigrenzen eingeschränkt, die sich im Falle der Zusammenveranlagung mit der Zahl der veranlagten Personen vervielfachen.

Nicht zum Sonstigen Vermögen gehören bei unbeschränkt steuerpflichtigen Erfindern und Urhebern eigene Erfindungen, Ansprüche auf Vergütungen für eigene Dienstleistungen und eigene Urheberrechte sowie Originale urheberrechtlich geschützter Werke. Erfindungen und Urheberrechte gehören auch dann nicht zum Sonstigen Vermögen, wenn sie im Falle des Todes des Erfinders oder Urhebers auf seinen unbeschränkt steuerpflichtigen Ehegatten oder seine unbeschränkt steuerpflichtigen Kinder übergegangen sind.

Ebenfalls nicht zum Sonstigen Vermögen gehören Rentenversicherungen, die mit Rücksicht auf ein Arbeits- oder Dienstverhältnis abgeschlossen worden sind, Rentenversicherungen, bei denen die Ansprüche erst fällig werden, wenn der Berechtigte das 60. Lebensjahr vollendet hat oder erwerbsunfähig ist und alle übrigen Lebens-, Kapital- und Rentenversicherungen, soweit ihr Wert insgesamt 10 000 DM nicht übersteigt. Nicht anzusetzen sind kraft Gesetzes u.a. auch Ansprüche an Witwen-, Waisen- und Pensionskassen sowie Ansprüche auf Renten und ähnliche Bezüge, die auf ein früheres Arbeits- oder Dienstverhältnis zurückzuführen sind, Ansprüche aus der Sozialversicherung, der Arbeitslosenversicherung und einer sonstigen Kranken- oder Unfallversicherung, Ansprüche auf gesetzliche Versorgungsbezüge und nach dem Lastenausgleichsgesetz sowie ggf. fällige Ansprüche auf Renten aus Rentenversicherungen. Dies gilt grundsätzlich auch für den Hausrat.

Die Bewertung des Sonstigen Vermögens erfolgt nach den allgemeinen Bewertungsvorschriften des Bewertungsgesetzes. Danach gilt als Bewertungsgrundsatz der gemeine Wert, d.h. der Wert, der durch den Preis bestimmt wird, der im gewöhnlichen Geschäftsverkehr nach der Beschaffenheit des Wirtschaftsguts bei einer Veräußerung zu erzielen wäre. Wertpapiere und Schuldbuchforderungen, die am Stichtag an einer deutschen Börse zum amtlichen Handel zugelassen sind, werden jedoch in der Regel mit dem niedrigsten am Stichtag für sie notierten Kurs, andere Kapitalforderungen mit dem ggf. abgezinsten Nennwert und noch nicht fällige Ansprüche aus Lebens-, Kapitalwert- oder Rentenversicherungen mit zwei Dritteln der eingezahlten Prämien oder Kapitalbeiträge bewertet sowie Nutzungen bzw. Leistungen mit ihrem (ggf. begrenzten) Kapitalwert angesetzt.

Für die Wertansätze ist in der Regel der Zeitpunkt der Veranlagung zur Vermögensteuer, für die Bewertung von Wertpapieren und Anteilen an Kapitalgesellschaften jeweils der 31. Dezember des Jahres, das diesem vorangeht, maßgebend.

Rohvermögen

Das Rohvermögen umfaßt das land- und forstwirtschaftliche Vermögen, das Grundvermögen, das Betriebsvermögen und das Sonstige Vermögen. Der Begriff "Rohvermögen" trifft nur für die Einheitswerte des Grundbesitzes und das Sonstige Vermögen genau zu. Beim Betriebsvermögen handelt es sich hingegen um Reinvermögen, da die mit dem gewerblichen Betrieb in wirtschaftlichem Zusammenhang stehenden Schulden usw. bereits bei der Feststellung des Einheitswerts abzuziehen sind.

Im Rohvermögen wird auch jenes Betriebsvermögen berücksichtigt, das wegen Überschuldung einen Minusbetrag aufweist. Positives und "negatives" Betriebsvermögen eines Steuerpflichtigen wird jedoch saldiert und dementsprechend dargestellt. Die Summe der sich dabei ergebenden Minusbeträge (Minussalden) entspricht der Differenz zwischen dem Rohvermögen und der Summe der ausgewiesenen positiven Beträge aus den vier Vermögensarten. Beim land- und forstwirtschaftlichen Vermögen, beim Grundvermögen und beim Sonstigen Vermögen können Minusbeträge nicht auftreten.

Schulden und sonstige Abzüge

Sie umfassen Schulden und Lasten von vermögenssteuerpflichtigen natürlichen Personen, die nicht mit einem gewerblichen Betrieb dieser Personen in wirtschaftlichem Zusammenhang stehen und daher bereits beim Betriebsvermögen berücksichtigt worden sind, sowie steuerrechtlich zugelassene Abzüge.

Abzugsfähig sind alle zum Veranlagungszeitpunkt tatsächlich und wirtschaftlich bestehenden Schulden und Lasten, soweit sie in wirtschaftlichem Zusammenhang mit Wirtschaftsgütern stehen, die zum Vermögen im Sinne des Bewertungsgesetzes gehören und nicht nach den Vorschriften des Vermögensteuergesetzes oder anderer Gesetze von der Vermögensbesteuerung ausdrücklich ausgenommen sind, es sei denn es handelt sich um steuerbegünstigte Gegenstände, deren Erhaltung im öffentlichen Interesse liegt. Zu den abzugsfähigen Schulden und sonstigen Abzügen rechnen neben Schulden an persönlichen Steuern, Darlehensschulden sowie wiederkehrenden Leistungen, die dem Steuerpflichtigen obliegen, u.a. auch Pensionsverpflichtungen gegenüber Personen, bei denen der Versorgungsfall noch nicht eingetreten ist, bei Inhabern von Betrieben der Land- und Forstwirtschaft zur Vermeidung einer Doppelerfassung der Abzug zur Abgeltung des Überschusses der laufenden Betriebseinnahmen über die laufenden Betriebsausgaben, der nach dem Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres entstanden ist, und der Abzug für im Rahmen eines Betriebs der Land- und Forstwirtschaft geleistete Entwicklungshilfe sowie rückständige Lastenausgleichsabgaben nach dem Lastenausgleichsgesetz.

Für den Bestand und die Bewertung der Schulden und sonstigen Abzüge sind die Verhältnisse am Veranlagungszeitpunkt maßgebend. Bewertungsmaßstab für die einzelnen Schulden ist bei Kapitalschulden grundsätzlich der Nennwert, wenn nicht besondere Umstände einen höheren oder geringeren Wert rechtfertigen. Verpflichtungen auf wiederkehrende Nutzlasten und Leistungen sind mit dem Kapitalwert und der Abgeltungsbeitrag bei Inhabern von Betrieben der Land- und Forstwirtschaft mit einem Achtzehntel des Wirtschaftswerts des Betriebs - bei buchführenden Inhabern ggf. mit dem nachgewiesenen Überschuß, soweit er am Veranlagungszeitpunkt noch vorhanden ist oder zur Tilgung von Schulden des Wirtschaftsteils verwendet worden ist, die am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres bestanden haben - anzusetzen. Ver-

pflichtungen zu anderen Leistungen, die nicht als Kapitalschuld anzusehen sind, werden als Sachleistungsschulden mit dem gemeinen Wert bewertet. Dieser wiederum wird durch den Preis bestimmt, der im gewöhnlichen Geschäftsverkehr nach der Beschaffenheit des Wirtschaftsguts bei einer Veräußerung zu erzielen wäre.

Gesamtvermögen

Es umfaßt den Wert des gesamten Vermögens, das bei der Veranlagung zur Vermögensteuer der unbeschränkt vermögensteuerpflichtigen natürlichen bzw. nichtnatürlichen Personen ermittelt wird.

Das Gesamtvermögen der unbeschränkt vermögensteuerpflichtigen natürlichen Personen wird ermittelt, indem die Schulden und sonstigen Abzüge - soweit steuerrechtlich zulässig - vom Rohvermögen abgezogen werden.

Bei der überwiegenden Anzahl der unbeschränkt vermögensteuerpflichtigen nichtnatürlichen Personen stellt dagegen das Vermögen kraft Rechtsform Betriebsvermögen dar (§ 97 Abs. 1 BewG). Das Gesamtvermögen entspricht in diesen Fällen i.d.R. dem Betriebsvermögen. Bei den übrigen nichtnatürlichen Personen, für die auch Vermögen aus anderen Vermögensarten (z.B. Grundvermögen) möglich ist, wird das Gesamtvermögen wie bei den natürlichen Personen ermittelt.

Bei Ermittlung des Gesamtvermögens ist jedoch nur das vermögensteuerpflichtige Betriebsvermögen anzusetzen, d.h. Befreiungsbeträge für Krankenanstalten, Wasserversorgungsunternehmen sowie Verkehrs-, Hafen- oder Flughafenbetriebe bleiben außer Ansatz, sie sind im nachgewiesenen Betriebsvermögen bereits berücksichtigt worden.

Der Wert des Gesamtvermögens wird zwar nach dem Vermögensteuergesetz auf volle 1 000 DM nach unten abgerundet, aus aufbereitungstechnischen Gründen aber in der Statistik vor der Abrundung erfaßt.

Inlandsvermögen

Die beschränkte Steuerpflicht erstreckt sich nur auf Vermögen der in § 121 Abs. 2 BewG genannten Art, das auf den Geltungsbereich des Grundgesetzes einschl. Berlin (West) entfällt (Inlandsvermögen). Sein Umfang ist gegenüber

den zum Gesamtvermögen gehörigen Wirtschaftsgütern wesentlich eingeschränkt. Schulden und Lasten werden demzufolge auch nur insoweit berücksichtigt, als sie mit dem Inlandsvermögen in wirtschaftlichem Zusammenhang stehen.

Freibeträge für natürliche Personen

Bei der Veranlagung der unbeschränkt vermögenssteuerpflichtigen natürlichen Personen sind zur Ermittlung des der Besteuerung zugrunde zu legenden Vermögens gemäß § 6 VStG vom Gesamtvermögen abzusetzen:

a) Grundfreibeträge

- 70 000 DM für den Steuerpflichtigen
- 70 000 DM für den Ehegatten
- 70 000 DM für jedes Kind, das mit einem Steuerpflichtigen oder mit Ehegatten zusammen veranlagt wird (eheliche Kinder, für ehelich erklärte Kinder, nichteheliche Kinder, Stiefkinder, Adoptiv-, Pflegekinder);

b) Freibetrag wegen Alters oder Erwerbsunfähigkeit

- 10 000 DM, wenn der Steuerpflichtige das 60. Lebensjahr vollendet hat oder voraussichtlich für mindestens 3 Jahre erwerbsunfähig ist und das Gesamtvermögen nicht mehr als 150 000 DM beträgt, oder wenn bei Zusammenveranlagung von Ehegatten bei einem der Ehegatten die Voraussetzungen wegen Alters oder Erwerbsunfähigkeit gegeben sind und das Gesamtvermögen nicht mehr als 300 000 DM beträgt
- 20 000 DM, wenn die o.a. Voraussetzungen für beide Ehegatten zutreffen und das Gesamtvermögen nicht mehr als 300 000 DM beträgt
- 50 000 DM, wenn der Steuerpflichtige das 65. Lebensjahr vollendet hat, die vorgenannten Vermögensgrenzen nicht überschritten werden und außerdem bestimmte Rentenansprüche (§ 111 Nr. 1 - 4 und 9 BewG) insgesamt den Jahreswert von 4 800 DM nicht übersteigen
- 100 000 DM, wenn bei beiden Ehegatten diese Voraussetzungen gegeben sind und die o.a. Rentenansprüche insgesamt jährlich 9 600 DM nicht übersteigen.

Liegt das Gesamtvermögen über 150 000 DM bzw. 300 000 DM, so mindert sich der Freibetrag um den übersteigenden Betrag. Er entfällt somit in der Regel in vollem Umfang bei einem Gesamtvermögen von 200 000 DM bzw. 400 000 DM. Auch für ein zur Veranlagungsgemeinschaft gehörendes Kind kann ein o.a. Freibetrag gewährt werden; in diesen Fällen ist bei der Berechnung der Vermögensgrenze das Vermögen des Kindes gesondert zu berücksichtigen.

Steuerpflichtiges Vermögen

Das steuerpflichtige Vermögen ergibt sich bei den unbeschränkt vermögenssteuerpflichtigen natürlichen Personen durch Abzug der Freibeträge nach dem Vermögensteuergesetz vom abgerundeten Gesamtvermögen. Bei den unbeschränkt vermögenssteuerpflichtigen nicht-natürlichen Personen entspricht - sofern kein Freibetrag nach § 7 VStG in Betracht kommt - das steuerpflichtige Vermögen dem abgerundeten Gesamtvermögen. Letzteres gilt i.d.R. auch für beschränkt Steuerpflichtige.

Vermögenssteuerschuld

Sie umfaßt das nach dem Vermögensteuergesetz bei der Veranlagung zur Vermögensteuer ermittelte Steuersoll. Die zur Festsetzung der Jahressteuerschuld nach § 10 VStG seit der Vermögensteuerreform 1974 anzuwendenden Steuersätze für natürliche Personen und die in § 1 Abs. 1 Nr. 2 und § 2 Abs. 1 Nr. 2 VStG bezeichneten Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen sind in der nachstehenden Tarifübersicht dargestellt; der ermäßigte Steuersatz galt für steuerpflichtiges Vermögen, das den Betrag der nach § 31 des Lastenausgleichsgesetzes festgesetzten Vermögensabgabeschuld nicht überstieg.

Die im Vermögensteuerbescheid festgesetzte Jahressteuerschuld gilt i.d.R. für den gesamten Hauptveranlagungszeitraum und ist in vierteljährlichen Teilbeträgen (bei Steuerschuld bis zu 500 DM jährlich) zu entrichten. Eine Neu- bzw. Nachveranlagung während des geltenden Hauptveranlagungszeitraums findet nur unter bestimmten Voraussetzungen statt (§§ 16, 17 VStG). Ausnahmen können sich beim Steuersoll im Einzelfall durch Anrechnung ausländischer Steuern, Steuerermäßigung bei Auslandsvermögen und auch Pauschbesteuerung ergeben.

Kalenderjahr	Allgemeiner Steuersatz in vH des steuerpflichtigen Vermögens für		Ermäßigter Steuersatz	
	natürliche Personen	juristische Personen	natürliche Personen	juristische Personen
1974	0,7	0,7	0,55	0,55
1975 bis 1977	0,7	1,0	0,55	0,75
1978 ff.	0,5	0,7	-	-

3.2 Anmerkungen zu Gliederungen

Maßgebend für die Gliederung der Steuerpflichtigen nach Vermögensgruppen ist die Höhe des unabgerundeten Gesamtvermögens/Inlandsvermögens im Sinne des § 4 Abs. 1 VStG.

Dem seit 1972 zum ständigen Programm der Vermögensteuerstatistik gehörenden Nachweis der Vermögensverhältnisse unbeschränkt steuerpflichtiger natürlicher Personen nach sozialen Gruppen liegen die Angaben zugrunde, die von den Steuerpflichtigen über ihre Beteiligung am Erwerbsleben gemacht werden. Folgende Gruppierungsmerkmale sind im Erklärungsvordruck entsprechend anzukreuzen:

Selbständige

- Land- und Forstwirte
- Gewerbetreibende
- freie Berufe
- sonstige Selbständige

Nichtselbständige

- Arbeiter
- Angestellte
- Beamte
- sonstige Nichtselbständige

Nichterwerbstätige

- Rentner, Pensionäre u.ä.
- sonstige Nichterwerbstätige

In Kombination mit nachstehender Haushaltsgröße der Steuerpflichtigen

Alleinstehende

- ohne Kind
- mit Kind(ern)

Ehegatten

- ohne Kind
- mit einem Kind
- mit zwei Kindern
- mit drei und mehr Kindern

wird ab 1974 eine weitere Differenzierung der Vermögensverhältnisse privater Haushalte in soziographischer Hinsicht geboten.

T a b e l l e n t e i l

1 Zusammenfassende Übersichten

1.1 Vermögen und Steuerschuld der veranlagten Vermögensteuerepflichtigen 1980

Gegenstand der Nachweisung	Unbeschränkt Steuerpflichtige				Beschränkt Steuerpflichtige		I n s g e s a m t	
	Natürliche Personen		Nichtnatürliche Personen		Natürliche und nichtnatürliche Personen			
	Fälle ¹⁾ Steuerpflichtige	Betrag	Fälle ¹⁾ Steuerpflichtige	Betrag	Fälle ¹⁾ Steuerpflichtige	Betrag	Fälle ¹⁾ Steuerpflichtige	Betrag
	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM
Land- und forstwirtschaftliches Vermögen	113 704	2 048	100	12	1 565	24	115 369	2 084
Inländisches Grundvermögen	462 800	121 364	750	350	15 289	2 431	478 839	124 144
Ausländisches Grundvermögen	9 528	1 307	3	0	X	X	9 531	1 307
Betriebsvermögen ²⁾	273 372	153 391	137 909	328 475	5 065	9 334	416 346	491 200
Minusbetrag beim Betriebsvermögen 2)	17 268	2 028	30	36	96	11	17 394	2 075
Sonstiges Vermögen	501 051	187 131	1 295	2 108	1 547	1 566	503 893	190 805
Rohvermögen	561 963	463 212	139 214	330 910	20 087	13 343	721 264	807 465
Schulden und sonstige Abzüge	442 129	74 756	931	558	12 643	1 321	455 703	76 635
darunter:								
Hypotheken- und Grundschulden (ohne Betriebsvermögen)	36 862	7 805	88	20	1 254	138	38 204	7 963
Besonderer Abzug bei Landwirten (§ 118 Abs. 1 Nr. 3 BewG)	5 485	234	10	0	38	0	5 533	235
Abzug für Entwicklungshilfe	224	35	-	-	5	0	229	36
Gesamtvermögen (Inlandsvermögen) im Sinne des Vermögensteuerrechts (§ 4 Abs. 1 Satz 1 VStG) ..	561 963	388 456	139 214	330 351	20 087	12 023	721 264	730 830
Freibeträge nach § 6 VStG ³⁾								
für den Steuerpflichtigen	561 963	39 337	-	-	-	-	561 963	39 337
für den Ehegatten	300 142	21 010	-	-	-	-	300 142	21 010
für Kinder	224 500	15 715	-	-	-	-	224 500	15 715
wegen Alters oder Erwerbsunfähigkeit bis								
10 000 DM	58 440	3 320	-	-	-	-	58 440	3 320
20 000 DM	17 348		-	-	-	-	17 348	
50 000 DM	25 962		-	-	-	-	25 962	
60 000 DM	13 955		-	-	-	-	13 955	
100 000 DM	7 799		-	-	-	-	7 700	
Freibeträge nach Abschnitt 104 Abs. 3 VStR	X	X	X	X	.	4	.	4
Freibeträge nach § 7 VStG	X	X	-	-	X	X	-	-
Steuerpflichtiges Vermögen .....	.	308 795	139 214	330 350	20 087	12 009	.	651 154
Jahressteuerschuld	523 351	1 542	139 214	2 310	20 087	72	682 652	3 925

1) Die Spalte ist nicht addierbar, weil für die Steuerpflichtigen mehrere der in der Vorspalte angegebenen Nachweisungen zutreffen können.

2) Im Gegensatz zu den übrigen Vermögensarten bereits Reinvermögenswerte.

3) Nur soweit steuerbefreiend wirksam.

1.2 Ermittlung des steuerpflichtigen Vermögens der unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen 1980

Gegenstand der Nachweisung	Betrag		
	Mill. DM	%	1977 = 100
Rohvermögen	463 212	100	121,3
- Schulden und sonstige Abzüge	74 756	16,1	120,2
= verbleibendes Gesamtvermögen (unabgerundet)	388 456	83,9	121,5
- Freibeträge ¹⁾	79 661	17,2	109,8
= verbleibendes steuerpflichtiges Vermögen insgesamt	308 795	66,7	125,0

1) Nur soweit steuerbefreiend wirksam, zuzüglich der Rundungsbeträge nach § 4 Abs. 2 VStG.

1 Zusammenfassende Übersichten

1.3 Rohvermögen der unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen 1980 nach Vermögensgruppen

Vermögensgruppe 1) von ... bis unter ... DM	Vermögensarten								Rohvermögen	
	Land- und forstwirtschaftliches Vermögen		Grundvermögen		Betriebsvermögen 2)		Sonstiges Vermögen			
	Fälle	Betrag	Fälle	Betrag	Fälle	Betrag	Fälle	Betrag	Steuerpflichtige	Betrag
	Anzahl	Mill. DM	Anzahl 3)	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	Mill. DM
Grundzahlen										
unter 100 000	2 929	29	13 999	1 086	5 362	329	19 501	1 199	23 381	2 616
100 000 - 150 000	7 316	77	34 428	3 174	12 607	974	44 981	3 728	52 331	7 906
150 000 - 200 000	10 574	117	48 162	5 705	21 075	2 017	56 206	5 863	64 775	13 613
200 000 - 250 000	10 986	130	48 129	6 863	24 035	2 857	52 722	6 642	60 611	16 390
250 000 - 300 000	10 058	129	43 815	7 276	23 883	3 406	46 392	6 956	53 159	17 659
300 000 - 400 000	16 485	230	69 977	13 989	42 274	7 636	71 833	13 057	81 638	34 731
400 000 - 500 000	12 014	184	48 000	11 526	30 930	7 161	48 623	11 103	54 546	29 816
500 000 - 1 Mill.	24 407	450	93 757	30 400	64 644	23 681	95 857	33 047	104 211	87 163
1 Mill. - 2,5 Mill.	12 716	313	44 314	23 621	33 399	29 330	45 934	33 195	47 999	86 075
2,5 Mill. - 5 Mill.	3 540	130	11 087	9 187	9 034	19 801	11 565	18 894	11 796	47 807
5 Mill. - 10 Mill.	1 569	92	4 486	5 123	3 847	17 678	4 683	15 342	4 745	38 086
10 Mill. - 20 Mill.	646	61	1 671	2 648	1 441	13 374	1 742	12 005	1 757	27 989
20 Mill. - 50 Mill.	350	41	781	1 507	678	13 045	809	12 636	811	27 202
50 Mill. - 100 Mill.	79	16	146	319	120	4 218	151	6 822	151	11 370
100 Mill. - 200 Mill.	22	11	32	156	27	2 143	35	2 701	35	4 981
200 Mill. und mehr	13	37	16	92	16	5 739	17	3 943	17	9 810
Insgesamt	113 704	2 048	462 800	122 670	273 372	153 391	501 051	187 131	561 963	463 212

1977 = 100

unter 100 000	80,7	70,9	90,9	99,6	76,9	81,2	90,2	95,7	89,7	94,7
100 000 - 150 000	94,4	89,6	99,2	102,5	83,5	85,6	102,2	109,3	101,0	102,8
150 000 - 200 000	96,0	92,7	101,5	102,7	85,6	87,2	106,3	114,3	103,6	104,4
200 000 - 250 000	104,9	103,3	106,5	106,5	93,4	94,4	111,2	119,9	108,1	108,8
250 000 - 300 000	106,7	106,3	112,3	110,0	98,9	99,1	117,2	128,7	113,7	114,0
300 000 - 400 000	106,8	104,4	112,8	109,7	102,1	99,9	118,4	129,6	113,7	113,8
400 000 - 500 000	111,9	103,0	117,3	113,6	107,9	104,9	122,5	133,1	117,6	117,5
500 000 - 1 Mill.	113,6	112,7	119,8	114,9	111,7	106,3	123,4	135,4	119,6	119,1
1 Mill. - 2,5 Mill.	116,3	106,7	120,9	117,4	115,4	109,5	122,3	131,6	120,3	119,3
2,5 Mill. - 5 Mill.	121,1	115,1	120,7	117,9	115,9	110,1	120,9	130,9	119,9	119,0
5 Mill. - 10 Mill.	123,3	115,6	129,7	129,7	126,7	125,1	129,7	135,4	129,3	129,5
10 Mill. - 20 Mill.	118,3	94,6	126,4	131,8	123,1	125,9	125,6	130,2	126,1	127,9
20 Mill. - 50 Mill.	148,3	131,8	149,0	153,1	150,0	157,5	147,1	143,1	147,2	150,3
50 Mill. - 100 Mill.	175,6	352,7	164,0	160,5	150,0	126,1	158,9	198,8	158,9	162,9
100 Mill. - 200 Mill.	100,0	28,2	110,3	110,0	103,8	121,8	112,9	106,4	112,9	111,2
200 Mill. und mehr	216,7	1 437,5	228,6	189,2	160,0	154,4	141,7	225,7	141,7	177,9
Insgesamt	107,3	106,3	111,7	114,2	102,8	114,7	114,8	133,4	111,5	121,3

1) Gliederung nach der Höhe des Gesamtvermögens.

3) Ohne 9 528 Fälle mit ausländischem Grundvermögen.

2) Ohne überschuldetes Betriebsvermögen.

1.4 Gesamtvermögen, steuerpflichtiges Vermögen und Jahressteuerschuld der unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen 1980 nach Vermögensgruppen

Vermögensgruppe von ... bis unter ... DM 1)	Steuerpflichtige		Gesamtvermögen		Freibeträge nach § 6 VStG 2)		Steuerpflichtiges Vermögen		Steuerbelastete		Jahressteuerschuld	
	Anzahl	1977 = 100	Mill. DM	1977 = 100	Mill. DM	1977 = 100	Mill. DM	1977 = 100	Anzahl	1977 = 100	Mill. DM	1977 = 100
unter 100 000	23 381	89,7	2 029	90,3	1 786	89,6	232	96,7	10 637	56,8	1	57,0
100 000 - 150 000	52 331	101,0	6 610	101,1	4 576	99,5	2 008	104,9	43 662	95,7	10	74,9
150 000 - 200 000	64 775	103,6	11 312	103,8	6 912	99,1	4 368	112,3	54 991	103,3	22	80,3
200 000 - 250 000	60 611	108,1	13 626	108,2	7 586	103,6	6 010	114,7	55 032	103,6	30	82,1
250 000 - 300 000	53 159	113,7	14 597	113,7	7 507	109,5	7 064	118,4	51 733	111,3	35	85,0
300 000 - 400 000	81 638	113,7	28 306	113,7	12 495	109,3	15 770	117,6	81 298	113,3	79	84,3
400 000 - 500 000	54 546	117,6	24 361	117,6	8 834	113,6	15 500	120,1	54 479	117,4	78	86,2
500 000 - 1 Mill.	104 211	119,6	71 534	119,5	17 662	116,0	53 820	120,7	104 208	119,6	269	86,6
1 Mill. - 2,5 Mill.	47 999	120,3	71 274	120,0	8 464	117,6	62 787	120,3	47 999	120,3	314	86,3
2,5 Mill. - 5 Mill.	11 796	119,9	40 258	119,9	2 144	117,9	38 109	120,0	11 796	119,9	191	86,0
5 Mill. - 10 Mill.	4 745	129,3	32 487	130,0	880	126,2	31 605	130,1	4 745	129,3	158	93,2
10 Mill. - 20 Mill.	1 757	126,1	24 283	127,0	330	121,4	23 952	127,1	1 757	126,1	120	91,0
20 Mill. - 50 Mill.	811	147,2	24 211	149,3	167	147,5	24 044	149,3	811	147,2	120	106,7
50 Mill. - 100 Mill.	151	158,9	10 310	163,1	30	166,8	10 280	163,1	151	158,9	51	116,6
100 Mill. - 200 Mill.	35	112,9	4 629	112,3	7	111,8	4 623	112,3	35	112,9	23	80,3
200 Mill. und mehr	17	141,7	8 626	162,1	3	171,4	8 623	162,1	17	141,7	43	115,9
Insgesamt	561 963	111,5	388 456	121,5	79 382	109,8	308 795	125,0	523 351	109,5	1 542	89,5

1) Gliederung nach der Höhe des Gesamtvermögens.

2) Nur soweit steuerbefreiend wirksam.

1.5 Vermögen der unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen 1980 nach überwiegender Vermögensarten

Überwiegende Vermögensart	Steuerpflichtige		Rohvermögen		Gesamtvermögen		Steuerpflichtiges Vermögen		Steuerbelastete	
	1980	1977	1980	1977	1980	1977	1980	1977	1980	1977
Land- und forstwirtschaftliches Vermögen	0,2	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,3
Grundvermögen	32,3	34,2	22,6	24,8	19,5	21,7	16,1	17,9	31,6	33,9
Betriebsvermögen	24,3	26,9	37,8	39,6	39,0	40,7	41,6	43,3	25,0	27,5
Sonstiges Vermögen	43,2	38,6	39,5	35,4	41,4	37,5	42,3	38,7	43,2	38,3
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

1 Zusammenfassende Übersichten

1.6 Vermögensarten der unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen 1980 nach Vermögensgruppen

Vermögensgruppe von ... bis unter ... DM ¹⁾	Vermögensarten insgesamt ²⁾	Davon entfallen auf			
		Land- und forstwirtschaftliches Vermögen	Grundvermögen	Betriebsvermögen ²⁾	Sonstiges Vermögen
		Mill. DM			
unter 100 000 ...	2 642	1,1	41,1	12,5	45,4
100 000 - 150 000 ...	7 954	1,0	39,9	12,3	46,9
150 000 - 200 000 ...	13 702	0,9	41,6	14,7	42,8
200 000 - 250 000 ...	16 493	0,8	41,6	17,3	40,3
250 000 - 300 000 ...	17 766	0,7	41,0	19,2	39,2
300 000 - 400 000 ...	34 911	0,7	40,1	21,9	37,4
400 000 - 500 000 ...	29 974	0,6	38,5	23,9	37,0
500 000 - 1 Mill. ...	87 577	0,5	34,7	27,0	37,7
1 Mill. - 2,5 Mill. ...	86 459	0,4	27,3	33,9	38,4
2,5 Mill. - 5 Mill. ...	48 013	0,3	19,1	41,2	39,4
5 Mill. - 10 Mill. ...	38 235	0,2	13,4	46,2	40,1
10 Mill. - 20 Mill. ...	28 088	0,2	9,4	47,6	42,7
20 Mill. - 50 Mill. ...	27 228	0,2	5,5	47,9	46,4
50 Mill. - 100 Mill. ...	11 375	0,1	2,8	37,1	60,0
100 Mill. - 200 Mill. ...	5 011	0,2	3,1	42,8	53,9
200 Mill. und mehr	9 810	0,4	0,9	58,5	40,2
Insgesamt	465 240	0,4	26,4	33,0	40,2

1) Gliederung nach der Höhe des Gesamtvermögens.

2) Ohne überschuldetes Betriebsvermögen.

1.7 Vermögen der unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen 1980 nach der Beteiligung am Erwerbsleben

Beteiligung am Erwerbsleben	Steuerpflichtige		Gesamtvermögen			Steuerpflichtiges Vermögen		Jahressteuerschuld	
	Anzahl	1977 = 100	Mill. DM	1977 = 100	1 000 DM je Steuerpflichtigen	Mill. DM	1977 = 100	Mill. DM	1977 = 100
Erwerbstätige	347 397	107,6	298 630	120,4	860	241 940	124,1	1 209	88,9
Selbständige	286 134	104,5	261 897	118,9	915	214 044	122,8	1 069	87,9
Land- und Forstwirte	10 928	112,4	9 882	145,7	904	8 022	157,0	40	113,1
Gewerbetreibende	221 566	105,9	213 180	121,3	962	176 226	125,2	880	89,7
Freie Berufe	47 305	111,6	29 031	126,6	614	20 864	133,8	104	95,7
Sonstige Selbständige ¹⁾	6 335	51,3	9 804	66,2	1 548	8 932	69,1	45	49,5
Nichtselbständige	61 263	124,4	36 734	132,2	600	27 897	134,9	139	96,6
Arbeiter	3 584	128,8	988	135,8	276	545	142,6	3	102,1
Angestellte	44 228	126,0	28 790	137,4	651	22 277	141,2	111	101,1
Beamte	9 293	120,2	4 315	128,6	464	2 918	132,8	15	95,3
Sonstige Nichtselbständige ²⁾	4 158	114,5	2 640	95,8	635	2 157	92,7	11	66,3
Nichterwerbstätige	214 566	118,5	89 826	125,4	419	66 854	128,4	334	92,1
Rentner, Pensionäre u.ä. ³⁾	175 803	130,5	65 309	143,2	371	46 263	149,7	231	107,3
Sonstige Nichterwerbstätige ⁴⁾	38 763	83,6	24 517	94,3	632	20 591	97,4	103	69,8
Insgesamt	561 963	111,5	388 456	121,5	691	308 795	125,0	1 542	89,5

1) U.a. Hausgewerbetreibende, Zwischenmeister u.ä.

2) Einschl. mithelfende Familienangehörige, Heimarbeiter, Auszubildende u.ä.

3) Einschl. Personen, die nach Abschluß einer früheren Erwerbstätigkeit eine Versorgung ähnlicher Art erhalten.

4) Einschl. Personen mit überwiegender nichtgewerblicher Nutzung, Vermietung oder Verpachtung von Vermögen.

1.8 Vermögensarten der unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen 1980 nach der Beteiligung am Erwerbsleben

Beteiligung am Erwerbsleben	Vermögensarten insgesamt ¹⁾	Davon entfallen auf			
		Land- und forstwirtschaftliches Vermögen	Grundvermögen	Betriebsvermögen ¹⁾	Sonstiges Vermögen
		Mill. DM			
Erwerbstätige	364 441	0,5	24,0	40,6	34,9
Selbständige	320 191	0,5	23,2	44,7	31,6
Land- und Forstwirte	12 626	9,3	25,5	16,6	48,7
Gewerbetreibende	257 963	0,2	20,8	50,8	28,2
Freie Berufe	37 570	0,2	36,6	17,2	46,0
Sonstige Selbständige ²⁾	12 032	0,2	29,8	28,2	41,8
Nichtselbständige	44 250	0,2	29,7	11,6	58,4
Arbeiter	1 135	0,5	52,6	3,2	43,7
Angestellte	34 816	0,2	27,9	11,6	60,3
Beamte	5 163	0,3	35,9	13,9	50,0
Sonstige Nichtselbständige ³⁾	3 136	0,3	31,8	11,0	56,9
Nichterwerbstätige	100 799	0,3	35,0	5,2	59,5
Rentner, Pensionäre u.ä. ⁴⁾	72 148	0,3	35,2	4,0	60,4
Sonstige Nichterwerbstätige ⁵⁾	28 651	0,2	34,2	8,3	57,2
Insgesamt	465 240	0,4	26,4	33,0	40,2

1) Ohne überschuldetes Betriebsvermögen.

2) U.a. Hausgewerbetreibende, Zwischenmeister u.ä.

3) Einschl. mithelfende Familienangehörige, Heimarbeiter, Auszubildende u.ä.

4) Einschl. Personen, die nach Abschluß einer früheren Erwerbstätigkeit eine Versorgung ähnlicher Art erhalten.

5) Einschl. Personen mit überwiegender nichtgewerblicher Nutzung, Vermietung oder Verpachtung von Vermögen.

1 Zusammenfassende Übersichten

1.9 Vermögen der unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen 1980
nach Haushaltsgrößen

Haushaltsgröße ¹⁾	Steuerpflichtige		Gesamtvermögen			Steuerpflichtiges Vermögen		Jahressteuerschuld	
	Anzahl	1977 = 100	Mill. DM	1977 = 100	1 000 DM je Steuer- pflichtigen	Mill. DM	1977 = 100	Mill. DM	1977 = 100
Alleinstehende ohne Kind	247 645	113,7	114 996	124,6	464	96 485	127,1	482	91,1
Alleinstehende mit Kind(ern)	14 176	117,9	12 307	126,8	868	9 855	129,4	49	92,7
Ehegatten ohne Kind	184 945	109,7	131 282	119,0	710	103 098	122,0	515	87,4
Ehegatten mit 1 Kind	51 120	110,8	42 572	120,2	833	31 750	123,8	159	88,6
Ehegatten mit 2 Kindern	45 037	110,5	52 607	124,0	1 168	39 970	128,9	200	92,3
Ehegatten mit 3 und mehr Kindern	19 040	100,9	34 693	118,0	1 822	27 637	123,6	138	88,5
Insgesamt ...	561 963	111,5	388 456	121,5	691	308 795	125,0	1 542	89,5

1) Gegliedert nach der Anzahl der zusammenveranlagten Personen (§ 14 VStG).

1.10 Vermögensarten der unbeschränkt steuerpflichtigen natürlichen Personen 1980
nach Haushaltsgrößen

Haushaltsgröße ¹⁾	Vermögensarten insgesamt 2)	Davon entfallen auf			
		Land- und forst- wirtschaftliches Vermögen	Grundvermögen	Betriebs- vermögen 2)	Sonstiges Vermögen
	Mill. DM	%	%	%	
Alleinstehende ohne Kind	131 843	0,4	25,3	25,4	48,9
Alleinstehende mit Kind(ern)	15 136	0,5	28,3	32,0	39,2
Ehegatten ohne Kind	154 504	0,4	28,7	30,2	40,7
Ehegatten mit 1 Kind	53 186	0,5	29,3	38,0	32,3
Ehegatten mit 2 Kindern	67 550	0,4	24,7	41,7	33,1
Ehegatten mit 3 und mehr Kindern ..	43 022	0,7	19,9	46,3	33,1
Insgesamt ...	465 240	0,4	26,4	33,0	40,2

1) Gegliedert nach der Anzahl der zusammenveranlagten Personen (§ 14 VStG).

2) Ohne überschuldetes Betriebsvermögen.

1.11 Großvermögen unbeschränkt steuerpflichtiger natürlicher Personen 1980
nach Ländern und Vermögensgruppen

Land Vermögensgruppe von ... bis unter ... Mill. DM ¹⁾	Steuerpflichtige			Gesamtvermögen			Jahressteuerschuld		
	Anzahl	%	1977 = 100	Mill. DM	%	1977 = 100	Mill. DM	%	1977 = 100
Schleswig-Holstein	2 063	3,1	111,9	5 304	2,5	106,2	25	2,4	76,1
Hamburg	3 187	4,7	116,4	12 429	5,8	120,4	59	5,8	86,3
Niedersachsen	5 403	8,0	129,9	14 570	6,7	128,3	68	6,6	92,0
Bremen	967	1,4	112,3	3 269	1,5	117,7	16	1,5	84,7
Nordrhein-Westfalen	19 484	28,9	119,9	63 908	29,6	127,5	302	29,6	91,8
Hessen	5 719	8,5	130,5	18 017	8,3	150,4	85	8,3	108,8
Rheinland-Pfalz	2 667	4,0	133,6	8 988	4,2	142,4	42	4,2	102,6
Baden-Württemberg	11 549	17,2	123,8	38 111	17,6	132,5	180	17,6	95,3
Bayern	13 200	19,6	115,9	42 340	19,6	118,6	200	19,6	85,1
Saarland	530	0,8	129,0	1 525	0,7	136,8	7	0,7	98,8
Berlin (West)	2 542	3,8	118,9	7 620	3,5	135,6	36	3,6	97,9
Bundesgebiet ...	67 311	100	121,3	216 080	100	127,8	1 019	100	91,9
1 - 2,5	47 999	71,3	120,3	71 274	33,0	120,0	314	30,8	86,3
2,5 - 5	11 796	17,5	119,9	40 258	18,6	119,9	191	18,7	86,0
5 - 10	4 745	7,0	129,3	32 487	15,0	130,0	158	15,5	93,2
10 - 20	1 757	2,6	126,1	24 283	11,2	127,0	120	11,7	91,0
20 - 50	811	1,2	147,2	24 211	11,2	149,3	120	11,8	106,7
50 - 100	151	0,2	158,9	10 310	4,8	163,1	51	5,0	116,6
100 - 200	35	0,1	112,9	4 629	2,1	112,3	23	2,3	80,3
200 und mehr	17	0,0	141,7	8 626	4,0	162,1	43	4,2	115,9

1) Gliederung nach der Höhe des Gesamtvermögens.

1 Zusammenfassende Übersichten

1.12 Vermögen der unbeschränkt steuerpflichtigen nichtnatürlichen Personen 1980
nach Vermögensgruppen und Rechtsformen

Vermögensgruppe von ... bis unter ... DM ¹⁾ Rechtsform	Steuerpflichtige			Gesamtvermögen			Steuerpflichtiges Vermögen			Jahressteuerschuld		
	Anzahl	%	1977 = 100	Mill. DM	%	1977 = 100	Mill. DM	%	1977 = 100	Mill. DM	%	1977 = 100
unter 30 000 .	38 173	27,4	78,7	869	0,3	91,0	869	0,3	91,0	6	0,3	63,8
30 000 - 40 000 .	13 178	9,5	162,5	447	0,1	162,8	447	0,1	162,9	3	0,1	114,1
40 000 - 50 000 .	9 315	6,7	175,3	413	0,1	176,1	413	0,1	176,2	3	0,1	124,7
50 000 - 70 000 .	14 284	10,3	194,7	821	0,2	193,1	821	0,2	193,1	6	0,2	134,1
70 000 - 100 000 .	10 612	7,6	182,5	886	0,3	182,0	885	0,3	182,0	6	0,3	127,8
100 000 - 250 000 .	21 309	15,3	171,0	3 284	1,0	168,7	3 284	1,0	168,7	23	1,0	118,5
250 000 - 500 000 .	9 910	7,1	142,7	3 485	1,1	140,8	3 484	1,1	140,8	24	1,1	98,9
500 000 - 1 Mill.	7 268	5,2	125,7	5 126	1,6	125,0	5 126	1,6	125,0	36	1,6	87,9
1 Mill. - 2,5 Mill.	6 371	4,6	120,4	10 025	3,0	120,0	10 025	3,0	120,0	70	3,0	84,5
2,5 Mill. - 5 Mill.	3 251	2,3	114,4	11 438	3,5	114,1	11 438	3,5	114,1	80	3,5	80,3
5 Mill. - 10 Mill.	2 113	1,5	114,2	14 936	4,5	115,3	14 936	4,5	115,3	105	4,5	81,2
10 Mill. - 50 Mill.	2 544	1,8	113,8	53 363	16,2	115,2	53 363	16,2	115,2	373	16,2	81,3
50 Mill. - 200 Mill.	640	0,5	118,3	60 355	18,3	119,3	60 355	18,3	119,3	422	18,3	84,3
200 Mill. und mehr	246	0,2	130,9	164 904	49,9	132,1	164 904	49,9	132,1	1 153	49,9	93,2
Insgesamt ...	139 214	100	122,9	330 351	100	125,1	330 350	100	125,1	2 310	100	88,3
Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien	1 765	1,3	99,9	158 719	48,0	122,9	158 719	48,0	122,9	1 110	48,0	87,0
Bergrechtliche Gewerkschaften	65	0,0	103,2	1 595	0,5	125,8	1 595	0,5	125,8	11	0,5	89,9
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	124 979	89,8	128,2	126 413	38,3	129,2	126 413	38,3	129,2	884	38,3	90,9
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften	6 431	4,6	84,5	11 558	3,5	105,1	11 558	3,5	105,1	81	3,5	73,8
Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit	119	0,1	86,9	1 978	0,6	116,7	1 978	0,6	116,7	14	0,6	81,7
Kreditanstalten des öffentlichen Rechts	587	0,4	90,4	18 015	5,5	120,6	18 015	5,5	120,6	126	5,5	84,4
Betriebe im Eigentum von juristischen Personen des öffentlichen Rechts	970	0,7	95,7	5 980	1,8	154,9	5 980	1,8	154,9	42	1,8	109,2
Sonstige nichtnatürliche Personen	4 298	3,1	95,5	6 093	1,8	143,1	6 092	1,8	143,1	43	1,8	101,1

1) Gliederung nach der Höhe des Gesamtvermögens.

1.13 Großvermögen unbeschränkt steuerpflichtiger nichtnatürlicher Personen 1980
nach Ländern und Vermögensgruppen

Land Vermögensgruppe von ... bis unter ... Mill. DM ¹⁾	Steuerpflichtige			Gesamtvermögen			Jahressteuerschuld		
	Anzahl	%	1977 = 100	Mill. DM	%	1977 = 100	Mill. DM	%	1977 = 100
Schleswig-Holstein	100	2,9	112,4	4 386	1,6	116,2	31	1,6	81,7
Hamburg	212	6,2	108,2	25 970	9,3	131,0	182	9,3	92,4
Niedersachsen	321	9,4	119,3	20 176	7,2	111,0	141	7,2	78,3
Bremen	52	1,5	106,1	3 849	1,4	120,8	27	1,4	85,0
Nordrhein-Westfalen	823	24,0	109,4	69 503	24,9	122,0	486	24,9	86,7
Hessen	441	12,9	124,6	39 823	14,3	140,7	279	14,3	99,2
Rheinland-Pfalz	184	5,4	124,3	10 508	3,8	119,9	74	3,8	84,7
Baden-Württemberg	581	16,9	119,8	48 965	17,6	127,8	342	17,5	89,7
Bayern	550	16,0	116,3	44 322	15,9	122,7	310	15,9	86,5
Saarland	48	1,4	94,1	2 035	0,7	88,3	14	0,7	61,8
Berlin (West)	118	3,4	120,4	9 086	3,3	150,2	64	3,3	105,7
Bundesgebiet ...	3 430	100	115,7	278 622	100	125,6	1 948	100	88,7
10 - 20	1 501	43,8	112,9	21 140	7,6	114,5	148	7,6	80,7
20 - 50	1 043	30,4	115,2	32 223	11,6	115,7	225	11,6	81,7
50 - 100	413	12,0	116,7	28 714	10,3	116,2	201	10,3	82,1
100 - 200	227	6,6	121,4	31 641	11,4	122,3	221	11,3	86,3
200 und mehr	246	7,2	130,9	164 904	59,2	132,1	1 153	59,2	93,2

1) Gliederung nach der Höhe des Gesamtvermögens.

2 Hauptveranlagung 1980

2.1 VERMOEGENSARTEN, GESAMTVERMOEGEN, STEUERPFICHTIGES VERMOEGEN UND JAHRESSTEUER

LFD. NR.	VERMOEGENSGRUPPE VON ... BIS UNTER ... DM	VERMOEGENSARTEN								ROHVVERMOEGEN	
		LAND- U. FORSTWIRTSCHAFTL. VERMOEGEN		GRUNDVERMOEGEN		BETRIEBSVERMOEGEN		SONSTIGES VERMOEGEN		STEUERPFICHTIGE	1 000 DM
		FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM		
1	UNTER 100 000	2 929	28 538	13 999	1 085 591	5 362	329 035	19 501	1 198 754	23 381	2 615 823
2	100 000 - 150 000	7 316	77 371	34 428	3 173 923	12 607	974 499	44 981	3 728 379	52 331	7 905 586
3	150 000 - 200 000	10 574	117 257	48 162	5 704 987	21 075	2 017 122	56 206	5 863 045	64 775	13 612 734
4	200 000 - 250 000	10 986	130 494	48 129	6 862 704	24 035	2 857 431	52 722	6 642 480	60 611	16 389 807
5	250 000 - 300 000	10 058	128 878	43 815	7 275 783	23 883	3 405 579	46 392	6 955 859	53 159	17 658 559
6	300 000 - 400 000	16 485	229 609	69 977	13 988 629	42 274	7 636 309	71 833	13 056 832	81 638	34 730 753
7	400 000 - 500 000	12 014	184 178	48 000	11 525 595	30 930	7 161 446	48 623	11 102 971	54 546	29 816 490
8	500 000 - 1 MILL.	24 407	449 533	93 757	30 400 106	64 644	23 680 985	95 857	33 046 828	104 211	87 163 095
9	1 MILL.-2,5 MILL.	12 716	313 386	44 314	23 620 539	33 399	29 329 880	45 934	33 194 797	47 999	86 074 850
10	2,5 MILL.- 5 MILL.	3 540	130 426	11 087	9 187 214	9 034	19 801 476	11 565	18 893 569	11 796	47 806 614
11	5 MILL.- 10 MILL.	1 569	91 593	4 486	5 123 304	3 847	17 677 854	4 683	15 341 925	4 745	38 086 301
12	10 MILL.- 20 MILL.	646	60 927	1 671	2 648 359	1 441	13 374 231	1 742	12 004 706	1 757	27 988 725
13	20 MILL.- 50 MILL.	350	41 048	781	1 506 506	678	13 044 769	809	12 635 993	811	27 201 731
14	50 MILL.-100 MILL.	79	16 045	146	319 244	120	4 218 042	151	6 821 753	151	11 370 101
15	100 MILL.-200 MILL.	22	10 932	32	156 226	27	2 143 414	35	2 700 587	35	4 980 587
16	200 MILL. UND MEHR	13	37 288	16	91 626	16	5 738 898	17	3 942 534	17	9 810 346
17	INSGESAMT ...	113 704	2 047 503	462 800	122 670 336	273 372	153 390 970	501 051	187 131 012	561 963	463 212 102
PRO											
18	UNTER 100 000	2,6	1,4	3,0	0,9	2,0	0,2	3,9	0,6	4,2	0,6
19	100 000 - 150 000	6,4	3,8	7,4	2,6	4,6	0,6	9,0	2,0	9,3	1,7
20	150 000 - 200 000	9,3	5,7	10,4	4,7	7,7	1,3	11,2	3,1	11,5	2,9
21	200 000 - 250 000	9,7	6,4	10,4	5,6	8,8	1,9	10,5	3,5	10,8	3,5
22	250 000 - 300 000	8,8	6,3	9,5	5,9	8,7	2,2	9,3	3,7	9,5	3,8
23	300 000 - 400 000	14,5	11,2	15,1	11,4	15,5	5,0	14,3	7,0	14,5	7,5
24	400 000 - 500 000	10,6	9,0	10,4	9,4	11,3	4,7	9,7	5,9	9,7	6,4
25	500 000 - 1 MILL.	21,5	22,0	20,3	24,8	23,6	15,4	19,1	17,7	18,5	18,8
26	1 MILL.-2,5 MILL.	11,2	15,3	9,6	19,3	12,2	19,1	9,2	17,7	8,5	18,6
27	2,5 MILL.- 5 MILL.	3,1	6,4	2,4	7,5	3,3	12,9	2,3	10,1	2,1	10,3
28	5 MILL.- 10 MILL.	1,4	4,5	1,0	4,2	1,4	11,5	0,9	8,2	0,8	8,2
29	10 MILL.- 20 MILL.	0,6	3,0	0,4	2,2	0,5	8,7	0,3	6,4	0,3	6,0
30	20 MILL.- 50 MILL.	0,3	2,0	0,2	1,2	0,2	8,5	0,2	6,8	0,1	5,9
31	50 MILL.-100 MILL.	0,1	0,8	0,0	0,3	0,0	2,7	0,0	3,6	0,0	2,5
32	100 MILL.-200 MILL.	0,0	0,5	0,0	0,1	0,0	1,4	0,0	1,4	0,0	1,1
33	200 MILL. UND MEHR	0,0	1,8	0,0	0,1	0,0	3,7	0,0	2,1	0,0	2,1
34	INSGESAMT ...	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
VERANLAGTE MIT UEBERWIEGENDEM LAND-											
35	UNTER 100 000	184	14 849	73	1 928	12	253	122	3 762	184	20 786
36	100 000 - 150 000	304	32 213	149	5 261	19	586	254	10 965	304	49 011
37	150 000 - 200 000	262	33 985	148	7 098	20	1 144	222	12 741	262	54 680
38	200 000 - 250 000	199	32 523	134	8 887	15	609	174	12 775	199	54 513
39	250 000 - 300 000	125	25 923	91	7 947	5	324	118	11 280	125	45 349
40	300 000 - 400 000	154	42 580	109	10 204	26	3 024	142	20 348	154	75 949
41	400 000 - 500 000	63	23 229	41	5 134	9	1 569	62	10 857	63	40 666
42	500 000 - 1 MILL.	84	49 014	63	10 202	28	5 526	82	23 003	84	87 568
43	1 MILL.-2,5 MILL.	22	24 354	17	6 034	9	2 021	20	8 407	22	40 813
44	2,5 MILL.- 5 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45	5 MILL.- 10 MILL.	3	12 153	1	247	1	500	2	3 799	3	16 699
46	10 MILL.- 20 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
47	20 MILL.- 50 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
48	50 MILL.-100 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
49	100 MILL.-200 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50	200 MILL. UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
51	INSGESAMT ...	1 400	290 823	826	62 942	144	15 556	1 198	117 937	1 400	486 034
VERANLAGTE MIT UEBERWIE											
52	UNTER 100 000	1 318	5 624	8 587	908 104	1 385	42 263	5 958	170 356	8 604	1 113 294
53	100 000 - 150 000	3 328	19 341	18 856	2 522 977	3 445	135 006	13 748	520 732	16 892	3 172 005
54	150 000 - 200 000	4 902	33 937	24 679	4 407 654	6 878	344 641	19 008	960 360	24 725	5 698 294
55	200 000 - 250 000	4 894	38 333	22 751	5 132 044	7 832	493 133	17 859	1 135 912	22 791	6 742 731
56	250 000 - 300 000	4 352	38 953	19 445	5 298 803	7 752	596 390	15 458	1 178 813	19 479	7 057 878
57	300 000 - 400 000	6 658	69 286	28 517	9 884 415	13 057	1 241 219	23 505	2 302 443	28 566	13 401 965
58	400 000 - 500 000	4 487	57 651	17 902	7 914 995	8 918	1 058 000	15 167	1 890 693	17 930	10 843 263
59	500 000 - 1 MILL.	7 709	118 584	29 396	19 576 812	15 509	2 710 887	26 284	5 070 541	29 434	27 282 889
60	1 MILL.-2,5 MILL.	2 798	66 535	9 355	13 226 102	5 290	1 927 183	8 926	3 834 077	9 360	18 931 341
61	2,5 MILL.- 5 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	5 MILL.- 10 MILL.	548	36 668	1 537	6 910 285	942	1 102 918	1 507	2 120 345	1 537	10 105 909
63	10 MILL.- 20 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64	20 MILL.- 50 MILL.	5	2 436	12	333 318	8	34 478	12	111 299	12	480 314
65	50 MILL.-100 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
66	100 MILL.-200 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
67	200 MILL. UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
68	INSGESAMT ...	40 999	487 348	181 037	76 115 509	71 016	9 686 118	147 432	19 295 571	181 330	104 829 883

FUSSNOTEN SIEHE S. 28

SCHULD DER UNBESCHRAENKT STEUERPFLLICHTIGEN NATUERLICHEN PERSONEN NACH VERMOEGENSGRUPPEN

SCHULDEN UND SONSTIGE ABZUEGE		GESAMT-VERMOEGEN 4)		FREIBETRAEGE NACH PAR. 6 VSTG 5)			STEUER-PFLICHTIGES VERMOEGEN (PAR. 9 VSTG)		STEUER-BELASTETE		JAHRES-STEUER-SCHULD		LFD. NR.
INSGESAMT	DARUNTER: HYPOTHEKEN- UND GRUNDSCHULDEN 3)	GESAMT-VERMOEGEN 4)	DARUNTER: EHEFRAU	KINDER	FUER / WEGEN: ALTERS ODER ERWERBSUNFAEHIGKEIT	PFLICHTIGES VERMOEGEN (PAR. 9 VSTG)	STEUER-BELASTETE	JAHRES-STEUER-SCHULD	LFD. NR.				
										(PAR. 4 ABS. 1 NR. 1 VSTG)	BETRAG 6)	1 000 DM	1 000 DM

ZUSAMMEN ZAHLEN

13 402	586 675	873	68 565	2 029 123	1 785 605	-	-	14 078	231 919	10 637	912	1
31 343	1 295 377	1 907	158 269	6 610 154	4 576 235	3 326	228	34 873	2 008 017	43 662	9 899	2
43 352	2 300 354	3 124	289 441	11 312 316	6 912 029	23 547	1 428	28 031	4 368 172	54 991	21 677	3
44 052	2 763 414	3 311	341 469	13 626 337	7 585 906	30 139	7 255	17 965	6 010 490	55 032	29 870	4
40 775	3 061 503	3 237	374 635	14 597 057	7 507 033	30 623	12 880	16 853	7 063 512	51 733	35 255	5
66 592	6 424 918	5 610	754 657	28 305 756	12 454 848	52 971	38 028	11 600	15 770 255	81 298	78 798	6
46 406	5 455 174	4 123	622 624	24 361 294	8 834 030	37 584	34 069	2	15 500 101	54 479	77 544	7
92 394	15 629 185	8 484	1 767 886	71 533 760	17 661 710	73 507	74 590	3	53 820 238	104 208	269 078	8
44 987	14 800 654	4 370	1 526 333	71 274 148	8 463 700	34 365	38 546	-	62 786 522	47 999	313 852	9
11 426	7 548 388	1 119	740 358	40 258 216	2 143 680	8 542	10 285	-	38 108 716	11 796	190 508	10
4 658	5 598 918	449	567 008	32 487 385	880 390	3 474	4 358	-	31 604 622	4 745	157 872	11
1 739	3 705 379	155	338 794	24 283 362	330 330	1 281	1 681	-	23 952 138	1 757	119 673	12
801	2 990 311	76	164 715	24 211 421	166 530	639	929	-	24 044 467	811	119 951	13
151	1 060 098	16	30 902	10 310 016	29 890	110	166	-	10 280 045	151	51 322	14
34	351 233	7	58 903	4 629 354	6 650	25	35	-	4 622 686	35	23 105	15
17	1 184 127	1	33	8 626 216	3 360	9	22	-	8 622 848	17	43 115	16
442 129	74 755 708	36 862	7 804 592	388 455 915	79 381 926	300 142	224 500	123 405	308 794 748	523 351	1 542 431	17

ZENT

3,0	0,8	2,4	0,9	0,5	2,2	-	-	11,4	0,1	2,0	0,1	18
7,1	1,7	5,2	2,0	1,7	5,8	1,1	0,1	28,3	0,7	8,3	0,6	19
9,8	3,1	8,5	3,7	2,9	8,7	0,6	0,6	22,7	1,4	10,5	1,4	20
10,0	3,7	9,0	4,4	3,5	9,6	10,0	3,2	14,6	1,9	10,5	1,9	21
9,2	4,1	8,8	4,8	3,8	9,5	10,2	5,7	13,7	2,3	9,9	2,3	22
15,1	8,6	15,2	9,7	7,3	15,7	17,6	16,9	9,4	5,1	15,5	5,1	23
10,5	7,3	11,2	6,0	6,3	11,1	12,5	15,2	0,0	5,0	10,4	5,0	24
20,9	20,9	23,0	22,7	16,4	22,2	24,5	33,2	0,0	17,4	19,9	17,4	25
10,2	19,8	11,9	19,6	18,3	10,7	11,4	17,2	-	20,3	9,2	20,3	26
2,6	10,1	3,0	9,5	10,4	2,7	2,8	4,6	-	12,3	2,3	12,4	27
1,1	7,5	1,2	7,3	8,4	1,1	1,2	1,9	-	10,2	0,9	10,2	28
0,4	5,0	0,4	4,3	6,3	0,4	0,4	0,7	-	7,8	0,3	7,8	29
0,2	4,0	0,2	2,1	6,2	0,2	0,2	0,4	-	7,8	0,2	7,8	30
0,0	1,4	0,0	0,4	2,7	0,0	0,0	0,1	-	3,3	0,0	3,3	31
0,0	0,5	0,0	0,8	1,2	0,0	0,0	0,0	-	1,5	0,0	1,5	32
0,0	1,6	0,0	0,0	2,2	0,0	0,0	0,0	-	2,8	0,0	2,8	33
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	34

UND FORSTWIRTSCHAFTLICHEN VERMOEGEN

118	4 949	2	73	15 838	14 165	-	-	98	1 582	67	3	35
218	10 903	4	244	38 100	28 771	32	1	176	9 185	210	37	36
203	9 242	3	59	45 443	32 284	141	5	154	13 027	200	58	37
156	10 039	2	252	44 467	29 029	123	37	80	15 338	160	75	38
111	11 218	5	459	34 128	18 483	72	38	46	15 583	116	80	39
141	23 074	4	291	52 873	28 269	118	115	27	24 530	151	119	40
61	12 634	5	280	28 030	12 320	49	64	-	15 680	62	80	41
79	34 252	6	1 036	53 317	20 230	70	135	-	33 046	84	162	42
20	9 247	1	214	31 567	4 340	19	21	-	27 214	22	136	43
2	381	-	-	16 318	560	2	3	-	15 757	3	79	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50
1 109	125 939	32	2 908	360 081	188 451	626	419	581	170 942	1 075	829	51

GENDEM GRUNDVERMOEGEN

5 729	367 354	625	52 290	745 925	656 641	-	-	5 124	84 963	3 915	329	52
13 039	779 618	1 302	123 743	2 392 352	1 686 099	1 608	132	12 406	696 771	15 248	3 423	53
18 467	1 385 576	2 020	214 871	4 312 685	2 807 376	10 909	722	11 532	1 492 976	20 213	7 364	54
18 200	1 616 559	2 069	244 722	5 126 151	3 057 542	13 107	3 343	7 952	2 057 285	20 289	10 198	55
16 253	1 710 248	1 880	266 435	5 347 639	2 937 965	12 619	5 596	6 953	2 399 921	18 830	11 979	56
25 055	3 519 349	3 187	538 787	9 882 579	4 622 967	20 163	15 081	4 400	5 245 279	28 422	26 200	57
16 258	2 846 286	2 158	431 363	7 996 975	3 049 340	13 255	12 377	-	4 938 725	17 906	24 708	58
27 497	7 383 809	4 016	1 196 805	19 898 909	5 169 410	21 956	22 458	1	14 714 922	29 433	73 559	59
9 023	5 595 782	1 514	928 641	13 335 565	1 664 810	6 922	7 503	-	11 666 085	9 360	58 289	60
1 503	3 640 549	326	894 852	6 465 344	274 330	1 137	1 245	-	6 190 275	1 537	30 898	62
12	156 764	5	88 469	323 551	2 310	10	11	-	321 236	12	1 606	64
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	66
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	67
151 036	29 001 894	19 102	4 980 978	75 827 755	25 928 790	101 686	68 468	48 368	49 808 438	165 165	248 553	68

2.1 VERMOEGENSARTEN, GESAMTVERMOEGEN, STEUERPF LICHTIGES VERMOEGEN UND JAHRESSTEUER

LFD. NR.	VERMOEGENSGRUPPE VON ... BIS UNTER ... DM	VERMOEGENSARTEN								ROHVERMOEGEN	
		LAND- U. FORSTWIRT- SCHAFTL. VERMOEGEN		GRUNDVERMOEGEN		BETRIEBSVERMOEGEN		SONSTIGES VERMOEGEN		STEUER- PF LICHTIGE	1 000 DM
		FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM		
VERANLAGTE MIT UEBERWIE GRUND											
1	UNTER 100 000	384	1 246	1 050	34 619	2 944	258 661	1 772	37 607	2 944	332 133
2	100 000 - 150 000	985	3 848	2 876	122 329	6 510	753 096	4 354	121 764	6 510	1 001 037
3	150 000 - 200 000	1 753	7 013	5 694	316 912	9 789	1 486 292	6 977	260 935	9 789	2 071 152
4	200 000 - 250 000	2 273	11 072	7 326	498 467	10 953	2 090 566	8 021	361 863	10 953	2 961 968
5	250 000 - 300 000	2 297	11 232	7 822	628 566	10 792	2 479 744	8 053	446 134	10 792	3 565 676
6	300 000 - 400 000	4 358	22 357	15 070	1 473 199	19 381	5 648 104	14 649	1 003 950	19 381	8 147 610
7	400 000 - 500 000	3 551	21 164	11 875	1 373 166	14 505	5 386 414	11 346	977 714	14 505	7 756 458
8	500 000 - 1 MILL.	8 216	55 946	27 541	4 338 483	32 155	18 553 826	26 953	3 497 183	32 155	26 445 438
9	1 MILL.-2,5 MILL.	5 383	50 552	17 502	4 767 736	19 321	24 657 409	17 692	4 834 995	19 321	34 310 692
10	2,5 MILL.- 5 MILL.	1 834	28 009	5 582	2 449 154	5 964	17 411 117	5 761	3 648 445	5 964	23 536 725
11	5 MILL.- 10 MILL.	917	27 712	2 508	1 705 696	2 663	15 753 900	2 603	3 380 132	2 663	20 867 440
12	10 MILL.- 20 MILL.	374	22 401	935	968 214	975	11 833 028	961	2 519 641	975	15 343 284
13	20 MILL.- 50 MILL.	208	14 723	440	591 617	451	11 670 866	449	2 586 238	451	14 863 444
14	50 MILL.-100 MILL.	36	2 374	62	93 482	63	3 630 163	63	952 057	63	4 678 076
15	100 MILL.-200 MILL.	12	1 112	15	58 122	17	1 847 646	17	383 007	17	2 289 887
16	200 MILL. UND MEHR	10	5 374	11	39 839	11	5 583 261	11	1 303 517	11	6 931 991
17	INSGESAMT ...	32 591	286 135	106 309	19 459 601	136 494	129 044 093	109 682	26 315 182	136 494	175 105 011
PRO											
18	UNTER 100 000	1,2	0,4	1,0	0,2	2,2	0,2	1,6	0,1	2,2	0,2
19	100 000 - 150 000	3,0	1,3	2,7	0,6	4,8	0,6	4,0	0,5	4,8	0,6
20	150 000 - 200 000	5,4	2,5	5,4	1,6	7,2	1,2	6,4	1,0	7,2	1,2
21	200 000 - 250 000	7,0	3,9	6,9	2,6	8,0	1,6	7,3	1,4	8,0	1,7
22	250 000 - 300 000	7,0	3,9	7,4	3,2	7,9	1,9	7,3	1,7	7,9	2,0
23	300 000 - 400 000	13,4	7,8	14,2	7,6	14,2	4,4	13,4	3,8	14,2	4,7
24	400 000 - 500 000	10,9	7,4	11,2	7,1	10,6	4,2	10,3	3,7	10,6	4,4
25	500 000 - 1 MILL.	25,2	19,6	25,9	22,3	23,6	14,4	24,6	13,3	23,6	15,1
26	1 MILL.-2,5 MILL.	16,5	17,7	16,5	24,5	14,2	19,1	16,1	18,4	14,2	19,6
27	2,5 MILL.- 5 MILL.	5,6	9,8	5,3	12,6	4,4	13,5	5,3	13,9	4,4	13,4
28	5 MILL.- 10 MILL.	2,8	9,7	2,4	8,8	2,0	12,2	2,4	12,8	2,0	11,9
29	10 MILL.- 20 MILL.	1,1	7,8	0,9	5,0	0,7	9,2	0,9	9,6	0,7	8,8
30	20 MILL.- 50 MILL.	0,6	5,1	0,4	3,0	0,3	9,0	0,4	9,8	0,3	8,5
31	50 MILL.-100 MILL.	0,1	0,8	0,1	0,5	0,0	2,8	0,1	3,6	0,0	2,7
32	100 MILL.-200 MILL.	0,0	0,4	0,0	0,3	0,0	1,4	0,0	1,5	0,0	1,3
33	200 MILL. UND MEHR	0,0	1,9	0,0	0,2	0,0	4,3	0,0	5,0	0,0	4,0
34	INSGESAMT ...	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
VERANLAGTE MIT UEBERWIE GRUND											
35	UNTER 100 000	1 043	6 819	4 289	140 940	1 021	27 858	11 649	987 029	11 649	1 149 610
36	100 000 - 150 000	2 699	21 969	12 547	523 356	2 633	85 811	26 625	3 074 918	26 625	3 683 533
37	150 000 - 200 000	3 657	42 322	17 641	973 323	4 388	185 045	29 999	4 629 009	29 999	5 788 608
38	200 000 - 250 000	3 620	48 566	17 918	1 223 306	5 235	273 123	26 668	5 131 930	26 668	6 630 595
39	250 000 - 300 000	3 284	52 770	16 457	1 340 467	5 334	329 121	22 763	5 319 632	22 763	6 989 656
40	300 000 - 400 000	5 315	95 386	26 281	2 620 811	9 810	743 962	33 537	9 730 091	33 537	13 105 229
41	400 000 - 500 000	3 913	82 134	18 182	2 232 300	7 498	715 463	22 048	8 223 707	22 048	11 174 103
42	500 000 - 1 MILL.	8 398	225 989	36 757	6 474 609	16 952	2 410 746	42 538	24 456 101	42 538	33 347 200
43	1 MILL.-2,5 MILL.	4 513	171 945	17 440	5 620 667	8 779	2 743 267	19 296	24 517 318	19 296	32 792 004
44	2,5 MILL.- 5 MILL.	1 266	72 842	4 261	2 534 228	2 324	1 725 731	4 587	13 950 240	4 587	18 119 256
45	5 MILL.- 10 MILL.	570	56 149	1 742	1 555 135	1 028	1 634 098	1 846	11 402 627	1 846	14 519 767
46	10 MILL.- 20 MILL.	243	27 012	678	835 918	425	1 392 269	723	9 214 971	723	11 372 560
47	20 MILL.- 50 MILL.	180	37 560	413	807 333	276	1 927 304	436	15 808 152	436	18 549 998
48	50 MILL.-100 MILL.										
49	100 MILL.-200 MILL.	10	9 820	17	98 104	10	295 768	18	2 317 580	18	2 690 700
50	200 MILL. UND MEHR	3	31 914	5	51 787	5	155 637	6	2 639 017	6	2 878 355
51	INSGESAMT ...	38 714	983 197	174 628	27 032 284	65 718	14 645 203	242 739	141 402 322	242 739	182 791 174
PRO											
52	UNTER 100 000	2,7	0,7	2,5	0,5	1,6	0,2	4,8	0,7	4,8	0,6
53	100 000 - 150 000	7,0	2,2	7,2	1,9	4,0	0,6	11,0	2,2	11,0	2,0
54	150 000 - 200 000	9,4	4,3	10,1	3,6	6,7	1,3	12,4	3,3	12,4	3,2
55	200 000 - 250 000	9,4	4,9	10,3	4,5	8,0	1,9	11,0	3,6	11,0	3,6
56	250 000 - 300 000	8,5	5,4	9,4	5,0	8,1	2,2	9,4	3,8	9,4	3,8
57	300 000 - 400 000	13,7	9,7	15,0	9,7	14,9	5,1	13,8	6,9	13,8	7,2
58	400 000 - 500 000	10,1	8,4	10,4	8,3	11,4	4,9	9,1	5,8	9,1	6,1
59	500 000 - 1 MILL.	21,7	23,0	21,0	24,0	25,8	16,5	17,5	17,3	17,5	18,2
60	1 MILL.-2,5 MILL.	11,7	17,5	10,0	20,8	13,4	18,7	7,9	17,3	7,9	17,9
61	2,5 MILL.- 5 MILL.	3,3	7,4	2,4	9,4	3,5	11,8	1,9	9,9	1,9	9,9
62	5 MILL.- 10 MILL.	1,5	5,7	1,0	5,8	1,6	11,2	0,8	8,1	0,8	7,9
63	10 MILL.- 20 MILL.	0,6	2,7	0,4	3,1	0,6	9,5	0,3	6,5	0,3	6,2
64	20 MILL.- 50 MILL.	0,5	3,8	0,2	3,0	0,4	13,2	0,2	11,2	0,2	10,1
65	50 MILL.-100 MILL.										
66	100 MILL.-200 MILL.	0,0	1,0	0,0	0,4	0,0	2,0	0,0	1,6	0,0	1,5
67	200 MILL. UND MEHR	0,0	3,2	0,0	0,2	0,0	1,1	0,0	1,9	0,0	1,6
68	INSGESAMT ...	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

1) GLIEDERUNG NACH DER HOEHE DES GESAMTVERMOEGENS.

4) ZAHL DER STEUERPF LICHTIGEN WIE BEIM ROHVERMOEGEN.

2) OHNE UEBERSCHULDETE BETRIEBE.

5) FALLZAHL DES GRUNDFREIBETRAGS FUER DEN STEUERPF LICHTIGEN/EHEMANN ENTSpricht DER ANZAHL DER STEUERPF LICHTIGEN.

3) OHNE BETRIEBSVERMOEGEN.

6) NUR SOWEIT STEUERWIRKSAM.

SCHULD DER UNBESCHRAENKT STEUERPF LICHTIGEN NATUERLICHEN PERSONEN NACH VERMOEGENSGRUPPEN

SCHULDEN UND SONSTIGE ABZUEGE			GESAMT-VERMOEGEN 4)		FREIBETRAEGE NACH PAR. 6 VSTG 5)				STEUER-PFLICHTIGES VERMOEGEN		STEUER-BELASTETE	JAHRES-STEUER-SCHULD	LFD. NR.
INSGESAMT		DARUNTER: HYPOTHEKEN- UND GRUNDSCHULDEN 3)	(PAR. 4 ABS. 1 NR. 1 VSTG)	(PAR. 4 ABS. 1 NR. 1 VSTG)	GESAMT- BETRAG 6)		DARUNTER FUER / WEGEN: EHEFRAU KINDER		ALTE RS ODER ERWERBSUN- FAEHIGKEIT	(PAR. 9 VSTG)			
STEUER- PFLICHTIGE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM			FAELLE				1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	

GENDEM BETRIEBSVERMOEGEN ZAHLEN

2 145	77 717	55	5 914	254 413	218 639	-	-	1 088	34 339	1 542	134	1
4 805	176 715	115	9 230	824 327	568 497	549	29	2 943	252 702	5 234	1 233	2
7 709	356 964	313	24 298	1 714 196	1 088 763	4 396	228	3 386	620 625	8 575	3 081	3
9 075	491 363	386	34 515	2 470 587	1 470 767	6 575	2 061	2 551	994 483	9 905	4 943	4
9 233	593 849	473	40 888	2 971 836	1 675 054	7 377	4 121	2 543	1 291 403	10 362	6 445	5
17 084	1 403 167	934	88 210	6 744 418	3 436 371	14 782	13 914	1 948	3 298 461	19 265	16 480	6
13 052	1 269 175	788	84 591	6 489 255	2 716 470	11 293	13 008	1	3 765 554	14 482	18 853	7
29 619	4 080 213	1 957	246 108	22 365 206	6 204 800	25 091	31 394	-	16 144 498	32 154	80 720	8
18 527	5 022 093	1 365	292 076	29 288 579	3 776 500	14 995	19 634	-	25 502 448	19 321	127 504	9
5 829	3 082 890	455	151 033	20 453 862	1 176 040	4 598	6 238	-	19 274 859	5 964	96 368	10
2 629	2 527 302	226	102 422	18 340 157	525 210	2 051	2 789	-	17 813 625	2 663	89 034	11
965	1 908 884	97	174 739	13 434 402	198 520	758	1 103	-	13 235 396	975	66 136	12
446	1 530 515	39	35 922	13 332 929	98 000	371	578	-	13 234 698	451	65 944	13
63	499 808	4	12 387	4 178 274	12 460	50	65	-	4 165 782	63	20 754	14
16	128 746	2	5 159	2 161 139	3 290	13	17	-	2 157 839	17	10 784	15
11	373 114	1	33	6 558 875	2 310	7	15	-	6 556 560	11	32 783	16
121 208	23 522 515	7 210	1 307 525	151 582 455	23 171 691	92 906	95 194	14 460	128 343 272	130 984	641 196	17

GENDEM SONSTIGEN VERMOEGEN ZAHLEN

5 410	136 655	191	10 288	1 012 947	896 160	-	-	7 768	111 035	5 113	446	35
13 281	328 141	486	25 052	3 355 375	2 292 868	1 137	66	19 348	1 049 359	22 970	5 206	36
16 973	548 572	788	50 213	5 239 992	2 983 606	8 101	473	12 959	2 241 544	26 003	11 174	37
16 621	645 453	854	61 980	5 985 132	3 028 568	10 334	1 814	7 382	2 943 384	24 678	14 654	38
15 178	746 188	879	66 853	6 243 454	2 875 531	10 555	3 125	7 311	3 356 605	22 425	16 751	39
24 312	1 479 328	1 485	127 369	11 625 886	4 407 241	17 908	8 918	5 225	7 201 985	33 460	35 999	40
17 035	1 327 079	1 172	106 390	9 847 034	3 055 900	12 987	8 620	1	6 780 142	22 029	33 903	41
35 199	4 130 911	2 505	323 937	29 216 248	6 267 270	26 390	20 603	2	22 927 772	42 537	114 637	42
17 417	4 173 532	1 490	305 402	28 618 437	3 018 050	12 429	11 388	-	25 590 775	19 296	127 923	43
4 382	2 457 427	409	176 852	15 661 800	745 250	3 019	3 040	-	14 914 292	4 587	74 554	44
1 797	1 922 470	168	107 204	12 597 281	313 740	1 257	1 379	-	12 282 606	1 846	61 330	45
716	1 312 782	42	39 058	10 059 799	120 750	475	527	-	9 938 666	723	49 654	46
431	1 863 322	44	58 839	16 686 683	83 650	318	441	-	16 602 796	436	82 969	47
18	222 487	5	53 744	2 468 215	3 360	12	18	-	2 464 847	18	12 321	49
6	811 013	-	-	2 067 341	1 050	2	7	-	2 066 288	6	10 332	50
168 776	22 105 360	10 518	1 513 181	160 685 624	30 092 994	104 924	60 419	59 996	130 472 096	226 127	651 853	51

7) OHNE 9 528 FAELLE MIT AUSLAENDISCHEM GRUNDVERMOEGEN.

2.2 VERMOEGENSARTEN, GESAMTVERMOEGEN, STEUERPF LICHTIGES VERMOEGEN UND JAHRESSTEUERSCHULD DER UNBESCHRAENKT

LFD. NR.	BETEILIGUNG AM ERWERBSLEBEN ----- VERMOEGENSGRUPPE VON ... BIS UNTER ... DM	VERMOEGENSARTEN								ROHVERMOEGEN	
		LAND- U. FORSTWIRTSCHAFTL. VERMOEGEN		GRUNDVERMOEGEN		BETRIEBSVERMOEGEN ²⁾		SONSTIGES VERMOEGEN		STEUERPF LICHTIGE	1 000 DM
		FAELLE	1 000 DM	FAELLE ⁷⁾	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM		
											VERANLAGTE GRUND
1	ERWERBSTAETIGE	80 661	1 747 565	295 066	87 433 255	256 929	148 119 227	302 521	127 140 469	347 397	362 609 970
2	SELBSTAENDIGE	70 693	1 658 455	244 590	74 279 759	247 186	142 974 859	247 374	101 277 669	286 134	318 485 726
3	LAND-U.FORSTWIRTE	10 070	1 168 494	8 723	3 213 383	1 782	2 096 850	9 712	6 147 383	10 928	12 600 193
4	GEWERBETREIBENDE	52 741	410 739	186 713	53 722 434	203 612	131 027 739	187 255	72 801 907	221 566	256 593 187
5	FREIE BERUFE	6 651	57 003	43 401	13 757 402	39 663	6 456 163	44 894	17 299 017	47 305	37 303 453
6	SONSTIGE 8)	1 231	22 219	5 753	3 586 540	2 129	3 394 087	5 513	5 029 362	6 335	11 988 893
7	NICHTSELBSTAENDIGE	9 968	89 110	50 476	13 153 496	9 743	5 144 368	55 147	25 862 800	61 263	44 124 244
8	ARBEITER	1 002	5 423	2 980	597 157	218	36 628	2 768	495 577	3 584	1 132 777
9	ANGESTELLTE	6 817	58 671	36 545	9 708 332	7 521	4 045 831	40 137	21 002 696	44 228	34 704 120
10	BEAMTE	1 513	15 666	7 634	1 851 953	1 385	716 296	8 503	2 579 429	9 293	5 158 438
11	SONSTIGE 9)	636	9 350	3 317	996 054	619	345 613	3 739	1 785 098	4 158	3 128 908
12	NICHTERWERBSTAETIGE	33 043	299 938	167 734	35 237 081	16 443	5 271 743	198 530	59 990 543	214 566	100 602 132
13	RENTNER, PENSION. 10)	26 861	228 563	136 760	25 429 890	12 497	2 892 840	163 797	43 597 128	175 803	72 011 486
14	SONSTIGE 11)	6 182	71 375	30 974	9 807 191	3 946	2 378 903	34 733	16 393 415	38 763	28 590 646
15	INSGESAMT ...	113 704	2 047 503	462 800	122 670 336	273 372	153 390 970	501 051	187 131 012	561 963	463 212 102
											PRO
16	ERWERBSTAETIGE	70,9	85,4	63,8	71,3	94,0	96,6	60,4	67,9	61,8	78,3
17	SELBSTAENDIGE	62,2	81,0	52,9	60,6	90,4	93,2	49,4	54,1	50,9	68,8
18	LAND-U.FORSTWIRTE	8,9	57,1	1,9	2,6	0,7	1,4	1,9	3,3	1,9	2,7
19	GEWERBETREIBENDE	46,4	20,1	40,3	43,8	74,5	85,4	37,4	38,9	39,4	55,4
20	FREIE BERUFE	5,8	2,8	9,4	11,2	14,5	4,2	9,0	9,2	8,4	8,1
21	SONSTIGE 8)	1,1	1,1	1,2	2,9	0,8	2,2	1,1	2,7	1,1	2,6
22	NICHTSELBSTAENDIGE	8,8	4,4	10,9	10,7	3,6	3,4	11,0	13,8	10,9	9,5
23	ARBEITER	0,9	0,3	0,6	0,5	0,1	0,0	0,6	0,3	0,6	0,2
24	ANGESTELLTE	6,0	2,9	7,9	7,9	2,8	2,6	8,0	11,2	7,9	7,5
25	BEAMTE	1,3	0,8	1,6	1,5	0,5	0,5	1,7	1,4	1,7	1,1
26	SONSTIGE 9)	0,6	0,5	0,7	0,8	0,2	0,2	0,7	1,0	0,7	0,7
27	NICHTERWERBSTAETIGE	29,1	14,6	36,2	28,7	6,0	3,4	39,6	32,1	38,2	21,7
28	RENTNER, PENSION. 10)	23,6	11,2	29,6	20,7	4,6	1,9	32,7	23,3	31,3	15,5
29	SONSTIGE 11)	5,4	3,5	6,7	8,0	1,4	1,6	6,9	8,6	6,9	6,2
30	INSGESAMT ...	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
											ERWERBS
31	UNTER 100 000	1 485	20 291	5 986	504 583	4 924	309 628	7 918	459 586	10 155	1 269 689
32	100 000 - 150 000	3 436	50 603	13 871	1 335 168	11 502	907 389	17 156	1 242 014	21 178	3 493 903
33	150 000 - 200 000	5 795	80 288	23 002	2 819 023	19 399	1 895 080	25 305	2 255 392	30 649	9 369 590
34	200 000 - 250 000	6 652	96 658	25 898	3 762 252	22 355	2 715 082	26 825	2 853 798	32 255	9 333 148
35	250 000 - 300 000	6 543	102 537	25 791	4 337 626	22 376	3 260 682	25 851	3 281 373	30 854	10 885 979
36	300 000 - 400 000	11 935	191 431	46 007	9 308 490	39 989	7 363 773	45 048	7 041 541	53 087	23 743 785
37	400 000 - 500 000	9 092	158 513	33 697	8 102 286	29 358	6 907 965	32 753	6 469 525	37 862	21 494 609
38	500 000 - 1 MILL.	19 468	396 957	69 639	22 350 601	61 223	22 851 229	69 211	20 914 350	76 676	66 137 716
39	1 MILL. - 2,5 MILL.	10 666	278 940	35 387	18 329 500	31 536	28 263 751	36 138	23 077 610	38 065	69 616 863
40	2,5 MILL. - 5 MILL.	3 119	119 528	9 384	7 630 172	8 459	18 985 818	9 691	14 122 939	9 915	40 673 304
41	5 MILL. - 10 MILL.	1 439	89 061	3 977	4 514 622	3 629	16 958 192	4 119	12 348 505	4 179	33 772 627
42	10 MILL. - 20 MILL.	597	58 687	1 523	2 475 624	1 374	12 964 980	1 575	10 186 499	1 589	25 589 552
43	20 MILL. - 50 MILL.	329	39 972	731	1 421 439	651	12 848 666	751	11 126 870	753	25 410 545
44	50 MILL. - 100 MILL.	71	15 951	127	298 290	111	4 004 680	130	5 410 950	130	9 725 676
45	100 MILL. - 200 MILL.	21	10 860	30	151 953	27	2 143 414	33	2 406 983	33	4 682 638
46	200 MILL. UND MEHR	13	37 288	16	91 626	16	5 738 898	17	3 942 534	17	9 810 346
47	INSGESAMT ...	80 661	1 747 565	295 066	87 433 255	256 929	148 119 227	302 521	127 140 469	347 397	362 609 970
											SELB
48	UNTER 100 000	1 042	17 783	3 427	295 633	4 720	295 243	4 415	225 563	6 063	810 897
49	100 000 - 150 000	2 598	45 100	8 786	842 345	11 069	871 678	10 646	650 734	13 762	2 369 530
50	150 000 - 200 000	4 695	73 461	17 040	2 041 173	18 712	1 829 301	18 392	1 431 098	22 806	5 298 225
51	200 000 - 250 000	5 619	91 258	20 412	2 883 025	21 629	2 628 850	20 921	1 969 532	25 560	7 482 225
52	250 000 - 300 000	5 647	96 532	21 071	3 423 775	21 634	3 153 591	20 903	2 381 029	25 246	8 963 363
53	300 000 - 400 000	10 471	178 484	38 493	7 548 668	38 586	7 115 502	37 448	5 297 235	44 548	19 991 966
54	400 000 - 500 000	8 084	150 013	28 755	6 725 008	28 233	6 650 466	27 745	5 012 860	32 343	18 401 297
55	500 000 - 1 MILL.	17 620	380 187	60 908	19 129 591	58 936	22 047 798	60 263	16 763 428	67 077	57 973 559
56	1 MILL. - 2,5 MILL.	9 743	261 359	31 482	16 204 216	30 090	27 128 981	31 976	18 614 525	33 784	61 899 680
57	2,5 MILL. - 5 MILL.	2 893	115 745	8 462	6 957 496	8 064	18 286 514	8 721	11 554 389	8 930	36 742 219
58	5 MILL. - 10 MILL.	1 331	87 779	3 583	4 135 393	3 464	16 377 981	3 710	9 997 472	3 768	30 471 323
59	10 MILL. - 20 MILL.	550	57 962	1 362	2 302 596	1 290	12 387 438	1 407	8 258 512	1 418	22 917 066
60	20 MILL. - 50 MILL.	298	38 894	653	1 284 550	614	12 355 330	665	8 717 493	667	22 379 109
61	50 MILL. - 100 MILL.	68	15 750	112	282 527	103	3 963 895	114	4 269 161	114	8 527 138
62	100 MILL. - 200 MILL.	21	10 860	28	132 137	26	2 143 393	31	2 192 084	31	4 447 902
63	200 MILL. UND MEHR	13	37 288	16	91 626	16	5 738 898	17	3 942 534	17	9 810 346
64	INSGESAMT ...	70 693	1 658 455	244 590	74 279 759	247 186	142 974 859	247 374	101 277 669	286 134	318 485 726

FUSSNOTEN SIEHE S. 36

STEUERPF LICHTIGEN NATUERLICHEN PERSONEN NACH DER BETEILIGUNG AM ERWERBSLEBEN UND VERMOEGENSGRUPPEN

SCHULDEN UND SONSTIGE ABZUEGE			GESAMT-VERMOEGEN 4)			FREIBETRAEGE NACH PAR. 6 VSTG 5)			STEUER-PFLICHTIGES VERMOEGEN (PAR. 9 VSTG)			STEUER-BELASTETE		JAHRES-STEUER-SCHULD		LFD. NR.
INSGESAMT			DARUNTER: HYPOTHEKEN- UND GRUNDSCHULDEN 3)			GESAMT-BETRAG 6)			DARUNTER FUER / WEGEN: EHEFRAU KINDER ALTERS ODER ERWERBSUNFAEHIGKEIT							
STEUER-PFLICHTIGE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	1 000 DM	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM			

ZUSAMMEN ZAHLEN

303 740	63 979 148	25 508	6 266 342	298 630 408	56 517 529	231 876	210 284	42 039	241 940 466	331 008	1 208 609	1
253 946	56 588 641	20 020	5 385 831	261 896 869	47 711 230	200 277	178 732	37 556	214 043 773	272 806	1 069 306	2
9 497	2 718 425	441	151 037	9 881 696	1 854 267	7 380	7 395	1 708	8 022 016	10 260	40 032	3
196 242	43 412 942	14 191	3 878 530	213 180 193	36 844 287	153 359	139 357	27 300	176 226 032	211 486	880 481	4
42 681	8 272 376	4 732	1 002 406	29 031 023	8 144 012	36 189	29 715	7 573	20 863 581	45 006	104 201	5
5 526	2 184 898	656	353 858	9 803 957	868 664	3 349	2 265	975	8 932 144	6 054	44 592	6
45 794	7 390 507	5 468	880 511	36 733 539	8 806 299	31 599	31 552	4 483	27 896 693	58 202	139 303	7
2 590	144 856	192	15 884	987 892	441 251	1 651	992	282	544 876	3 355	2 700	8
36 731	5 913 536	4 070	696 290	28 790 473	6 491 115	23 702	23 942	2 952	22 277 312	42 100	111 295	9
7 330	843 330	964	120 927	4 315 088	1 392 569	4 897	5 469	710	2 917 890	8 807	14 564	10
3 143	488 785	262	47 410	2 640 086	481 364	1 349	1 149	539	2 156 615	3 940	10 744	11
138 389	10 776 560	11 354	1 538 250	89 825 507	22 864 397	68 266	14 216	81 366	66 854 282	192 343	333 822	12
110 508	6 702 624	8 721	973 044	65 308 811	18 958 231	60 408	8 607	73 658	46 263 096	156 404	231 019	13
27 881	4 073 936	2 633	565 206	24 516 696	3 906 166	7 858	5 609	7 708	20 591 186	35 939	102 803	14
442 129	74 755 708	36 862	7 804 592	388 455 915	79 381 926	300 142	224 500	123 405	308 794 748	523 351	1 542 431	15

ZENT

68,7	85,6	69,2	80,3	76,9	71,2	77,3	93,7	34,1	78,3	63,2	78,4	16
57,4	75,7	54,3	69,0	67,4	60,1	66,7	79,6	30,4	69,3	52,1	69,3	17
2,1	3,6	1,2	1,9	2,5	2,3	2,5	3,3	1,4	2,6	2,0	2,6	18
44,4	58,1	38,5	49,7	54,9	46,4	51,1	62,1	22,1	57,1	40,4	57,1	19
9,7	11,1	12,8	12,8	7,5	10,3	12,1	13,2	6,1	6,8	8,6	6,8	20
1,2	2,9	1,8	4,5	2,5	1,1	1,1	1,0	0,8	2,9	1,2	2,9	21
11,3	9,9	14,9	11,3	9,5	11,1	10,5	14,1	3,6	9,0	11,1	9,0	22
0,6	0,2	0,5	0,2	0,3	0,6	0,6	0,4	0,2	0,2	0,6	0,2	23
8,3	7,9	11,0	8,9	7,4	8,2	7,9	10,7	2,4	7,2	8,0	7,2	24
1,7	1,1	2,6	1,5	1,1	1,8	1,6	2,4	0,6	0,9	1,7	0,9	25
0,7	0,7	0,7	0,6	0,7	0,6	0,4	0,5	0,4	0,7	0,8	0,7	26
31,3	14,4	30,8	19,7	23,1	28,8	22,7	6,3	65,9	21,7	36,8	21,6	27
25,0	9,0	23,7	12,5	16,8	23,9	20,1	3,8	59,7	15,0	29,9	15,0	28
6,3	5,4	7,1	7,2	6,3	4,9	2,6	2,5	6,2	6,7	6,9	6,7	29
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	30

T A E T I G E

7 187	390 274	421	39 590	879 393	743 219	-	-	2 798	131 191	5 891	538	31
15 468	809 585	872	87 610	2 684 291	1 800 984	2 024	151	7 434	872 860	17 510	4 272	32
24 132	1 612 146	1 710	189 416	5 357 395	3 424 162	14 229	931	9 640	1 918 058	26 852	9 476	33
26 591	2 060 720	1 963	234 297	7 272 345	4 357 883	19 682	6 135	8 071	2 898 578	29 209	14 374	34
26 255	2 394 760	2 103	267 495	8 491 208	4 798 767	21 480	11 419	8 269	3 677 055	29 617	18 336	35
46 700	5 306 697	3 901	572 829	18 437 023	9 226 724	40 515	35 307	5 823	9 183 893	52 778	45 878	36
34 092	4 572 727	3 066	486 006	16 921 881	6 989 460	30 003	31 983	2	9 913 583	37 797	49 604	37
70 665	13 266 871	6 397	1 383 902	52 870 721	14 581 800	61 005	70 629	2	38 250 887	76 673	191 242	38
36 346	12 763 194	3 491	1 241 590	56 853 625	7 337 610	29 936	36 820	-	49 497 033	38 065	247 431	39
9 676	6 748 392	927	632 046	33 924 910	1 932 800	7 785	9 911	-	31 987 209	9 915	159 909	40
4 124	5 116 428	408	545 768	28 656 191	816 130	3 249	4 231	-	27 837 972	4 179	139 113	41
1 579	3 521 986	152	336 969	22 067 583	311 920	1 224	1 643	-	21 754 859	1 589	108 694	42
746	2 907 995	75	164 565	22 502 548	158 690	606	908	-	22 343 468	753	111 458	43
130	980 033	15	26 092	8 745 652	27 650	106	159	-	8 717 933	130	43 512	44
32	343 213	6	58 134	4 339 426	6 370	23	35	-	4 333 039	33	21 657	45
17	1 184 127	1	33	8 626 216	3 360	9	22	-	8 622 848	17	43 115	46
303 740	63 979 148	25 508	6 266 342	298 630 408	56 517 529	231 876	210 284	42 039	241 940 466	331 008	1 208 609	47

STAENDIGE

4 542	285 720	225	26 702	525 178	452 553	-	-	2 389	69 673	3 135	274	48
10 435	615 035	507	62 423	1 754 479	1 228 595	1 561	103	6 447	519 120	10 730	2 539	49
18 339	1 303 768	1 154	138 015	3 994 440	2 636 230	11 416	627	8 541	1 346 991	19 428	6 661	50
21 334	1 714 810	1 449	184 018	5 767 229	3 541 331	16 348	4 808	7 238	2 213 323	22 921	10 986	51
21 703	2 013 538	1 594	212 663	6 949 846	4 000 604	18 163	9 261	7 497	2 936 636	24 210	14 644	52
39 442	4 511 224	3 020	457 356	15 480 710	7 788 557	34 664	29 307	5 441	7 669 999	44 289	38 315	53
29 224	3 936 069	2 418	390 667	14 465 208	5 955 560	25 938	26 797	2	8 493 586	32 290	42 497	54
61 964	11 659 419	5 276	1 165 523	46 314 074	12 726 400	53 871	60 857	1	33 554 405	67 074	167 751	55
32 294	11 402 868	2 979	1 095 102	50 496 774	6 472 480	26 633	32 044	-	44 007 459	33 784	219 980	56
8 720	6 164 208	809	568 351	30 578 011	1 727 810	7 003	8 750	-	28 845 798	8 930	144 206	57
3 719	4 681 428	363	509 189	25 789 899	731 780	2 928	3 758	-	25 056 226	3 768	125 206	58
1 408	3 215 959	139	331 518	19 701 119	276 290	1 090	1 439	-	19 424 125	1 418	97 039	59
661	2 641 846	66	157 307	19 737 257	139 930	538	794	-	19 596 983	667	97 746	60
114	917 140	14	25 830	7 610 008	23 520	92	130	-	7 586 426	114	37 854	61
30	341 480	6	58 134	4 106 421	6 230	23	35	-	4 100 175	31	20 493	62
17	1 184 127	1	33	8 626 216	3 360	9	22	-	8 622 848	17	43 115	63
253 946	56 588 641	20 020	5 385 831	261 896 869	47 711 230	200 277	178 732	37 556	214 043 773	272 806	1 069 306	64

2.2. VERMOEGENSARTEN, GESAMTVERMOEGEN, STEUERPF LICHTIGES VERMOEGEN UND JAHRESSTEUERSCHULD DER UNBESCHRAENKT

LFD. NR.	BETEILIGUNG AM ERWERBSLEBEN ----- VERMOEGENSGRUPPE 1) VON ... BIS UNTER ... DM	VERMOEGENSARTEN							ROHVERMOEGEN		
		LAND- U. FORSTWIRT- SCHAFTL. VERMOEGEN		GRUNDVERMOEGEN		BETRIEBSVERMOEGEN 2)		SONSTIGES VERMOEGEN		STEUER- PFLICH- TIGE	1 000 DM
		FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM		
LAND- UND											
1	UNTER 100 000	284	14 840	160	11 298	24	1 082	236	14 753	318	41 812
2	100 000 - 150 000	630	36 406	426	36 628	68	4 521	567	46 706	696	123 994
3	150 000 - 200 000	962	57 657	732	94 300	101	7 364	882	98 364	1 059	256 295
4	200 000 - 250 000	974	69 681	799	117 088	126	12 570	901	120 960	1 065	319 407
5	250 000 - 300 000	940	73 794	793	140 326	125	13 968	857	143 612	1 005	371 194
6	300 000 - 400 000	1 546	128 094	1 367	290 539	234	36 699	1 462	312 408	1 684	765 323
7	400 000 - 500 000	1 137	111 009	1 025	271 735	187	38 909	1 105	308 480	1 220	728 670
8	500 000 - 1 MILL.	2 240	273 112	2 088	790 803	446	114 691	2 254	1 053 685	2 409	2 224 569
9	1 MILL.-2,5 MILL.	963	177 380	929	641 589	267	162 724	1 018	1 065 068	1 040	2 040 560
10	2,5 MILL.- 5 MILL.	239	74 812	245	329 431	98	141 737	262	638 796	264	1 182 960
11	5 MILL.- 10 MILL.	100	59 949	103	197 498	66	208 094	108	509 148	108	972 768
12	10 MILL.- 20 MILL.	35	35 481	34	118 189	26	181 705	38	366 037	38	700 924
13	20 MILL.- 50 MILL.	10	8 866	11	85 290	7	72 001	11	201 966	11	368 054
14	50 MILL.-100 MILL.	7	13 035	8	59 326	4	132 809	8	570 783	8	775 349
15	100 MILL.-200 MILL.										
16	200 MILL. UND MEHR	3	34 378	3	29 343	3	967 976	3	696 617	3	1 728 314
17	INSGESAMT ...	10 070	1 168 494	8 723	3 213 383	1 782	2 096 850	9 712	6 147 383	10 928	12 600 193
GEWERBE											
18	UNTER 100 000	681	2 456	2 636	208 954	4 041	262 925	3 360	146 478	4 787	600 927
19	100 000 - 150 000	1 773	7 095	6 634	594 528	9 445	785 019	8 012	429 037	10 756	1 782 169
20	150 000 - 200 000	3 323	13 611	12 773	1 429 146	15 505	1 630 656	13 637	926 637	17 502	3 934 103
21	200 000 - 250 000	4 143	18 134	15 396	2 061 415	17 837	2 352 262	15 606	1 278 376	19 672	5 637 886
22	250 000 - 300 000	4 139	19 710	15 729	2 392 213	17 546	2 818 922	15 394	1 530 578	19 214	6 685 716
23	300 000 - 400 000	7 668	40 248	28 412	5 184 760	30 838	6 341 735	27 220	3 311 237	33 487	14 762 447
24	400 000 - 500 000	5 906	30 421	21 136	4 565 735	22 404	5 947 392	20 130	3 096 400	24 181	13 529 896
25	500 000 - 1 MILL.	13 043	84 646	45 917	13 204 511	47 705	20 183 608	45 086	10 618 832	51 220	43 826 245
26	1 MILL.-2,5 MILL.	7 676	67 740	25 598	11 914 751	25 882	25 544 400	25 957	13 159 584	27 622	50 432 517
27	2,5 MILL.- 5 MILL.	2 433	35 899	7 350	5 407 747	7 342	17 454 891	7 570	8 870 939	7 773	31 632 943
28	5 MILL.- 10 MILL.	1 139	26 859	3 195	3 429 432	3 182	15 551 079	3 301	8 150 154	3 357	27 042 837
29	10 MILL.- 20 MILL.	469	20 997	1 214	1 804 596	1 186	11 887 732	1 245	6 563 632	1 256	20 220 468
30	20 MILL.- 50 MILL.	267	29 352	593	1 143 542	572	11 909 511	603	7 270 258	605	20 336 334
31	50 MILL.-100 MILL.	55	9 430	96	223 404	92	3 702 676	97	3 261 543	97	7 194 225
32	100 MILL.-200 MILL.	17	1 773	23	99 738	24	2 111 937	26	1 591 910	26	3 774 838
33	200 MILL. UND MEHR	9	2 368	11	57 962	11	2 542 994	11	2 596 312	11	5 199 636
34	INSGESAMT ...	52 741	410 739	186 713	53 722 434	203 612	131 027 739	187 255	72 801 907	221 566	256 593 187
FREIE											
35	UNTER 100 000	54	188	536	64 831	622	29 648	725	57 681	836	149 263
36	100 000 - 150 000	146	892	1 453	164 170	1 458	76 536	1 801	156 570	1 963	391 982
37	150 000 - 200 000	342	1 549	3 074	433 084	2 943	180 367	3 443	362 288	3 699	968 872
38	200 000 - 250 000	414	2 652	3 768	606 856	3 504	248 742	3 960	512 190	4 304	1 355 329
39	250 000 - 300 000	488	2 258	4 110	778 168	3 806	303 759	4 259	651 010	4 544	1 720 582
40	300 000 - 400 000	1 089	8 163	7 910	1 795 006	7 241	703 692	8 029	1 533 486	8 504	4 014 228
41	400 000 - 500 000	922	6 703	5 978	1 644 370	5 424	622 324	5 944	1 481 482	6 278	3 731 279
42	500 000 - 1 MILL.	2 030	16 958	11 540	4 320 396	10 271	1 616 569	11 610	4 619 837	11 990	10 508 116
43	1 MILL.-2,5 MILL.	908	12 214	4 110	2 740 558	3 640	1 243 108	4 160	3 650 938	4 240	7 604 995
44	2,5 MILL.- 5 MILL.	156	3 382	634	727 227	520	532 226	645	1 493 192	648	2 733 339
45	5 MILL.- 10 MILL.	64	664	193	287 198	160	397 552	197	880 120	198	1 556 437
46	10 MILL.- 20 MILL.	21	780	57	155 390	45	167 866	62	664 390	62	958 712
47	20 MILL.- 50 MILL.	13	562	30	28 308	22	205 593	31	779 494	31	1 013 915
48	50 MILL.-100 MILL.	4	38	8	11 840	7	128 201	8	456 339	8	596 404
49	100 MILL.-200 MILL.										
50	200 MILL. UND MEHR										
51	INSGESAMT ...	6 651	57 003	43 401	13 757 402	39 663	6 456 183	44 894	17 299 017	47 305	37 303 453
SONSTIGE											
52	UNTER 100 000	23	299	95	10 550	33	1 588	94	6 671	122	18 895
53	100 000 - 150 000	49	707	273	47 019	98	5 602	266	18 421	347	71 385
54	150 000 - 200 000	68	644	461	84 643	163	10 914	430	43 809	546	138 955
55	200 000 - 250 000	88	791	449	97 666	162	15 276	434	58 006	519	169 484
56	250 000 - 300 000	80	770	439	113 068	157	16 942	393	55 829	483	185 871
57	300 000 - 400 000	168	1 979	804	278 363	273	33 376	737	140 104	873	449 968
58	400 000 - 500 000	119	1 880	616	243 168	218	41 841	566	126 498	664	411 452
59	500 000 - 1 MILL.	307	5 471	1 363	813 881	514	132 930	1 313	471 074	1 458	1 414 629
60	1 MILL.-2,5 MILL.	196	4 025	845	907 318	301	178 749	841	738 935	882	1 821 608
61	2,5 MILL.- 5 MILL.	65	1 652	233	493 091	104	157 660	244	551 462	245	1 192 977
62	5 MILL.- 10 MILL.	28	307	92	221 265	56	221 256	104	458 050	105	899 281
63	10 MILL.- 20 MILL.	25	704	57	224 421	33	150 135	62	664 453	62	1 036 962
64	20 MILL.- 50 MILL.	8	114	19	27 410	13	168 225	20	465 775	20	660 806
65	50 MILL.-100 MILL.	6	2 334	5	20 356	2	31 665	6	580 670	6	634 224
66	100 MILL.-200 MILL.										
67	200 MILL. UND MEHR	1	542	2	4 321	2	2 227 928	3	649 605	3	2 882 396
68	INSGESAMT ...	1 231	22 219	5 753	3 586 540	2 129	3 394 087	5 513	5 029 362	6 335	11 988 893

FUSSNOTEN SIEHE S. 36

STEUERPFLICHTIGEN NATUERLICHEN PERSONEN NACH DER BETEILIGUNG AM ERWERBSLEBEN UND VERMOEGENSGRUPPEN

SCHULDEN UND SONSTIGE ABZUEGE		GESAMT-VERMOEGEN 4)		FREIBETRAEGE NACH PAR. 6 VSTG 5)			STEUER-PFLICHTIGES VERMOEGEN (PAR. 9 VSTG)		STEUER-BELASTETE		JAHRES-STEUER-SCHULD		LFD. NR.	
INSGESAMT		DARUNTER: HYPOTHEKEN- UND GRUNDSCHULDEN 3)		GESAMT- (PAR. 4 ABS. 1 NR. 1 VSTG)		DARUNTER EHEFRAU KINDER		FUER / WEGEN: ALTERS ODER ERWERBSUN-FAEHIGKEIT		FAELLE		1 000 DM		
STEUER-PFLICHTIGE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	1 000 DM		

FORSTWIRTE

217	14 084	4	491	27 724	23 839	-	-	110	3 731	170	12	1
517	34 795	9	982	89 194	62 374	75	4	308	26 459	542	128	2
815	70 774	30	7 555	185 510	121 984	513	35	420	63 017	905	306	3
860	79 977	29	4 572	239 401	149 134	673	188	337	89 757	913	443	4
842	94 726	53	8 891	276 471	160 735	735	358	321	115 241	961	567	5
1 466	181 595	64	6 651	583 718	296 371	1 297	1 144	211	286 510	1 673	1 425	6
1 121	184 195	45	7 458	544 462	235 180	992	1 147	1	308 682	1 215	1 547	7
2 240	574 688	112	35 518	1 649 888	493 290	1 928	2 710	-	1 155 401	2 409	5 772	8
994	501 021	63	41 584	1 539 545	216 930	832	1 227	-	1 322 083	1 040	6 605	9
259	273 322	13	4 119	909 636	54 880	202	318	-	854 624	264	4 278	10
106	231 072	13	16 337	741 685	25 620	82	176	-	716 006	108	3 562	11
38	156 735	3	12 165	544 186	9 030	33	58	-	535 139	38	2 667	12
11	73 545	1	156	294 507	2 100	9	10	-	292 401	11	1 459	13
8	106 821	1	4 525	668 531	2 170	7	16	-	666 357	8	3 328	14
3	141 075	1	33	1 587 238	630	2	4	-	1 586 608	3	7 933	15
9 497	2 718 425	441	151 037	9 881 696	1 854 267	7 380	7 395	1 708	8 022 016	10 260	40 032	16

TREIBENDE

3 542	186 155	144	19 088	414 774	358 236	-	-	1 959	54 209	2 428	227	18
8 072	412 644	330	41 037	1 369 526	960 125	1 161	76	5 097	404 133	8 391	1 991	19
13 954	870 091	806	92 948	3 064 007	2 009 355	8 622	463	6 364	1 046 009	15 028	5 189	20
16 333	1 199 112	985	122 219	4 438 749	2 699 143	12 436	3 698	5 043	1 729 899	17 735	8 608	21
16 438	1 397 045	1 096	146 724	5 288 698	3 023 929	13 658	7 127	5 099	2 255 190	18 485	11 267	22
29 548	3 130 728	2 057	309 750	11 631 703	5 846 209	25 851	22 243	3 737	5 768 838	33 308	28 838	23
21 792	2 712 884	1 639	256 931	10 816 993	4 452 470	19 225	20 200	1	6 352 495	24 147	31 770	24
47 282	8 390 448	3 720	799 008	35 435 769	9 680 860	40 607	46 471	-	25 729 518	51 217	128 640	25
26 405	8 851 384	2 248	751 487	41 581 107	5 257 770	21 554	25 932	-	36 309 576	27 622	181 522	26
7 584	4 998 354	657	437 762	26 634 590	1 506 470	6 089	7 659	-	25 124 294	7 773	125 596	27
3 311	4 058 607	306	409 791	22 984 257	651 210	2 610	3 336	-	22 331 366	3 357	111 601	28
1 248	2 753 869	124	258 131	17 466 607	245 000	958	1 286	-	17 220 987	1 256	86 054	29
600	2 420 477	63	156 291	17 915 856	127 120	486	725	-	17 788 421	605	88 704	30
97	742 174	12	24 851	6 452 052	19 530	77	105	-	6 432 476	97	32 088	31
25	299 333	4	52 512	3 475 503	4 480	18	20	-	3 471 010	26	17 347	32
11	989 637	-	-	4 209 996	2 380	7	16	-	4 207 611	11	21 039	33
196 242	43 412 942	14 191	3 878 530	213 180 193	36 844 287	153 359	139 357	27 300	176 226 032	211 486	880 481	34

BERUFE

689	77 266	67	6 484	72 003	61 229	-	-	263	10 365	475	34	35
1 592	140 172	149	16 589	251 801	174 749	305	22	835	76 099	1 529	368	36
3 141	319 472	273	31 807	649 400	444 058	2 065	112	1 484	203 534	3 034	1 005	37
3 725	383 452	397	50 056	971 855	629 942	3 011	856	1 717	339 821	3 799	1 681	38
4 033	467 959	405	49 891	1 252 618	749 399	3 504	1 702	1 912	500 926	4 291	2 485	39
7 676	1 054 260	814	111 997	2 959 974	1 523 805	7 025	5 603	1 361	1 431 943	8 437	7 141	40
5 738	923 688	680	115 058	2 807 598	1 174 320	5 341	5 157	-	1 630 163	6 264	8 164	41
11 106	2 301 544	1 268	263 034	8 206 552	2 336 160	10 421	10 962	1	5 864 416	11 990	29 308	42
4 052	1 557 456	548	219 481	6 047 532	862 750	3 706	4 379	-	5 182 700	4 240	25 893	43
634	548 806	91	70 543	2 184 526	128 660	563	627	-	2 055 546	648	10 277	44
197	219 699	33	27 197	1 336 731	38 010	162	183	-	1 298 619	198	6 498	45
60	133 858	3	37 336	824 860	11 200	52	46	-	813 626	62	4 066	46
30	98 063	1	857	915 849	7 490	26	50	-	908 345	31	4 544	47
8	46 681	3	2 076	549 724	2 240	8	16	-	547 478	8	2 737	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50
42 681	8 272 376	4 732	1 002 406	29 031 023	8 144 012	36 189	29 715	7 573	20 863 581	45 006	104 201	51

8)

SELBSTAENDIGE

94	8 215	10	639	10 677	9 249	-	-	57	1 368	62	1	52
254	27 424	19	3 815	43 958	31 347	20	1	207	12 429	268	52	53
429	43 431	45	5 705	95 523	60 833	216	17	273	34 431	461	161	54
416	52 269	38	7 171	117 224	63 112	228	66	141	53 846	474	254	55
390	53 808	40	7 157	132 059	66 541	266	74	165	65 279	473	325	56
752	144 641	85	28 958	305 315	122 172	491	317	132	182 708	871	911	57
573	115 302	54	11 220	296 155	93 590	380	293	-	202 246	664	1 016	58
1 336	392 739	176	67 963	1 021 865	216 090	915	714	-	805 070	1 458	4 031	59
843	493 007	120	85 550	1 328 590	135 030	541	506	-	1 193 100	882	5 960	60
243	343 726	48	55 927	849 259	37 800	149	146	-	811 334	245	4 055	61
105	172 050	11	55 864	727 226	16 940	74	63	-	710 235	105	3 545	62
62	171 497	9	23 886	865 466	11 060	47	49	-	854 373	62	4 252	63
20	49 763	1	3	611 045	3 220	17	9	-	607 816	20	3 039	64
6	63 611	-	-	570 613	1 330	5	8	-	569 280	6	2 847	65
3	53 415	-	-	2 828 982	350	-	2	-	2 828 629	3	14 143	66
5 526	2 184 898	656	353 858	9 803 957	868 664	3 349	2 265	975	8 932 144	6 054	44 592	67

2.2 VERMOEGENSARTEN, GESAMTVERMOEGEN, STEUERPF LICHTIGES VERMOEGEN UND JAHRESSTEUERSCHULD DER UNBESCHRAENKT

LFD. NR.	BETEILIGUNG AM ERWERBSLEBEN ----- VERMOEGENSGRUPPE 1) VON ... BIS UNTER ... DM	VERMOEGENSARTEN								ROHVERMOEGEN	
		LAND- U. FORSTWIRT- SCHAFTL. VERMOEGEN		GRUNDVERMOEGEN		BETRIEBSVERMOEGEN 2)		SONSTIGES VERMOEGEN		STEUER- PF LICHTIG 1 000 DM	NICH TSELB ----- 1 000 DM
		FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM		
1	UNTER 100 000	443	2 508	2 559	208 950	204	14 385	3 503	234 003	4 092	458 792
2	100 000 - 150 000	838	5 503	5 085	492 823	433	35 711	6 510	591 280	7 416	1 124 373
3	150 000 - 200 000	1 100	6 827	5 962	777 850	687	65 779	6 913	824 294	7 843	1 671 365
4	200 000 - 250 000	1 033	5 400	5 486	879 227	726	86 232	5 904	884 266	6 695	1 851 042
5	250 000 - 300 000	896	6 005	4 720	913 851	742	107 091	4 948	900 344	5 608	1 922 616
6	300 000 - 400 000	1 464	12 947	7 514	1 759 822	1 403	248 271	7 600	1 744 306	8 539	3 751 819
7	400 000 - 500 000	1 008	8 500	4 942	1 377 278	1 125	257 499	5 008	1 456 665	5 519	3 093 312
8	500 000 - 1 MILL.	1 848	16 770	8 731	3 221 010	2 287	803 431	8 948	4 150 922	9 599	8 164 157
9	1 MILL.-2,5 MILL.	923	17 581	3 905	2 125 284	1 446	1 134 770	4 162	4 463 085	4 281	7 717 183
10	2,5 MILL.- 5 MILL.	226	3 783	922	672 676	395	699 304	970	2 568 550	985	3 931 085
11	5 MILL.- 10 MILL.	108	1 282	394	379 229	165	580 211	409	2 351 033	411	3 301 304
12	10 MILL.- 20 MILL.	47	725	161	173 028	84	577 542	168	1 927 987	171	2 672 486
13	20 MILL.- 50 MILL.	31	1 078	78	136 889	37	493 336	86	2 409 377	86	3 031 436
14	50 MILL.-100 MILL.	3	201	17	35 579	9	40 806	18	1 356 688	18	1 433 274
15	100 MILL.-200 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16	200 MILL. UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17	INSGESAM T ...	9 968	89 110	50 476	13 153 496	9 743	5 144 368	55 147	25 862 800	61 263	44 124 244
18	UNTER 100 000	77	378	253	21 328	4	205	266	16 516	355	38 422
19	100 000 - 150 000	144	744	516	50 834	18	969	516	42 539	681	95 086
20	150 000 - 200 000	185	899	567	75 118	43	3 592	529	55 923	696	135 282
21	200 000 - 250 000	157	854	441	77 771	30	2 779	381	46 677	505	128 079
22	250 000 - 300 000	100	422	308	63 710	26	3 636	263	41 312	353	106 746
23	300 000 - 400 000	143	766	392	97 834	32	5 055	323	62 378	421	165 644
24	400 000 - 500 000	69	279	199	63 905	23	4 514	186	50 533	227	119 230
25	500 000 - 1 MILL.	105	880	241	100 493	31	7 761	240	103 229	279	212 337
26	1 MILL.-2,5 MILL.	18	201	57	42 533	9	7 664	58	56 269	61	105 666
27	2,5 MILL.- 5 MILL.	4	-	6	3 631	2	453	6	20 201	6	24 285
28	5 MILL.- 10 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
29	10 MILL.- 20 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30	20 MILL.- 50 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31	50 MILL.-100 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	100 MILL.-200 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	200 MILL. UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34	INSGESAM T ...	1 002	5 423	2 980	597 157	218	36 628	2 768	495 577	3 584	1 132 777
35	UNTER 100 000	286	1 463	1 756	146 702	160	11 343	2 445	163 695	2 833	322 433
36	100 000 - 150 000	522	3 504	3 423	336 734	308	25 900	4 471	411 032	5 031	776 563
37	150 000 - 200 000	695	4 455	4 102	548 929	503	49 361	4 761	568 745	5 361	1 168 764
38	200 000 - 250 000	664	3 160	3 845	621 888	547	65 454	4 178	629 147	4 701	1 316 269
39	250 000 - 300 000	596	3 546	3 388	654 982	573	85 360	3 588	667 264	4 033	1 407 332
40	300 000 - 400 000	1 004	8 987	5 436	1 268 143	1 099	199 145	5 555	1 307 542	6 202	2 772 349
41	400 000 - 500 000	688	5 537	3 598	989 475	865	194 333	3 663	1 087 356	4 024	2 271 021
42	500 000 - 1 MILL.	1 326	10 749	6 608	2 379 492	1 769	620 015	6 806	3 249 948	7 271	6 235 819
43	1 MILL.-2,5 MILL.	691	12 501	3 079	1 602 074	1 141	894 695	3 288	3 637 012	3 376	6 125 078
44	2,5 MILL.- 5 MILL.	181	2 228	762	530 961	318	557 383	805	2 201 378	816	3 279 901
45	5 MILL.- 10 MILL.	90	1 088	327	308 578	131	446 224	340	2 011 161	341	2 756 686
46	10 MILL.- 20 MILL.	42	407	138	158 661	70	483 232	146	1 702 010	148	2 337 848
47	20 MILL.- 50 MILL.	30	860	69	128 392	31	404 975	76	2 166 579	76	2 692 312
48	50 MILL.-100 MILL.	2	186	14	33 321	6	8 411	15	1 199 827	15	1 241 745
49	100 MILL.-200 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50	200 MILL. UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
51	INSGESAM T ...	6 817	58 671	36 545	9 708 332	7 521	4 045 831	40 137	21 002 696	44 228	34 704 120
52	UNTER 100 000	55	519	390	27 712	28	2 058	567	38 362	629	68 458
53	100 000 - 150 000	109	667	806	69 618	55	4 092	1 078	97 064	1 173	171 273
54	150 000 - 200 000	160	1 110	939	105 349	93	7 372	1 178	146 895	1 281	260 576
55	200 000 - 250 000	145	810	848	118 270	98	11 935	973	152 310	1 062	283 115
56	250 000 - 300 000	148	1 341	724	128 784	103	13 575	785	140 875	871	284 348
57	300 000 - 400 000	231	2 316	1 217	279 111	204	32 393	1 225	262 937	1 362	576 149
58	400 000 - 500 000	199	2 115	821	226 543	174	45 137	823	231 042	904	504 208
59	500 000 - 1 MILL.	302	3 665	1 281	497 492	354	133 682	1 259	521 489	1 372	1 154 961
60	1 MILL.-2,5 MILL.	128	1 565	470	280 970	197	161 800	478	421 748	497	865 727
61	2,5 MILL.- 5 MILL.	23	922	85	66 951	47	104 899	86	174 371	90	347 131
62	5 MILL.- 10 MILL.	10	145	35	36 695	21	91 806	35	145 246	35	273 806
63	10 MILL.- 20 MILL.	2	273	11	8 319	7	44 686	10	101 870	11	154 998
64	20 MILL.- 50 MILL.	1	218	5	6 139	4	62 861	6	145 220	6	213 688
65	50 MILL.-100 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
66	100 MILL.-200 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
67	200 MILL. UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
68	INSGESAM T ...	1 513	15 666	7 634	1 851 953	1 385	716 296	8 503	2 579 429	9 293	5 158 438

FUSSNOTEN SIEHE S. 36

STEUERPFLICHTIGEN NATUERLICHEN PERSONEN NACH DER BETEILIGUNG AM ERWERBSLEBEN UND VERMOEGENSGRUPPEN

SCHULDEN UND SONSTIGE ABZUEGE		GESAMT-VERMOEGEN 4)		FREIBETRAEGE NACH PAR. 6 VSTG 5)			STEUER-PFLICHTIGES VERMOEGEN (PAR. 9 VSTG)		STEUER-BELASTETE		JAHRES-STEUER-SCHULD		LFD. NR.
INSGESAMT		DARUNTER: HYPOTHEKEN- UND GRUNDSCHULDEN 3)		GESAMT-BETRAG 6)		DARUNTER FUER / WEGEN: ALTERS ODER ERWERBSUNFAEHIGKEIT							
STEUER-PFLICHTIGE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM		

STAENDIGE

2 645	104 554	196	12 888	354 215	290 666	-	-	409	61 518	2 756	264	1
5 033	194 550	365	25 187	929 812	572 389	463	48	987	353 740	6 780	1 733	2
5 793	308 378	556	51 401	1 362 955	787 932	2 813	304	1 099	571 067	7 424	2 815	3
5 257	345 910	514	50 279	1 505 116	816 552	3 334	1 327	833	685 255	6 288	3 388	4
4 552	381 222	509	54 832	1 541 362	798 163	3 317	2 158	772	740 419	5 407	3 692	5
7 258	795 473	881	115 473	2 956 313	1 438 167	5 851	6 000	382	1 513 894	8 489	7 563	6
4 868	636 658	648	95 339	2 456 673	1 033 900	4 065	5 186	-	1 419 997	5 507	7 107	7
8 701	1 607 452	1 121	218 379	6 556 647	1 855 400	7 134	9 772	1	4 696 482	9 599	23 491	8
4 052	1 360 326	512	143 488	6 356 851	865 130	3 303	4 776	-	5 489 574	4 281	27 451	9
956	584 184	118	63 695	3 346 899	204 990	782	1 161	-	3 141 411	985	15 703	10
405	435 000	45	36 579	2 866 292	84 350	321	473	-	2 781 746	411	13 907	11
171	306 027	13	5 451	2 366 464	35 630	134	204	-	2 330 734	171	11 655	12
85	266 147	9	7 258	2 765 291	18 760	68	114	-	2 746 485	86	13 712	13
18	64 626	1	262	1 368 649	4 270	14	29	-	1 364 371	18	6 822	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
49 794	7 390 507	5 488	880 511	36 733 539	8 806 299	31 599	31 552	4 483	27 896 693	58 202	139 303	17

TER

232	7 479	21	1 557	30 940	25 061	-	-	20	5 698	253	24	18
415	10 834	17	701	84 251	52 036	51	1	51	31 882	627	152	19
464	14 653	27	1 117	120 629	73 034	308	20	81	47 241	659	227	20
385	14 668	24	1 305	113 406	65 138	315	88	75	48 033	482	234	21
265	12 171	16	1 830	96 569	51 190	237	127	36	45 209	342	230	22
332	20 486	31	2 657	145 159	71 262	322	268	19	73 686	420	366	23
191	17 825	30	3 578	101 397	41 020	176	183	-	60 268	226	302	24
243	29 744	20	2 487	182 583	49 490	194	234	-	132 958	279	667	25
57	13 608	6	652	92 062	11 900	44	65	-	80 128	61	398	26
6	3 388	-	-	20 896	1 120	4	6	-	19 773	6	98	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
2 590	144 856	192	15 884	987 892	441 251	1 651	992	282	544 876	3 355	2 700	34

STELLTE

1 871	77 770	127	8 972	244 645	200 933	-	-	269	42 298	1 884	184	35
3 536	145 299	249	18 677	631 261	387 474	326	40	609	241 292	4 597	1 194	36
4 084	238 136	404	40 906	930 615	538 718	1 940	224	689	389 195	5 087	1 925	37
3 765	258 280	367	38 156	1 057 980	578 019	2 366	992	573	477 637	4 423	2 371	38
3 319	297 664	383	43 204	1 109 674	577 099	2 403	1 595	554	530 567	3 882	2 646	39
5 323	624 691	659	90 709	2 147 642	1 058 792	4 348	4 477	257	1 085 765	6 168	5 431	40
3 582	480 960	478	75 599	1 790 068	755 230	2 991	3 774	-	1 032 807	4 016	5 172	41
6 662	1 260 889	841	168 152	4 974 877	1 416 990	5 524	7 447	1	3 554 302	7 271	17 774	42
3 223	1 095 671	408	116 525	5 029 393	687 890	2 681	3 770	-	4 339 806	3 376	21 701	43
792	491 396	94	48 876	2 788 499	170 200	662	953	-	2 617 891	816	13 084	44
335	364 312	40	33 949	2 392 370	69 230	272	376	-	2 322 978	341	11 617	45
148	282 709	12	5 352	2 055 147	30 870	120	173	-	2 024 189	148	10 122	46
76	250 193	7	6 951	2 442 121	16 450	58	101	-	2 425 631	76	12 110	47
15	45 566	1	262	1 196 181	3 220	11	20	-	1 192 954	15	5 964	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50
36 731	5 913 536	4 070	696 290	28 790 473	6 491 115	23 702	23 942	2 952	22 277 312	42 100	111 295	51

TE

380	13 873	36	1 651	54 584	44 686	-	-	60	9 594	440	41	52
762	23 699	78	3 932	147 572	90 259	74	4	160	56 741	1 076	278	53
923	36 976	92	6 239	223 593	127 261	438	46	176	95 689	1 214	474	54
800	45 039	100	8 034	238 075	128 419	531	187	126	109 126	980	538	55
692	45 747	89	6 801	238 576	128 834	551	364	125	109 308	836	541	56
1 159	104 893	154	15 332	471 252	238 910	963	1 062	63	231 657	1 349	1 153	57
786	101 299	116	12 941	402 920	187 670	718	1 059	-	214 801	901	1 073	58
1 229	217 951	203	34 951	937 014	294 770	1 095	1 744	-	641 555	1 372	3 214	59
460	141 730	73	18 430	724 002	115 080	405	743	-	608 676	497	3 048	60
87	46 525	18	10 128	300 610	21 910	74	149	-	278 651	90	1 397	61
35	40 512	3	2 181	233 290	9 870	33	73	-	223 404	35	1 116	62
11	10 663	-	-	144 334	3 290	9	27	-	141 037	11	704	63
6	14 423	2	307	199 266	1 610	6	11	-	197 651	6	987	64
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	66
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	67
7 330	843 330	964	120 927	4 315 088	1 392 569	4 897	5 469	710	2 917 890	8 807	14 564	68

2.2 VERMOEGENSARTEN, GESAMTVERMOEGEN, STEUERPF LICHTIGES VERMOEGEN UND JAHRESSTEUERSCHULD DER UNBESCHRAENKT

LFD. NR.	BETEILIGUNG AM ERWERBSLEBEN ----- VERMOEGENSGRUPPE VON ... BIS UNTER ... DM	VERMOEGENSARTEN								ROHVERMOEGEN	
		LAND- U. FORSTWIRT- SCHAFTL. VERMOEGEN		GRUNDVERMOEGEN		BETRIEBSVERMOEGEN ²⁾		SONSTIGES VERMOEGEN		STEUER- PFLICH- TIGE	1 000 DM
		FAELLE	1 000 DM	FAELLE ³⁾	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM		
SONSTIGE NICHT											
1	UNTER 100 000	25	148	160	13 208	12	779	225	15 430	275	29 479
2	100 000 - 150 000	63	588	338	35 637	52	4 750	445	40 645	531	81 451
3	150 000 - 200 000	60	363	354	48 454	48	5 454	445	52 731	505	106 743
4	200 000 - 250 000	67	576	352	61 298	51	6 064	372	56 132	427	123 579
5	250 000 - 300 000	52	696	300	66 375	40	4 520	312	50 893	351	122 190
6	300 000 - 400 000	86	878	469	114 734	68	11 678	497	111 449	554	237 677
7	400 000 - 500 000	52	569	324	97 355	63	13 515	336	87 734	364	198 853
8	500 000 - 1 MILL.	115	1 476	601	243 533	133	41 973	643	276 256	677	561 040
9	1 MILL.-2,5 MILL.	86	3 314	299	199 707	99	70 611	338	348 056	347	620 712
10	2,5 MILL.- 5 MILL.	18	633	69	71 133	28	36 569	73	172 600	73	279 768
11	5 MILL.- 10 MILL.	8	49	32	33 956	13	42 181	34	194 626	35	270 812
12	10 MILL.- 20 MILL.	3	45	12	6 048	7	49 624	12	124 107	12	179 640
13	20 MILL.- 50 MILL.	-	-	4	2 358	2	25 500	4	97 578	4	125 436
14	50 MILL.-100 MILL.	1	15	3	2 258	3	32 395	3	156 861	3	191 529
15	100 MILL.-200 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16	200 MILL. UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17	INSGESAMT ...	636	9 350	3 317	996 054	619	345 613	3 739	1 785 098	4 158	3 128 909
N I C H T E R W E R B S											
18	UNTER 100 000	1 444	8 247	8 013	581 008	438	19 407	11 583	739 168	13 226	1 346 134
19	100 000 - 150 000	3 880	26 768	20 557	1 838 755	1 105	67 110	27 825	2 486 365	31 153	4 411 683
20	150 000 - 200 000	4 779	36 969	25 160	2 885 964	1 676	122 042	30 901	3 607 653	34 126	6 643 144
21	200 000 - 250 000	4 334	33 836	22 231	3 100 452	1 680	142 349	25 897	3 788 662	28 356	7 056 659
22	250 000 - 300 000	3 515	26 341	18 024	2 938 157	1 507	144 897	20 541	3 674 486	22 305	6 772 580
23	300 000 - 400 000	4 550	38 178	23 970	4 680 139	2 285	272 536	26 785	6 015 291	28 551	10 986 968
24	400 000 - 500 000	2 922	25 665	14 303	3 423 309	1 572	253 481	15 870	4 633 446	16 684	8 321 881
25	500 000 - 1 MILL.	4 939	52 576	24 118	8 049 505	3 421	829 756	26 646	12 132 478	27 535	21 025 379
26	1 MILL.-2,5 MILL.	2 050	34 446	8 927	5 291 039	1 863	1 066 129	9 796	10 117 187	9 934	16 457 987
27	2,5 MILL.- 5 MILL.	421	10 898	1 703	1 557 042	575	815 658	1 874	4 770 630	1 881	7 133 310
28	5 MILL.- 10 MILL.	130	2 532	509	608 682	218	719 662	564	2 993 420	566	4 313 674
29	10 MILL.- 20 MILL.	49	2 240	148	172 735	67	409 251	167	1 818 207	168	2 399 173
30	20 MILL.- 50 MILL.	21	1 076	50	85 067	27	196 103	58	1 509 123	58	1 791 186
31	50 MILL.-100 MILL.	9	166	21	25 227	9	213 362	23	1 704 407	23	1 942 374
32	100 MILL.-200 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	200 MILL. UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34	INSGESAMT ...	33 043	299 938	167 734	35 237 081	16 443	5 271 743	198 530	59 990 543	214 566	100 602 132
RENTNER,											
35	UNTER 100 000	1 246	6 515	6 856	474 151	337	14 205	10 015	635 319	11 315	1 128 934
36	100 000 - 150 000	3 313	21 789	17 494	1 490 254	848	47 797	24 010	2 137 687	26 582	3 692 474
37	150 000 - 200 000	4 087	31 186	21 523	2 363 572	1 387	92 051	26 705	3 130 100	29 250	5 608 280
38	200 000 - 250 000	3 728	28 662	18 896	2 510 973	1 373	108 227	22 207	3 271 339	24 117	5 912 247
39	250 000 - 300 000	2 971	21 675	15 103	2 334 662	1 236	109 835	17 415	3 139 280	18 733	5 597 023
40	300 000 - 400 000	3 739	31 471	19 765	3 652 662	1 818	199 405	22 251	5 051 305	23 511	8 920 219
41	400 000 - 500 000	2 355	20 292	11 465	2 540 208	1 217	178 815	12 839	3 800 107	13 346	6 528 967
42	500 000 - 1 MILL.	3 718	37 263	18 275	5 630 877	2 575	571 054	20 279	9 356 727	20 808	15 565 566
43	1 MILL.-2,5 MILL.	1 372	21 639	6 031	3 251 695	1 253	643 681	6 604	6 834 787	6 667	10 720 409
44	2,5 MILL.- 5 MILL.	236	5 938	994	804 592	304	401 297	1 080	2 835 624	1 082	4 035 562
45	5 MILL.- 10 MILL.	69	1 078	277	274 687	111	313 658	301	1 608 492	301	2 192 822
46	10 MILL.- 20 MILL.	19	536	54	60 566	23	101 043	59	650 724	59	810 249
47	20 MILL.- 50 MILL.	6	446	20	31 778	12	90 980	25	560 894	25	683 915
48	50 MILL.-100 MILL.	2	73	7	9 211	3	20 792	7	584 743	7	614 819
49	100 MILL.-200 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50	200 MILL. UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
51	INSGESAMT ...	26 861	228 563	136 760	25 429 890	12 497	2 892 840	163 797	43 597 128	175 803	72 011 486
SONSTIGE NICHT											
52	UNTER 100 000	198	1 732	1 157	106 857	101	5 202	1 568	103 849	1 911	217 200
53	100 000 - 150 000	567	4 979	3 063	348 501	257	19 313	3 815	348 678	4 571	719 209
54	150 000 - 200 000	692	5 783	3 637	522 392	289	29 991	4 196	477 553	4 876	1 034 864
55	200 000 - 250 000	606	5 174	3 335	589 479	307	34 122	3 690	517 343	4 239	1 144 412
56	250 000 - 300 000	544	4 666	2 921	603 495	271	35 062	3 126	535 206	3 572	1 175 557
57	300 000 - 400 000	811	6 707	4 205	1 027 477	467	73 131	4 534	963 986	5 040	2 066 749
58	400 000 - 500 000	567	5 373	2 838	883 101	355	74 666	3 031	833 339	3 338	1 792 914
59	500 000 - 1 MILL.	1 221	15 313	5 843	2 418 628	846	258 702	6 367	2 775 751	6 727	5 459 813
60	1 MILL.-2,5 MILL.	678	12 807	2 896	2 039 344	610	422 448	3 192	3 282 400	3 267	5 737 578
61	2,5 MILL.- 5 MILL.	185	4 960	709	752 450	271	414 361	794	1 935 006	799	3 097 748
62	5 MILL.- 10 MILL.	61	1 454	232	333 995	107	406 004	263	1 384 928	265	2 120 852
63	10 MILL.- 20 MILL.	30	1 704	94	112 167	44	306 208	108	1 167 483	109	1 588 924
64	20 MILL.- 50 MILL.	15	630	30	53 289	15	105 123	33	948 229	33	1 107 271
65	50 MILL.-100 MILL.	7	93	14	16 016	6	192 570	16	1 119 664	16	1 327 555
66	100 MILL.-200 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
67	200 MILL. UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
68	INSGESAMT ...	6 182	71 375	30 974	9 807 191	3 946	2 378 903	34 733	16 393 415	38 763	28 590 646

*) LT. ANGABE DER STEUERPF LICHTIGEN IN DER VERMOEGENSTEUER- ERKLAERUNG.

1) GLIEDERUNG NACH DER HOEHE DES GESAMTVERMOEGENS.

2) OHNE UEBERSCHULDETE BETRIEBE.

3) OHNE BETRIEBSVERMOEGEN.

4) ZAHL DER STEUERPF LICHTIGEN WIE BEIM ROHVERMOEGEN.

5) FALLZAHL DES GRUNDFREIBETRAGS FUER DEN STEUERPF LICHTIGEN/EHEMANN ENTSpricht DER ANZAHL DER STEUERPF LICHTIGEN.

STEUERPF LICHTIGEN NATUERLICHEN PERSONEN NACH DER BETEILIGUNG AM ERWERBSLEBEN UND VERMOEGENSGRUPPEN

SCHULDEN UND SONSTIGE ABZUEGE		GESAMT-VERMOEGEN 4)		FREIBETRAEGE NACH PAR. 6 VSTG 5)			STEUER-PFLICHTIGES VERMOEGEN		STEUER-BELASTETE		JAHRES-STEUER-SCHULD		LFD. NR.
INSGESAMT		DARUNTER: HYPOTHEKEN- UND GRUNDSCHULDEN 3)		GESAMT- (PAR. 4 ABS. 1 NR.1 VSTG) BETRAG 6)		DARUNTER FUER / WEGEN: EHEFRAU KINDER ALTERS ODER ERWERBSUN- FAEHIGKEIT			(PAR. 9 VSTG)				
STEUER- PFLICHTIG- TIGE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM		

9) SELBSTAENDIGE

162	5 432	12	708	24 046	19 986	-	-	60	3 928	179	15	1
320	14 718	21	1 877	66 728	42 620	12	3	167	23 825	480	109	2
322	18 613	33	3 139	88 116	48 919	127	14	153	38 942	464	189	3
307	27 923	23	2 784	95 655	44 976	122	60	59	50 459	403	245	4
276	25 640	21	2 997	96 543	41 040	126	72	57	55 335	347	275	5
444	45 403	37	6 775	192 260	69 203	218	193	43	122 786	552	611	6
309	36 574	24	3 221	162 288	49 980	180	170	-	112 121	364	560	7
567	98 868	57	12 789	462 173	94 150	321	347	-	367 667	677	1 836	8
312	109 317	25	7 881	511 394	50 260	173	198	-	460 964	347	2 304	9
71	42 875	6	4 691	236 894	11 760	42	53	-	225 096	73	1 124	10
35	30 176	2	449	240 632	5 250	16	24	-	235 364	35	1 174	11
12	12 655	1	99	166 983	1 470	5	4	-	165 506	12	829	12
3	1 531	-	-	123 904	700	4	2	-	123 203	4	615	13
3	19 060	-	-	172 468	1 050	3	9	-	171 417	3	858	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
3 143	488 785	262	47 410	2 640 086	481 364	1 349	1 149	539	2 156 615	3 940	10 744	17

T A E T I G E

6 215	196 401	452	28 975	1 149 730	1 042 386	-	-	11 280	100 728	4 746	374	18
15 875	485 792	1 035	70 659	3 925 863	2 775 251	1 302	77	27 439	1 135 157	26 152	5 627	19
19 220	688 208	1 414	100 025	5 954 921	3 487 867	9 318	497	18 391	2 450 114	28 139	12 201	20
17 461	702 694	1 348	107 172	6 353 992	3 228 023	10 457	1 120	9 894	3 111 912	25 823	15 496	21
14 520	666 743	1 134	107 140	6 105 849	2 708 266	9 143	1 461	8 584	3 386 457	22 116	16 919	22
19 892	1 118 221	1 709	181 828	9 868 733	3 268 124	12 456	2 721	5 777	6 586 362	28 520	32 920	23
12 314	882 447	1 057	136 618	7 439 413	1 844 570	7 581	2 086	-	5 586 518	16 682	27 940	24
21 729	2 362 314	2 087	383 984	18 663 039	3 079 910	12 502	3 961	1	15 569 351	27 535	77 836	25
8 641	2 037 460	879	284 743	14 420 523	1 126 090	4 429	1 726	-	13 289 489	9 934	66 421	26
1 750	799 996	192	108 312	6 333 306	210 880	757	374	-	6 121 507	1 881	30 599	27
534	482 490	41	21 240	3 831 194	64 260	225	127	-	3 766 650	566	18 759	28
160	183 393	3	1 825	2 215 779	18 410	57	38	-	2 197 279	168	10 979	29
55	82 316	1	150	1 708 873	7 840	33	21	-	1 700 999	58	8 493	30
23	88 085	2	5 579	1 854 292	2 520	6	7	-	1 851 759	23	9 258	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
138 389	10 776 560	11 354	1 538 250	89 825 507	22 864 397	68 266	14 216	81 366	66 854 282	192 343	333 822	34

10) PENSIONAERE

5 215	144 731	375	21 151	984 202	895 801	-	-	10 332	82 746	3 932	306	35
13 298	344 110	848	50 892	3 348 349	2 354 327	1 217	62	24 714	980 832	22 701	4 871	36
16 219	503 828	1 169	74 146	5 104 446	3 029 526	8 669	360	15 905	2 060 380	23 577	10 262	37
14 644	509 364	1 106	79 039	5 402 901	2 822 704	9 670	763	9 359	2 568 264	21 841	12 792	38
12 034	469 382	893	72 673	5 127 635	2 341 023	8 360	1 008	8 066	2 777 276	18 572	13 874	39
16 125	799 767	1 352	128 715	8 120 454	2 738 000	11 150	1 811	5 281	5 370 738	23 487	26 846	40
9 723	582 038	795	82 043	5 946 923	1 494 710	6 644	1 363	-	4 445 548	13 345	22 233	41
16 172	1 525 840	1 484	225 864	14 039 695	2 351 420	10 534	2 249	1	11 677 881	20 808	58 386	42
5 710	1 156 972	572	170 164	9 563 437	763 980	3 440	807	-	8 796 119	6 667	43 970	43
997	396 693	101	53 858	3 638 842	120 960	519	127	-	3 517 369	1 082	17 581	44
283	177 114	23	12 670	2 015 727	35 210	158	44	-	1 980 361	301	9 880	45
59	55 951	2	1 060	754 296	6 090	25	3	-	748 176	59	3 732	46
22	21 772	-	-	662 147	3 500	18	7	-	658 633	25	3 292	47
7	15 062	1	769	599 757	980	4	3	-	598 773	7	2 994	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50
110 508	6 702 624	8 721	973 044	65 308 811	18 958 231	60 408	8 607	73 658	46 263 096	156 404	231 019	51

11) ERWERBSTAETIGE

1 000	51 670	77	7 824	165 528	146 585	-	-	948	17 982	814	68	52
2 577	141 682	187	19 767	577 514	420 924	85	15	2 725	154 325	3 451	756	53
3 001	184 380	245	25 879	850 475	458 341	649	137	2 486	389 734	4 562	1 939	54
2 817	193 330	242	28 133	951 091	405 319	787	357	535	543 648	3 982	2 704	55
2 486	197 361	241	34 467	978 214	367 243	783	453	518	609 181	3 544	3 045	56
3 767	318 454	357	53 113	1 748 279	530 124	1 306	910	496	1 215 624	5 033	6 074	57
2 591	300 409	262	54 575	1 492 490	349 860	937	723	-	1 140 970	3 337	5 707	58
5 557	836 474	603	158 120	4 623 344	728 490	1 968	1 712	-	3 891 470	6 727	19 450	59
2 931	880 488	307	114 579	4 857 086	362 110	989	919	-	4 493 370	3 267	22 451	60
753	403 303	91	54 454	2 694 464	89 920	238	247	-	2 604 138	799	13 018	61
251	305 376	16	8 570	1 815 467	29 050	67	83	-	1 786 289	265	8 879	62
101	127 442	1	765	1 461 483	12 320	32	35	-	1 449 103	109	7 247	63
33	60 544	1	150	1 046 726	4 340	15	14	-	1 042 366	33	5 201	64
16	73 023	1	4 810	1 254 535	1 540	2	4	-	1 252 986	16	6 264	65
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	66
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	67
27 881	4 073 936	2 633	565 206	24 516 696	3 906 166	7 856	5 609	7 708	20 591 186	35 939	102 803	68

6) NUR SOWEIT STEUERWIRKSAM. 9) EINSCHL. MITHELLENDE FAMILIENANGEHOERIGE, HEIMARBEITER, AUSZUBILDENDE U. AE.
 7) OHNE FALLZAHL FUER AUSLAENDISCHES GRUNDVERMOEGEN. 10) EINSCHL. PERSONEN, DIE NACH ABSCHLUSS EINER FRUEHEREN ERWERBS- TAETIGKEIT EINE VERSORGUNG AEHNLICHER ART ERHALTEN.
 8) UNTER ANDEREM HAUSGEWEREBETREIBENDE, ZWISCHENMEISTER U. AE. 11) EINSCHL. PERSONEN MIT UEBERWIEGENDER NICHTGEWERBLICHER NUTZUNG, VERMIETUNG ODER VERPACHTUNG VON VERMOEGEN.

2.3 VERMOEGENSARTEN, GESAMTVERMOEGEN, STEUERPF LICHTIGES VERMOEGEN UND JAHRESSTEUERSCHULD DER UNBE

LFD. NR.	HAUSHALTSGROESSE ----- VERMOEGENSGRUPPE VON ... BIS UNTER ... DM	VERMOEGENSARTEN								ROHVERMOEGEN	
		LAND- U. FORSTWIRT- SCHAFTL. VERMOEGEN		GRUNDVERMOEGEN		BETRIEBSVERMOEGEN ²⁾		SONSTIGES VERMOEGEN		STEUER- PFLICH- TIGE	1 000 DM
		FAELLE	1 000 DM	FAELLE ⁷⁾	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM		
VERANLAGTE GRUND											
ALLEINSTEHENDE											
1	OHNE KIND	38 499	518 989	178 271	33 290 406	75 691	33 515 188	225 413	64 518 324	247 645	131 388 939
2	MIT KIND(ERN)	3 127	75 747	12 703	4 283 869	7 197	4 844 246	12 307	5 931 867	14 176	13 061 414
EHEGATTEN											
3	OHNE KIND	40 710	648 277	164 489	44 268 509	101 638	46 712 027	167 107	62 875 263	184 945	153 759 299
4	MIT EINEM KIND ...	12 986	251 736	47 275	15 580 776	37 808	20 199 866	43 384	17 153 574	51 120	52 898 845
5	MIT ZWEI KINDERN .	11 897	271 792	42 008	16 695 210	35 573	28 190 599	37 184	22 391 959	45 037	67 274 449
6	MIT DREI U.M.KIND.	6 485	280 962	18 054	8 551 566	15 465	19 929 044	15 656	14 260 005	19 040	42 829 156
7	INSGESAMT ...	113 704	2 047 503	462 800	122 670 336	273 372	153 390 970	501 051	187 131 012	561 963	463 212 102
PRO											
ALLEINSTEHENDE											
8	OHNE KIND	33,9	25,3	38,5	27,1	27,7	21,8	45,0	34,5	44,1	28,4
9	MIT KIND(ERN)	2,8	3,7	2,7	3,5	2,6	3,2	2,5	3,2	2,5	3,3
EHEGATTEN											
10	OHNE KIND	35,8	31,7	35,5	36,1	37,2	30,5	33,4	33,6	32,9	33,2
11	MIT EINEM KIND ...	11,4	12,3	10,2	12,7	13,8	13,2	8,7	9,2	9,1	11,4
12	MIT ZWEI KINDERN .	10,5	13,3	9,1	13,6	13,0	18,4	7,4	12,0	8,0	14,5
13	MIT DREI U.M.KIND.	5,7	13,7	3,9	7,0	5,7	13,0	3,1	7,6	3,4	9,2
14	INSGESAMT ...	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
ALLEINSTEHENDE											
15	UNTER 100 000	2 929	28 538	13 999	1 085 591	5 362	329 035	19 501	1 198 754	23 381	2 615 823
16	100 000 - 150 000	6 632	67 820	31 467	2 800 149	11 129	855 767	42 082	3 485 279	48 777	7 169 318
17	150 000 - 200 000	5 796	56 717	27 388	2 966 529	10 044	987 292	35 609	3 962 879	39 800	7 940 614
18	200 000 - 250 000	4 407	45 150	20 813	2 664 033	8 043	976 808	26 323	3 655 134	28 797	7 314 377
19	250 000 - 300 000	3 230	35 712	15 565	2 294 310	6 193	908 804	19 493	3 307 986	21 007	6 520 630
20	300 000 - 400 000	4 253	49 474	20 326	3 597 444	8 454	1 507 329	24 916	5 253 712	26 397	10 369 694
21	400 000 - 500 000	2 590	30 558	12 181	2 590 416	5 480	1 301 128	14 596	3 898 009	15 307	7 795 070
22	500 000 - 1 MILL.	4 989	75 442	22 429	6 526 175	11 532	4 369 526	26 569	10 664 296	27 564	21 564 200
23	1 MILL.-2,5 MILL.	2 483	51 804	10 101	4 964 155	6 366	5 606 137	11 794	9 998 261	12 039	20 551 998
24	2,5 MILL.- 5 MILL.	698	25 640	2 476	1 766 761	1 835	3 936 023	2 827	5 356 227	2 853	11 051 733
25	5 MILL.- 10 MILL.	303	8 720	984	1 221 890	807	3 552 192	1 104	4 234 443	1 120	8 981 221
26	10 MILL.- 20 MILL.	119	7 049	373	488 244	303	2 513 258	410	3 362 087	413	6 344 649
27	20 MILL.- 50 MILL.	46	1 702	124	210 583	108	2 031 863	138	2 369 694	139	4 611 037
28	50 MILL.-100 MILL.	16	1 589	32	55 502	20	724 267	35	2 146 284	35	2 925 839
29	100 MILL.-200 MILL.	4	660	7	37 341	8	440 800	9	759 929	9	1 238 730
30	200 MILL. UND MEHR	4	32 414	6	21 283	7	3 474 959	7	865 350	7	4 394 006
31	INSGESAMT ...	38 499	518 989	178 271	33 290 406	75 691	33 515 188	225 413	64 518 324	247 645	131 388 939
ALLEINSTEHENDE											
32	UNTER 100 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	100 000 - 150 000	44	616	202	29 162	91	7 375	176	16 865	228	52 861
34	150 000 - 200 000	250	2 844	1 167	173 857	522	54 757	1 119	107 448	1 428	335 539
35	200 000 - 250 000	327	5 696	1 440	246 479	709	93 799	1 334	166 113	1 675	504 313
36	250 000 - 300 000	312	6 558	1 335	259 673	660	104 491	1 248	190 610	1 529	556 549
37	300 000 - 400 000	452	8 438	2 032	478 557	1 089	194 255	1 937	347 498	2 270	1 021 180
38	400 000 - 500 000	366	5 581	1 502	399 224	841	196 507	1 464	332 933	1 655	926 933
39	500 000 - 1 MILL.	709	17 466	2 884	1 059 952	1 709	645 191	2 859	984 185	3 140	2 697 859
40	1 MILL.-2,5 MILL.	452	14 237	1 514	920 212	1 076	974 931	1 530	1 071 791	1 595	2 966 987
41	2,5 MILL.- 5 MILL.	123	8 780	386	370 577	293	678 274	387	650 134	401	1 692 318
42	5 MILL.- 10 MILL.	43	4 352	143	193 957	127	570 514	149	470 209	151	1 236 826
43	10 MILL.- 20 MILL.	31	361	58	81 528	49	535 803	63	446 000	63	1 063 332
44	20 MILL.- 50 MILL.	14	736	32	49 970	24	466 418	33	642 202	33	1 156 084
45	50 MILL.-100 MILL.	4	82	8	20 721	7	321 931	8	505 899	8	848 633
46	100 MILL.-200 MILL.										
47	200 MILL. UND MEHR										
48	INSGESAMT ...	3 127	75 747	12 703	4 283 869	7 197	4 844 246	12 307	5 931 867	14 176	15 061 414

*) GEGLIEDERT NACH DER ANZAHL DER ZUSAMMENVERANLAGTEN PERSONEN (PAR. 14 VSTG).
 1) GLIEDERUNG NACH DER HOEHE DES GESAMTVERMOEGENS.
 2) OHNE UEBERSCHULDETE BETRIEBE.
 3) OHNE BETRIEBSVERMOEGEN.
 4) ZAHL DER STEUERPF LICHTIGEN WIE BEIM ROHVERMOEGEN.
 5) FALLZAHL DES GRUNDFREIBETRAGS FUER DEN STEUERPF LICHTIGEN/EHEMANN ENTSpricht DER ANZAHL DER STEUERPF LICHTIGEN.

SCHRAENKT STEUERPFLICHTIGEN NATUERLICHEN PERSONEN NACH HAUSHALTSGROESSEN UND VERMOEGENSGRUPPEN

SCHULDEN UND SONSTIGE ABZUEGE		GESAMT-VERMOEGEN 4)		FREIBETRAEGE NACH PAR. 6 VSTG 5)			STEUER-PFLICHTIGES VERMOEGEN (PAR. 9 VSTG)		JAHRES-STEUER-SCHULD		LFD. NR.
INSGESAMT		DARUNTER: HYPOTHEKEN- UND GRUNDSCHULDEN 3)		GESAMT- BETRAG 6)		DARUNTER FUER / WEGEN: EHEFRAU KINDER ALTERS ODER ERWERBSUN-FAEHIGKEIT			STEUER- BELASTETE		
STEUER- PFLICH- TIGE	1 000 DM	FAELLE		1 000 DM		FAELLE			1 000 DM	FAELLE	1 000 DM

ZUSAMMEN ZAHLEN

171 621	16 392 810	11 457	2 003 218	114 995 985	18 367 885	-	-	59 671	96 485 247	229 786	481 928	1
12 415	2 754 740	1 112	226 598	12 306 668	2 444 621	-	20 717	196	9 854 919	13 735	49 229	2
149 873	22 477 517	13 313	2 718 318	131 281 647	28 091 483	184 945	-	60 147	103 096 122	168 071	514 972	3
47 076	10 327 007	4 721	1 065 870	42 571 673	10 796 710	51 120	51 120	3 084	31 749 618	49 192	158 582	4
42 816	14 667 485	4 452	1 134 936	52 606 960	12 614 306	45 037	90 074	300	39 970 338	43 862	199 629	5
18 328	8 136 149	1 807	655 652	34 692 982	7 046 921	19 040	62 589	7	27 636 504	18 705	138 091	6
442 129	74 755 708	36 862	7 804 592	388 455 915	79 381 926	300 142	224 500	123 405	308 794 748	523 351	1 542 431	7

ZENT

38,8	21,9	31,1	25,7	29,6	23,2	-	-	48,4	31,2	43,9	31,2	8
2,8	3,7	3,0	2,9	3,2	3,1	-	9,2	0,2	3,2	2,6	3,2	9
33,9	30,1	36,1	34,8	33,8	35,4	61,6	-	48,7	33,4	32,1	33,4	10
10,6	13,8	12,8	13,7	11,0	13,6	17,0	22,8	2,5	10,3	9,4	10,3	11
9,7	19,6	12,1	14,5	13,5	15,9	15,0	40,1	0,2	12,9	8,4	12,9	12
4,1	10,9	4,9	8,4	8,9	8,9	6,3	27,9	0,0	8,9	3,6	9,0	13
100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	14

OHNE KIND

13 402	586 675	873	68 565	2 029 123	1 785 605	-	-	14 078	231 919	10 637	912 15	
28 842	1 076 573	1 684	125 957	6 092 711	4 067 911	-	-	32 753	2 000 661	43 662	9 899 16	
25 329	1 020 956	1 583	127 029	6 919 653	3 036 279	-	-	12 840	3 863 579	39 800	19 306 17	
19 636	872 883	1 222	110 780	6 441 489	2 015 790	-	-	-	4 411 441	28 797	22 084 18	
14 907	771 971	933	91 460	5 748 663	1 470 490	-	-	-	4 267 762	21 007	21 319 19	
19 585	1 249 677	1 323	156 436	9 119 990	1 847 790	-	-	-	7 259 115	26 397	36 277 20	
11 879	965 540	873	122 242	6 829 515	1 071 490	-	-	-	5 750 402	15 307	28 795 21	
22 803	2 731 362	1 690	328 817	18 832 817	1 929 480	-	-	-	16 889 643	27 564	84 433 22	
10 863	2 723 110	892	305 245	17 828 880	842 730	-	-	-	16 980 179	12 039	84 888 23	
2 704	1 288 489	245	155 905	9 763 229	199 710	-	-	-	9 562 129	2 853	47 798 24	
1 082	1 365 971	88	247 673	7 615 246	78 400	-	-	-	7 536 279	1 120	37 655 25	
403	716 455	33	59 876	5 628 200	28 910	-	-	-	5 599 075	413	27 989 26	
135	495 845	9	81 738	4 115 193	9 730	-	-	-	4 105 382	139	20 475 27	
35	332 140	8	19 806	2 593 701	2 450	-	-	-	2 591 234	35	12 918 28	
9	22 438	1	1 689	1 216 296	630	-	-	-	1 215 661	9	6 075 29	
7	172 725	-	-	4 221 279	490	-	-	-	4 220 786	7	21 105 30	
171 621	16 392 810	11 457	2 003 218	114 995 985	18 387 885	-	-	59 671	96 485 247	229 786	481 928	31

MIT KIND(ERN)

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
169	19 679	16	3 638	33 175	32 201	-	228	55	864	-	-	33
1 127	85 095	92	9 077	250 446	201 620	-	1 428	137	48 108	1 331	202	34
1 394	125 760	115	13 206	378 546	258 510	-	2 018	-	119 202	1 588	562	35
1 256	136 185	100	11 225	420 369	248 760	-	2 024	1	170 835	1 508	871	36
1 965	231 544	177	20 120	789 627	394 080	-	3 359	1	394 393	2 262	1 974	37
1 463	187 088	125	19 735	739 847	259 460	-	2 623	-	439 559	1 655	2 998	38
2 873	533 128	291	68 762	2 164 717	579 560	-	5 138	2	1 583 592	3 140	7 927	39
1 525	589 411	138	48 056	2 377 581	300 510	-	2 699	-	2 076 273	1 595	10 379	40
390	320 364	43	22 119	1 371 958	78 400	-	719	-	1 293 357	401	6 472	41
149	190 714	7	2 690	1 046 116	30 240	-	281	-	1 015 786	151	5 078	42
63	151 604	3	1 261	911 733	12 530	-	116	-	899 169	63	4 498	43
33	133 270	5	6 709	1 024 819	7 140	-	69	-	1 017 660	33	5 087	44
8	50 898	-	-	797 734	1 610	-	15	-	796 121	8	3 981	45
12 415	2 754 740	1 112	226 598	12 306 668	2 444 621	-	20 717	196	9 854 919	13 735	49 229	48

6) NUR SOWEIT STEUERWIRKSAM.

7) OHNE FALLZAHL FUER AUSLAENDISCHES GRUNDVERMOEGEN.

2.3 VERMOEGENSARTEN, GESAMTVERMOEGEN, STEUERPF LICHTIGES VERMOEGEN UND JAHRESSTEUERSCHULD DER UNBE

LFD. NR.	HAUSHALTSGROSSE ----- VERMOEGENSGRUPPE VON ... BIS UNTER ... DM	VERMOEGENSARTEN						ROHVERMOEGEN		
		LAND- U. FORSTWIRT- SCHAFTL. VERMOEGEN	GRUNDVERMOEGEN		BETRIEBSVERMOEGEN ²⁾		SONSTIGES VERMOEGEN		STEUER- PFLICH- TIGE	1 000 DM
			F AELLE	1 000 DM	F AELLE	1 000 DM	F AELLE	1 000 DM		
EHEGATTEN										
1	UNTER 100 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	100 000 - 150 000	640	8 935	2 759	344 612	1 387	111 357	2 723	226 235	3 326
3	150 000 - 200 000	4 528	57 696	19 607	2 564 601	10 509	975 073	19 478	1 792 718	23 547
4	200 000 - 250 000	5 080	63 952	21 265	3 115 932	11 704	1 286 735	21 190	2 397 569	24 902
5	250 000 - 300 000	4 545	57 112	18 995	3 157 197	10 828	1 377 473	19 055	2 612 256	21 819
6	300 000 - 400 000	6 626	82 130	27 726	5 326 452	16 537	2 582 491	28 117	4 854 807	31 108
7	400 000 - 500 000	4 456	61 449	18 058	4 158 741	11 285	2 237 313	18 566	4 136 249	20 012
8	500 000 - 1 MILL.	8 564	125 995	34 216	10 840 747	22 841	7 200 851	35 365	12 150 209	37 180
9	1 MILL. - 2,5 MILL.	4 233	96 145	15 623	8 231 930	11 433	8 908 662	16 168	11 867 714	16 551
10	2,5 MILL. - 5 MILL.	1 163	35 450	3 811	3 222 350	3 052	6 062 825	3 938	6 539 413	3 980
11	5 MILL. - 10 MILL.	518	21 412	1 555	1 773 167	1 323	5 660 275	1 606	5 222 824	1 617
12	10 MILL. - 20 MILL.	217	17 268	565	970 660	475	4 059 777	583	4 159 943	585
13	20 MILL. - 50 MILL.	101	11 487	249	419 501	211	3 566 890	256	4 257 626	256
14	50 MILL. - 100 MILL.	30	8 933	46	93 656	41	1 647 521	47	1 584 867	47
15	100 MILL. - 200 MILL.	9	313	14	48 963	12	1 034 784	15	1 072 833	15
16	200 MILL. UND MEHR									
17	INSGESAMT ...	40 710	648 277	164 489	44 268 509	101 638	46 712 027	167 107	62 875 263	184 945
EHEGATTEN MIT										
18	UNTER 100 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19	100 000 - 150 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20	150 000 - 200 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21	200 000 - 250 000	1 172	15 696	4 611	836 260	3 579	500 089	3 875	423 664	5 237
22	250 000 - 300 000	1 507	20 076	6 051	1 166 164	4 680	733 150	5 159	631 201	6 752
23	300 000 - 400 000	2 486	37 468	9 575	2 108 291	7 519	1 397 236	8 508	1 257 737	10 455
24	400 000 - 500 000	1 840	28 212	6 652	1 726 692	5 323	1 227 151	6 115	1 163 067	7 190
25	500 000 - 1 MILL.	3 568	60 507	12 689	4 392 299	10 270	3 735 804	12 052	3 550 253	13 468
26	1 MILL. - 2,5 MILL.	1 704	44 020	5 659	3 161 867	4 659	4 097 257	5 585	3 503 030	5 892
27	2,5 MILL. - 5 MILL.	416	12 757	1 305	1 234 062	1 117	2 526 354	1 328	1 912 303	1 357
28	5 MILL. - 10 MILL.	176	8 472	465	500 633	418	1 962 935	483	1 508 169	489
29	10 MILL. - 20 MILL.	62	7 744	159	210 849	141	1 406 166	166	1 098 809	166
30	20 MILL. - 50 MILL.	49	16 015	98	218 852	92	1 882 568	102	1 374 054	103
31	50 MILL. - 100 MILL.									
32	100 MILL. - 200 MILL.	6	769	11	24 807	10	731 156	11	731 287	11
33	200 MILL. UND MEHR									
34	INSGESAMT ...	12 986	251 736	47 275	15 580 776	37 808	20 199 866	43 384	17 153 574	51 120
EHEGATTEN MIT										
35	UNTER 100 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-
36	100 000 - 150 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37	150 000 - 200 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-
38	200 000 - 250 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-
39	250 000 - 300 000	464	9 420	1 869	398 439	1 522	281 661	1 437	213 806	2 052
40	300 000 - 400 000	2 286	43 841	9 035	2 148 860	7 577	1 670 944	7 377	1 177 809	10 010
41	400 000 - 500 000	1 833	33 084	6 791	1 864 897	5 622	1 530 689	5 694	1 118 872	7 348
42	500 000 - 1 MILL.	3 993	80 326	14 161	5 003 516	12 031	5 004 633	12 759	3 752 216	15 042
43	1 MILL. - 2,5 MILL.	2 200	49 696	7 099	3 970 553	6 143	6 033 793	6 853	4 187 570	7 445
44	2,5 MILL. - 5 MILL.	653	16 548	1 844	1 507 439	1 619	3 837 553	1 846	2 632 223	1 904
45	5 MILL. - 10 MILL.	277	20 088	744	783 198	645	3 301 952	748	2 195 846	760
46	10 MILL. - 20 MILL.	112	15 474	293	607 142	267	2 706 051	296	1 785 769	302
47	20 MILL. - 50 MILL.	63	1 902	139	339 491	121	2 508 204	141	2 073 623	141
48	50 MILL. - 100 MILL.	10	673	27	45 272	21	559 617	27	1 337 019	27
49	100 MILL. - 200 MILL.	3	515	3	17 061	2	210 692	3	202 156	3
50	200 MILL. UND MEHR	3	225	3	9 342	3	544 810	3	1 715 050	3
51	INSGESAMT ...	11 897	271 792	42 008	16 695 210	35 573	28 190 599	37 184	22 391 959	45 037
EHEGATTEN MIT DREI										
52	UNTER 100 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-
53	100 000 - 150 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-
54	150 000 - 200 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-
55	200 000 - 250 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-
56	250 000 - 300 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-
57	300 000 - 400 000	382	8 258	1 283	329 025	1 098	284 054	978	165 269	1 398
58	400 000 - 500 000	929	25 294	2 816	785 625	2 379	668 658	2 188	453 841	3 034
59	500 000 - 1 MILL.	2 584	89 797	7 378	2 577 417	6 261	2 724 980	6 253	1 945 669	7 817
60	1 MILL. - 2,5 MILL.	1 644	57 484	4 318	2 371 822	3 722	3 709 100	4 004	2 566 431	4 477
61	2,5 MILL. - 5 MILL.	487	31 251	1 265	1 086 025	1 118	2 760 447	1 239	1 803 269	1 301
62	5 MILL. - 10 MILL.	252	28 549	595	650 459	527	2 629 986	593	1 710 434	608
63	10 MILL. - 20 MILL.	105	13 031	223	289 936	206	2 153 176	224	1 152 098	228
64	20 MILL. - 50 MILL.	77	9 206	139	268 109	122	2 588 826	139	1 918 794	139
65	50 MILL. - 100 MILL.	16	4 462	26	102 022	24	770 751	27	1 174 518	27
66	100 MILL. - 200 MILL.	5	9 399	7	47 242	4	460 519	7	620 551	7
67	200 MILL. UND MEHR	4	4 231	4	43 884	4	1 178 547	4	749 131	4
68	INSGESAMT ...	6 485	280 962	18 054	8 551 566	15 465	19 929 044	15 656	14 260 005	19 040

FUSSNOTEN SIEHE S. 30

SCHRAENKT STEUERPF LICHTIGEN NATUERLICHEN PERSONEN NACH HAUSHALTSGROESSEN UND VERMOEGENSGRUPPEN

SCHULDEN UND SONSTIGE ABZUEGE		GESAMT-VERMOEGEN 4)		FREIBETRAEGE NACH PAR. 6 VSTG 5)			STEUER-PFLICHTIGES VERMOEGEN (PAR. 9 VSTG)		STEUER-BELASTETE		JAHRES-STEUER-SCHULD		LFD. NR.		
INSGESAMT		DARUNTER: HYPOTHEKEN- UND GRUNDSCHULDEN 3)		(PAR. 4 ABS. 1 NR. 1 VSTG)	GESAMT- BETRAG 6)	EHEFRAU	KINDER	DARUNTER FUER / WEGEN: ALTERS ODER ERWERBSUN- FAEHIGKEIT		(PAR. 9 VSTG)	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	
STEUER- PFLICH- TIGE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM			FAELLE				1 000 DM	FAELLE	1 000 DM			

OHNE KIND

2 332	199 125	207	28 674	484 268	476 123	3 326	-	-	2 065	6 492	-	-	-	-	1
16 896	1 194 303	1 449	153 335	4 142 217	3 674 130	23 547	-	-	15 054	456 485	13 860	2 169	3	-	2
18 373	1 216 194	1 528	151 886	5 597 532	4 199 397	24 902	-	-	16 973	1 385 868	21 110	6 839	4	-	3
16 726	1 183 639	1 420	165 390	5 979 316	3 761 246	21 819	-	-	15 244	2 207 137	21 750	11 070	5	-	4
24 927	2 013 675	2 101	256 728	10 769 193	4 746 357	31 108	-	-	10 811	6 007 318	31 108	30 027	6	-	5
16 681	1 603 608	1 469	192 020	8 934 755	2 801 680	20 012	-	-	-	6 123 054	20 012	30 614	7	-	6
32 280	4 681 961	2 990	597 661	25 466 445	5 205 200	37 180	-	-	-	20 242 692	37 180	101 190	8	-	7
15 343	4 414 594	1 511	511 590	24 557 492	2 317 350	16 551	-	-	-	22 231 871	16 551	111 132	9	-	8
3 837	2 198 479	391	255 700	13 571 270	557 200	3 980	-	-	-	13 012 106	3 980	65 045	10	-	9
1 586	1 641 858	169	171 394	10 992 411	226 380	1 617	-	-	-	10 765 219	1 617	53 729	11	-	10
580	1 124 867	49	206 793	8 056 653	81 900	585	-	-	-	7 974 470	585	39 833	12	-	11
251	696 199	24	21 289	7 548 449	35 840	256	-	-	-	7 512 482	256	37 463	13	-	12
47	208 247	3	3 597	3 125 524	6 580	47	-	-	-	3 118 912	47	15 590	14	-	13
14	100 768	2	2 261	2 056 122	2 100	15	-	-	-	2 054 016	15	10 271	15	-	14
															16
149 873	22 477 517	13 313	2 718 318	131 281 647	28 091 483	184 945	-	-	60 147	103 098 122	168 071	514 972	17	-	16

EINEM KIND

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
4 649	548 577	446	65 597	1 208 770	1 112 209	5 237	5 237	992	93 979	3 537	385	21	-	-	21
5 986	674 216	601	76 414	1 852 546	1 450 812	6 752	6 752	1 467	398 550	6 535	1 952	22	-	-	22
9 445	1 142 848	977	154 266	3 621 819	2 211 649	10 455	10 455	624	1 404 973	10 444	7 055	23	-	-	23
6 616	912 023	658	117 288	3 208 737	1 509 950	7 190	7 190	1	1 695 249	7 190	8 435	24	-	-	24
12 628	2 448 378	1 249	263 218	9 241 657	2 828 280	13 468	13 468	-	6 406 717	13 468	32 051	25	-	-	25
5 658	2 055 414	586	199 202	8 694 933	1 237 320	5 892	5 892	-	7 454 688	5 892	37 262	26	-	-	26
1 330	1 066 203	137	99 111	4 596 144	285 000	1 357	1 357	-	4 310 467	1 357	21 553	27	-	-	27
485	557 155	44	63 315	3 404 003	102 690	489	489	-	3 301 071	489	16 501	28	-	-	28
165	374 420	12	12 052	2 312 988	34 860	166	166	-	2 278 047	166	11 390	29	-	-	29
103	450 674	10	11 740	3 039 152	21 630	103	103	-	3 017 470	103	15 056	30	-	-	30
11	97 097	1	3 667	1 390 924	2 310	11	11	-	1 388 607	11	6 942	32	-	-	31
															33
47 076	10 327 007	4 721	1 065 870	42 571 673	10 796 710	51 120	51 120	3 084	31 749 618	49 192	158 582	34	-	-	34

ZWEI KINDERN

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38
1 900	295 490	183	30 146	596 163	575 725	2 052	4 104	141	19 428	933	43	39	-	-	39
9 354	1 531 039	905	141 210	3 480 220	2 805 631	10 010	20 020	158	669 607	9 955	3 328	40	-	-	40
6 905	1 231 720	721	126 952	3 284 583	2 057 490	7 348	14 696	1	1 223 467	7 348	6 169	41	-	-	41
14 319	3 385 417	1 544	347 007	10 383 713	4 211 760	15 042	30 084	-	6 164 517	15 041	30 808	42	-	-	42
7 235	3 079 532	802	294 608	11 088 912	2 084 460	7 445	14 890	-	9 000 745	7 445	44 998	43	-	-	43
1 877	1 501 944	177	103 447	6 472 584	533 160	1 904	3 808	-	5 938 485	1 904	29 680	44	-	-	44
753	1 036 712	78	56 217	5 245 874	212 800	760	1 520	-	5 032 710	760	25 164	45	-	-	45
300	853 107	26	23 107	4 251 300	84 560	302	604	-	4 166 578	302	20 790	46	-	-	46
140	663 447	13	6 927	4 251 866	39 480	141	282	-	4 212 310	141	20 976	47	-	-	47
27	204 363	3	5 315	1 736 607	7 560	27	54	-	1 729 038	27	8 610	48	-	-	48
3	33 897	-	-	396 529	840	3	6	-	395 686	3	1 974	49	-	-	49
3	850 817	-	-	1 418 609	840	3	6	-	1 417 767	3	7 089	50	-	-	50
42 816	14 667 485	4 452	1 134 936	52 606 960	12 614 306	45 037	90 074	300	39 970 338	43 862	199 629	51	-	-	51

UND MEHR KINDERN

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	52
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	54
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	56
1 316	256 135	127	25 897	524 907	489 341	1 398	4 194	6	34 849	1 132	137	57	-	-	57
2 862	555 195	277	44 387	1 363 857	1 093 960	3 034	9 560	-	268 370	2 967	1 333	58	-	-	58
7 491	1 848 939	720	162 421	5 444 411	2 907 430	7 817	25 900	1	2 533 077	7 815	12 669	59	-	-	59
4 363	1 938 593	441	167 632	6 726 350	1 681 330	4 477	15 065	-	5 042 766	4 477	25 193	60	-	-	60
1 288	1 172 909	126	104 076	4 483 031	490 210	1 301	4 401	-	3 992 172	1 301	19 960	61	-	-	61
603	806 508	63	25 719	4 183 735	229 880	608	2 068	-	3 953 557	608	19 745	62	-	-	62
228	484 926	32	35 705	3 122 488	87 570	228	795	-	3 034 799	228	15 173	63	-	-	63
139	550 876	15	36 312	4 231 942	52 710	139	475	-	4 179 163	139	20 894	64	-	-	64
27	234 930	2	2 184	1 816 470	10 150	27	91	-	1 806 305	27	9 032	65	-	-	65
7	187 812	3	51 286	919 325	2 870	7	27	-	916 451	7	4 581	66	-	-	66
4	99 326	1	33	1 876 466	1 470	4	13	-	1 874 995	4	9 374	67	-	-	67
18 328	8 136 149	1 807	655 652	34 692 982	7 046 921	19 040	62 589	7	27 636 504	18 705	138 091	68	-	-	68

2.4 VERMOEGENSARTEN, GESAMTVERMOEGEN, STEUERPF LICHTIGES VERMOEGEN UND JAHRESSTEUERSCHULD DER UNBESCHRAENKT

LFD. NR.	BETEILIGUNG AM ERWERBSLEBEN	VERMOEGENSARTEN								ROHVVERMOEGEN	
		LAND- U. FORSTWIRT- SCHAFTL. VERMOEGEN		GRUNDVERMOEGEN		BETRIEBSVERMOEGEN ¹⁾		SONSTIGES VERMOEGEN		STEUER- PFLICH- TIGE	1 000 DM
		FAELLE	1 000 DM	FAELLE ⁶⁾	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM		
ALLEINSTEHENDE											
1	ERWERBSTAETIGE	19 158	357 412	75 783	15 340 012	67 162	30 654 079	93 344	28 490 198	105 884	74 476 820
2	SELBSTAENDIGE	15 666	327 699	56 027	12 041 223	64 669	29 732 830	68 003	21 399 614	78 220	63 157 362
3	LAND-U.FORSTWIRTE	2 869	253 039	2 196	500 479	363	179 620	2 878	1 345 145	3 208	2 274 149
4	GEWERBETREIBENDE	11 411	61 827	43 585	8 882 317	55 880	26 159 302	53 164	15 815 515	62 266	50 623 659
5	FREIE BERUFE	948	5 623	7 947	1 588 773	7 667	794 414	9 603	2 730 274	10 048	5 084 855
6	SONSTIGE 7)	438	7 210	2 299	1 069 654	7 759	2 599 494	2 358	1 508 680	2 698	5 174 699
7	NICHTSELBSTAENDIGE	3 492	29 713	19 756	3 298 789	2 493	921 249	25 341	7 090 584	27 664	11 319 458
8	ARBEITER	401	2 159	1 374	187 624	58	6 621	1 527	223 793	1 860	419 720
9	ANGESTELLTE	2 293	17 358	13 532	2 271 001	1 811	674 264	17 542	5 346 209	19 037	8 290 971
10	BEAMTE	438	4 189	2 958	376 484	300	91 207	3 941	754 752	4 167	1 225 770
11	SONSTIGE 8)	360	6 007	1 892	463 680	324	149 157	2 331	765 830	2 600	1 382 997
12	NICHTERWERBSTAETIGE	19 341	161 577	102 488	17 950 394	8 529	2 861 109	132 069	36 028 126	141 761	56 912 119
13	RENTNER, PENSION. 9)	15 156	116 152	80 630	12 224 517	5 885	1 319 895	105 934	24 639 969	112 916	38 246 178
14	SONSTIGE 10)	4 185	45 425	21 858	5 725 877	2 644	1 541 214	26 135	11 388 157	28 845	18 665 941
15	INSGESAMT ...	38 499	518 989	178 271	33 290 406	75 691	33 515 188	225 413	64 518 324	247 645	131 388 939
ALLEINSTEHENDE											
16	ERWERBSTAETIGE	2 257	64 813	8 523	2 881 086	6 661	4 538 801	8 341	4 193 171	9 637	11 613 153
17	SELBSTAENDIGE	1 955	61 927	6 761	2 381 790	6 358	4 394 573	6 569	3 251 739	7 637	10 029 559
18	LAND-U.FORSTWIRTE	313	43 629	285	111 073	52	24 408	299	162 484	340	341 219
19	GEWERBETREIBENDE	1 408	15 404	5 215	1 728 957	5 380	4 156 400	4 996	2 191 791	5 941	8 044 572
20	FREIE BERUFE	154	1 395	988	315 873	842	160 377	1 010	464 443	1 068	934 262
21	SONSTIGE 7)	80	1 499	273	225 887	84	53 388	264	433 021	288	709 506
22	NICHTSELBSTAENDIGE	302	2 886	1 762	499 296	303	144 228	1 772	941 432	2 000	1 583 594
23	ARBEITER	22	227	66	11 742	8	1 501	58	12 256	73	25 726
24	ANGESTELLTE	215	1 683	1 305	372 038	221	106 360	1 326	799 471	1 489	1 275 754
25	BEAMTE	28	428	197	49 176	43	12 457	204	60 217	229	121 940
26	SONSTIGE 8)	37	548	194	66 340	31	23 910	184	69 488	209	160 174
27	NICHTERWERBSTAETIGE	870	10 934	4 180	1 402 783	536	305 445	3 966	1 738 716	4 539	3 448 261
28	RENTNER, PENSION. 9)	503	4 370	2 294	643 620	234	66 083	2 202	674 365	2 479	1 383 693
29	SONSTIGE 10)	367	6 564	1 886	759 163	302	239 362	1 764	1 064 351	2 060	2 064 568
30	INSGESAMT ...	3 127	75 747	12 703	4 283 869	7 197	4 844 246	12 307	5 931 887	14 176	15 061 414
HEGATTEN											
31	ERWERBSTAETIGE	29 232	539 134	108 919	30 714 055	95 184	45 068 295	109 578	43 305 372	122 425	118 966 355
32	SELBSTAENDIGE	26 463	521 807	95 351	27 226 730	92 549	43 924 806	95 898	36 788 533	107 270	107 834 520
33	LAND-U.FORSTWIRTE	3 633	355 823	3 245	1 015 288	624	453 508	3 492	1 612 806	3 926	3 429 360
34	GEWERBETREIBENDE	19 607	136 217	70 926	19 344 992	74 100	40 957 362	70 883	26 184 851	80 778	86 121 199
35	FREIE BERUFE	2 771	22 311	19 075	5 539 793	16 994	2 152 456	19 542	7 289 341	20 327	14 904 516
36	SONSTIGE 7)	452	7 456	2 105	1 326 657	831	361 480	1 981	1 701 535	2 239	3 379 445
37	NICHTSELBSTAENDIGE	2 769	17 327	13 568	3 487 325	2 635	1 143 489	13 680	6 516 839	15 155	11 131 835
38	ARBEITER	344	1 800	973	203 697	87	10 628	769	132 102	1 051	346 821
39	ANGESTELLTE	1 893	11 810	9 981	2 609 000	2 092	919 306	10 200	5 442 643	11 138	8 955 315
40	BEAMTE	396	2 601	1 856	425 343	316	144 834	1 944	527 950	2 119	1 099 997
41	SONSTIGE 8)	136	1 116	758	249 285	140	68 721	767	414 144	847	729 702
42	NICHTERWERBSTAETIGE	11 478	109 143	55 570	13 554 454	6 454	1 643 732	57 529	19 569 891	62 520	34 792 944
43	RENTNER, PENSION. 9)	10 237	96 717	49 882	11 178 791	5 693	1 304 605	52 051	16 726 910	56 290	29 236 668
44	SONSTIGE 10)	1 241	12 426	5 688	2 375 663	761	339 127	5 478	2 842 981	6 230	5 556 276
45	INSGESAMT ...	40 710	648 277	164 489	44 268 509	101 638	46 712 027	167 107	62 875 263	184 945	153 759 299
HEGATTEN MIT											
46	ERWERBSTAETIGE	12 046	241 628	43 390	14 139 331	37 236	19 938 723	39 871	15 647 621	47 062	49 687 765
47	SELBSTAENDIGE	10 612	229 541	36 704	11 956 688	35 672	19 195 751	33 619	12 213 394	39 851	43 341 868
48	LAND-U.FORSTWIRTE	1 248	144 829	1 149	507 453	231	398 751	1 149	943 144	1 332	1 989 697
49	GEWERBETREIBENDE	8 132	73 802	28 184	8 597 513	28 895	17 584 153	25 354	8 476 230	30 870	34 547 356
50	FREIE BERUFE	1 109	9 293	6 827	2 383 320	6 326	1 058 042	6 663	2 372 117	7 089	5 762 728
51	SONSTIGE 7)	123	1 617	544	468 402	220	154 805	453	421 903	560	1 042 187
52	NICHTSELBSTAENDIGE	1 434	12 087	6 686	2 182 643	1 564	742 972	6 252	3 434 227	7 211	6 345 797
53	ARBEITER	141	717	343	105 717	40	7 323	255	62 639	364	176 377
54	ANGESTELLTE	1 014	8 151	5 099	1 632 348	1 264	643 307	4 825	2 955 037	5 508	5 214 326
55	BEAMTE	238	2 488	1 007	335 639	210	76 336	946	297 852	1 088	711 754
56	SONSTIGE 8)	41	731	237	108 939	50	16 006	226	118 699	251	243 340
57	NICHTERWERBSTAETIGE	940	10 108	3 885	1 441 445	572	261 143	3 513	1 505 953	4 058	3 211 080
58	RENTNER, PENSION. 9)	721	6 790	2 978	943 511	453	106 627	2 718	967 514	3 106	2 019 575
59	SONSTIGE 10)	219	3 318	907	497 934	119	154 516	795	538 439	952	1 191 505
60	INSGESAMT ...	12 986	251 736	47 275	15 580 776	37 808	20 199 866	43 384	17 153 574	51 120	52 898 845

FUSSNOTEN SIEHE S. 44

STEUERPFLICHTIGEN NATUERLICHEN PERSONEN NACH HAUSHALTSGROESSEN UND DER BETEILIGUNG AM ERWERBSLEBEN

*)

**)

SCHULDEN UND SONSTIGE ABZUEGE		GESAMT-VERMOEGEN 3)		FREIBETRAEGE NACH PAR. 6 VSTG 4)			STEUER-PFLICHTIGES VERMOEGEN (PAR. 9 VSTG)		STEUER-BELASTETE		JAHRES-STEUER-SCHULD		LFD. NR.
INSGESAMT		DARUNTER: HYPOTHEKEN- UND GRUNDSCHULDEN 2)		PAR. 4 ABS. 1 NR. 1 VSTG)		DARUNTER FUER / WEGEN: EHEFRAU KINDER ALTERS ODER ERWERBSUNFAEHIGKEIT			PAR. 9 VSTG)		FAELLE		1 000 DM
STEUER-PFLICHTIGE	1 000 DM	FAELLE		1 000 DM		FAELLE			1 000 DM	FAELLE		1 000 DM	

OHNE KIND

84 715	10 923 574	5 238	1 233 988	63 553 132	7 678 234	-	-	12 700	55 822 582	100 127	278 854	1
64 362	9 248 132	3 710	1 053 522	53 909 181	5 714 354	-	-	11 087	48 156 243	73 924	240 584	2
2 525	458 911	83	30 394	1 815 217	237 597	-	-	545	1 576 015	2 985	7 880	3
51 146	7 112 768	2 656	772 582	43 510 899	4 553 454	-	-	8 955	38 926 723	58 779	194 483	4
8 458	1 059 884	725	132 509	4 024 952	725 267	-	-	1 202	3 294 754	9 580	16 440	5
2 233	616 569	246	118 037	4 558 113	198 036	-	-	385	4 358 751	2 580	21 781	6
20 353	1 675 442	1 528	180 466	9 643 951	1 963 880	-	-	1 613	7 666 339	26 203	38 270	7
1 245	46 702	74	6 208	373 014	131 254	-	-	74	240 835	1 756	1 195	8
14 395	1 272 132	1 075	135 362	7 018 800	1 347 320	-	-	965	5 662 048	18 020	28 276	9
2 885	147 409	254	19 860	1 078 360	296 058	-	-	261	780 238	3 959	3 901	10
1 828	209 199	125	19 036	1 173 777	189 248	-	-	313	983 218	2 468	4 898	11
86 906	5 469 236	6 219	769 230	51 442 853	10 709 651	-	-	46 971	40 662 665	129 659	203 074	12
67 034	3 124 614	4 514	442 050	35 121 550	8 534 335	-	-	41 333	26 531 074	102 931	132 483	13
19 872	2 344 622	1 705	327 180	16 321 303	2 175 316	-	-	5 638	14 131 591	26 728	70 591	14
171 621	16 392 810	11 457	2 003 218	114 995 985	18 387 885	-	-	59 671	96 485 247	229 786	481 928	15

MIT KIND(ERN)

8 730	2 194 866	733	164 069	9 418 282	1 682 722	-	14 389	78	7 730 711	9 344	38 620	16
7 012	1 934 918	550	131 452	8 094 643	1 346 745	-	11 590	69	6 744 066	7 424	33 700	17
318	82 079	15	2 325	259 134	62 525	-	552	8	196 430	326	980	18
5 432	1 461 223	407	100 592	6 583 361	1 047 040	-	9 010	36	5 533 344	5 796	27 655	19
995	253 405	96	13 656	680 848	187 794	-	1 611	23	492 526	1 018	2 458	20
267	138 211	32	14 879	571 300	49 386	-	417	2	521 766	284	2 607	21
1 718	259 948	183	32 617	1 323 639	335 977	-	2 799	9	986 645	1 920	4 920	22
54	2 991	1	21	22 734	12 074	-	99	2	10 624	69	52	23
1 281	207 413	138	24 061	1 068 337	249 773	-	2 078	7	817 816	1 426	4 084	24
199	19 327	28	2 574	102 615	38 290	-	319	-	64 201	223	320	25
184	30 217	16	5 961	129 953	35 840	-	303	-	94 004	202	464	26
3 685	559 874	379	62 529	2 888 386	761 899	-	6 328	118	2 124 208	4 391	10 609	27
1 961	211 171	199	25 228	1 172 506	398 881	-	3 206	96	772 366	2 373	3 861	28
1 724	348 703	180	37 301	1 715 880	363 018	-	3 122	22	1 351 842	2 018	6 748	29
12 415	2 754 740	1 112	226 598	12 306 668	2 444 621	-	20 717	196	9 854 919	13 735	49 229	30

OHNE KIND

106 879	18 707 897	9 122	2 143 923	100 258 306	18 077 899	122 425	-	26 944	82 119 554	115 102	410 227	31
94 250	17 012 721	7 584	1 936 174	90 821 703	15 890 817	107 270	-	24 354	74 877 589	100 898	374 068	32
3 376	723 919	150	59 541	2 705 406	589 897	3 926	-	1 071	2 113 608	3 603	10 540	33
70 836	12 716 741	5 254	1 352 636	73 404 421	11 936 332	80 778	-	17 119	61 427 928	76 069	306 919	34
18 064	2 847 877	1 952	370 440	12 056 628	3 028 607	20 327	-	5 606	9 017 898	19 126	45 058	35
1 974	724 184	228	153 557	2 655 248	335 981	2 239	-	558	2 318 155	2 100	11 551	36
12 629	1 695 176	1 538	207 749	9 436 603	2 187 082	15 155	-	2 590	7 241 965	14 204	36 159	37
785	42 621	56	3 573	304 194	151 187	1 051	-	195	152 482	961	755	38
9 448	1 380 111	1 167	163 406	7 575 187	1 601 490	11 138	-	1 782	5 968 162	10 502	29 819	39
1 724	177 043	246	28 402	922 932	307 862	2 119	-	400	614 006	1 959	3 056	40
672	95 401	69	12 368	634 290	126 543	847	-	213	507 315	782	2 529	41
42 994	3 769 620	4 191	574 395	31 023 341	10 013 584	62 520	-	33 203	20 978 568	52 969	104 745	42
38 160	2 879 840	3 642	446 263	26 356 840	9 049 693	56 290	-	31 236	17 279 080	47 353	86 287	43
4 834	889 780	549	128 132	4 666 501	963 891	6 230	-	1 967	3 699 488	5 616	18 458	44
149 873	22 477 517	13 313	2 718 318	131 281 647	28 091 483	184 945	-	60 147	103 098 122	168 071	514 972	45

EINEM KIND

43 775	9 804 018	4 349	997 407	39 883 610	9 922 930	47 062	47 062	2 086	29 937 324	45 481	149 551	46
37 310	8 626 985	3 437	828 046	34 714 901	8 404 447	39 851	39 851	1 842	26 290 741	38 594	131 375	47
1 241	371 112	84	16 530	1 618 579	281 269	1 332	1 332	74	1 336 653	1 273	6 668	48
28 880	6 564 832	2 444	605 790	27 982 491	6 503 180	30 870	30 870	1 088	21 464 036	29 988	107 287	49
6 666	1 380 925	826	172 670	4 381 771	1 501 911	7 089	7 089	652	2 876 362	6 784	14 365	50
523	310 116	83	33 056	732 060	118 087	560	560	28	613 690	549	3 055	51
6 465	1 177 033	912	169 361	5 168 709	1 518 483	7 211	7 211	244	3 646 583	6 887	18 176	52
292	24 491	37	3 951	151 878	76 666	364	364	11	75 035	345	370	53
4 980	956 715	710	140 806	4 257 572	1 159 522	5 508	5 508	176	3 095 246	5 277	15 441	54
966	141 276	140	18 937	570 473	229 355	1 088	1 088	45	340 583	1 023	1 693	55
225	54 551	25	5 667	188 786	52 940	251	251	12	135 719	242	672	56
3 301	522 989	372	68 463	2 688 063	873 780	4 058	4 058	998	1 812 294	3 711	9 031	57
2 461	297 662	264	40 598	1 721 876	671 970	3 106	3 106	927	1 048 382	2 792	5 236	58
840	225 307	108	27 865	966 187	201 810	952	952	71	763 912	919	3 795	59
47 076	10 327 007	4 721	1 065 870	42 571 673	10 796 710	51 120	51 120	3 084	31 749 618	49 192	158 582	60

2.4 VERMOEGENSARTEN, GESAMTVERMOEGEN, STEUERPF LICHTIGES VERMOEGEN UND JAHRESSTEUERSCHULD DER UNBESCHRAENKT

LFD. NR.	BETEILIGUNG AM ERWERBSLEBEN	VERMOEGENSARTEN								ROHVERMOEGEN	
		LAND- U. FORSTWIRTSCHAFTL. VERMOEGEN		GRUNDVERMOEGEN		BETRIEBSVERMOEGEN ¹⁾		SONSTIGES VERMOEGEN		STEUERPF LICHTIGE	1 000 DM
		FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM		
EHEGATTEN MIT											
1	ERWERBSTAETIGE	11 595	266 563	40 772	16 033 265	35 317	28 051 289	36 069	21 644 127	43 734	65 725 721
2	SELBSTAENDIGE	10 228	250 716	34 368	13 381 601	33 397	26 705 499	30 141	16 612 183	36 934	56 708 347
3	LAND-U.FORSTWIRTE	1 152	170 980	1 060	548 418	264	198 075	1 067	745 738	1 225	1 660 969
4	GEWERBETREIBENDE	7 898	66 325	26 994	9 874 831	27 523	24 960 465	23 128	12 704 113	29 214	47 415 916
5	FREIE BERUFE	1 082	11 465	5 930	2 594 017	5 448	1 400 414	5 613	2 618 498	6 097	6 579 054
6	SONSTIGE 7)	96	1 946	384	364 335	162	146 545	333	543 834	398	1 052 408
7	NICHTSELBSTAENDIGE	1 367	15 847	6 404	2 651 664	1 920	1 345 790	5 928	5 031 944	6 800	9 017 374
8	ARBEITER	73	418	177	63 810	16	4 108	128	47 659	189	115 889
9	ANGESTELLTE	996	11 628	4 972	2 071 471	1 528	1 082 585	4 644	4 230 817	5 290	7 370 142
10	BEAMTE	259	3 487	1 095	450 086	332	217 980	1 000	511 568	1 150	1 182 241
11	SONSTIGE 8)	39	314	160	66 297	44	41 117	156	241 900	171	349 102
12	NICHTERWERBSTAETIGE	302	5 229	1 236	661 945	256	139 310	1 115	747 832	1 303	1 548 728
13	RENTNER,PENSION. 9)	183	3 009	757	329 129	164	67 723	692	374 093	788	772 149
14	SONSTIGE 10)	119	2 220	479	332 816	92	71 587	423	373 739	515	776 579
15	INSGESAMT ...	11 897	271 792	42 008	16 695 210	35 573	28 190 599	37 184	22 391 959	45 037	67 274 449
EHEGATTEN MIT DREI											
16	ERWERBSTAETIGE	6 373	278 015	17 679	8 325 506	15 369	19 868 040	15 318	13 859 980	18 655	42 140 156
17	SELBSTAENDIGE	5 769	266 765	15 379	7 291 727	14 541	19 021 400	13 144	11 012 206	16 222	37 413 970
18	LAND-U.FORSTWIRTE	855	200 194	788	530 672	248	842 488	827	1 338 066	897	2 904 799
19	GEWERBETREIBENDE	4 285	57 164	11 809	5 293 824	11 834	17 210 057	9 730	7 429 407	12 497	29 840 485
20	FREIE BERUFE	587	6 916	2 634	1 335 626	2 386	890 480	2 463	1 824 344	2 676	4 038 038
21	SONSTIGE 7)	42	2 491	148	131 605	73	78 375	124	420 389	152	630 648
22	NICHTSELBSTAENDIGE	604	11 250	2 300	1 033 779	828	846 640	2 174	2 847 774	2 433	4 726 186
23	ARBEITER	21	102	47	24 567	9	6 447	31	17 128	47	48 244
24	ANGESTELLTE	406	8 041	1 656	752 474	605	620 009	1 600	2 228 519	1 766	3 597 612
25	BEAMTE	154	2 473	521	215 225	184	173 482	468	427 090	540	816 736
26	SONSTIGE 8)	23	634	76	41 513	30	46 702	75	175 037	80	263 594
27	NICHTERWERBSTAETIGE	112	2 947	375	226 060	96	61 004	338	400 025	385	689 000
28	RENTNER,PENSION. 9)	61	1 525	219	110 322	68	27 907	200	214 277	224	353 223
29	SONSTIGE 10)	51	1 422	156	115 738	28	33 097	138	185 748	161	335 777
30	INSGESAMT ...	6 485	280 962	18 054	8 551 566	15 465	19 929 044	15 656	14 260 005	19 040	42 829 156

*) GEGLIEDERT NACH DER ANZAHL DER ZUSAMMENVERANLAGTEN PERSONEN (PAR. 14 VSTG).

2) OHNE BETRIEBSVERMOEGEN.

**) LT. ANGABE DER STEUERPF LICHTIGEN IN DER VERMOEGENSTEUER-ERKLAERUNG.

3) ZAHL DER STEUERPF LICHTIGEN WIE BEIM ROHVERMOEGEN.

1) OHNE UEBERSCHULDETE BETRIEBE.

4) FALLZAHL DES GRUNDFREIBETRAGS FUER DEN STEUERPF LICHTIGEN/EHEMANN ENTSpricht DER ANZAHL DER STEUERPF LICHTIGEN.

2.5 VERMOEGENSARTEN, INLANDSVERMOEGEN, STEUERPF LICHTIGES VERMOEGEN UND JAHRESSTEUER

LFD. NR.	VERMOEGENSGRUPPE ¹⁾ VON ... BIS UNTER ... DM	VERMOEGENSARTEN							
		LAND- UND FORSTWIRTSCHAFTLICHES VERMOEGEN		GRUNDVERMOEGEN		BETRIEBSVERMOEGEN ²⁾		SONSTIGES VERMOEGEN	
		FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM
1	UNTER 30 000	238	1 453	2 737	92 603	286	7 931	92	2 001
2	30 000 - 40 000	187	1 165	2 087	94 912	249	9 590	87	2 470
3	40 000 - 50 000	128	923	1 504	85 369	205	10 475	89	4 072
4	50 000 - 70 000	213	2 041	2 120	161 125	346	22 821	135	6 386
5	70 000 - 100 000	173	2 016	1 871	196 610	350	32 991	113	7 188
6	100 000 - 150 000	147	3 097	1 525	232 979	439	55 767	147	10 530
7	150 000 - 250 000	144	3 646	1 264	282 049	495	93 330	176	19 791
8	250 000 - 500 000	135	5 640	969	353 877	657	231 582	169	32 666
9	500 000 - 1 MILL.	80	1 760	477	302 743	495	354 556	125	47 797
10	1 MILL. - 2,5 MILL.	55	651	259	246 708	386	622 409	85	66 940
11	2,5 MILL. - 5 MILL.	20	465	70	89 497	122	438 943	28	39 803
12	5 MILL. - 10 MILL.	15	103	41	45 832	66	518 152	18	60 695
13	10 MILL. - 20 MILL.	1	34	12	28 087	39	588 858	4	12 960
14	20 MILL. - 50 MILL.	5	532	10	7 231	12	333 114	1	23 081
15	50 MILL. - 100 MILL.	1	7	2	1 184	4	587 569	2	462 305
16	100 MILL. - 200 MILL.								
17	200 MILL. UND MEHR								
18	INSGESAMT ...	1 542	23 533	14 948	2 220 806	4 151	3 908 088	1 271	798 685

1) GLIEDERUNG NACH DER HOEHE DES INLANDSVERMOEGENS.

4) ZAHL DER STEUERPF LICHTIGEN WIE BEIM ROHVERMOEGEN.

2) OHNE UEBERSCHULDETE BETRIEBE.

3) OHNE BETRIEBSVERMOEGEN.

STEUERPF LICHTIGEN NATUERLICHEN PERSONEN NACH HAUSHALTSGROSSEN UND DER BETEILIGUNG AM ERWERBSLEBEN

SCHULDEN UND SONSTIGE ABZUEGE			FREIBETRAEGE NACH PAR. 6 VSTG 4)			STEUER- PFLICHTIGES VERMOEGEN		JAHRES- STEUER- SCHULD		LFD. NR.
INSGESAMT			GESAMT- VERMOEGEN 3)			(PAR. 9 VSTG)		STEUER- BELASTETE		
DARUNTER: HYPOTHEKEN- UND GRUNDSCHULDEN 2)			(PAR. 4 ABS. 1 NR. 1 VSTG)			(PAR. 9 VSTG)		STEUER- BELASTETE		
STEUER- PFLICH- TIGE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	

ZWEI KINDERN

41 662	14 344 953	4 297	1 088 048	51 380 787	12 248 409	43 734	87 468	225	39 110 694	42 623	195 342	1
35 325	12 501 912	3 342	884 655	44 206 454	10 344 092	36 934	73 868	198	33 844 068	36 014	169 003	2
1 166	463 327	65	25 203	1 197 649	343 129	1 225	2 450	10	853 900	1 189	4 260	3
27 880	10 010 973	2 427	631 136	37 404 948	8 181 242	29 214	58 428	98	29 209 238	28 548	145 851	4
5 895	1 793 023	801	205 153	4 786 039	1 708 267	6 097	12 194	88	3 074 770	5 886	15 361	5
384	234 589	49	23 163	817 818	111 454	398	796	2	706 160	391	3 531	6
6 337	1 843 041	955	203 393	7 174 333	1 904 317	6 800	13 600	27	5 266 626	6 609	26 339	7
171	20 904	17	1 934	94 974	52 920	189	378	-	41 974	179	211	8
4 957	1 513 251	731	170 180	5 856 899	1 481 450	5 290	10 580	22	4 372 821	5 147	21 866	9
1 052	243 321	188	28 186	938 924	322 064	1 150	2 300	4	616 266	1 116	3 084	10
157	65 565	19	3 093	283 536	47 883	171	342	1	235 565	167	1 178	11
1 154	322 532	155	46 888	1 226 173	365 897	1 303	2 606	75	859 644	1 239	4 287	12
689	134 194	81	11 324	637 937	221 662	788	1 576	66	415 898	737	2 072	13
465	188 338	74	35 564	588 236	144 235	515	1 030	9	443 746	502	2 215	14
42 816	14 667 485	4 452	1 134 936	52 606 960	12 614 306	45 037	90 074	300	39 970 338	43 862	199 629	15

UND MEHR KINDERN

17 979	8 003 840	1 769	638 907	34 136 291	6 907 335	18 655	61 365	6	27 219 601	18 331	136 015	16
15 687	7 263 973	1 397	551 982	30 149 987	6 010 775	16 222	53 423	6	24 131 066	15 952	120 576	17
871	619 077	44	17 044	2 285 711	339 850	897	3 061	-	1 945 410	884	9 704	18
12 068	5 546 405	1 003	415 794	24 294 073	4 623 039	12 497	41 049	4	19 664 763	12 306	98 286	19
2 603	937 262	332	107 978	3 100 785	992 166	2 676	8 821	2	2 107 271	2 612	10 519	20
145	161 229	18	11 166	469 418	55 720	152	492	-	413 622	150	2 067	21
2 292	739 867	372	86 925	3 986 304	896 560	2 433	7 942	-	3 088 535	2 379	15 439	22
43	7 147	7	197	41 098	17 150	47	151	-	23 926	45	117	23
1 670	583 914	249	62 475	3 013 678	651 560	1 766	5 776	-	2 361 219	1 728	11 809	24
502	114 954	108	22 968	701 784	198 940	540	1 762	-	502 596	527	2 510	25
77	33 852	8	1 285	229 744	28 910	80	253	-	200 794	79	1 003	26
349	132 309	38	16 745	556 691	139 586	385	1 224	1	416 903	374	2 076	27
203	55 123	21	7 581	298 102	81 690	224	719	-	216 296	218	1 080	28
146	77 186	17	9 164	258 589	57 896	161	505	1	200 607	156	996	29
18 328	8 136 149	1 807	655 652	34 692 982	7 046 921	19 040	62 589	7	27 636 504	18 705	138 091	30

5) NUR SOWEIT STEUERWIRKSAM.

8) EINSCHL. MITHELLENDE FAMILIENANGEHOERIGE, HEIMARBEITER, AUSZUBILDENDE U. AE.

6) OHNE FALLZAHL FUER AUSLAENDISCHES GRUNDVERMOEGEN.

9) EINSCHL. PERSONEN, DIE NACH ABSCHLUSS EINER FRUEHEREN ERWERBS- TAETIGKEIT EINE VERSORGUNG AEHNLICHER ART ERHALTEN.

7) UNTER ANDEREM HAUSGEWEREBETREIBENDE, ZWISCHENMEISTER U. AE.

10) EINSCHL. PERSONEN MIT UEBERWIEGENDER NICHTGEWERBLICHER NUTZUNG, VERMIETUNG ODER VERPACHTUNG VON VERMOEGEN.

SCHULD DER BESCHRAENKT STEUERPF LICHTIGEN NATUERLICHEN PERSONEN NACH VERMOEGENSGRUPPEN

ROHVERMOEGEN		SCHULDEN UND SONSTIGE ABZUEGE			INLANDS- VERMOEGEN 4)		STEUER- PFLICHTIGES VERMOEGEN		JAHRES- STEUER- SCHULD		LFD. NR.
INSGESAMT		DARUNTER: HYPOTHEKEN- UND GRUNDSCHULDEN 3)			(PAR. 4 ABS. 1 NR. 2 VSTG)		(PAR. 9 VSTG)		STEUER- BELASTETE		
STEUER- PFLICH- TIGE	1 000 DM	STEUER- PFLICH- TIGE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	
3 083	103 841	1 790	27 495	154	4 663	76 337	74 843	372	1		
2 367	107 980	1 327	25 965	137	4 420	82 004	80 836	400	2		
1 755	100 650	1 024	22 091	102	3 406	78 564	77 711	379	3		
2 509	192 168	1 559	43 545	172	7 141	148 616	147 418	732	4		
2 225	238 500	1 437	52 881	147	9 816	185 608	184 381	912	5		
1 924	301 952	1 315	65 636	165	12 060	236 319	234 470	1 182	6		
1 681	397 636	1 203	73 295	132	12 720	324 337	321 906	1 605	7		
1 459	622 220	1 145	114 451	123	20 369	507 768	506 272	2 519	8		
821	704 799	704	129 164	71	17 000	575 633	574 816	2 883	9		
510	935 818	461	153 211	26	19 780	782 611	782 282	3 908	10		
143	567 862	134	66 477	4	8 148	501 382	501 311	2 509	11		
73	624 087	67	110 364	4	6 345	513 718	513 688	2 568	12		
41	629 939	39	41 532	4	8 448	588 409	588 389	2 942	13		
12	363 958	12	23 913	1	67	340 047	340 040	1 700	14		
6	1 051 065	6	176 013	-	-	875 052	875 049	4 375	15		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	16		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	17		
18 609	6 942 475	12 223	1 126 033	1 242	134 383	5 816 405	5 803 412	28 986	18		

2.6 Gesamtvermögen, steuerpflichtiges Vermögen und Jahressteuerschuld der unbeschränkt

Vermögensgruppe ¹⁾ von ... bis unter ... DM	Steuerpflichtige	Gesamtvermögen (§ 4 Abs. 1 Nr. 1 VStG)		Steuerpflichtiges Vermögen ²⁾		Jahres- steuer- schuld
		1 000 DM		1 000 DM		
Nichtnatürliche Personen nach Vermögensgruppen						
unter 30 000	38 173	869 007		868 897		6 070
30 000 - 40 000	13 178	446 900		446 818		3 113
40 000 - 50 000	9 315	412 623		412 562		2 880
50 000 - 70 000	14 284	821 122		821 018		5 723
70 000 - 100 000	10 612	885 575		885 475		6 217
100 000 - 150 000	11 322	1 356 622		1 356 502		9 503
150 000 - 250 000	9 987	1 927 714		1 927 585		13 485
250 000 - 500 000	9 910	3 484 556		3 484 447		24 386
500 000 - 1 Mill.	7 268	5 126 107		5 126 028		35 887
1 Mill. - 2,5 Mill.	6 371	10 024 873		10 024 779		70 162
2,5 Mill. - 5 Mill.	3 251	11 437 731		11 437 678		80 059
5 Mill. - 10 Mill.	2 113	14 936 205		14 936 153		104 544
10 Mill. - 20 Mill.	1 501	21 140 371		21 140 339		147 979
20 Mill. - 50 Mill.	1 043	32 222 787		32 222 766		225 288
50 Mill. - 100 Mill.	413	28 713 886		28 713 878		200 810
100 Mill. - 200 Mill.	227	31 641 073		31 641 065		221 101
200 Mill. und mehr	246	164 904 175		164 904 155		1 153 257
Insgesamt ...	139 214	330 351 327		330 350 145		2 310 464

1) Gliederung nach der Höhe des Gesamtvermögens.

2) Steuerpflichtiges Vermögen gem. § 9 VStG.

Lfd. Nr.	Vermögensgruppe ¹⁾ von ... bis unter ... DM	Vermögensarten							
		Land- und forst- wirtschaftliches Vermögen		Grundvermögen		Betriebsvermögen ²⁾		Sonstiges Vermögen	
		Fälle	1 000 DM	Fälle ⁶⁾	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM
Darunter nichtnatürliche Personen, die nicht unter									
1	unter 30 000 ...	5	64	63	2 230	555	13 305	124	3 302
2	30 000 - 40 000 ...	6	74	59	2 711	406	13 444	109	3 592
3	40 000 - 50 000 ...	6	271	42	3 366	300	13 042	79	2 771
4	50 000 - 70 000 ...	12	418	67	4 567	385	21 457	133	6 460
5	70 000 - 100 000 ...	9	502	72	6 859	288	22 492	131	9 239
6	100 000 - 150 000 ...	7	184	128	19 540	237	26 860	161	26 367
7	150 000 - 250 000 ...	16	1 314	122	27 431	251	43 647	180	27 130
8	250 000 - 500 000 ...	12	2 635	97	36 191	202	63 323	152	39 936
9	500 000 - 1 Mill. ...	11	1 161	48	35 894	131	82 797	93	49 050
10	1 Mill. - 2,5 Mill. ...	9	1 353	23	18 583	97	132 311	58	73 185
11	2,5 Mill. - 5 Mill. ...	3	390	10	11 512	45	149 963	25	71 967
12	5 Mill. - 10 Mill. ...	2	75	7	69 303	33	209 126	22	145 971
13	10 Mill. - 20 Mill. ...	-	-	5	8 555	29	380 554	9	119 014
14	20 Mill. - 50 Mill. ...	2	3 705	5	36 190	23	666 063	11	265 335
15	50 Mill. - 100 Mill. ...	-	-	1	5 701	2	136 993	2	172 731
16	100 Mill. - 200 Mill. ...	-	-	-	-	5	654 186	2	332 846
17	200 Mill. und mehr	-	-	1	61 327	4	1 587 581	4	759 455
18	Insgesamt ...	100	12 146	750	349 960	2 993	4 217 144	1 295	2 108 351

1) Gliederung nach der Höhe des Gesamtvermögens.

2) Ohne überschuldete Betriebe.

3) Ohne Betriebsvermögen.

4) Zahl der Steuerpflichtigen wie beim Rohvermögen.

2.7 Vermögensarten, Inlandsvermögen, steuerpflichtiges Vermögen und Jahressteuerschuld

Lfd. Nr.	Vermögensgruppe ¹⁾ von ... bis unter ... DM	Vermögensarten							
		Land- und forst- wirtschaftliches Vermögen		Grundvermögen		Betriebsvermögen ²⁾		Sonstiges Vermögen	
		Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM
1	unter 30 000 ...	2	25	15	1 129	70	1 684	14	493
2	30 000 - 40 000 ...	1	6	21	1 420	41	1 527	16	537
3	40 000 - 50 000 ...	2	10	24	2 171	40	1 837	12	452
4	50 000 - 70 000 ...	1	2	44	3 366	55	3 241	10	620
5	70 000 - 100 000 ...	4	81	42	5 531	75	6 318	18	2 443
6	100 000 - 150 000 ...	4	261	29	7 974	56	6 682	25	3 071
7	150 000 - 250 000 ...	3	9	44	20 211	100	20 210	29	5 150
8	250 000 - 500 000 ...	2	183	48	20 818	117	42 225	41	16 678
9	500 000 - 1 Mill. ...	2	253	29	22 867	93	65 738	42	28 960
10	1 Mill. - 2,5 Mill. ...	1	3	27	49 232	94	154 901	38	53 205
11	2,5 Mill. - 5 Mill. ...	1	107	9	53 862	45	159 369	9	29 158
12	5 Mill. - 10 Mill. ...	-	-	4	10 621	40	294 691	7	47 730
13	10 Mill. - 20 Mill. ...	-	-	1	1 394	34	483 812	10	121 003
14	20 Mill. - 50 Mill. ...	-	-	4	9 216	28	880 144	3	97 925
15	50 Mill. - 100 Mill. ...	-	-	-	-	19	1 409 844	-	-
16	100 Mill. - 200 Mill. ...	-	-	-	-	5	788 331	1	145 263
17	200 Mill. und mehr	-	-	-	-	2	1 105 150	1	214 177
18	Insgesamt ...	23	940	341	209 812	914	5 425 704	276	766 865

1) Gliederung nach der Höhe des Inlandsvermögens.

2) Ohne überschuldete Betriebe.

3) Ohne Betriebsvermögen.

lagung 1980

steuerpflichtigen nichtnatürlichen Personen nach Vermögensgruppen und Rechtsformen

Rechtsform	Steuerpflichtige	Gesamtvermögen	Steuerpflichtiges	Jahressteuer-schuld
		(§ 4 Abs. 1 Nr. 1 VStG)	Vermögen 1)	
1 000 DM				
Nichtnatürliche Personen nach Rechtsformen				
Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien (§ 97 Abs. 1 Nr. 1 BewG)	1 765	158 719 019	158 718 973	1 109 587
Bergrechtliche Gewerkschaften (§ 97 Abs. 1 Nr. 1 BewG)	65	1 594 651	1 594 651	11 158
Gesellschaften mit beschränkter Haftung (§ 97 Abs. 1 Nr. 1 BewG)	124 979	126 412 944	126 412 806	884 396
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (§ 97 Abs. 1 Nr. 2 BewG)	6 431	11 558 023	11 558 017	80 904
Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit (§ 97 Abs. 1 Nr. 3 BewG)	119	1 977 944	1 977 942	13 844
Kreditanstalten des öffentlichen Rechts (§ 97 Abs. 1 Nr. 4 BewG)	587	18 015 122	18 015 120	126 101
Betriebe im Eigentum von juristischen Personen des öffentlichen Rechts	970	5 980 430	5 980 263	41 864
Sonstige nichtnatürliche Personen	4 298	6 093 195	6 092 373	42 606
Insgesamt ...	139 214	330 351 327	330 350 145	2 310 464

1) Steuerpflichtiges Vermögen gem. § 9 VStG.

Rohvermögen		Schulden und sonstige Abzüge				Gesamtvermögen 4) (§ 4 Abs. 1 Nr. 1 VStG)	Steuerpflichtiges Vermögen 5)	Jahressteuer-schuld	Lfd. Nr.
		insgesamt		darunter: Hypotheken- und Grundschulden 3)					
Steuerpflichtige	1 000 DM	Steuerpflichtige	1 000 DM	Fälle	1 000 DM				

§ 97 Abs. 1 BewG fallen, nach Vermögensgruppen

704	18 892	61	1 775	2	100	17 117	17 028	107	1
529	19 820	57	1 579	4	247	18 240	18 166	115	2
386	19 415	45	2 347	5	693	17 066	17 015	112	3
521	32 862	84	2 245	7	469	30 627	30 536	195	4
432	38 996	72	2 978	7	484	36 015	35 923	265	5
420	72 919	146	21 765	13	765	51 155	51 045	361	6
440	99 266	158	15 139	14	2 112	84 118	83 999	583	7
345	142 012	130	20 086	20	2 897	121 919	121 835	852	8
206	168 650	73	27 101	7	5 773	141 552	141 506	994	9
137	225 403	41	14 238	7	3 142	211 166	211 136	1 473	10
56	233 782	20	29 084	-	-	204 697	204 682	1 436	11
46	412 878	18	93 094	-	-	319 786	319 775	2 237	12
33	504 960	10	23 138	-	-	481 821	481 818	3 372	13
28	971 293	9	63 845	-	-	907 448	907 444	6 351	14
4	315 425	2	2 406	1	542	313 018	313 018	2 191	15
6	966 549	2	53 176	-	-	913 373	913 372	6 393	16
5	2 408 363	3	184 286	1	2 700	2 224 077	2 224 075	15 569	17
4 298	6 651 485	931	558 282	88	19 924	6 093 195	6 092 373	42 606	18

5) Steuerpflichtiges Vermögen gem. § 9 VStG.

6) Ohne 3 Fälle mit ausländischem Grundvermögen.

der beschränkt steuerpflichtigen nichtnatürlichen Personen nach Vermögensgruppen

Rohvermögen		Schulden und sonstige Abzüge				Inlandsvermögen 4) (§ 4 Abs. 1 Nr. 2 VStG)	Steuerpflichtiges Vermögen 5)	Jahressteuer-schuld	Lfd. Nr.
		insgesamt		darunter: Hypotheken- und Grundschulden 3)					
Steuerpflichtige	1 000 DM	Steuerpflichtige	1 000 DM	Fälle	1 000 DM				

98	3 331	23	984	-	-	2 346	2 319	12	1
77	3 490	20	835	1	171	2 654	2 632	11	2
74	4 470	14	1 177	-	-	3 297	3 277	21	3
109	7 229	31	893	1	78	6 339	6 304	42	4
132	14 373	31	3 193	1	40	11 181	11 132	82	5
111	17 988	26	4 666	2	141	13 321	13 290	95	6
168	45 580	56	12 586	2	318	32 988	32 943	230	7
196	79 904	61	9 290	-	-	70 614	70 550	494	8
155	117 818	59	9 786	2	722	108 034	107 981	754	9
148	257 341	51	22 669	1	1 037	234 674	234 641	1 635	10
60	242 496	18	31 377	2	1 239	211 120	211 104	1 477	11
48	353 042	11	4 495	-	-	348 548	348 535	2 440	12
43	603 581	11	5 070	-	-	598 509	598 501	4 189	13
31	987 285	4	18 772	-	-	968 514	968 512	6 780	14
19	1 409 844	1	26 390	-	-	1 383 454	1 383 453	9 683	15
6	933 594	2	38 981	-	-	894 612	894 612	5 902	16
3	1 319 327	1	3 323	-	-	1 316 005	1 316 004	9 212	17
1 478	6 400 693	420	194 487	12	3 746	6 206 210	6 205 790	43 059	18

4) Zahl der Steuerpflichtigen wie beim Rohvermögen.

5) Steuerpflichtiges Vermögen gem. § 9 VStG.

2.8 VERMOEGENSARTEN, GESAMTVERMOEGEN, STEUERPF LICHTIGES VERMOEGEN UND JAHRESSTEUERSCHULD DER UNBESCHRAENKT STEUER

LFD. NR.	VERMOEGENSGRUPPE 1) VON ... BIS UNTER ... DM ----- BETEILIGUNG AM ERWERBSLEBEN ----- HAUSHALTSGRÖSSE	VERMOEGENSARTEN								ROHVERMOEGEN	
		LAND- U. FORSTWIRT- SCHAFTL. VERMOEGEN		GRUNDVERMOEGEN		BETRIEBSVERMOEGEN 2)		SONSTIGES VERMOEGEN		STEUER- PFLICH- TIGE	1 000 DM
		FAELLE	1 000 DM	FAELLE 7)	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM		
SCHLESWIG-											
1	UNTER 100 000	70	2 029	457	31 439	175	11 627	694	43 752	791	88 276
2	100 000 - 150 000	174	4 497	1 133	99 578	428	34 205	1 586	134 349	1 763	270 295
3	150 000 - 200 000	312	10 608	1 810	184 441	757	72 628	2 178	233 232	2 421	498 473
4	200 000 - 250 000	344	13 254	1 857	245 913	852	106 902	2 084	268 834	2 339	629 510
5	250 000 - 300 000	269	11 201	1 614	242 025	778	110 116	1 776	276 975	1 962	636 496
6	300 000 - 400 000	465	21 479	2 580	458 865	1 497	275 855	2 722	515 146	3 007	1 262 749
7	400 000 - 500 000	374	23 019	1 809	385 628	1 115	266 105	1 869	455 146	2 051	1 124 088
8	500 000 - 1 MILL.	748	45 595	3 436	1 018 437	2 252	826 576	3 533	1 276 062	3 786	3 154 976
9	1 MILL.-2,5 MILL.	391	33 956	1 443	734 694	1 072	936 470	1 483	1 072 547	1 555	2 766 116
10	2,5 MILL.- 5 MILL.	83	10 441	319	242 035	255	574 654	324	532 690	332	1 354 685
11	5 MILL.- 10 MILL.	39	6 760	119	138 500	106	500 057	119	338 289	121	976 849
12	10 MILL.- 20 MILL.	12	733	36	57 996	35	308 598	38	212 679	38	580 006
13	20 MILL.- 50 MILL.	8	6 269	14	31 921	12	167 728	14	212 835	14	418 684
14	50 MILL.-100 MILL.	1	1	3	5 781	3	138 477	3	83 617	3	227 876
15	100 MILL. UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16	INSGESAMT ...	3 290	189 842	16 630	3 877 253	9 337	4 329 998	18 423	5 656 153	20 185	13 989 079
VERANLAGTE MIT UEBERWIEGENDEM LAND- UND FORSTW. VERMOEGEN											
17	VERMOEGEN	177	46 922	120	11 210	19	2 800	164	19 725	177	80 600
18	GRUNDVERMOEGEN	1 031	35 337	5 560	2 235 750	2 184	299 386	4 739	610 277	5 566	3 152 111
19	BETRIEBSVERMOEGEN	650	16 000	3 858	673 637	4 832	3 647 695	3 910	782 219	4 832	5 119 551
20	SONST. VERMOEGEN	1 432	91 583	7 092	956 656	2 302	380 117	9 610	4 243 932	9 610	5 636 817
21	SELBSTAENDIGE	2 063	164 171	8 732	2 388 236	8 537	4 126 417	8 920	2 921 277	10 172	9 547 300
22	NICHTSELBSTAENDIGE	192	3 193	1 323	310 041	228	104 881	1 463	573 711	1 582	988 606
23	RENTNER, PENSION, B)	901	18 649	5 735	942 334	485	79 555	7 071	1 803 964	7 379	2 838 829
24	SONST. NICHTERWERBS- TAETIGE 9)	134	3 829	840	236 642	87	19 145	969	357 201	1 052	614 344
ALLEINSTEHENDE											
25	OHNE KIND	1 022	37 270	6 288	997 115	2 494	721 018	8 215	1 875 537	8 782	3 614 732
26	MIT KIND(ERN)	80	7 160	426	131 593	217	111 080	418	164 441	469	410 102
EHEGATTEN											
27	OHNE KIND	1 412	79 228	6 521	1 597 063	3 837	1 449 872	6 725	2 143 291	7 297	5 245 087
28	MIT EINEM KIND	331	25 114	1 513	447 888	1 195	571 718	1 415	545 126	1 642	1 581 486
29	MIT ZWEI KINDERN	279	22 458	1 290	448 685	1 109	1 013 916	1 121	595 726	1 372	2 076 823
30	MIT DREI U.M.KIND.	166	18 612	592	254 909	485	462 394	529	332 032	623	1 060 849
HAM											
31	UNTER 100 000	24	179	501	43 284	171	10 387	847	58 875	960	111 951
32	100 000 - 150 000	49	562	1 203	117 007	456	33 193	1 965	186 004	2 166	333 683
33	150 000 - 200 000	81	2 292	1 710	218 225	705	64 611	2 344	282 947	2 582	562 943
34	200 000 - 250 000	84	1 794	1 605	245 916	698	77 300	2 077	314 926	2 244	635 602
35	250 000 - 300 000	70	952	1 448	254 816	684	87 742	1 713	300 528	1 885	636 866
36	300 000 - 400 000	107	2 564	2 230	462 495	1 146	183 041	2 598	558 490	2 800	1 199 371
37	400 000 - 500 000	96	1 809	1 560	423 684	847	175 411	1 748	471 828	1 873	1 065 095
38	500 000 - 1 MILL.	248	6 796	3 444	1 448 767	2 082	672 576	3 732	1 537 288	3 921	3 640 202
39	1 MILL.-2,5 MILL.	206	6 544	1 971	1 390 660	1 356	1 050 880	2 097	1 734 099	2 165	4 160 793
40	2,5 MILL.- 5 MILL.	69	2 957	554	736 708	454	874 788	586	1 007 813	598	2 611 950
41	5 MILL.- 10 MILL.	31	3 821	236	704 483	205	793 876	250	922 026	252	2 415 175
42	10 MILL.- 20 MILL.	23	1 204	110	422 706	92	686 916	112	723 098	112	1 832 844
43	20 MILL.- 50 MILL.	8	685	42	141 187	30	463 260	43	903 104	43	1 498 065
44	50 MILL.-100 MILL.	4	405	8	24 488	8	263 121	8	337 793	8	625 807
45	100 MILL. UND MEHR	5	442	8	49 735	6	923 531	9	1 234 337	9	2 177 525
46	INSGESAMT ...	1 105	33 006	16 630	6 684 161	8 940	6 360 633	20 129	10 573 156	21 618	23 507 872
VERANLAGTE MIT UEBERWIEGENDEM LAND- UND FORSTW. VERMOEGEN											
47	VERMOEGEN	13	3 717	2	203	2	154	10	1 282	13	5 347
48	GRUNDVERMOEGEN	388	9 088	6 272	4 619 206	2 190	446 956	5 375	1 076 839	6 290	6 108 789
49	BETRIEBSVERMOEGEN	158	4 304	2 694	640 534	3 587	5 049 243	3 016	1 267 213	3 587	6 961 294
50	SONST. VERMOEGEN	546	15 897	7 662	1 424 218	3 161	864 280	11 728	8 227 822	11 728	10 432 442
51	SELBSTAENDIGE	596	23 913	7 612	4 092 232	7 793	5 997 791	8 340	6 182 216	9 149	16 173 852
52	NICHTSELBSTAENDIGE	126	2 402	1 999	711 664	378	151 775	2 401	1 232 248	2 593	2 086 890
53	RENTNER, PENSION, B)	288	5 333	5 591	1 233 361	546	115 303	7 666	2 262 674	7 991	3 610 485
54	SONST. NICHTERWERBS- TAETIGE 9)	95	1 358	1 428	646 904	223	85 764	1 722	896 018	1 885	1 636 645
ALLEINSTEHENDE											
55	OHNE KIND	422	7 890	7 373	2 159 099	2 971	1 913 352	10 449	4 216 517	11 099	8 269 482
56	MIT KIND(ERN)	20	431	409	201 290	209	123 575	422	197 128	470	517 575
EHEGATTEN											
57	OHNE KIND	407	12 508	5 950	2 437 290	3 515	2 016 362	6 487	3 405 149	6 920	7 832 101
58	MIT EINEM KIND	98	3 653	1 271	635 788	980	571 591	1 255	670 772	1 391	1 871 087
59	MIT ZWEI KINDERN	108	5 092	1 189	844 451	923	944 885	1 124	1 143 801	1 281	2 916 804
60	MIT DREI U.M.KIND.	50	3 432	438	406 243	342	790 868	392	939 789	457	2 100 823

FUSSNOTEN SIEHE S. 58

SCHULDEN UND SONSTIGE ABZUEGE				GESAMT-VERMOEGEN 4)		FREIBETRAEGE NACH PAR. 6 VSTG 5)				STEUER-PFLICHTIGES VERMOEGEN (PAR. 9 VSTG)		STEUER-BELASTETE		JAHRES-STEUER-SCHULD		LFD. NR.	
INSGESAMT		DARUNTER: HYPOTHEKEN- UND GRUNDSCHULDEN 3)		(PAR. 4 ABS. 1 NR. 1 VSTG)	(PAR. 6)	EHEFRAU	KINDER	FUER / WEGEN: ALTERS ODER ERWERBSUNFAEHIGKEIT	(PAR. 9 VSTG)	(PAR. 9 VSTG)	(PAR. 9 VSTG)	(PAR. 9 VSTG)	(PAR. 9 VSTG)	(PAR. 9 VSTG)	(PAR. 9 VSTG)	(PAR. 9 VSTG)	(PAR. 9 VSTG)
STEUER-PFLICHTIGE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	1 000 DM	BETRAG	FAELLE	FAELLE	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM

HOLSTEIN

480	20 070	26	1 678	68 205	60 865	-	-	523	6 964	313	23	1
1 165	47 286	58	7 039	223 013	155 547	117	6	1 253	66 598	1 447	322	2
1 703	75 603	91	6 406	422 865	259 698	902	43	1 133	161 955	2 022	802	3
1 787	104 489	93	9 083	525 005	290 665	1 148	230	731	233 195	2 117	1 154	4
1 573	98 769	94	8 148	537 726	269 214	1 098	354	673	267 542	1 930	1 334	5
2 532	219 213	158	18 317	1 043 526	445 501	1 961	1 151	496	596 533	2 998	2 979	6
1 806	206 656	143	18 417	917 420	320 390	1 427	1 099	-	596 019	2 049	2 985	7
3 421	573 135	248	44 795	2 581 845	627 270	2 713	2 460	-	1 952 702	3 788	9 756	8
1 489	507 133	156	59 270	2 258 983	276 430	1 165	1 229	-	1 981 794	1 555	9 908	9
325	240 649	29	35 446	1 114 031	60 130	251	276	-	1 053 737	332	5 271	10
120	147 188	9	9 034	829 657	26 040	104	147	-	803 556	121	4 023	11
38	77 807	5	6 077	502 200	6 580	32	24	-	495 600	38	2 481	12
14	39 628	2	5 322	379 055	3 080	13	17	-	375 969	14	1 879	13
3	8 248	-	-	219 627	840	3	6	-	218 786	3	1 094	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
16 456	2 365 874	1 112	229 032	11 623 158	2 802 250	10 934	7 042	4 809	8 810 950	18 727	44 011	16

155	26 122	8	1 460	54 479	26 661	108	60	78	27 741	141	137	17
4 842	912 278	505	133 571	2 239 802	780 158	3 181	1 783	1 574	1 456 887	5 049	7 254	18
4 378	741 021	256	54 235	4 378 530	817 032	3 414	3 163	587	3 559 116	4 627	17 796	19
7 081	686 453	343	39 766	4 950 347	1 178 399	4 231	2 036	2 570	3 767 206	8 910	18 824	20

9 218	1 804 980	655	173 526	7 742 268	1 666 631	7 262	5 716	1 491	6 070 636	9 684	30 340	21
1 353	171 495	124	13 894	817 114	227 395	824	806	121	588 942	1 517	2 933	22
5 095	292 075	256	31 042	2 546 757	800 645	2 621	349	3 001	1 742 449	6 551	8 696	23
790	97 324	77	10 570	517 019	107 579	227	171	196	408 923	975	2 042	24

6 437	468 378	351	46 463	3 146 347	651 985	-	-	2 182	2 490 030	8 111	12 439	25
417	77 524	33	6 731	332 574	79 273	-	663	5	253 071	461	1 257	26

6 126	842 583	410	95 376	4 402 477	1 112 986	7 297	-	2 508	3 285 875	6 617	16 428	27
1 533	328 342	137	26 637	1 253 130	347 061	1 642	1 642	109	905 258	1 575	4 514	28
1 329	400 759	128	34 797	1 676 056	384 215	1 372	2 744	5	1 291 186	1 350	6 455	29
614	248 286	53	19 028	812 574	226 730	623	1 993	-	585 530	613	2 918	30

BURG

621	28 337	52	4 703	83 609	73 498	-	-	628	9 638	444	35	31
1 499	61 269	118	10 169	272 404	186 333	132	6	1 492	84 996	1 871	419	32
1 951	113 077	192	20 809	449 861	264 219	819	49	1 060	184 352	2 222	916	33
1 733	132 170	200	30 247	503 435	263 258	968	185	657	239 057	2 080	1 189	34
1 500	119 838	188	33 969	517 024	246 960	933	329	610	269 133	1 851	1 345	35
2 398	230 587	335	46 303	968 772	378 054	1 524	861	431	589 341	2 790	2 941	36
1 662	227 332	243	47 570	837 774	268 030	1 130	826	-	588 805	1 872	2 850	37
3 600	913 635	545	171 116	2 726 554	571 690	2 415	1 831	-	2 152 908	3 920	10 755	38

2 069	881 083	333	159 612	3 279 707	341 810	1 420	1 298	-	2 936 823	2 165	14 651	39
589	572 048	109	136 716	2 039 909	98 910	420	395	-	1 940 698	598	9 699	40
251	670 828	50	241 941	1 744 346	42 630	171	186	-	1 701 582	252	7 483	41
110	322 228	13	51 308	1 510 616	18 200	75	73	-	1 492 362	112	8 452	42
43	241 365	9	19 045	1 256 694	8 120	33	40	-	1 248 551	43	6 243	43
8	50 435	3	5 768	575 372	1 190	5	4	-	574 179	8	2 870	44
9	155 345	2	47 353	2 022 181	1 540	4	9	-	2 020 638	9	10 100	45
16 043	4 719 577	2 392	1 026 629	18 788 258	2 764 442	10 049	6 092	4 879	16 013 063	20 237	79 948	46

11	1 768	2	192	3 582	1 927	6	7	4	1 649	10	7	47
5 671	2 493 230	1 229	776 555	3 615 552	839 213	3 173	1 965	1 530	2 773 186	5 824	13 826	48
3 358	949 036	399	80 368	6 012 250	557 605	2 237	1 983	369	5 452 858	3 454	27 239	49
9 003	1 275 543	762	169 514	9 156 874	1 365 697	4 633	2 137	2 976	7 785 370	10 949	38 876	50

8 473	3 517 831	1 267	803 805	12 655 996	1 402 597	5 988	4 374	1 232	11 248 847	8 779	56 195	51
2 295	436 779	321	67 180	1 650 102	351 218	1 215	1 165	176	1 297 581	2 495	6 479	52
5 766	467 450	584	100 754	3 143 029	825 077	2 485	312	3 121	2 313 988	7 193	11 542	53
1 509	297 517	220	54 890	1 339 131	185 550	361	241	350	1 152 647	1 770	5 732	54

8 575	1 333 268	843	398 530	6 936 196	816 852	-	-	2 537	6 113 873	10 426	30 505	55
428	124 042	70	16 589	393 531	79 232	-	661	4	314 062	460	1 569	56

6 024	1 528 827	906	325 480	6 303 267	1 048 549	6 920	-	2 247	5 251 234	6 304	26 226	57
1 323	474 210	237	76 483	1 396 877	293 506	1 391	1 391	82	1 102 678	1 350	5 504	58
1 247	778 587	242	103 442	2 138 204	358 863	1 281	2 562	9	1 778 704	1 248	8 889	59
446	480 643	94	106 105	1 620 183	167 440	457	1 478	-	1 452 512	449	7 255	60

2.8 VERMOEGENSARTEN, GESAMTVERMOEGEN, STEUERPF LICHTIGES VERMOEGEN UND JAHRESSTEUERSCHULD DER UNBESCHRAENKT STEUER

LFD. NR.	VERMOEGENSGRUPPE 1) VON ... BIS UNTER ... DM ----- BETEILIGUNG AM ERWERBSLEBEN ----- HAUSHALTSGROSSE	VERMOEGENSARTEN								ROHVERMOEGEN	
		LAND- U. FORSTWIRT- SCHAFTL. VERMOEGEN		GRUNDVERMOEGEN		BETRIEBSVERMOEGEN 2)		SONSTIGES VERMOEGEN		STEUER- PFLICH- TIGE	1 000 DM
		FAELLE	1 000 DM	FAELLE 7)	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM		
1	UNTER 100 000	348	8 238	1 498	113 264	551	33 252	2 103	127 174	2 540	279 591
2	100 000 - 150 000	873	19 174	3 629	320 533	1 299	98 490	4 748	376 978	5 440	810 427
3	150 000 - 200 000	1 197	28 238	4 983	569 404	2 167	209 062	5 764	590 316	6 657	1 389 040
4	200 000 - 250 000	1 172	30 660	4 934	656 932	2 474	300 797	5 315	647 677	6 146	1 629 435
5	250 000 - 300 000	1 072	29 729	4 474	693 635	2 562	368 846	4 725	682 378	5 414	1 766 463
6	300 000 - 400 000	1 791	52 534	7 108	1 327 473	4 443	825 968	7 265	1 297 100	8 300	3 486 042
7	400 000 - 500 000	1 283	38 686	4 875	1 075 926	3 304	785 820	4 984	1 114 457	5 547	3 002 196
8	500 000 - 1 MILL.	2 447	97 955	8 997	2 678 470	6 413	2 338 374	9 203	3 094 365	9 966	8 175 015
9	1 MILL.-2,5 MILL.	1 171	52 658	3 734	1 932 640	2 968	2 660 065	3 840	2 581 922	4 058	7 196 026
10	2,5 MILL.- 5 MILL.	282	16 287	826	651 819	696	1 630 251	864	1 252 922	877	3 539 347
11	5 MILL.- 10 MILL.	110	11 670	281	326 320	247	1 213 889	298	853 271	301	2 395 149
12	10 MILL.- 20 MILL.	42	11 891	97	112 160	96	897 630	104	589 070	106	1 608 251
13	20 MILL.- 50 MILL.	19	636	52	114 188	50	1 171 439	56	630 997	56	1 917 260
14	50 MILL.-100 MILL.	2	18	5	6 697	4	205 415	5	258 286	5	472 064
15	100 MILL. UND MEHR										
16	INSGESAMT ...	11 809	398 374	45 493	10 581 461	27 274	12 739 298	49 274	14 096 913	55 413	37 666 306
	VERANLAGTE MIT UEBERWIEGENDEM LAND- UND FORSTW. VERMOEGEN	424	78 408	260	15 821	28	2 477	376	37 620	424	133 902
18	GRUNDVERMOEGEN ...	3 793	74 197	17 324	6 573 408	6 846	855 661	14 159	1 636 577	17 337	9 081 531
19	BETRIEBSVERMOEGEN	3 090	34 853	10 755	1 752 733	13 906	10 785 879	10 993	1 989 381	13 906	14 562 846
20	SONST. VERMOEGEN .	4 502	210 916	17 154	2 239 499	6 494	1 095 281	23 746	10 433 335	23 746	13 888 027
21	SELBSTAENDIGE	7 483	330 132	24 246	6 426 193	24 462	11 931 984	24 711	7 475 043	28 659	26 042 902
22	NICHTSELBSTAENDIGE .	890	12 651	4 294	1 019 454	956	423 133	4 603	1 769 068	5 143	3 208 179
23	RENTNER, PENSION, B)	2 654	46 467	14 375	2 444 863	1 479	231 575	17 063	3 868 476	18 324	6 582 075
24	SONST. NICHTERWERBS- TAETIGE 9)	582	9 124	2 578	690 951	377	152 606	2 897	984 326	3 287	1 833 150
	ALLEINSTEHENDE										
25	OHNE KIND	3 966	93 025	16 768	2 688 365	7 077	2 198 310	21 360	4 731 526	23 552	9 679 201
26	MIT KIND(ERN)	324	16 430	1 213	343 776	683	370 367	1 192	389 868	1 352	1 117 256
	EHEGATTEN										
27	OHNE KIND	4 292	127 884	17 031	3 933 948	10 611	4 123 557	17 273	5 059 248	19 148	13 188 830
28	MIT EINEM KIND ...	1 301	48 354	4 576	1 357 582	3 766	1 942 808	4 240	1 357 623	4 990	4 683 579
29	MIT ZWEI KINDERN ...	1 195	59 200	4 083	1 520 838	3 536	2 338 237	3 642	1 517 131	4 424	5 416 182
30	MIT DREI U.M.KIND.	731	53 481	1 822	736 952	1 601	1 766 019	1 567	1 041 517	1 947	3 581 258
	BRE										
31	UNTER 100 000	9	114	207	13 197	53	2 962	266	15 145	301	31 368
32	100 000 - 150 000	27	483	479	37 677	131	9 033	596	49 506	687	96 442
33	150 000 - 200 000	56	589	666	75 763	234	22 934	707	70 983	825	169 714
34	200 000 - 250 000	54	742	683	92 947	289	33 816	741	91 051	816	217 917
35	250 000 - 300 000	50	919	548	87 506	243	28 954	590	91 156	647	207 016
36	300 000 - 400 000	93	1 061	950	185 670	494	83 790	970	177 594	1 063	445 112
37	400 000 - 500 000	65	814	610	138 502	318	67 011	619	150 446	666	354 900
38	500 000 - 1 MILL.	125	2 779	1 225	406 503	780	274 511	1 201	412 048	1 313	1 091 317
39	1 MILL.-2,5 MILL.	96	2 703	617	320 021	464	428 730	623	437 054	646	1 186 978
40	2,5 MILL.- 5 MILL.	45	2 116	206	161 308	173	390 939	209	299 554	214	853 018
41	5 MILL.- 10 MILL.	12	112	62	75 515	51	266 053	61	190 104	62	530 924
42	10 MILL.- 20 MILL.	10	423	35	67 740	32	352 729	35	176 319	36	596 978
43	20 MILL.- 50 MILL.	1	5	6	8 439	5	108 684	6	88 251	6	205 389
44	50 MILL.-100 MILL.	3	116	3	31 171	3	126 283	3	314 090	3	471 660
45	100 MILL. UND MEHR										
46	INSGESAMT ...	646	12 976	6 297	1 701 959	3 270	2 196 439	6 627	2 563 301	7 285	6 458 733
	VERANLAGTE MIT UEBERWIEGENDEM LAND- UND FORSTW. VERMOEGEN	9	1 063	4	294	-	-	8	550	9	1 907
48	GRUNDVERMOEGEN ...	277	6 629	2 410	1 008 306	883	125 287	2 047	291 264	2 412	1 422 825
49	BETRIEBSVERMOEGEN	107	1 014	1 292	277 147	1 561	1 806 759	1 269	334 090	1 561	2 419 010
50	SONST. VERMOEGEN .	253	4 270	2 591	416 212	826	264 393	3 303	1 937 397	3 303	2 614 991
51	SELBSTAENDIGE	370	10 670	3 059	1 033 192	2 984	2 090 384	3 033	1 573 933	3 425	4 696 141
52	NICHTSELBSTAENDIGE .	58	644	579	139 889	88	35 294	629	191 634	690	365 890
53	RENTNER, PENSION, B)	165	1 128	2 101	374 225	146	24 264	2 342	555 819	2 505	953 701
54	SONST. NICHTERWERBS- TAETIGE 9)	53	534	558	154 653	52	46 497	623	241 915	665	443 001
	ALLEINSTEHENDE										
55	OHNE KIND	256	3 588	2 740	512 064	981	453 368	3 228	827 660	3 494	1 793 068
56	MIT KIND(ERN)	16	119	167	47 080	88	56 018	159	59 089	183	161 550
	EHEGATTEN										
57	OHNE KIND	243	5 981	2 262	674 448	1 293	770 936	2 237	954 645	2 426	2 397 401
58	MIT EINEM KIND ...	56	1 201	509	188 751	377	208 158	456	159 889	537	556 307
59	MIT ZWEI KINDERN ...	46	905	426	165 357	366	369 651	374	205 206	446	740 087
60	MIT DREI U.M.KIND.	29	1 182	193	114 259	165	338 308	173	356 812	199	810 320

FUSSNOTEN SIEHE S. 58

SCHULDEN UND SONSTIGE ABZUEGE			GESAMT-VERMOEGEN 4)		FREIBETRAEGE NACH PAR. 6 VSTG 5)			STEUER-PFLICHTIGES VERMOEGEN (PAR. 9 VSTG)		STEUER-BELASTETE		JAHRES-STEUER-SCHULD		LFD. NR.
INSGESAMT			(PAR. 4 ABS. 1 NR. 1 VSTG)		GESAMT- BETRAG 6)			WEGEN: ALTERS ODER ERWERBSUNFAEHIGKEIT						
STEUER-PFLICHTIGE	1 000 DM		FAELLE	1 000 DM	FAELLE	EHEFRAU	KINDER		1 000 DM	FAELLE	1 000 DM			

SACHSEN

1 439	60 117	47	2 541	219 464	195 972	-	-	1 724	22 249	1 022	84	1
3 251	122 535	129	7 451	687 880	485 458	411	27	3 815	199 726	4 367	983	2
4 367	226 300	200	22 022	1 162 740	737 302	2 668	151	3 233	422 103	5 400	2 092	3
4 462	249 038	191	16 360	1 380 392	793 257	3 215	744	2 066	584 098	5 466	2 898	4
4 149	280 391	180	19 037	1 486 077	782 172	3 254	1 287	1 928	701 193	5 253	3 498	5
6 774	607 963	310	32 341	2 878 064	1 288 986	5 561	3 876	1 314	1 584 992	8 270	7 927	6
4 716	522 478	265	39 215	2 479 708	915 320	3 967	3 562	-	1 561 624	5 542	7 815	7
8 873	1 367 286	497	98 048	6 807 682	1 733 760	7 326	7 476	-	5 068 976	9 965	25 352	8
3 805	1 235 885	293	108 666	5 960 128	755 860	3 059	3 681	-	5 202 241	4 058	26 004	9
848	557 233	60	29 573	2 982 107	172 690	683	907	-	2 808 967	877	14 049	10
298	377 943	16	10 466	2 017 206	58 170	231	299	-	1 958 894	301	9 796	11
105	161 714	5	12 611	1 446 537	22 330	85	128	-	1 424 154	106	7 120	12
55	161 982	8	1 156	1 755 281	11 690	44	67	-	1 743 562	56	8 716	13
5	63 247	-	-	408 817	1 050	5	5	-	407 766	5	2 039	14
												15
43 147	5 994 112	2 201	399 487	31 672 083	7 954 017	30 509	22 210	14 080	23 690 545	50 688	118 373	16
342	28 873	3	59	105 025	57 027	196	106	206	47 796	317	232	17
14 346	2 354 180	1 095	269 547	6 727 271	2 486 093	9 788	6 329	5 360	4 232 535	15 453	21 122	18
12 129	2 000 438	492	66 875	12 562 427	2 409 801	9 770	9 963	1 732	10 145 757	13 216	50 725	19
16 330	1 610 621	611	63 006	12 277 360	3 001 096	10 755	5 812	6 782	9 264 457	21 702	46 294	20
25 202	4 623 529	1 227	259 781	21 419 323	4 874 140	20 610	18 374	4 430	16 530 986	27 042	82 613	21
4 179	506 336	307	48 915	2 701 783	733 328	2 620	2 562	436	1 965 888	4 864	9 823	22
11 409	605 047	538	71 044	5 977 029	2 015 280	6 619	837	8 447	3 952 629	15 801	19 739	23
2 357	259 200	129	19 747	1 573 948	331 269	660	417	767	1 241 042	2 981	6 198	24
16 038	1 142 294	583	68 122	8 536 881	1 765 525	-	-	6 585	6 759 639	21 399	33 764	25
1 177	200 623	85	13 839	916 642	230 866	-	1 942	29	685 091	1 295	3 422	26
15 316	1 773 604	851	146 295	11 415 177	2 940 638	19 148	-	7 075	8 465 107	17 011	42 300	27
4 561	897 413	285	64 344	3 786 153	1 055 205	4 990	4 990	357	2 728 469	4 765	13 634	28
4 185	1 224 128	291	78 291	4 192 043	1 239 103	4 424	8 848	34	2 950 712	4 300	14 753	29
1 870	756 050	106	28 596	2 825 187	722 680	1 947	6 430	-	2 101 527	1 918	10 500	30

MEN

183	5 192	52	2 257	26 174	23 088	-	-	197	2 937	134	9	31
453	9 996	96	4 420	86 437	57 821	29	2	504	28 270	610	134	32
628	25 734	187	12 551	143 981	82 423	243	15	319	61 148	729	297	33
637	34 201	198	17 777	183 715	98 105	374	80	238	85 210	762	422	34
523	30 210	163	14 032	176 805	83 307	316	118	185	93 183	638	460	35
923	75 989	340	36 633	369 113	149 841	641	377	127	218 734	1 060	1 088	36
593	58 344	206	24 420	296 556	96 180	425	283	-	200 059	666	999	37
1 226	186 244	478	82 495	903 071	205 590	883	741	-	696 841	1 313	3 480	38
620	203 453	232	71 191	983 535	107 380	457	431	-	875 832	646	4 381	39
208	122 938	61	28 336	730 075	37 100	154	162	-	692 874	214	3 465	40
61	90 613	20	17 327	440 308	12 110	50	61	-	428 167	62	2 142	41
35	102 632	13	30 316	494 345	6 790	28	33	-	487 535	36	2 437	42
6	13 754	1	1 452	191 634	1 050	5	4	-	190 580	6	952	43
3	42 635	-	-	429 027	630	3	3	-	428 395	3	2 142	44
												45
6 099	1 003 935	2 047	343 207	5 454 776	961 415	3 608	2 310	1 570	4 489 765	6 879	22 408	46
8	407	1	112	1 500	945	4	-	3	549	6	2	47
2 125	383 939	988	219 531	1 038 896	321 612	1 261	681	639	716 101	2 229	3 562	48
1 443	353 454	506	75 670	2 065 542	256 079	1 016	1 022	146	1 808 694	1 510	9 036	49
2 523	266 135	552	47 894	2 348 838	382 779	1 327	607	782	1 964 421	3 134	9 808	50
3 163	795 625	1 201	256 337	3 900 496	543 956	2 330	1 831	436	3 354 851	3 313	16 747	51
613	65 022	212	27 055	300 861	96 082	344	321	66	204 433	661	1 018	52
1 808	88 196	501	40 195	865 498	257 270	797	89	965	606 992	2 287	3 033	53
515	55 092	133	19 620	387 921	64 107	137	69	103	323 489	618	1 610	54
2 663	235 063	695	72 156	1 558 001	256 918	-	-	843	1 299 366	3 281	6 483	55
170	32 411	63	7 686	129 133	30 177	-	248	1	98 866	181	494	56
2 130	356 877	758	153 611	2 040 523	364 091	2 426	-	701	1 675 229	2 258	8 363	57
515	115 332	235	43 864	440 964	113 110	537	537	22	327 589	524	1 627	58
423	145 955	204	45 884	594 131	124 949	446	892	3	468 964	438	2 345	59
198	118 297	92	20 006	692 024	72 170	199	633	-	619 751	197	3 096	60

2.8 VERMOEGENSARTEN, GESAMTVERMOEGEN, STEUERPF LICHTIGES VERMOEGEN UND JAHRESSTEUERSCHULD DER UNBESCHRAENKT STEUER

LFD. NR.	VERMOEGENSGRUPPE 1 VON ... BIS UNTER ... DM BETEILIGUNG AM ERWERBSLEBEN HAUSHALTSGROSSE	VERMOEGENSARTEN								ROHVERMOEGEN	
		LAND- U. FORSTWIRT- SCHAFTL. VERMOEGEN		GRUNDVERMOEGEN		BETRIEBSVERMOEGEN ²⁾		SONSTIGES VERMOEGEN		STEUER- PFLICH- TIGE	1 000 DM
		FAELLE	1 000 DM	FAELLE 7)	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM		
NORDRHEIN-											
1	UNTER 100 000	417	6 784	2 685	249 072	1 300	87 843	3 775	239 900	4 654	574 706
2	100 000 - 150 000	1 138	22 700	7 170	768 799	2 963	251 813	9 211	771 738	11 043	1 802 998
3	150 000 - 200 000	1 673	29 496	10 601	1 453 914	5 031	518 415	12 035	1 260 128	14 318	3 233 143
4	200 000 - 250 000	1 772	36 719	11 207	1 843 500	5 793	713 814	11 945	1 482 149	14 025	4 044 500
5	250 000 - 300 000	1 646	36 210	10 731	2 056 886	5 924	871 053	10 986	1 615 773	12 903	4 553 310
6	300 000 - 400 000	2 882	59 479	17 662	4 097 822	10 759	1 998 858	17 560	3 130 695	20 446	9 232 401
7	400 000 - 500 000	2 227	53 554	12 402	3 450 646	7 844	1 830 178	12 279	2 737 973	13 999	8 034 024
8	500 000 - 1 MILL.	4 944	135 579	25 269	9 303 177	17 377	6 480 849	25 496	8 622 373	28 049	24 433 644
9	1 MILL. - 2,5 MILL.	3 074	108 871	12 752	7 314 342	9 606	8 525 489	13 165	9 306 644	13 786	25 154 006
10	2,5 MILL. - 5 MILL.	912	49 202	3 261	2 846 121	2 699	6 029 311	3 383	5 323 599	3 458	14 191 363
11	5 MILL. - 10 MILL.	427	26 696	1 343	1 366 455	1 189	5 557 125	1 402	4 346 725	1 424	11 282 035
12	10 MILL. - 20 MILL.	189	17 645	467	723 321	410	4 056 429	496	3 339 170	500	8 126 195
13	20 MILL. - 50 MILL.	110	8 735	247	435 734	226	4 610 068	258	3 603 644	259	8 650 908
14	50 MILL. - 100 MILL.	25	4 860	48	109 301	43	1 657 219	49	1 911 250	49	3 681 842
15	100 MILL. UND MEHR	6	3 473	8	35 734	6	3 031 531	8	1 016 774	8	4 087 512
16	INSGESAMT ...	21 442	600 003	115 853	36 054 824	71 170	46 219 995	122 048	48 708 535	138 921	131 082 587
VERANLAGTE MIT UEBERWIEGENDEM LAND- UND FORSTW. VERMOEGEN											
17	VERMOEGEN	439	86 534	272	21 521	37	4 417	360	31 033	439	143 431
18	GRUNDVERMOEGEN	7 784	162 503	48 652	23 242 049	20 179	3 015 101	39 128	5 643 662	48 700	31 857 353
19	BETRIEBSVERMOEGEN	5 634	65 893	27 482	5 709 453	35 472	39 158 252	28 250	7 778 688	35 472	52 712 286
20	SONST. VERMOEGEN	7 585	285 073	39 447	7 081 801	15 482	4 042 225	54 310	35 255 152	54 310	46 369 517
21	SELBSTAENDIGE	13 617	481 680	64 924	22 508 144	64 239	42 868 883	64 753	27 149 729	75 589	92 603 558
22	NICHTSELBSTAENDIGE	1 934	27 847	12 597	3 718 107	2 745	1 693 154	13 697	6 790 574	15 253	12 192 537
23	RENTNER, PENSION, B)	4 280	63 473	28 881	6 548 410	2 859	791 460	33 170	9 863 166	36 278	17 231 849
24	SONST. NICHTERWERBS- TAETIGE 9)	1 611	27 003	9 451	3 280 163	1 327	866 498	10 428	4 905 066	11 801	9 054 643
ALLEINSTEHENDE											
25	OHNE KIND	7 240	156 632	42 932	9 411 704	19 999	11 406 030	52 861	16 461 480	58 958	37 316 474
26	MIT KIND(ERN) EHEGATTEN	828	32 258	3 960	1 552 571	2 391	1 522 434	3 770	1 769 802	4 415	4 853 154
27	OHNE KIND	6 906	171 645	39 622	12 530 515	24 957	12 883 791	39 395	16 335 308	44 236	41 730 828
28	MIT EINEM KIND	2 447	61 476	12 369	4 683 869	9 688	5 800 122	11 233	4 472 877	13 314	14 956 342
29	MIT ZWEI KINDERN	2 414	78 927	11 492	5 012 048	9 529	7 769 739	10 054	5 518 298	12 258	18 315 406
30	MIT DREI U.M.KIND.	1 607	99 065	5 478	2 864 117	4 606	6 837 879	4 735	4 150 770	5 740	13 910 383
HES											
31	UNTER 100 000	299	1 094	1 189	99 363	469	29 142	1 666	109 053	2 034	237 125
32	100 000 - 150 000	808	4 287	3 037	273 660	1 141	87 147	4 018	340 246	4 740	701 175
33	150 000 - 200 000	1 261	7 026	4 619	539 728	2 042	197 371	5 360	555 085	6 238	1 290 625
34	200 000 - 250 000	1 381	8 178	4 534	629 019	2 391	278 999	4 941	628 515	5 774	1 534 095
35	250 000 - 300 000	1 286	8 630	4 350	694 506	2 479	349 518	4 592	680 146	5 330	1 723 732
36	300 000 - 400 000	2 063	13 498	6 824	1 309 113	4 243	752 747	6 913	1 241 174	7 952	3 302 604
37	400 000 - 500 000	1 462	10 477	4 707	1 111 584	2 980	666 974	4 651	1 075 369	5 306	2 850 148
38	500 000 - 1 MILL.	2 818	28 286	8 617	2 761 197	5 892	2 103 576	8 732	3 003 289	9 573	7 860 967
39	1 MILL. - 2,5 MILL.	1 317	20 575	3 808	2 095 118	2 777	2 310 702	3 955	2 937 355	4 149	7 328 583
40	2,5 MILL. - 5 MILL.	350	6 095	914	792 313	725	1 484 398	967	1 699 638	985	3 958 461
41	5 MILL. - 10 MILL.	138	5 671	361	370 949	288	1 232 278	373	1 363 567	382	2 962 859
42	10 MILL. - 20 MILL.	45	1 328	120	158 751	101	774 900	125	990 707	125	1 924 732
43	20 MILL. - 50 MILL.	27	532	60	131 919	42	613 688	60	1 362 278	61	2 108 375
44	50 MILL. - 100 MILL.	10	2 184	12	54 767	10	251 342	13	586 583	13	893 659
45	100 MILL. UND MEHR	2	210	4	12 213	2	331 071	4	2 155 478	4	2 498 958
46	INSGESAMT ...	13 267	118 071	43 156	11 034 200	25 582	11 463 853	46 370	18 728 483	52 666	41 176 098
VERANLAGTE MIT UEBERWIEGENDEM LAND- UND FORSTW. VERMOEGEN											
47	VERMOEGEN	45	13 215	16	1 494	7	1 391	40	4 923	45	20 895
48	GRUNDVERMOEGEN	4 838	28 644	17 061	7 042 238	7 003	889 699	13 562	1 757 669	17 091	9 647 797
49	BETRIEBSVERMOEGEN	4 104	22 661	9 683	1 560 544	12 531	9 343 405	9 769	2 100 426	12 531	13 027 036
50	SONST. VERMOEGEN	4 280	53 551	16 396	2 429 924	6 041	1 229 358	22 999	14 865 465	22 999	18 480 370
51	SELBSTAENDIGE	8 352	84 251	23 170	6 726 869	23 316	10 691 561	22 893	10 690 193	26 995	28 050 957
52	NICHTSELBSTAENDIGE	1 215	9 117	5 140	1 303 936	942	395 129	5 511	2 667 598	6 244	4 366 292
53	RENTNER, PENSION, B)	3 059	16 868	12 284	2 204 810	1 047	217 761	15 042	4 039 739	16 171	6 465 684
54	SONST. NICHTERWERBS- TAETIGE 9)	641	7 835	2 562	798 585	277	159 402	2 924	1 330 953	3 256	2 293 165
ALLEINSTEHENDE											
55	OHNE KIND	4 085	26 277	15 358	2 777 057	6 454	2 337 435	19 826	5 554 220	21 911	10 662 196
56	MIT KIND(ERN) EHEGATTEN	287	4 449	1 029	321 150	532	264 793	1 004	887 315	1 160	1 474 345
57	OHNE KIND	5 319	41 970	16 688	4 269 747	10 346	3 680 437	16 757	5 887 533	18 802	13 808 738
58	MIT EINEM KIND	1 661	14 076	4 738	1 515 187	3 801	1 656 883	4 205	1 429 981	5 107	4 586 595
59	MIT ZWEI KINDERN	1 379	18 585	3 946	1 505 033	3 312	2 472 043	3 381	3 676 611	4 220	7 646 971
60	MIT DREI U.M.KIND.	536	12 712	1 397	646 026	1 137	1 052 262	1 197	1 292 823	1 466	2 997 253

FUSSNOTEN SIEHE S.58

SCHULDEN UND SONSTIGE ABZUEGE		GESAMT-VERMOEGEN 4)		FREIBETRAEGE NACH PAR. 6 VSTG 5)			STEUER-PFLICHTIGES VERMOEGEN (PAR. 9 VSTG)		STEUER-BELASTETE		JAHRES-STEUER-SCHULD		LFD. NR.
INSGESAMT		DARUNTER: HYPOTHEKEN- UND GRUNDSCHULDEN 3)		GESAMT- BETRAG 6)	EHEFRAU	KINDER	FUEER / WEGEN: ALTERS ODER ERWERBSUN-FAEHIGKEIT		1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM
STEUER-PFLICHTIGE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM

WESTFALEN

2 799	170 040	138	15 476	404 673	354 913	-	-	2 566	47 438	2 203	198	1
6 890	408 076	338	38 481	1 394 915	981 172	647	56	7 157	408 199	8 923	2 020	2
10 015	730 615	579	69 307	2 502 493	1 528 844	5 044	370	6 320	966 595	12 262	4 811	3
10 517	887 569	668	90 063	3 156 916	1 754 016	6 803	1 878	3 839	1 395 946	12 661	6 952	4
10 203	1 006 786	666	89 682	3 546 525	1 836 080	7 308	3 388	3 925	1 704 016	12 523	8 506	5
17 083	2 137 353	1 148	200 550	7 095 038	3 162 858	13 145	10 356	2 829	3 901 966	20 333	19 509	6
12 069	1 776 719	913	158 027	6 257 305	2 304 260	9 474	9 445	-	3 946 034	13 979	19 733	7
25 250	5 117 036	1 927	423 280	19 316 562	4 794 650	19 298	21 148	-	14 508 002	28 049	72 542	8
12 978	4 681 623	921	339 367	20 472 366	2 446 780	9 665	11 503	-	18 018 692	13 786	90 092	9
3 362	2 342 149	228	135 874	11 849 227	645 540	2 514	3 249	-	11 201 980	3 458	56 001	10
1 395	1 552 328	86	57 806	9 729 709	275 100	1 046	1 460	-	9 453 890	1 424	47 267	11
497	1 163 438	31	37 932	6 962 764	92 820	352	474	-	6 869 686	500	34 346	12
257	1 048 665	15	37 575	7 602 251	52 290	207	281	-	7 549 819	259	37 732	13
49	383 513	8	18 246	3 298 339	10 850	40	66	-	3 287 462	49	16 361	14
8	94 219	2	802	3 993 290	1 120	5	3	-	3 992 166	8	19 961	15
113 372	23 500 129	7 668	1 712 468	107 582 375	20 261 293	75 548	63 677	26 636	87 251 891	130 417	436 031	16
338	36 983	7	391	106 447	57 046	167	125	185	49 174	333	238	17
42 209	9 835 627	4 230	1 122 515	22 021 690	7 185 097	27 966	21 043	11 352	14 812 281	44 986	73 993	18
31 872	7 388 341	1 378	251 238	45 323 934	6 063 360	23 447	26 059	3 511	39 242 927	34 095	196 116	19
38 953	6 239 178	2 053	338 324	40 130 304	6 955 790	23 968	16 450	11 588	33 147 509	51 003	165 684	20
68 134	17 691 621	4 258	1 111 840	74 911 930	12 772 462	52 045	50 533	9 295	62 101 815	72 141	310 347	21
12 581	2 309 341	1 119	223 386	9 883 151	2 314 210	8 323	9 086	1 096	7 561 358	14 609	37 792	22
23 896	2 048 088	1 670	233 194	15 183 748	3 987 092	12 836	2 300	13 959	11 178 609	32 651	55 866	23
8 761	1 451 079	621	144 038	7 603 546	1 187 529	2 344	1 758	2 286	6 410 109	11 016	32 026	24
42 699	5 157 950	2 301	422 845	32 158 531	4 381 314	-	-	12 547	27 747 869	55 090	138 648	25
3 932	1 036 634	272	63 697	3 816 512	782 549	-	6 757	51	3 031 741	4 288	15 146	26
37 054	6 972 467	2 691	558 932	34 758 306	6 712 536	44 236	-	13 214	28 023 689	40 613	140 087	27
12 404	3 268 722	1 006	242 625	11 687 598	2 811 570	13 314	13 314	734	8 869 416	12 851	44 321	28
11 715	4 280 411	953	257 807	14 034 997	3 433 424	12 258	24 516	90	10 595 558	11 940	52 923	29
5 568	2 783 945	445	166 562	11 126 431	2 139 900	5 740	19 090	-	8 983 618	5 635	44 906	30

SEN

1 139	60 579	178	11 263	176 540	155 229	-	-	1 223	20 313	903	79	31
2 664	99 487	347	19 987	601 687	412 941	335	19	3 171	186 400	3 998	916	32
3 974	200 440	641	54 768	1 090 183	680 154	2 509	124	2 668	406 910	5 231	2 017	33
4 065	234 703	610	58 148	1 299 387	740 195	3 075	743	1 702	556 366	5 243	2 765	34
3 961	260 204	668	69 134	1 463 541	767 526	3 267	1 336	1 692	693 348	5 189	3 457	35
6 330	543 058	1 068	125 112	2 759 536	1 231 155	5 398	3 646	1 196	1 524 423	7 928	7 622	36
4 389	481 920	772	115 134	2 368 223	856 100	3 796	3 128	-	1 509 441	5 302	7 549	37
8 302	1 308 065	1 523	306 364	6 552 896	1 607 760	7 017	6 378	-	4 940 336	9 573	24 702	38
3 852	1 205 623	676	211 467	6 122 938	731 570	3 060	3 242	-	5 389 296	4 149	26 954	39
957	616 110	197	100 586	3 342 361	172 760	706	777	-	3 169 113	985	15 847	40
375	376 431	63	57 721	2 586 432	69 720	286	328	-	2 516 526	382	12 586	41
124	230 000	14	11 461	1 694 728	23 870	91	125	-	1 770 795	125	8 353	42
59	285 193	11	71 396	1 823 183	11 970	43	67	-	1 811 189	61	9 060	43
13	94 989	3	1 046	798 669	2 030	9	7	-	796 630	13	3 984	44
4	850 128	1	1 097	1 648 831	1 120	3	9	-	1 647 707	4	8 239	45
40 208	6 846 930	6 772	1 214 684	34 329 135	7 464 100	29 595	19 929	11 652	26 838 793	49 086	134 130	46
38	7 644	7	407	13 244	6 606	24	21	15	6 618	39	33	47
13 993	2 495 048	3 688	799 079	7 152 747	2 480 715	10 311	6 350	4 411	4 663 465	15 660	23 286	48
10 874	1 730 480	1 174	169 889	11 296 540	2 102 756	8 841	7 992	1 486	9 187 564	11 976	45 928	49
15 303	2 613 758	1 903	245 309	15 866 604	2 874 023	10 419	5 566	5 740	12 981 146	21 411	64 883	50
23 526	5 311 600	3 538	818 355	22 739 374	4 447 809	19 499	15 398	3 689	18 278 164	25 737	91 374	51
4 926	741 365	1 158	162 326	3 624 891	927 154	3 503	3 358	485	2 694 605	5 903	13 457	52
9 523	496 479	1 658	143 421	5 969 198	1 751 653	5 832	661	6 818	4 209 456	14 430	21 016	53
2 233	297 486	418	90 582	1 995 672	337 484	761	512	660	1 656 568	3 016	8 283	54
14 393	1 255 182	1 977	295 945	9 407 002	1 622 674	-	-	5 294	7 773 410	20 392	38 842	55
971	228 859	183	36 374	1 245 508	193 846	-	1 608	9	1 051 078	1 118	5 250	56
14 798	1 877 364	2 589	456 100	11 931 362	2 848 528	16 802	-	6 046	9 073 476	17 117	45 347	57
4 669	894 248	908	156 784	3 692 313	1 077 710	5 107	5 107	278	2 612 061	4 920	13 047	58
3 980	2 015 455	833	195 902	5 631 530	1 181 922	4 220	6 440	25	4 447 499	4 096	22 237	59
1 397	575 822	262	73 579	2 421 420	539 420	1 466	4 774	-	1 881 269	1 443	9 407	60

2.8 VERMOEGENSARTEN, GESAMTVERMOEGEN, STEUERPF LICHTIGES VERMOEGEN UND JAHRESSTEUERSCHULD DER UNBESCHRAENKT STEUER

LFD. NR.	VERMOEGENSGRUPPE ¹⁾ VON ... BIS UNTER ... DM BETEILIGUNG AM ERWERBSLEBEN HAUSHALTSGROESSE	VERMOEGENSARTEN								ROHVERMOEGEN	
		LAND- U. FORSTWIRT- SCHAFTL. VERMOEGEN	GRUNDVERMOEGEN		BETRIEBSVERMOEGEN ²⁾		SONSTIGES VERMOEGEN		STEUER- PFLICH- TIGE	1 000 DM	
			1 000 DM		1 000 DM		1 000 DM				
			FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM			
RHEINLAND-											
1	UNTER 100 000	230	1 484	688	47 209	246	14 524	840	46 269	1 029	108 330
2	100 000 - 150 000	691	4 507	1 848	154 459	741	57 144	2 274	177 669	2 670	392 296
3	150 000 - 200 000	1 028	8 409	2 666	283 829	1 255	116 642	2 905	278 147	3 392	683 371
4	200 000 - 250 000	1 032	8 867	2 648	329 553	1 413	169 944	2 794	327 740	3 222	832 210
5	250 000 - 300 000	919	7 825	2 313	340 769	1 379	202 978	2 379	336 554	2 736	884 941
6	300 000 - 400 000	1 421	13 412	3 695	649 936	2 385	438 842	3 659	626 029	4 212	1 720 266
7	400 000 - 500 000	1 011	9 506	2 511	527 294	1 693	388 553	2 516	552 477	2 790	1 473 970
8	500 000 - 1 MILL.	1 967	18 945	4 666	1 279 433	3 400	1 258 762	4 689	1 508 491	5 088	4 048 463
9	1 MILL.-2,5 MILL.	641	10 014	1 888	795 597	1 519	1 332 576	1 923	1 313 474	2 000	3 441 268
10	2,5 MILL.- 5 MILL.	189	2 795	365	258 491	313	722 553	386	645 245	397	1 623 442
11	5 MILL.- 10 MILL.	97	3 926	167	127 894	149	657 946	171	565 069	173	1 351 046
12	10 MILL.- 20 MILL.	23	661	53	85 280	44	446 628	53	410 913	53	942 915
13	20 MILL.- 50 MILL.	19	229	27	39 168	26	548 903	29	466 592	29	1 054 892
14	50 MILL.-100 MILL.	4	368	9	12 779	8	68 868	11	784 517	11	866 552
15	100 MILL. UND MEHR	4	70	4	3 256	4	990 696	4	18 749	4	1 012 771
16	INSGESAMT ...	9 476	91 040	23 548	4 934 947	14 575	7 415 579	24 633	8 057 935	27 806	20 436 733
VERANLAGTE MIT UEBERWIEGENDEM LAND- UND FORSTW. VERMOEGEN											
17	VERMOEGEN	44	6 732	32	1 533	4	477	37	2 588	44	11 318
18	GRUNDVERMOEGEN	2 988	19 649	8 593	2 866 013	3 632	449 654	6 932	757 683	8 597	4 064 797
19	BETRIEBSVERMOEGEN	2 886	13 435	6 073	980 269	7 635	6 348 472	6 134	1 168 009	7 635	8 510 185
20	SONST. VERMOEGEN	3 558	51 224	8 850	1 087 132	3 304	616 976	11 530	6 129 655	11 530	7 850 433
21	SELBSTAENDIGE	5 874	65 791	13 031	3 040 733	13 444	7 103 194	12 996	4 228 481	15 069	14 387 129
22	NICHTSELBSTAENDIGE	715	4 671	2 282	483 019	370	149 002	2 393	992 000	2 677	1 625 636
23	RENTNER, PENSION. 8)	2 382	17 178	6 717	1 037 190	601	100 709	7 561	1 884 910	8 200	3 033 685
24	SONST. NICHTERWERBS- TAETIGE 9)	505	3 400	1 518	374 005	160	62 674	1 683	952 544	1 860	1 390 273
ALLEINSTEHENDE											
25	OHNE KIND	3 316	24 327	8 780	1 211 744	3 974	1 586 006	10 649	2 732 353	11 797	5 538 283
26	MIT KIND(ERN) EHEGATTEN	217	1 224	541	146 621	314	201 691	524	173 819	592	521 872
27	OHNE KIND	3 592	34 596	8 691	1 865 005	5 557	2 298 549	8 596	2 792 377	9 547	6 966 805
28	MIT EINEM KIND	1 055	15 082	2 518	687 289	2 072	860 110	2 264	813 189	2 695	2 370 531
29	MIT ZWEI KINDERN	894	8 630	2 211	697 269	1 937	1 595 688	1 903	1 013 358	2 329	3 303 412
30	MIT DREI U.M.KIND.	402	7 179	807	327 009	721	873 535	697	532 839	846	1 735 830
BADEN-											
31	UNTER 100 000	858	2 734	2 863	199 587	956	57 435	3 522	197 788	4 243	453 470
32	100 000 - 150 000	1 983	7 383	6 619	580 148	2 046	153 601	7 799	597 881	9 104	1 331 419
33	150 000 - 200 000	2 778	12 544	8 888	1 006 193	3 494	325 068	9 731	943 386	11 222	2 274 605
34	200 000 - 250 000	2 842	11 638	8 672	1 183 086	3 984	466 136	8 981	1 045 653	10 333	2 690 013
35	250 000 - 300 000	2 602	12 219	7 857	1 278 341	4 108	581 329	7 942	1 110 645	9 122	2 962 884
36	300 000 - 400 000	4 023	21 847	12 234	2 332 488	7 226	1 298 562	12 216	2 066 143	13 822	5 693 508
37	400 000 - 500 000	2 889	14 938	8 391	1 926 540	5 508	1 287 729	8 263	1 748 214	9 287	4 946 381
38	500 000 - 1 MILL.	5 613	31 663	15 974	4 739 510	11 471	4 317 652	16 034	5 128 536	17 449	14 146 101
39	1 MILL.-2,5 MILL.	2 729	20 041	7 492	3 397 630	6 012	5 617 198	7 725	5 139 191	8 052	14 126 663
40	2,5 MILL.- 5 MILL.	770	6 485	1 940	1 198 061	1 649	3 777 545	2 005	3 035 745	2 043	7 988 648
41	5 MILL.- 10 MILL.	362	12 791	841	699 052	733	3 544 920	880	2 855 614	886	7 065 482
42	10 MILL.- 20 MILL.	156	3 386	364	441 575	307	2 919 393	368	2 507 727	374	5 858 500
43	20 MILL.- 50 MILL.	76	18 487	155	260 497	136	2 603 904	158	2 285 831	158	5 164 858
44	50 MILL.-100 MILL.	16	997	26	44 634	20	845 366	27	1 183 871	27	2 073 393
45	100 MILL. UND MEHR	6	9 852	7	55 611	8	561 857	9	675 583	9	1 302 903
46	INSGESAMT ...	27 703	187 005	82 323	19 342 953	47 658	28 357 695	85 660	30 521 808	96 131	78 078 828
VERANLAGTE MIT UEBERWIEGENDEM LAND- UND FORSTW. VERMOEGEN											
47	VERMOEGEN	77	19 052	26	2 611	20	1 790	65	6 094	77	29 027
48	GRUNDVERMOEGEN	11 102	47 625	32 588	11 159 685	12 558	1 579 643	26 621	2 884 840	32 690	15 550 564
49	BETRIEBSVERMOEGEN	8 119	41 148	20 072	3 680 945	24 814	24 308 974	20 424	5 031 737	24 814	33 062 804
50	SONST. VERMOEGEN	8 405	79 180	29 637	4 499 712	10 266	2 467 288	38 550	22 599 137	38 550	29 436 433
51	SELBSTAENDIGE	15 750	137 409	40 940	11 182 686	41 765	25 836 845	40 409	15 557 045	46 621	52 439 489
52	NICHTSELBSTAENDIGE	2 691	12 116	9 415	2 246 323	2 093	1 192 759	9 974	4 989 460	11 103	8 420 896
53	RENTNER, PENSION. 8)	7 982	30 701	27 369	4 689 238	3 058	831 741	30 181	7 554 840	32 748	13 075 863
54	SONST. NICHTERWERBS- TAETIGE 9)	1 280	6 779	4 599	1 224 706	742	496 350	5 096	2 420 463	5 659	4 142 580
ALLEINSTEHENDE											
55	OHNE KIND	9 728	43 736	32 127	5 048 516	12 745	5 635 980	37 983	9 843 002	41 733	20 501 910
56	MIT KIND(ERN) EHEGATTEN	674	4 314	2 032	606 893	1 156	1 008 028	1 972	952 824	2 260	2 560 558
57	OHNE KIND	10 200	51 711	28 850	6 995 612	17 425	9 074 615	28 489	10 447 479	31 603	26 438 997
58	MIT EINEM KIND	3 006	33 836	8 200	2 452 869	6 223	3 531 019	7 457	2 964 108	8 749	8 937 018
59	MIT ZWEI KINDERN	2 681	23 472	7 632	2 747 034	6 625	5 324 775	6 755	3 559 443	6 142	11 614 753
60	MIT DREI U.M.KIND.	1 414	29 936	3 482	1 492 027	3 084	3 783 278	3 004	2 754 952	3 644	8 025 592

FUSSNOTEN SIEHE S. 58

PFLICHTIGEN NATURLICHEN PERSONEN NACH VERMOEGENSGRUPPEN, BETEILIGUNG AM ERWERBSLEBEN, HAUSHALTSGROESSEN UND LAENDERN

SCHULDEN UND SONSTIGE ABZUEGE			GESAMT-VERMOEGEN 4)		FREIBETRAEGE NACH PAR. 6 VSTG 5)			STEUER-PFLICHTIGES VERMOEGEN (PAR. 9 VSTG)		STEUER-BELASTETE		JAHRES-STEUER-SCHULD		LFD. NR.
INSGESAMT			DARUNTER: HYPOTHEKEN- UND GRUNDSCHULDEN 3)		DARUNTER FUER / WEGEN: EHEFRAU KINDER [ALTERS ODER ERWERBSUNFAEHIGKEIT]									
STEUER-PFLICHTIGE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	(PAR. 4 ABS. 1 NR. 1 VSTG)	GESAMT-BETRAG 6)	EHEFRAU	KINDER	ALTERS ODER ERWERBSUNFAEHIGKEIT	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	

PFALZ

606	17 776	78	5 725	90 553	77 587	-	-	538	12 443	594	48	1
1 546	56 305	189	22 958	335 987	225 812	118	9	1 715	108 853	2 357	544	2
2 297	90 204	270	25 350	593 154	353 519	1 247	68	1 158	237 993	3 078	1 179	3
2 355	105 899	268	27 313	726 324	399 032	1 674	359	923	325 706	3 064	1 619	4
2 065	134 932	311	35 898	750 003	386 181	1 687	630	807	362 446	2 691	1 810	5
3 413	262 205	589	72 173	1 458 048	651 268	2 852	2 024	452	804 664	4 202	4 016	6
2 394	225 936	405	58 957	1 248 035	457 130	2 009	1 730	2	789 487	2 788	3 956	7
4 467	578 077	830	153 822	3 470 377	885 580	3 796	3 765	3	2 582 273	5 088	12 912	8
1 864	477 421	394	107 155	2 963 856	363 580	1 529	1 665	-	2 599 276	2 000	12 991	9
376	263 436	84	75 228	1 360 004	77 420	300	409	-	1 282 397	397	6 418	10
169	175 653	47	29 789	1 175 389	34 790	129	195	-	1 140 513	173	5 702	11
53	182 186	16	112 898	760 728	9 660	42	43	-	751 042	53	3 756	12
27	87 374	7	9 463	967 520	6 510	24	40	-	960 996	29	4 803	13
11	62 594	-	-	803 957	1 820	7	8	-	802 132	11	4 011	14
4	56 415	-	-	956 356	840	3	5	-	955 513	4	4 778	15
21 647	2 776 415	3 488	736 729	17 660 291	3 930 729	15 417	10 950	5 598	13 715 734	26 529	68 543	16

30	2 433	2	46	6 885	5 823	20	15	20	3 040	33	14	17
6 995	901 371	1 656	350 462	3 163 407	1 212 512	4 915	3 074	2 141	1 946 620	8 019	9 730	18
6 643	1 114 123	925	263 275	7 396 070	1 278 893	5 277	5 000	856	6 113 380	7 409	30 565	19
7 979	758 488	905	122 946	7 091 929	1 433 501	5 205	2 861	2 581	5 652 694	11 068	28 234	20

13 152	2 151 205	2 197	565 453	12 235 894	2 487 307	10 709	9 025	1 805	9 741 150	14 575	48 694	21
2 163	235 590	451	71 869	1 390 033	377 685	1 408	1 258	177	1 010 977	2 568	5 047	22
5 024	217 752	621	59 269	2 815 952	869 012	2 823	357	3 269	1 942 871	7 628	9 698	23

1 308	171 868	219	40 138	1 218 412	196 725	477	310	347	1 020 736	1 758	5 104	24
-------	---------	-----	--------	-----------	---------	-----	-----	-----	-----------	-------	-------	----

8 011	498 667	911	103 113	5 039 597	871 099	-	-	2 709	4 162 697	11 176	20 806	25
501	96 287	91	21 032	425 597	99 761	-	829	9	325 530	577	1 629	26

7 672	883 318	1 219	293 660	6 083 498	1 427 334	9 547	-	2 753	4 651 391	9 022	23 250	27
2 465	412 937	531	124 773	1 957 573	568 058	2 695	2 695	120	1 388 161	2 626	6 925	28
2 198	572 968	534	122 030	2 730 438	652 227	2 329	4 658	6	2 077 034	2 293	10 380	29
800	312 238	202	72 121	1 423 588	312 250	846	2 768	1	1 110 921	835	5 553	30

WUERTTEMBERG

2 564	85 843	105	5 460	367 631	324 301	-	-	2 630	41 210	1 906	163	31
5 691	180 880	196	12 682	1 150 538	795 931	577	41	6 129	350 144	7 644	1 731	32
7 757	315 012	308	19 208	1 959 575	1 195 245	4 048	231	4 916	758 747	9 460	3 769	33
7 790	368 441	386	28 983	2 321 583	1 303 897	5 190	1 242	3 228	1 012 576	9 307	5 034	34
7 190	456 574	364	33 342	2 506 310	1 308 087	5 362	2 302	3 019	1 193 671	8 854	5 964	35
11 534	904 015	607	64 212	4 789 515	2 152 250	9 199	6 639	2 146	2 630 352	13 755	13 143	36
8 067	803 844	502	62 630	4 142 529	1 551 690	6 614	6 266	-	2 586 240	9 273	12 939	37
15 723	2 190 629	862	141 473	11 955 464	3 052 910	12 616	13 548	-	8 893 870	17 448	44 466	38

7 630	2 106 799	485	139 551	12 019 860	1 456 070	5 942	6 807	-	10 559 808	8 052	52 810	39
1 989	1 054 143	109	47 945	6 934 506	378 490	1 503	1 861	-	6 555 003	2 043	32 776	40
874	960 027	54	22 680	6 105 457	163 870	661	794	-	5 941 130	886	29 701	41
369	651 892	24	19 259	5 206 614	72 730	277	388	-	5 133 698	374	25 627	42
156	471 865	5	10 787	4 692 994	33 600	122	200	-	4 659 398	158	23 087	43
27	133 049	1	1 210	1 940 347	5 390	20	30	-	1 934 939	27	9 675	44
9	91 708	1	4 525	1 211 194	1 750	7	9	-	1 209 441	9	6 047	45

77 370	10 774 721	4 009	613 947	67 304 117	13 796 211	52 138	40 358	22 068	53 460 137	89 196	266 932	46
--------	------------	-------	---------	------------	------------	--------	--------	--------	------------	--------	---------	----

64	6 793	1	27	22 236	10 510	34	28	24	11 688	64	59	47
26 975	3 291 961	2 062	334 482	12 258 610	4 687 416	18 357	12 097	9 861	7 554 851	29 414	37 717	48
22 749	4 139 444	927	135 152	28 923 382	4 286 764	17 085	18 295	2 390	24 624 446	23 872	122 852	49
27 582	3 336 523	1 019	144 286	26 099 889	4 811 519	16 662	9 938	9 793	21 269 152	35 846	106 304	50

42 563	8 095 694	2 214	413 814	44 343 820	8 014 934	33 591	31 832	5 832	36 305 833	44 578	181 237	51
9 369	1 233 564	619	84 678	7 187 323	1 601 875	5 723	5 824	801	5 579 901	10 505	27 879	52
21 330	962 709	973	83 231	12 113 149	3 604 872	11 741	1 812	14 236	8 491 905	28 920	42 419	53

4 108	482 754	203	32 224	3 659 825	574 530	1 083	890	1 199	3 082 498	5 193	15 397	54
-------	---------	-----	--------	-----------	---------	-------	-----	-------	-----------	-------	--------	----

29 763	2 211 461	1 123	114 381	18 290 442	3 103 127	-	-	10 601	15 166 663	38 554	75 730	55
2 027	369 381	105	15 956	2 191 163	394 115	-	3 364	41	1 795 910	2 176	8 982	56

25 973	3 102 392	1 447	187 035	23 336 616	4 821 293	31 603	-	10 756	18 499 546	28 563	92 366	57
8 190	1 582 211	535	108 525	7 354 823	1 849 531	8 749	8 749	599	5 500 946	8 400	27 493	58
7 873	2 212 420	558	118 515	9 402 342	2 280 674	8 142	16 284	65	7 117 652	7 926	35 468	59
3 544	1 296 856	241	69 535	6 728 731	1 347 471	2 644	11 961	6	5 379 420	3 577	26 893	60

2.8 VERMOEGENSARTEN, GESAMTVERMOEGEN, STEUERPF LICHTIGES VERMOEGEN UND JAHRESSTEUERSCHULD DER UNBESCHRAENKT STEUER

LFD. NR.	VERMOEGENSGRUPPE 1) VON ... BIS UNTER ... DM ----- BETEILIGUNG AM ERWERBSLEBEN ----- HAUSHALTSGROSSE	VERMOEGENSARTEN								ROHVERMOEGEN	
		LAND- U. FORSTWIRT- SCHAFTL. VERMOEGEN	GRUNDVERMOEGEN		BETRIEBSVERMOEGEN 2)		SONSTIGES VERMOEGEN		STEUER- PFLICH- TIGE	1 000 DM	
			FAELLE	1 000 DM	FAELLE 7)	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM			FAELLE	1 000 DM
		BAY									
1	UNTER 100 000	636	5 681	3 070	228 922	1 100	63 127	4 004	232 252	4 869	524 143
2	100 000 - 150 000	1 471	13 503	7 291	644 030	2 633	195 689	9 000	716 533	10 572	1 559 756
3	150 000 - 200 000	2 053	17 476	9 797	1 113 005	4 334	394 726	11 231	1 143 456	12 861	2 651 821
4	200 000 - 250 000	2 160	18 106	9 713	1 326 341	4 991	580 583	10 494	1 305 189	12 083	3 210 123
5	250 000 - 300 000	2 007	20 468	8 526	1 325 931	4 722	664 000	8 984	1 344 342	10 277	3 329 037
6	300 000 - 400 000	3 366	42 177	13 653	2 597 745	8 356	1 501 992	14 107	2 569 710	15 951	6 675 823
7	400 000 - 500 000	2 442	30 372	9 120	2 025 962	6 112	1 450 336	9 223	2 073 801	10 415	5 543 880
8	500 000 - 1 MILL.	5 136	79 595	18 037	5 566 521	12 401	4 576 940	18 461	6 386 590	20 111	16 516 844
9	1 MILL.-2,5 MILL.	2 701	54 752	8 619	4 548 059	6 291	5 550 490	8 931	6 664 295	9 355	16 714 839
10	2,5 MILL.- 5 MILL.	780	32 994	2 188	1 849 921	1 686	3 621 049	2 286	3 940 691	2 330	9 390 590
11	5 MILL.- 10 MILL.	331	19 308	904	1 130 970	744	3 357 996	944	3 188 607	957	7 653 776
12	10 MILL.- 20 MILL.	138	22 940	336	529 488	279	2 574 947	352	2 556 482	354	5 630 141
13	20 MILL.- 50 MILL.	79	5 360	157	322 517	135	2 564 708	163	2 571 537	163	5 459 223
14	50 MILL.-100 MILL.	13	6 438	28	46 037	20	793 660	28	1 304 617	28	2 150 050
15	100 MILL. UND MEHR	9	33 446	12	46 243	12	1 259 433	13	972 547	13	2 311 631
16	INSGESAMT ...	23 322	402 616	91 451	23 301 692	53 816	29 149 676	98 221	36 970 649	110 339	89 321 677
VERANLAGTE MIT UEBERWIEGENDEM LAND- UND FORSTW. VERMOEGEN											
17	VERANLAGTE MIT UEBERWIEGENDEM LAND- UND FORSTW. VERMOEGEN	169	34 543	92	7 996	25	1 659	135	13 938	169	58 136
18	GRUNDVERMOEGEN	8 172	100 520	35 207	14 242 165	13 364	1 733 417	28 610	3 696 803	35 258	19 606 021
19	BETRIEBSVERMOEGEN	7 439	83 694	21 060	3 645 339	27 232	24 497 412	21 796	4 709 521	27 232	32 935 966
20	SONST. VERMOEGEN	7 542	183 859	35 092	5 406 192	13 195	2 917 188	47 680	28 550 387	47 680	36 721 554
SELBSTAENDIGE											
21	SELBSTAENDIGE	15 688	349 867	49 593	14 293 296	50 054	27 667 511	50 098	20 268 089	58 170	62 121 904
22	NICHTSELBSTAENDIGE	1 891	14 737	10 154	2 631 543	1 430	742 447	10 861	4 876 667	12 170	8 250 171
23	RENTNER, PENSION. 8)	4 527	27 058	25 831	4 516 224	1 782	405 115	30 779	8 353 964	32 767	13 279 693
24	SONST. NICHTERWERBS- TAETIGE 9)	1 216	10 954	5 873	1 860 629	550	334 603	6 483	3 471 929	7 232	5 669 909
ALLEINSTEHENDE											
25	OHNE KIND	7 915	122 530	35 810	6 551 520	14 953	5 931 568	44 247	13 584 018	48 725	26 090 973
26	MIT KIND(ERN) EHEGATTEN	634	9 193	2 437	786 471	1 349	1 085 430	2 320	1 139 346	2 690	3 002 570
27	OHNE KIND	7 757	118 063	31 553	8 077 916	19 532	8 853 846	32 201	12 047 742	35 525	28 926 183
28	MIT EINEM KIND	2 822	47 266	9 697	3 034 808	7 780	4 049 747	8 869	3 533 505	10 513	10 570 737
29	MIT ZWEI KINDERN	2 705	51 501	8 451	3 290 450	7 156	5 602 580	7 555	4 226 004	9 133	13 087 555
30	MIT DREI U.M.KIND.	1 489	54 063	3 503	1 560 527	3 046	3 626 505	3 029	2 440 034	3 753	7 643 659
SAAR											
31	UNTER 100 000	23	46	132	10 245	46	2 721	125	6 082	169	18 843
32	100 000 - 150 000	72	220	339	34 549	142	10 829	317	21 528	430	66 517
33	150 000 - 200 000	117	363	434	52 128	193	19 537	420	35 548	520	107 186
34	200 000 - 250 000	113	213	455	68 274	230	29 353	429	44 429	533	141 718
35	250 000 - 300 000	105	442	455	78 472	206	33 546	436	62 917	504	174 990
36	300 000 - 400 000	226	841	736	160 299	391	66 598	681	114 526	804	340 796
37	400 000 - 500 000	136	581	462	119 628	269	58 068	450	95 283	508	271 648
38	500 000 - 1 MILL.	275	1 112	909	310 980	548	196 163	931	314 289	994	819 971
39	1 MILL.-2,5 MILL.	130	1 786	375	243 463	249	197 821	387	286 643	407	725 961
40	2,5 MILL.- 5 MILL.	30	316	77	72 343	59	112 872	78	126 643	82	311 564
41	5 MILL.- 10 MILL.	13	733	21	16 787	17	98 278	22	87 780	24	203 578
42	10 MILL.- 20 MILL.	4	669	9	9 298	8	116 928	11	64 184	11	190 952
43	20 MILL.- 50 MILL.	-	-	2	1 287	2	1 469	3	97 423	3	100 143
44	50 MILL.-100 MILL.	1	299	3	1 642	1	128 561	3	138 188	3	268 690
45	100 MILL. UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
46	INSGESAMT ...	1 245	7 621	4 409	1 179 395	2 361	1 072 744	4 293	1 495 863	4 992	3 742 557
VERANLAGTE MIT UEBERWIEGENDEM LAND- UND FORSTW. VERMOEGEN											
47	VERANLAGTE MIT UEBERWIEGENDEM LAND- UND FORSTW. VERMOEGEN	522	2 452	2 035	793 676	729	86 701	1 610	199 666	2 041	1 075 305
48	GRUNDVERMOEGEN	336	2 180	886	146 138	1 144	903 875	876	129 823	1 144	1 182 016
49	BETRIEBSVERMOEGEN	387	2 989	1 488	239 581	488	82 168	1 807	1 166 374	1 807	1 485 236
50	SONST. VERMOEGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SELBSTAENDIGE											
51	SELBSTAENDIGE	696	5 002	2 016	556 344	2 050	964 959	1 959	560 813	2 327	2 076 552
52	NICHTSELBSTAENDIGE	196	1 383	763	227 832	161	71 983	790	532 340	862	832 461
53	RENTNER, PENSION. 8)	320	1 149	1 420	326 422	127	24 957	1 330	320 359	1 555	671 599
54	SONST. NICHTERWERBS- TAETIGE 9)	33	87	210	68 797	23	10 845	214	82 351	248	161 945
ALLEINSTEHENDE											
55	OHNE KIND	384	1 265	1 664	317 414	661	187 350	1 717	415 948	2 035	919 813
56	MIT KIND(ERN) EHEGATTEN	35	48	144	38 933	66	19 394	133	35 161	151	91 991
57	OHNE KIND	461	2 559	1 567	434 534	849	266 636	1 492	488 095	1 692	1 185 847
58	MIT EINEM KIND	163	943	484	170 003	357	145 940	458	173 193	530	488 757
59	MIT ZWEI KINDERN	156	1 719	418	161 678	327	217 581	374	212 657	448	592 500
60	MIT DREI U.M.KIND.	46	1 087	132	56 833	101	235 803	119	170 809	136	463 649

FUSSNOTEN SIEHE S.58

SCHULDEN UND SONSTIGE ABZUEGE			GESAMT-VERMOEGEN 4)		FREIBETRAEGE NACH PAR. 6 VSTG 5)			STEUER-PFLICHTIGES VERMOEGEN (PAR. 9 VSTG)		STEUER-BELASTETE		JAHRES-STEUER-SCHULD	LFD. NR.
INSGESAMT	DARUNTER: HYPOTHEKEN- UND GRUNDSCHULDEN 3)		(PAR. 4 ABS. 1 NR. 1 VSTG)	GESAMT- BETRAG 6)	DARUNTER EHEFRAU	FUER KINDER	/ WEGEN ALTERS ODER ERWERBSUN-FAEHIGKEIT						
STEUER-PFLICHTIGE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM		FAELLE			1 000 DM	FAELLE	1 000 DM			

ERN

2 476	102 790	108	12 352	421 342	370 338	-	-	2 761	48 588	2 192	198	1
5 692	222 741	255	15 212	1 337 001	923 559	744	46	6 720	408 227	8 781	2 013	2
7 794	405 678	418	38 051	2 246 142	1 380 082	4 770	291	5 489	859 663	10 854	4 275	3
8 105	495 927	447	38 321	2 714 167	1 520 488	6 107	1 472	3 630	1 187 683	10 935	5 904	4
7 404	505 606	397	41 509	2 823 425	1 459 131	5 970	2 670	3 178	1 359 160	9 964	6 784	5
12 408	1 145 738	725	105 162	5 530 086	2 463 824	10 431	7 813	2 088	3 058 314	15 883	15 283	6
8 556	894 998	439	59 585	4 648 891	1 704 500	7 218	6 717	-	2 939 245	10 999	14 702	7
17 275	2 713 206	1 067	227 235	13 803 624	3 466 960	14 360	15 057	-	10 326 666	20 111	51 617	8
6 601	2 784 625	547	207 202	13 930 206	1 648 570	6 602	7 594	-	12 276 937	9 355	61 337	9
2 238	1 406 605	150	85 566	7 983 982	412 300	1 633	1 927	-	7 570 535	2 330	37 816	10
930	1 059 907	78	94 932	6 593 860	168 910	675	781	-	6 424 482	957	31 992	11
350	723 912	29	50 075	4 906 235	67 130	260	345	-	4 838 920	354	24 159	12
163	580 302	16	7 629	4 878 912	33 950	129	193	-	4 844 882	163	24 182	13
28	230 141	-	-	1 919 911	5 460	17	33	-	1 914 438	28	9 570	14
12	184 554	2	5 159	2 127 076	2 380	8	13	-	2 124 689	13	10 618	15
82 032	13 456 730	4 678	987 990	75 864 860	15 627 582	58 924	44 952	23 866	60 182 449	102 319	300 450	16
121	14 836	1	214	43 293	21 626	66	57	46	21 578	129	102	17
27 622	4 987 696	2 521	663 750	14 618 284	5 017 352	19 479	13 412	9 438	9 583 294	31 773	47 766	18
23 512	4 368 556	781	142 128	28 567 374	4 670 103	18 804	19 417	2 869	23 883 809	26 110	119 321	19
30 777	4 085 642	1 375	181 898	32 635 909	5 918 501	20 575	12 066	11 513	26 693 768	44 307	133 261	20
49 931	10 400 517	2 280	653 722	51 721 325	9 707 229	40 494	36 663	7 707	41 985 185	55 270	209 670	21
9 291	1 305 310	867	134 720	6 940 861	1 680 697	5 873	5 718	826	5 254 138	11 461	26 208	22
18 028	1 040 869	1 155	111 470	12 238 800	3 514 857	11 121	1 529	13 921	8 707 669	28 899	43 451	23
4 782	706 034	376	88 078	4 963 874	724 799	1 436	1 042	1 412	4 235 457	6 689	21 121	24
30 928	3 090 411	1 556	262 815	23 000 515	3 614 128	-	-	11 421	19 362 155	45 047	96 706	25
2 290	510 853	144	28 260	2 491 705	460 471	-	3 884	35	2 029 892	2 617	10 135	26
27 316	4 023 279	1 611	325 608	24 902 906	5 388 936	35 525	-	11 682	19 496 313	32 013	97 262	27
9 449	1 862 161	599	152 412	8 708 536	2 220 490	10 513	10 513	670	6 482 860	10 084	32 368	28
8 502	2 596 149	521	131 436	10 491 410	2 557 907	9 133	18 266	58	7 928 945	8 878	39 609	29
3 547	1 373 877	247	87 459	6 269 788	1 385 650	3 753	12 289	-	4 882 284	3 680	24 370	30

LAND

83	3 898	1	41	14 944	12 665	-	-	79	2 191	97	6	31
235	11 218	8	267	55 299	38 412	40	3	244	16 678	353	77	32
324	16 700	8	598	90 486	55 825	176	26	229	34 408	463	160	33
348	21 337	9	393	120 388	69 241	286	76	148	50 881	484	248	34
372	36 475	9	1 506	138 518	73 120	310	118	159	65 156	488	327	35
611	61 411	14	1 909	279 379	126 016	533	407	115	152 972	800	754	36
406	45 410	8	699	226 236	81 830	344	317	-	144 159	507	720	37
829	134 471	19	2 337	685 493	169 400	716	710	-	515 585	994	2 580	38
382	124 279	16	4 706	601 683	71 750	312	306	-	529 724	407	2 647	39
72	39 430	6	526	272 126	13 020	57	47	-	259 068	82	1 293	40
23	38 221	1	1 194	165 357	4 970	18	29	-	160 377	24	801	41
10	35 125	-	-	155 829	2 380	8	15	-	153 442	11	766	42
3	3 057	-	-	97 086	700	3	4	-	96 384	3	482	43
3	35 803	-	-	232 886	1 120	3	10	-	231 765	3	1 158	44
3 701	606 835	99	14 176	3 135 710	720 449	2 806	2 068	974	2 412 790	4 716	12 019	46
1 567	237 458	48	5 977	837 841	291 503	1 130	766	519	545 303	1 881	2 705	47
525	206 381	15	2 517	975 631	182 667	744	663	136	792 405	1 103	3 956	48
1 209	162 996	36	5 682	1 322 238	246 279	932	639	319	1 075 082	1 732	5 358	49
1 946	396 263	52	6 424	1 680 286	382 356	1 624	1 394	278	1 296 768	2 221	6 462	51
687	129 928	24	4 127	702 520	136 623	550	517	58	565 489	825	2 811	52
908	61 407	19	2 135	610 194	177 162	590	121	595	432 261	1 432	2 158	53
160	19 237	4	1 490	142 710	24 308	42	36	43	118 272	238	588	54
1 273	103 744	24	2 482	816 054	151 625	-	-	443	663 423	1 929	3 299	55
122	14 496	5	1 556	77 501	24 967	-	205	4	52 456	144	264	56
1 285	170 750	39	6 385	1 015 098	256 815	1 692	-	498	757 443	1 569	3 769	57
469	104 155	12	1 755	384 598	111 920	530	530	25	272 422	507	1 356	58
425	131 419	14	1 721	461 080	125 492	448	896	4	335 370	434	1 677	59
127	82 271	5	277	381 379	49 630	136	437	-	331 676	133	1 654	60

2.8 VERMOEGENSARTEN, GESAMTVERMOEGEN, STEUERPFLICHTIGES VERMOEGEN UND JAHRESSTEUERSCHULD DER UNBESCHRAENKT STEUER

LFD. NR.	VERMOEGENSGRUPPE 1) VON ... BIS UNTER ... DM ----- BETEILIGUNG AM ERWERBSLEBEN ----- HAUSHALTSGRÖSSE	VERMOEGENSARTEN								ROHVERMOEGEN	
		LAND- U. FORSTWIRT- SCHAFTL. VERMOEGEN		GRUNDVERMOEGEN		BETRIEBSVERMOEGEN 2)		SONSTIGES VERMOEGEN		STEUER- PFLICH- TIGE	1 000 DM
		FAELLE	1 000 DM	FAELLE 7)	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM		
BERLIN											
1	UNTER 100 000	15	155	709	50 009	295	16 015	1 659	122 464	1 791	188 020
2	100 000 - 150 000	30	55	1 680	143 483	627	43 355	3 467	355 947	3 716	540 578
3	150 000 - 200 000	18	216	1 988	208 357	863	76 128	3 531	469 817	3 739	751 813
4	200 000 - 250 000	32	303	1 821	241 223	920	99 787	2 921	486 317	3 096	824 684
5	250 000 - 300 000	32	283	1 499	222 896	798	107 497	2 269	454 445	2 379	782 824
6	300 000 - 400 000	48	717	2 305	406 723	1 334	210 056	3 142	759 825	3 281	1 372 081
7	400 000 - 500 000	29	422	1 553	340 201	940	185 261	2 021	627 977	2 104	1 150 160
8	500 000 - 1 MILL.	86	1 228	3 183	887 111	2 028	635 006	3 845	1 763 497	3 959	3 275 595
9	1 MILL.-2,5 MILL.	60	1 486	1 615	848 315	1 085	719 459	1 805	1 721 573	1 826	3 273 617
10	2,5 MILL.- 5 MILL.	30	738	437	378 094	325	583 116	477	1 029 029	480	1 983 546
11	5 MILL.- 10 MILL.	9	103	151	166 379	118	455 436	163	630 873	163	1 249 428
12	10 MILL.- 20 MILL.	4	47	44	40 044	37	239 133	48	434 557	48	697 211
13	20 MILL.- 50 MILL.	3	110	19	19 649	14	190 908	19	413 501	19	623 934
14	50 MILL.-100 MILL.	3	1 086	6	25 007	5	523 903	6	488 594	6	1 038 141
15	100 MILL. UND MEHR										
16	INSGESAMT ...	399	6 949	17 010	3 977 491	9 389	4 085 060	25 373	9 758 216	26 607	17 751 632
VERANLAGTE MIT UEBERWIEGENDEM											
17	LAND- UND FORSTW. VERMOEGEN	107	1 341	5 337	2 333 272	1 450	205 004	4 652	740 475	5 351	3 264 261
18	GRUNDVERMOEGEN ...										
19	BETRIEBSVERMOEGEN	68	953	2 454	392 862	3 780	3 194 127	3 245	1 024 075	3 780	4 612 017
20	SONST. VERMOEGEN .	224	4 655	9 219	1 251 357	4 159	685 929	17 476	7 993 666	17 476	9 875 354
21	SELBSTAENDIGE	204	5 569	7 267	2 031 834	8 542	3 695 330	9 262	4 670 850	9 958	10 345 942
22	NICHTSELBSTAENDIGE	60	349	1 930	361 688	352	184 811	2 825	1 247 500	2 946	1 786 686
23	RENTNER, PENSION, B)	103	559	6 456	1 112 813	367	70 400	11 592	3 089 217	11 885	4 268 013
24	SONST. NICHTERWERBS- TAEITIGE 9)	32	472	1 357	471 156	128	134 519	1 694	750 649	1 818	1 350 991
ALLEINSTEHENDE											
25	OHNE KIND	165	2 449	8 431	1 615 806	3 382	1 144 731	14 878	4 276 063	15 559	7 002 807
26	MIT KIND(ERN)	12	121	345	107 491	192	81 436	393	163 094	434	350 441
EHEGATTEN											
27	OHNE KIND	121	2 130	5 754	1 452 431	3 716	1 293 426	7 455	3 314 396	7 749	6 038 482
28	MIT EINEM KIND	46	733	1 400	406 732	1 169	861 770	1 532	1 033 311	1 652	2 296 406
29	MIT ZWEI KINDERN ..	40	1 303	870	302 367	753	541 504	901	723 724	984	1 563 956
30	MIT DREI U.M.KIND.	15	213	210	92 664	177	162 193	214	247 628	229	499 540

*) LT. ANGABE DER STEUERPFLICHTIGEN IN DER VERMOEGENSTEUER-ERKLÄRUNG. 2) OHNE UEBERSCHULDETE BETRIEBE.
 **) GEGLIEDERT NACH DER ANZAHL DER ZUSAMMENVERANLAGTEN PERSONEN (PAR. 14 VSTG). 3) OHNE BETRIEBSVERMOEGEN.
 1) GLIEDERUNG NACH DER HOEHE DES GESAMTVERMOEGENS. 4) ZAHL DER STEUERPFLICHTIGEN WIE BEIM ROHVERMOEGEN.

2.9 VERMOEGENSARTEN, INLANDSVERMOEGEN, STEUERPFLICHTIGES VERMOEGEN UND JAHRES

LFD. NR.	LAND	VERMOEGENSARTEN							
		LAND- UND FORST- WIRTSCHAFTLICHES VERMOEGEN		GRUNDVERMOEGEN		BETRIEBSVERMOEGEN 1)		SONSTIGES VERMOEGEN	
		FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM
1	SCHLESWIG-HOLSTEIN	43	1 189	407	58 455	179	84 972	50	8 229
2	HAMBURG	27	100	954	253 393	347	209 955	65	13 871
3	NIEDERSACHSEN	118	2 406	838	104 370	196	195 166	85	29 070
4	BREMEN	8	88	264	32 509	90	50 936	19	6 295
5	NORDRHEIN-WESTFALEN	271	8 628	2 703	519 835	1 074	1 358 877	327	542 384
6	HESSEN	135	2 133	1 163	221 010	379	336 325	123	23 892
7	RHEINLAND-PFALZ	106	820	588	63 550	176	249 318	73	10 416
8	BADEN-WUERTTEMBERG	505	4 062	3 624	375 441	811	785 601	246	49 383
9	BAYERN	304	3 602	3 078	374 323	714	417 843	203	48 281
10	SAARLAND	17	421	125	22 324	87	182 611	32	56 777
11	BERLIN (WEST)	6	84	1 204	195 596	98	36 484	48	10 087

1) OHNE UEBERSCHULDETE BETRIEBE. 3) ZAHL DER STEUERPFLICHTIGEN WIE BEIM ROHVERMOEGEN.
 2) OHNE BETRIEBSVERMOEGEN.

STEUER- PFLICH- TIGE	SCHULDEN UND SONSTIGE ABZUEGE		FREIBETRAEGE NACH PAR. 6 VSTG 5)				STEUER- PFLICHTIGES VERMOEGEN		JAHRES- STEUER- SCHULD	LFD. NR.
	INSGESAMT	DARUNTER: HYPOTHEKEN- UND GRUNDSCHULDEN 3)	GESAMT- VERMOEGEN 4)	GESAMT- BETRAG 6)	DARUNTER FUER / WEGEN:		VERMOEGEN (PAR. 9 VSTG)	STEUER- BELASTETE		
					EHEFRAU	KINDER					ALTERS ODER ERWERBSUN- FAEHIGKEIT
	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM	BETRAG 6)	FAELLE	1 000 DM	FAELLE	1 000 DM		

(WEST)

1 012	32 033	88	7 069	155 988	137 149	-	-	1 209	17 948	829	69	1
2 257	75 584	173	19 603	464 993	313 249	176	13	2 672	149 926	3 311	740	2
2 542	100 991	230	20 371	650 836	374 718	1 121	60	1 506	274 298	3 270	1 359	3
2 253	129 640	241	24 781	695 025	353 752	1 299	246	803	339 772	2 913	1 685	4
1 835	131 718	197	28 378	651 103	295 255	1 118	348	677	354 664	2 352	1 770	5
2 586	237 386	316	51 945	1 134 679	425 095	1 726	878	406	707 964	3 279	3 536	6
1 748	211 537	227	37 970	938 617	278 600	1 180	696	-	658 988	2 102	3 296	7
3 428	545 401	488	116 921	2 730 192	546 140	2 367	1 476	-	2 182 059	3 959	10 916	8
1 697	592 730	317	118 146	2 680 884	263 900	1 154	790	-	2 416 099	1 826	12 077	9
462	333 647	86	64 562	1 649 888	75 320	321	275	-	1 574 344	480	7 873	10
162	149 779	25	24 118	1 099 664	24 080	103	78	-	1 075 505	163	5 379	11
48	54 443	5	6 857	642 766	7 840	31	33	-	634 904	48	3 176	12
18	57 126	2	890	566 811	3 570	16	16	-	563 227	19	2 815	13
6	58 435	1	4 632	979 706	770	2	3	-	978 933	6	4 895	14
												15
20 054	2 710 450	2 396	526 243	15 041 152	3 099 438	10 614	4 912	7 273	11 928 631	24 557	59 586	16
4 693	1 109 186	1 080	305 509	2 155 045	627 397	2 126	968	1 543	1 525 024	4 880	7 597	17
3 325	531 241	357	66 178	4 080 775	546 631	2 271	1 637	378	3 532 316	3 612	17 662	18
12 036	1 070 023	959	154 556	8 805 332	1 925 410	6 217	2 307	5 352	6 871 291	16 065	34 327	19
8 638	1 799 776	1 131	322 774	8 546 157	1 411 809	6 125	3 592	1 361	7 129 538	9 466	35 627	20
2 337	251 777	286	42 351	1 534 900	360 032	1 216	917	241	1 173 381	2 794	5 856	21
7 721	422 552	746	97 289	3 845 457	1 155 311	2 943	240	5 326	2 684 267	10 612	13 401	22
1 358	236 345	233	63 829	1 114 638	172 286	330	163	345	941 445	1 685	4 702	23
10 841	896 392	1 093	216 366	6 106 419	1 152 638	-	-	4 509	4 946 122	14 381	24 706	24
380	63 630	61	14 878	286 802	69 364	-	556	8	217 222	418	1 081	25
6 179	946 056	792	169 836	5 092 417	1 169 777	7 749	-	2 667	3 918 819	6 984	19 574	26
1 498	387 276	236	67 668	1 909 108	348 549	1 652	1 652	88	1 559 758	1 590	7 793	27
939	309 234	174	45 111	1 254 729	275 530	984	1 968	1	978 714	959	4 893	28
217	107 662	40	12 384	391 677	83 580	229	736	-	307 996	225	1 539	29

5) FALLZAHL DES GRUNDFREIBETRAGS FUER DEN STEUERPF LICHTIGEN/
EHEMANN ENTSPRICH T DER ANZAHL DER STEUERPF LICHTIGEN.

6) NUR SOWEIT STEUERWIRKSAM.

7) OHNE FALLZAHL FUER AUSLAENDISCHES GRUNDVERMOEGEN.

8) EINSCHL. PERSONEN, DIE NACH ABSCHLUSS EINER FRUEHEREN
ERWERBSTAETIGKEIT EINE VERSORGUNG AEHNLICHER ART ERHALTEN.

9) EINSCHL. PERSONEN MIT UEBERWIEGENDER NICHTGEWERBLICHER NUTZUNG,
VERMIETUNG ODER VERPACHTUNG VON VERMOEGEN.

STEUERSCHULD DER BESCHRAENKT STEUERPF LICHTIGEN NATUERLICHEN PERSONEN NACH LAENDERN

STEUER- PFLICH- TIGE	ROHVERMOEGEN		SCHULDEN UND SONSTIGE ABZUEGE				INLANDS- VERMOEGEN 3)	STEUER- PFLICHTIGES VERMOEGEN	JAHRES- STEUERSCHULD	LFD. NR.
	1 000 DM	STEUER- PFLICH- TIGE	INSGESAMT	DARUNTER: HYPOTHEKEN- UND GRUNDSCHULDEN 2)	FAELLE	FAELLE				
577	152 790	400	26 547	17	1 420	126 228	125 942	625	1	
1 266	477 143	945	98 773	36	11 845	378 371	377 357	1 887	2	
1 021	330 996	642	47 435	30	3 531	283 559	283 057	1 412	3	
333	89 726	268	12 020	31	1 763	77 694	77 537	385	4	
3 639	2 427 229	2 532	406 760	198	16 953	2 020 466	2 018 707	10 094	5	
1 502	580 126	939	98 949	178	28 000	481 168	480 428	2 402	6	
740	324 090	481	50 833	92	8 565	273 252	272 897	1 364	7	
4 318	1 213 946	2 854	162 976	134	22 126	1 050 964	1 048 864	5 240	8	
3 721	843 300	2 098	113 657	190	17 103	729 646	727 817	3 632	9	
192	261 256	118	66 465	-	-	194 794	194 697	970	10	
1 300	241 873	946	41 618	336	23 077	200 263	196 109	975	11	

2 Hauptveranlagung 1980

2.10 Gesamtvermögen, steuerpflichtiges Vermögen und Jahressteuerschuld der unbeschränkt steuerpflichtigen nichtnatürlichen Personen nach Vermögensgruppen, einzelnen Rechtsformen und Ländern

Vermögensgruppe ¹⁾ von ... bis unter ... DM Rechtsform		Steuerpflichtige	Gesamtvermögen (\$ 4 Abs. 1 Nr. 1 VStG)	Steuerpflichtiges Vermögen 2)	Jahres- steuer- schuld
1 000 DM					
Schleswig-Holstein					
unter	30 000	1 316	29 768	29 766	207
30 000	- 40 000	369	12 535	12 532	86
40 000	- 50 000	321	14 193	14 190	98
50 000	- 70 000	443	25 266	25 260	176
70 000	- 100 000	313	26 317	26 314	185
100 000	- 150 000	321	38 829	38 827	272
150 000	- 250 000	284	54 521	54 517	382
250 000	- 500 000	301	107 083	107 079	749
500 000	- 1 Mill.	240	165 328	165 326	1 156
1 Mill.	- 2,5 Mill.	216	351 447	351 443	2 460
2,5 Mill.	- 5 Mill.	113	396 589	396 587	2 777
5 Mill.	- 10 Mill.	84	597 627	597 622	4 183
10 Mill.	- 20 Mill.	49	714 647	714 644	5 002
20 Mill.	- 50 Mill.	28	810 546	810 546	5 673
50 Mill.	- 100 Mill.	15	1 055 565	1 055 565	7 389
100 Mill.	und mehr	8	1 805 514	1 805 511	12 638
Insgesamt ...		4 421	6 205 775	6 205 729	43 433
darunter:					
Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien (§ 97 Abs. 1 Nr. 1 BewG)		27	1 462 780	1 462 779	10 239
Gesellschaften mit beschränkter Haftung (§ 97 Abs. 1 Nr. 1 BewG)		3 859	2 652 073	2 652 071	18 564
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (§ 97 Abs. 1 Nr. 2 BewG)		283	502 212	502 212	3 516
Hamburg					
unter	30 000	1 915	43 726	43 723	306
30 000	- 40 000	604	20 571	20 567	142
40 000	- 50 000	497	22 088	22 084	154
50 000	- 70 000	704	40 877	40 869	285
70 000	- 100 000	548	46 102	46 098	325
100 000	- 150 000	585	69 415	69 405	486
150 000	- 250 000	510	98 357	98 347	689
250 000	- 500 000	514	178 807	178 798	1 253
500 000	- 1 Mill.	350	246 426	246 422	1 725
1 Mill.	- 2,5 Mill.	291	460 083	460 079	3 221
2,5 Mill.	- 5 Mill.	151	539 623	539 620	3 778
5 Mill.	- 10 Mill.	102	711 921	711 918	4 983
10 Mill.	- 20 Mill.	85	1 228 181	1 228 181	8 598
20 Mill.	- 50 Mill.	60	1 907 802	1 907 801	13 354
50 Mill.	- 100 Mill.	27	1 964 799	1 964 799	13 754
100 Mill.	- 200 Mill.	12	1 528 293	1 528 293	10 698
200 Mill.	und mehr	28	19 340 683	19 340 682	135 385
Insgesamt ...		6 983	28 447 754	28 447 686	199 136
darunter:					
Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien (§ 97 Abs. 1 Nr. 1 BewG)		155	18 076 365	18 076 362	126 535
Gesellschaften mit beschränkter Haftung (§ 97 Abs. 1 Nr. 1 BewG)		6 572	8 900 864	8 900 859	62 309
Niedersachsen					
unter	30 000	3 286	75 038	75 026	524
30 000	- 40 000	1 153	39 026	39 015	271
40 000	- 50 000	755	33 490	33 485	234
50 000	- 70 000	1 244	71 313	71 304	495
70 000	- 100 000	889	73 802	73 787	518
100 000	- 150 000	925	110 610	110 595	774
150 000	- 250 000	818	157 686	157 675	1 103
250 000	- 500 000	792	282 583	282 575	1 977
500 000	- 1 Mill.	652	464 159	464 151	3 251
1 Mill.	- 2,5 Mill.	652	1 033 715	1 033 708	7 237
2,5 Mill.	- 5 Mill.	329	1 156 114	1 156 110	8 093
5 Mill.	- 10 Mill.	170	1 177 218	1 177 212	8 241
10 Mill.	- 20 Mill.	138	1 953 950	1 953 948	13 677
20 Mill.	- 50 Mill.	111	3 438 029	3 438 027	24 067
50 Mill.	- 100 Mill.	33	2 258 358	2 258 358	15 808
100 Mill.	- 200 Mill.	22	2 864 895	2 864 894	20 055
200 Mill.	und mehr	17	9 660 735	9 660 733	67 625
Insgesamt ...		11 986	24 850 721	24 850 603	173 950
darunter:					
Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien (§ 97 Abs. 1 Nr. 1 BewG)		146	8 825 516	8 825 513	61 776
Bergrechtliche Gewerkschaften (§ 97 Abs. 1 Nr. 1 BewG)		10	1 041 279	1 041 279	7 289
Gesellschaften mit beschränkter Haftung (§ 97 Abs. 1 Nr. 1 BewG)		10 117	10 133 544	10 133 529	70 934
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (§ 97 Abs. 1 Nr. 2 BewG)		1 111	1 761 515	1 761 512	12 330

1) Gliederung nach der Höhe des Gesamtvermögens.

2) Steuerpflichtiges Vermögen gem. § 9 VStG.

2 Hauptveranlagung 1980

2.10 Gesamtvermögen, steuerpflichtiges Vermögen und Jahressteuerschuld der unbeschränkt steuerpflichtigen nichtnatürlichen Personen nach Vermögensgruppen, einzelnen Rechtsformen und Ländern

Vermögensgruppe ¹⁾ von ... bis unter ... DM Rechtsform		Steuerpflichtige	Gesamtvermögen (§ 4 Abs. 1 Nr. 1 VStG)	Steuerpflichtiges Vermögen 2)	Jahres- steuer- schuld
		1 000 DM			
Bremen					
	unter 30 000	652	14 859	14 857	103
30 000	- 40 000	177	5 954	5 951	40
40 000	- 50 000	116	5 067	5 065	35
50 000	- 70 000	154	8 808	8 806	61
70 000	- 100 000	149	12 479	12 476	89
100 000	- 150 000	147	17 826	17 824	125
150 000	- 250 000	122	23 920	23 917	167
250 000	- 500 000	128	44 544	44 542	313
500 000	- 1 Mill.	96	68 286	68 286	479
1 Mill.	- 2,5 Mill.	62	96 617	96 617	676
2,5 Mill.	- 5 Mill.	37	130 572	130 570	914
5 Mill.	- 10 Mill.	24	172 508	172 508	1 207
10 Mill.	- 20 Mill.	17	242 293	242 293	1 696
20 Mill.	- 50 Mill.	15	464 896	464 896	3 253
50 Mill.	- 100 Mill.	8	571 323	571 323	4 000
100 Mill.	und mehr	12	2 570 357	2 570 356	17 992
	Insgesamt ...	1 916	4 450 309	4 450 287	31 150
darunter:					
	Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien (§ 97 Abs. 1 Nr. 1 BewG)	36	2 353 375	2 353 374	16 475
	Gesellschaften mit beschränkter Haftung (§ 97 Abs. 1 Nr. 1 BewG)	1 781	1 336 179	1 336 179	9 353
Nordrhein-Westfalen					
	unter 30 000	10 831	245 799	245 765	1 717
30 000	- 40 000	3 424	115 956	115 937	809
40 000	- 50 000	2 259	99 817	99 805	698
50 000	- 70 000	3 493	200 388	200 368	1 398
70 000	- 100 000	2 560	213 852	213 831	1 501
100 000	- 150 000	2 822	338 877	338 853	2 374
150 000	- 250 000	2 355	455 875	455 847	3 188
250 000	- 500 000	2 304	807 739	807 710	5 656
500 000	- 1 Mill.	1 661	1 173 592	1 173 576	8 213
1 Mill.	- 2,5 Mill.	1 457	2 327 378	2 327 357	16 291
2,5 Mill.	- 5 Mill.	790	2 760 004	2 759 991	19 317
5 Mill.	- 10 Mill.	552	3 904 581	3 904 574	27 332
10 Mill.	- 20 Mill.	359	4 998 393	4 998 384	34 988
20 Mill.	- 50 Mill.	224	6 932 667	6 932 663	48 488
50 Mill.	- 100 Mill.	116	7 856 875	7 856 872	54 982
100 Mill.	- 200 Mill.	65	9 119 379	9 119 375	63 836
200 Mill.	und mehr	59	40 595 724	40 595 716	283 731
	Insgesamt ...	35 331	82 146 896	82 146 624	574 519
darunter:					
	Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien (§ 97 Abs. 1 Nr. 1 BewG)	415	39 144 829	39 144 812	273 998
	Bergrechtliche Gewerkschaften (§ 97 Abs. 1 Nr. 1 BewG)	35	520 350	520 350	3 641
	Gesellschaften mit beschränkter Haftung (§ 97 Abs. 1 Nr. 1 BewG)	33 036	33 914 495	33 914 433	236 919
	Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (§ 97 Abs. 1 Nr. 2 BewG)	726	2 315 217	2 315 216	16 205
Hessen					
	unter 30 000	3 970	90 214	90 201	629
30 000	- 40 000	1 387	47 075	47 066	328
40 000	- 50 000	988	43 646	43 639	305
50 000	- 70 000	1 447	83 161	83 146	578
70 000	- 100 000	1 115	93 226	93 218	655
100 000	- 150 000	1 236	148 180	148 168	1 040
150 000	- 250 000	1 057	204 159	204 145	1 427
250 000	- 500 000	1 114	394 627	394 614	2 760
500 000	- 1 Mill.	828	584 894	584 885	4 096
1 Mill.	- 2,5 Mill.	737	1 168 154	1 168 145	8 176
2,5 Mill.	- 5 Mill.	396	1 415 193	1 415 185	9 907
5 Mill.	- 10 Mill.	264	1 835 986	1 835 982	12 851
10 Mill.	- 20 Mill.	182	2 525 324	2 525 320	17 677
20 Mill.	- 50 Mill.	138	4 391 576	4 391 573	30 740
50 Mill.	- 100 Mill.	49	3 438 345	3 438 342	24 069
100 Mill.	- 200 Mill.	33	4 762 029	4 762 028	33 334
200 Mill.	und mehr	39	24 705 367	24 705 364	172 938
	Insgesamt ...	14 980	45 931 156	45 931 021	321 510
darunter:					
	Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien (§ 97 Abs. 1 Nr. 1 BewG)	248	23 549 021	23 549 014	164 845
	Gesellschaften mit beschränkter Haftung (§ 97 Abs. 1 Nr. 1 BewG)	13 428	15 526 491	15 526 465	108 685
	Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (§ 97 Abs. 1 Nr. 2 BewG)	720	1 193 355	1 193 355	8 356

1) Gliederung nach der Höhe des Gesamtvermögens.

2) Steuerpflichtiges Vermögen gem. § 9 VStG.

2 Hauptveranlagung 1980

2.10 Gesamtvermögen, steuerpflichtiges Vermögen und Jahressteuerschuld der unbeschränkt steuerpflichtigen nichtnatürlichen Personen nach Vermögensgruppen, einzelnen Rechtsformen und Ländern

Vermögensgruppe ¹⁾ von ... bis unter ... DM Rechtsform		Steuerpflichtige	Gesamtvermögen (\$ 4 Abs. 1 Nr. 1 VStG)	Steuerpflichtiges Vermögen ²⁾	Jahres- steuer- schuld
1 000 DM					
Rheinland-Pfalz					
unter 30 000	.....	2 229	50 274	50 271	352
30 000 - 40 000	.....	772	26 231	26 230	184
40 000 - 50 000	.....	542	23 864	23 862	166
50 000 - 70 000	.....	791	45 527	45 525	318
70 000 - 100 000	.....	593	49 296	49 294	346
100 000 - 150 000	.....	619	73 778	73 778	517
150 000 - 250 000	.....	607	115 641	115 638	810
250 000 - 500 000	.....	559	198 042	198 039	1 387
500 000 - 1 Mill.	.....	420	301 557	301 550	2 112
1 Mill. - 2,5 Mill.	.....	374	576 169	576 166	4 033
2,5 Mill. - 5 Mill.	.....	170	594 647	594 645	4 162
5 Mill. - 10 Mill.	.....	103	709 812	709 808	4 969
10 Mill. - 20 Mill.	.....	89	1 213 494	1 213 491	8 494
20 Mill. - 50 Mill.	.....	62	1 939 842	1 939 840	13 579
50 Mill. - 100 Mill.	.....	20	1 340 416	1 340 416	9 383
100 Mill. - 200 Mill.	.....	6	825 532	825 532	5 779
200 Mill. und mehr	.....	7	5 188 383	5 188 383	36 319
Insgesamt ...		7 963	13 272 505	13 272 468	92 910
darunter:					
Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien (§ 97 Abs. 1 Nr. 1 BewG)	.....	65	6 146 308	6 146 307	43 024
Gesellschaften mit beschränkter Haftung (§ 97 Abs. 1 Nr. 1 BewG)	.....	6 806	4 861 198	4 861 195	34 030
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (§ 97 Abs. 1 Nr. 2 BewG)	.....	549	709 045	709 044	4 962
Baden-Württemberg					
unter 30 000	.....	5 889	135 285	135 272	945
30 000 - 40 000	.....	2 312	78 503	78 490	547
40 000 - 50 000	.....	1 680	74 683	74 669	523
50 000 - 70 000	.....	2 755	158 186	158 170	1 104
70 000 - 100 000	.....	1 939	160 858	160 842	1 125
100 000 - 150 000	.....	2 086	250 302	250 280	1 751
150 000 - 250 000	.....	1 838	355 498	355 471	2 488
250 000 - 500 000	.....	1 764	615 245	615 229	4 304
500 000 - 1 Mill.	.....	1 270	888 054	888 037	6 216
1 Mill. - 2,5 Mill.	.....	1 130	1 764 162	1 764 142	12 342
2,5 Mill. - 5 Mill.	.....	571	2 024 134	2 024 128	14 168
5 Mill. - 10 Mill.	.....	348	2 489 386	2 489 376	17 425
10 Mill. - 20 Mill.	.....	262	3 706 631	3 706 629	25 947
20 Mill. - 50 Mill.	.....	188	5 757 616	5 757 613	40 136
50 Mill. - 100 Mill.	.....	63	4 462 516	4 462 515	31 238
100 Mill. - 200 Mill.	.....	32	4 725 347	4 725 346	32 689
200 Mill. und mehr	.....	36	30 313 302	30 313 302	211 561
Insgesamt ...		24 163	57 959 708	57 959 511	404 509
darunter:					
Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien (§ 97 Abs. 1 Nr. 1 BewG)	.....	238	24 974 155	24 974 151	173 625
Gesellschaften mit beschränkter Haftung (§ 97 Abs. 1 Nr. 1 BewG)	.....	21 430	25 397 047	25 397 036	177 776
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (§ 97 Abs. 1 Nr. 2 BewG)	.....	1 441	2 396 573	2 396 573	16 774
Bayern					
unter 30 000	.....	5 928	134 586	134 569	942
30 000 - 40 000	.....	2 140	72 616	72 602	506
40 000 - 50 000	.....	1 521	67 678	67 670	471
50 000 - 70 000	.....	2 408	138 335	138 315	966
70 000 - 100 000	.....	1 790	150 035	150 012	1 053
100 000 - 150 000	.....	1 872	222 737	222 711	1 560
150 000 - 250 000	.....	1 749	337 871	337 846	2 363
250 000 - 500 000	.....	1 802	633 754	633 732	4 433
500 000 - 1 Mill.	.....	1 328	940 337	940 323	6 584
1 Mill. - 2,5 Mill.	.....	1 127	1 733 096	1 733 072	12 129
2,5 Mill. - 5 Mill.	.....	500	1 742 067	1 742 056	12 191
5 Mill. - 10 Mill.	.....	374	2 683 746	2 683 733	18 779
10 Mill. - 20 Mill.	.....	246	3 502 624	3 502 616	24 516
20 Mill. - 50 Mill.	.....	169	5 089 247	5 089 241	35 566
50 Mill. - 100 Mill.	.....	61	4 186 116	4 186 116	29 130
100 Mill. - 200 Mill.	.....	32	4 458 632	4 458 632	31 211
200 Mill. und mehr	.....	42	27 085 399	27 085 396	189 597
Insgesamt ...		23 089	53 178 876	53 178 642	371 997
darunter:					
Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien (§ 97 Abs. 1 Nr. 1 BewG)	.....	337	28 035 948	28 035 941	196 016
Gesellschaften mit beschränkter Haftung (§ 97 Abs. 1 Nr. 1 BewG)	.....	20 027	17 709 259	17 709 248	123 953
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (§ 97 Abs. 1 Nr. 2 BewG)	.....	1 423	2 166 238	2 166 237	15 165

1) Gliederung nach der Höhe des Gesamtvermögens.

2) Steuerpflichtiges Vermögen gem. § 9 VStG.

2 Hauptveranlagung 1980

2.10 Gesamtvermögen, steuerpflichtiges Vermögen und Jahressteuerschuld der unbeschränkt steuerpflichtigen nichtnatürlichen Personen nach Vermögensgruppen, einzelnen Rechtsformen und Ländern

Vermögensgruppe ¹⁾ von ... bis unter ... DM Rechtsform	Steuerpflichtige	Gesamtvermögen (\$ 4 Abs. 1 Nr. 1 VStG)	Steuerpflichtiges Vermögen 2)	Jahres- steuer- schuld
Saarland				
unter 30 000	680	16 038	16 038	112
30 000 - 40 000	331	11 209	11 208	79
40 000 - 50 000	251	11 091	11 091	77
50 000 - 70 000	334	19 416	19 416	135
70 000 - 100 000	282	23 543	23 543	166
100 000 - 150 000	267	32 222	32 222	226
150 000 - 250 000	239	45 647	45 647	319
250 000 - 500 000	236	82 067	82 067	575
500 000 - 1 Mill.	140	95 899	95 899	672
1 Mill. - 2,5 Mill.	127	202 451	202 451	1 416
2,5 Mill. - 5 Mill.	74	262 992	262 992	1 841
5 Mill. - 10 Mill.	35	254 601	254 601	1 783
10 Mill. - 20 Mill.	26	339 039	339 038	2 373
20 Mill. - 50 Mill.	9	288 222	288 222	2 016
50 Mill. - 100 Mill.	10	755 173	755 173	5 286
100 Mill. und mehr	3	652 166	652 166	4 565
Insgesamt ...	3 044	3 091 776	3 091 774	21 641
darunter:				
Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien (§ 97 Abs. 1 Nr. 1 BewG)	16	823 502	823 502	5 764
Gesellschaften mit beschränkter Haftung (§ 97 Abs. 1 Nr. 1 BewG)	2 870	1 962 738	1 962 738	13 740
Berlin (West)				
unter 30 000	1 477	33 420	33 409	233
30 000 - 40 000	509	17 224	17 220	121
40 000 - 50 000	385	17 006	17 002	119
50 000 - 70 000	511	29 845	29 839	207
70 000 - 100 000	434	36 065	36 060	254
100 000 - 150 000	442	53 846	53 839	378
150 000 - 250 000	408	78 539	78 535	549
250 000 - 500 000	396	140 065	140 062	979
500 000 - 1 Mill.	283	197 575	197 573	1 383
1 Mill. - 2,5 Mill.	198	311 601	311 599	2 181
2,5 Mill. - 5 Mill.	120	415 796	415 794	2 911
5 Mill. - 10 Mill.	57	398 819	398 819	2 791
10 Mill. - 20 Mill.	48	715 795	715 795	5 011
20 Mill. - 50 Mill.	39	1 202 344	1 202 344	8 416
50 Mill. - 100 Mill.	11	824 400	824 399	5 771
100 Mill. - 200 Mill.	10	1 383 592	1 383 592	9 685
200 Mill. und mehr	10	4 959 919	4 959 919	34 720
Insgesamt ...	5 338	10 815 851	10 815 800	75 709
darunter:				
Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien (§ 97 Abs. 1 Nr. 1 BewG)	82	5 327 220	5 327 218	37 290
Gesellschaften mit beschränkter Haftung (§ 97 Abs. 1 Nr. 1 BewG)	5 053	4 019 056	4 019 053	28 133

1) Gliederung nach der Höhe des Gesamtvermögens.

2) Steuerpflichtiges Vermögen gem. § 9 VStG.

2.11 Inlandsvermögen, steuerpflichtiges Vermögen und Jahressteuerschuld der beschränkt steuerpflichtigen nichtnatürlichen Personen nach Ländern

Land	Steuerpflichtige	Inlandsvermögen (\$ 4 Abs. 1 Nr. 2 VStG)	Steuerpflichtiges Vermögen 1)	Jahres- steuer- schuld
Schleswig-Holstein	8	569	566	3
Hamburg	174	1 250 957	1 250 899	8 755
Niedersachsen	76	68 744	68 712	477
Bremen	36	24 572	24 564	171
Nordrhein-Westfalen	366	1 552 935	1 552 812	10 868
Hessen	302	1 723 838	1 723 789	12 061
Rheinland-Pfalz	21	149 352	149 349	1 044
Baden-Württemberg	187	955 652	955 608	6 328
Bayern	264	347 228	347 148	2 426
Saarland	16	90 723	90 718	636
Berlin (West)	28	41 640	41 625	290

1) Steuerpflichtiges Vermögen gem. § 9 VStG.

2 Hauptveranlagung 1980

2.12 Unbeschränkt steuerpflichtige natürliche Personen in den kreisfreien Städten und Landkreisen

Gebiet	Rohvermögen		Darunter				Gesamtvermögen 2) (§ 4 Abs. 1 Nr. 1 VStG)	Steuerpflichtiges Vermögen 3)	Steuerbelastete	Jahressteuerschuld 1 000 DM
			Betriebsvermögen 1)		Sonstiges Vermögen					
	Steuerpflichtige	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM				
Schleswig-Holstein										
Kreisfreie Städte										
Flensburg	685	506 668	326	171 012	649	215 952	438 922	347 422	634	1 737
Kiel	1 647	1 036 143	619	266 292	1 530	425 633	833 506	626 656	1 508	3 132
Lübeck	1 672	1 171 807	716	345 059	1 528	503 106	964 883	747 507	1 561	3 736
Neumünster	612	384 335	295	112 861	549	147 202	314 395	231 716	569	1 158
Landkreise										
Dithmarschen	1 178	564 521	613	197 248	1 067	206 261	491 615	325 371	1 060	1 626
Herzogtum Lauenburg	1 550	1 372 809	694	447 954	1 422	578 807	1 155 836	937 858	1 452	4 688
Nordfriesland	1 348	760 508	689	230 202	1 231	325 631	639 288	455 597	1 260	2 277
Ostholstein	1 789	1 003 092	788	277 476	1 661	433 450	836 213	596 174	1 644	2 979
Pinneberg	2 347	1 757 571	1 073	505 344	2 149	730 305	1 467 752	1 133 936	2 192	5 668
Plön	826	608 198	381	177 802	751	226 617	486 244	366 149	740	1 830
Rendsburg-Eckernförde	1 645	1 176 951	859	385 490	1 485	457 268	935 126	691 394	1 540	3 456
Schleswig-Flensburg	960	606 288	490	209 631	862	247 885	508 650	365 352	891	1 826
Segeberg	1 127	987 411	501	343 106	996	367 184	842 852	681 178	1 075	3 404
Steinburg	1 046	662 444	525	240 522	932	239 454	561 909	409 460	964	2 046
Stormarn	1 753	1 390 289	768	420 007	1 611	551 392	1 145 979	895 180	1 637	4 474
Hamburg										
Freie und Hansestadt Hamburg	21 618	23 507 851	8 940	6 360 635	20 129	10 573 148	18 788 262	16 013 063	20 237	79 968
Niedersachsen										
Reg.-Bezirk Braunschweig										
Kreisfreie Städte										
Braunschweig	3 005	1 832 554	1 136	445 527	2 653	722 897	1 498 330	1 110 599	2 705	5 549
Salzgitter	482	252 138	264	64 346	435	107 482	220 844	151 711	440	758
Wolfsburg	475	316 629	239	93 756	435	135 017	256 217	184 135	442	920
Landkreise										
Gifhorn	532	343 358	285	116 071	482	148 536	275 536	194 997	484	974
Göttingen	2 039	1 298 509	841	375 475	1 859	555 945	1 084 799	802 173	1 843	4 009
Goslar	1 830	1 065 999	791	383 030	1 696	424 611	935 811	691 118	1 656	3 454
Helmsstedt	721	360 477	325	104 479	663	147 251	310 357	209 829	653	1 048
Northeim	1 016	789 900	562	273 577	912	356 854	704 929	558 974	943	2 794
Osterode am Harz	822	451 370	465	200 386	739	147 591	395 513	279 189	747	1 395
Peine	776	422 864	350	116 475	705	171 904	362 802	252 516	695	1 262
Wolfenbüttel	851	720 371	363	351 201	765	209 138	643 261	523 592	764	2 617
Reg.-Bezirk Hannover										
Kreisfreie Stadt										
Hannover	6 781	5 501 694	2 512	1 392 684	6 183	2 201 881	4 499 208	3 618 782	6 275	18 089
Landkreise										
Diepholz	1 474	847 464	878	363 025	1 235	241 714	740 768	512 200	1 331	2 559
Hamel-Pyrmont	1 640	1 267 808	745	437 532	1 502	546 407	1 084 393	856 710	1 476	4 282
Hannover	3 462	2 460 685	1 650	628 312	3 049	898 934	1 995 161	1 461 582	3 208	7 305
Hildesheim	2 432	1 529 860	1 013	467 425	2 243	566 421	1 257 626	915 422	2 214	4 575
Holzminde	807	512 883	426	170 086	708	206 995	447 090	329 243	741	1 646
Nienburg (Weser)	721	430 504	493	200 182	590	124 184	372 974	261 953	669	1 309
Schaumburg	1 204	885 235	637	337 356	1 106	342 082	748 554	580 696	1 115	2 903
Reg.-Bezirk Lüneburg										
Landkreise										
Celle	1 265	719 572	575	210 087	1 121	302 697	614 004	434 106	1 160	2 169
Cuxhaven	1 338	767 807	745	227 813	1 175	328 231	655 261	460 146	1 221	2 300
Harburg	1 687	1 125 813	839	331 192	1 511	394 929	900 711	644 733	1 565	3 222
Lüchow-Dannenberg	400	178 692	205	55 942	356	75 785	159 286	103 505	367	517
Lüneburg	952	688 828	427	161 884	880	361 592	595 014	458 834	875	2 293
Osterholz	448	298 215	270	105 657	380	105 682	254 618	186 372	412	931
Rotenburg (Wümme)	964	548 079	572	219 708	843	179 035	465 777	318 304	887	1 591
SoLtau-Fallingb.	935	519 046	499	158 352	835	191 723	417 243	280 331	861	1 401
Stade	1 471	840 076	780	315 034	1 333	322 003	719 028	504 053	1 332	2 518
Uelzen	943	532 544	429	142 370	878	229 930	452 514	314 087	860	1 569
Verden	825	552 966	431	215 387	718	153 051	473 899	348 698	752	1 743
Reg.-Bezirk Weser-Ems										
Kreisfreie Städte										
Delmenhorst	465	469 658	242	219 761	414	160 667	396 698	331 545	441	1 657
Emden	414	271 440	226	101 932	364	96 450	236 004	175 797	385	879
Oldenburg (Oldenburg)	1 164	886 901	488	251 848	1 057	412 775	707 582	553 681	1 078	2 767
Osnabrück	1 621	1 424 344	866	621 220	1 419	434 915	1 208 921	972 998	1 515	4 864
Wilhelmshaven	600	375 853	266	107 412	528	115 295	291 268	210 750	542	1 053

1) Ohne überschuldete Betriebe.

2) Zahl der Steuerpflichtigen wie beim Rohvermögen.

3) Steuerpflichtiges Vermögen gem. § 9 VStG.

2 Hauptveranlagung 1980

2.12 Unbeschränkt steuerpflichtige natürliche Personen in den kreisfreien Städten und Landkreisen

Gebiet	Rohvermögen		Darunter				Gesamtvermögen 2) (§ 4 Abs. 1 Nr. 1 VStG)	Steuerpflichtiges Vermögen 3)	Steuer- belastete	Jahres- steuer- schuld
			Betriebsvermögen 1)		Sonstiges Vermögen					
	Steuer- pflich- tige	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM				1 000 DM
Landkreise										
Ammerland	627	496 539	370	231 610	545	150 033	406 728	311 944	551	1 559
Aurich	951	560 570	562	196 514	839	235 324	488 518	347 877	871	1 739
Cloppenburg	491	410 676	356	199 409	392	122 591	350 643	265 877	454	1 329
Emsland	1 004	981 271	719	541 239	822	236 026	834 233	647 088	937	3 235
Friesland	535	311 165	274	109 609	485	123 227	265 668	190 972	489	954
Grafschaft Bentheim	725	508 293	475	206 208	600	175 425	450 673	334 848	672	1 674
Leer	828	458 060	500	199 802	721	167 753	408 019	286 078	745	1 430
Oldenburg (Oldenburg)	552	358 414	294	143 127	456	107 489	300 151	217 049	499	1 085
Osnabrück	1 710	1 238 345	1 046	597 070	1 467	372 062	1 054 973	790 951	1 528	3 953
Verhta	643	475 760	432	226 878	491	136 770	402 743	291 626	589	1 458
Wesermarsch	569	273 279	274	75 635	505	114 081	235 480	153 363	509	766
Wittmund	216	103 676	137	45 646	179	35 506	92 255	59 511	190	297
Bremen										
Kreisfreie Städte										
Bremen	6 182	5 781 102	2 779	2 001 339	5 619	2 305 699	4 905 776	4 081 878	5 859	20 405
Bremerhaven	1 103	677 610	491	195 101	1 008	257 595	549 006	407 887	1 020	2 038
Nordrhein-Westfalen										
Reg.-Bezirk Düsseldorf										
Kreisfreie Städte										
Düsseldorf	7 903	11 518 000	3 192	4 233 638	7 046	4 471 955	9 819 308	8 774 655	7 531	43 869
Duisburg	2 842	2 332 589	1 382	644 420	2 524	900 803	1 869 982	1 479 511	2 664	7 395
Essen	5 659	5 300 915	2 359	1 313 102	5 073	2 369 304	4 162 224	3 392 072	5 293	16 956
Krefeld	2 363	2 256 911	1 168	655 701	2 128	978 722	1 879 763	1 550 591	2 263	7 741
Mönchengladbach	2 687	2 531 369	1 369	979 097	2 384	867 884	2 113 698	1 731 118	2 515	8 653
Mülheim a.d. Ruhr	2 120	2 211 992	945	525 747	1 941	1 048 041	1 810 886	1 508 903	2 009	7 543
Oberhausen	1 033	663 702	584	160 142	884	210 685	506 798	358 438	980	1 792
Remscheid	1 733	1 694 196	1 105	852 966	1 520	490 383	1 448 486	1 198 524	1 630	5 991
Solingen	2 335	1 850 113	1 357	696 847	2 085	664 253	1 547 606	1 221 694	2 175	6 107
Wuppertal	4 330	4 365 222	2 318	1 641 738	3 876	1 639 955	3 571 808	2 969 848	4 076	14 844
Landkreise										
Kleve	1 851	1 432 001	1 089	562 003	1 618	468 954	1 169 502	883 130	1 752	4 414
Mettmann	4 112	4 206 818	2 197	1 276 588	3 540	1 616 734	3 334 947	2 708 727	3 884	13 540
Neuss	3 198	3 884 793	1 615	1 169 487	2 772	1 652 081	3 065 541	2 583 793	3 020	12 916
Viersen	2 221	1 729 206	1 184	588 944	1 916	616 823	1 429 932	1 093 515	2 074	5 466
Wesel	2 405	1 906 020	1 279	519 368	2 093	725 629	1 498 069	1 126 742	2 272	5 632
Reg.-Bezirk Köln										
Kreisfreie Städte										
Aachen	2 563	2 165 794	1 112	632 603	2 259	844 688	1 750 961	1 399 392	2 409	6 994
Bonn	4 776	3 804 705	1 547	850 108	4 315	1 757 779	3 216 526	2 578 411	4 516	12 888
Köln	10 528	9 789 275	4 268	2 452 940	9 334	3 975 436	7 762 536	6 361 696	9 840	31 801
Leverkusen	1 329	996 589	539	182 418	1 162	378 544	757 430	563 389	1 256	2 816
Landkreise										
Aachen	1 280	1 100 730	689	408 916	1 074	338 653	916 270	720 527	1 207	3 600
Düren	1 808	1 769 232	1 041	698 753	1 579	593 575	1 439 803	1 156 810	1 695	5 783
Erftkreis	2 408	1 654 592	1 084	366 446	2 071	632 108	1 303 272	947 372	2 239	4 734
Euskirchen	1 222	940 049	678	322 500	1 047	308 186	768 733	589 111	1 133	2 945
Heinsberg	1 273	905 686	771	304 686	1 074	270 655	737 369	535 154	1 192	2 675
Oberbergischer Kreis	1 922	1 681 023	1 121	787 399	1 697	561 881	1 449 367	1 162 128	1 782	5 809
Rheinisch-Bergischer Kreis	3 087	2 874 908	1 445	923 551	2 677	1 076 923	2 320 877	1 852 174	2 848	9 247
Rhein-Sieg-Kreis	3 796	2 711 792	1 726	662 472	3 262	1 090 593	2 232 575	1 657 267	3 535	8 283
Reg.-Bezirk Münster										
Kreisfreie Städte										
Bottrop	449	330 468	248	89 666	388	107 154	246 825	177 285	424	886
Gelsenkirchen	1 407	1 263 719	704	364 984	1 242	402 469	927 885	732 477	1 313	3 661
Münster	2 385	2 176 253	1 073	712 103	2 138	812 498	1 752 006	1 401 326	2 201	7 005
Landkreise										
Borken	1 964	1 688 609	1 327	840 621	1 617	462 115	1 418 877	1 082 369	1 832	5 410
Coesfeld	912	874 513	547	302 598	758	320 966	704 800	551 317	849	2 756
Recklinghausen	2 674	2 189 365	1 369	649 951	2 331	783 422	1 742 184	1 332 003	2 513	6 658
Steinfurt	2 294	2 046 726	1 449	914 829	1 965	656 945	1 681 457	1 301 543	2 167	6 506
Warendorf	1 922	1 969 540	1 182	765 927	1 634	749 097	1 613 569	1 294 947	1 811	6 473
Reg.-Bezirk Detmold										
Kreisfreie Stadt										
Bielefeld	3 475	4 071 777	1 787	1 815 845	3 140	1 448 906	3 484 460	2 984 111	3 261	14 917

1) Ohne überschuldete Betriebe.
2) Zahl der Steuerpflichtigen wie beim Rohvermögen.

3) Steuerpflichtiges Vermögen gem. § 9 VStG.

2 Hauptveranlagung 1980

2.12 Unbeschränkt steuerpflichtige natürliche Personen in den kreisfreien Städten und Landkreisen

Gebiet	Rohvermögen		Darunter				Gesamtvermögen 2) (§ 4 Abs. 1 Nr. 1 VStG)	Steuerpflichtiges Vermögen 3)	Steuerbelastete	Jahressteuerschuld 1 000 DM
			Betriebsvermögen 1)		Sonstiges Vermögen					
	Steuerpflichtige	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM				
Landkreise										
Gütersloh	2 576	2 897 821	1 635	1 328 267	2 208	993 407	2 448 828	2 033 968	2 428	10 168
Herford	2 271	2 166 399	1 417	1 036 034	1 980	705 090	1 775 363	1 436 241	2 112	7 179
Höxter	1 039	745 047	656	293 161	883	268 155	611 703	445 561	979	2 227
Lippe	3 432	2 532 428	1 795	1 011 814	3 060	908 107	2 114 850	1 614 690	3 188	8 070
Minden-Lübbecke	2 279	2 043 863	1 455	913 027	2 013	733 250	1 725 313	1 384 947	2 138	6 850
Paderborn	1 395	1 227 698	874	537 009	1 189	400 477	1 028 127	811 237	1 333	4 055
Reg.-Bezirk Arnberg										
Kreisfreie Städte										
Bochum	2 376	2 298 486	1 182	768 740	2 124	770 027	1 823 923	1 469 658	2 231	7 346
Dortmund	3 914	3 351 542	1 756	827 980	3 518	1 413 917	2 670 609	2 119 094	3 651	10 592
Hagen	1 983	1 868 570	1 020	734 037	1 745	626 286	1 575 129	1 293 058	1 858	6 464
Hamm	1 002	780 237	551	278 001	848	267 850	636 807	483 501	930	2 417
Herne	740	613 520	387	224 062	666	195 598	495 406	392 528	684	1 962
Landkreise										
Ennepe-Ruhr-Kreis	2 848	2 919 126	1 619	1 134 813	2 503	1 078 108	2 362 326	1 941 198	2 684	9 703
Hochsauerlandkreis	2 198	2 116 981	1 427	1 086 388	1 901	652 550	1 807 282	1 439 707	2 061	7 197
Märkischer Kreis	3 988	4 150 092	2 592	2 110 117	3 513	1 307 011	3 580 721	2 981 186	3 762	14 903
Olpe	734	806 922	540	482 458	631	205 957	689 207	566 367	696	2 831
Siegen	2 200	2 291 034	1 405	1 139 499	1 904	775 091	1 995 174	1 661 922	2 076	8 309
Soest	1 823	1 886 711	1 016	919 378	1 570	592 520	1 570 146	1 276 989	1 699	6 384
Unna	1 857	1 496 883	993	526 093	1 628	520 359	1 215 135	937 969	1 746	4 688
Hessen										
Reg.-Bezirk Darmstadt										
Kreisfreie Städte										
Darmstadt	1 806	1 687 120	751	531 246	1 635	771 732	1 428 753	1 182 593	1 725	5 912
Frankfurt am Main	8 799	7 020 854	3 217	1 284 200	7 930	3 376 919	5 667 896	4 564 858	8 207	22 817
Offenbach am Main	1 274	870 683	582	184 925	1 112	329 938	708 921	533 951	1 185	2 669
Wiesbaden	4 033	3 366 780	1 346	918 981	3 708	1 677 843	2 823 776	2 317 381	3 739	11 583
Landkreise										
Bergstraße	1 806	1 138 546	987	414 137	1 525	417 747	975 132	701 511	1 679	3 506
Darmstadt-Dieburg	1 688	1 049 245	966	387 783	1 376	310 943	902 680	642 836	1 589	3 213
Groß-Gerau	1 049	729 507	596	260 970	913	253 539	621 319	466 238	976	2 330
Hochtaunuskreis	4 194	5 902 775	1 573	844 111	3 759	3 989 791	4 591 316	4 006 634	3 918	20 030
Limburg-Weilburg	964	602 076	601	266 872	819	200 427	522 907	375 770	885	1 878
Main-Kinzig-Kreis	2 619	1 710 028	1 496	496 848	2 241	685 572	1 459 010	1 069 087	2 445	5 343
Main-Taunus-Kreis	2 241	1 502 453	881	339 559	1 921	610 075	1 237 309	906 676	2 109	4 532
Odenwaldkreis	744	477 752	491	170 431	648	190 808	409 201	295 807	679	1 478
Offenbach	2 811	2 575 194	1 564	711 957	2 425	1 018 142	2 083 733	1 640 954	2 660	8 203
Rheingau-Taunus-Kreis	1 469	965 693	676	283 857	1 296	426 344	827 454	618 627	1 355	3 092
Vogelsbergkreis	873	608 591	602	258 317	751	238 478	547 659	410 543	802	2 052
Wetteraukreis	2 199	1 342 098	1 176	479 581	1 958	466 006	1 122 154	805 375	2 039	4 025
Giessen	1 865	1 317 057	1 054	425 776	1 672	536 706	1 115 091	834 421	1 751	4 171
Lahn-Dill-Kreis	1 749	1 303 255	1 107	497 542	1 475	573 195	1 155 559	882 445	1 625	4 411
Reg.-Bezirk Kassel										
Kreisfreie Stadt										
Kassel	2 304	1 543 429	973	417 290	2 106	636 343	1 303 312	997 889	2 167	4 988
Landkreise										
Fulda	1 373	1 016 898	878	490 221	1 183	347 028	923 635	712 288	1 272	3 560
Hersfeld-Rotenburg	911	532 870	566	214 450	800	204 204	465 016	333 498	850	1 667
Kassel	1 020	538 263	566	168 672	903	197 637	451 406	297 574	949	1 487
Marburg-Biedenkopf	1 727	1 179 065	970	503 096	1 460	421 125	1 059 652	795 874	1 583	3 977
Schwalb-Eder-Kreis	1 176	817 353	755	293 160	1 037	365 788	704 690	525 958	1 082	2 628
Waldeck-Frankenberg	1 153	858 366	722	409 796	980	273 578	757 020	578 935	1 069	2 894
Werra-Meißner-Kreis	819	520 122	486	210 076	737	208 581	464 554	341 070	746	1 705
Rheinland-Pfalz										
Reg.-Bezirk Koblenz										
Kreisfreie Stadt										
Koblenz	1 267	919 001	577	253 863	1 092	367 416	767 347	592 563	1 225	2 962
Landkreise										
Ahrweiler	1 275	840 452	543	216 694	1 152	418 555	733 215	568 086	1 215	2 840
Altenkirchen (Westerwald)	660	543 847	412	186 732	557	254 112	472 273	373 495	625	1 867
Bad Kreuznach	1 336	910 926	738	362 408	1 182	336 685	790 354	606 287	1 240	3 030
Birkenfeld	957	1 238 500	664	254 077	878	858 581	1 132 050	989 046	930	4 945
Cochem-Zell	366	211 169	237	77 334	339	88 361	185 721	130 028	346	650
Mayen-Koblenz	1 411	928 152	753	325 486	1 216	345 060	813 538	605 410	1 339	3 026

1) Ohne überschuldete Betriebe.
2) Zahl der Steuerpflichtigen wie beim Rohvermögen.

3) Steuerpflichtiges Vermögen gem. § 9 VStG.

2 Hauptveranlagung 1980

2.12 Unbeschränkt steuerpflichtige natürliche Personen in den kreisfreien Städten und Landkreisen

Gebiet	Rohvermögen		Darunter				Gesamtvermögen 2) (\$ 4 Abs. 1 Nr. 1 VStG)	Steuerpflichtiges Vermögen 3)	Steuerbelastete	Jahressteuerschuld 1 000 DM
			Betriebsvermögen ¹⁾		Sonstiges Vermögen					
	Steuerpflichtige	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM				
Newwid	1 194	880 957	633	327 648	995	313 646	753 492	581 741	1 116	2 908
Rhein-Hunsrück-Kreis	636	392 998	393	184 532	553	111 419	347 732	251 463	604	1 257
Rhein-Lahn-Kreis	837	517 426	479	168 339	722	217 062	429 319	312 305	795	1 561
westerwald-Kreis	1 147	770 297	794	356 777	968	235 524	662 094	482 317	1 089	2 411
Reg.-Bezirk Trier										
Kreisfreie Stadt										
Trier	861	624 485	431	179 855	754	267 145	532 135	415 367	836	2 076
Landkreise										
Bernkastel-Wittlich	755	390 014	428	149 142	665	138 164	340 417	231 148	708	1 155
Bitburg-Prüm	382	288 979	253	121 653	327	101 903	262 849	203 375	373	1 017
Daun	258	271 324	172	73 476	229	161 479	245 354	206 241	246	1 031
Trier-Saarburg	328	275 512	206	113 261	282	89 826	229 314	176 042	316	880
Reg.-Bezirk Rheinhessen-Pfalz										
Kreisfreie Städte										
Frankenthal (Pfalz)	405	206 717	159	53 442	372	89 510	181 646	127 831	385	639
Kaiserslautern	1 096	736 463	496	224 811	971	250 032	602 193	456 132	1 067	2 280
Landau i.d. Pfalz	611	370 342	296	148 992	561	127 598	334 752	257 161	581	1 285
Ludwigshafen am Rhein	1 379	748 905	527	167 667	1 224	292 585	623 415	443 046	1 309	2 214
Mainz	1 490	1 102 299	643	293 687	1 384	499 789	930 447	733 225	1 436	3 665
Neustadt a.d. Weinstraße	817	494 009	336	118 674	756	246 069	433 330	325 578	783	1 627
Pirmasens	645	491 511	373	154 163	574	188 566	408 214	313 373	623	1 567
Speyer	403	218 061	185	61 472	362	75 997	189 579	134 046	385	670
Worms	788	498 556	352	132 846	716	229 841	408 730	301 395	749	1 506
Zweibrücken	301	217 331	164	74 751	256	86 608	199 720	158 882	287	794
Landkreise										
Alzey-Worms	594	461 335	311	180 268	538	145 612	293 882	206 865	566	1 034
Bad-Dürkheim	1 101	647 115	478	158 850	1 017	299 422	560 231	405 658	1 053	2 028
Donnersbergkreis	343	152 841	182	51 887	312	60 484	136 187	86 917	312	434
Germersheim	410	262 254	264	115 318	358	88 350	236 640	174 241	390	871
Kaiserslautern	544	264 259	313	84 430	461	92 658	228 090	150 473	515	752
Kusel	326	184 767	221	86 658	289	63 048	163 286	115 536	314	577
Südl. Weinstraße	817	489 314	457	177 633	732	211 349	437 989	319 978	778	1 600
Ludwigshafen	706	385 135	329	94 412	602	141 375	323 788	219 751	677	1 098
Mainz-Bingen	863	2 025 838	437	1 462 231	797	402 625	1 853 726	1 725 823	833	8 629
Pirmasens	497	475 627	339	222 118	440	161 466	417 245	334 909	483	1 674
Baden-Württemberg										
Reg.-Bezirk Stuttgart										
Regionalverband Mittlerer Neckar										
Stadtkreis										
Stuttgart	9 498	8 652 276	3 315	2 672 579	8 743	3 706 837	7 379 626	6 157 518	8 827	30 780
Landkreise										
Böblingen	2 611	2 112 754	1 288	663 863	2 223	831 224	1 756 280	1 356 986	2 442	6 783
Esslingen	4 545	4 196 513	2 357	1 862 323	3 959	1 327 366	3 658 922	2 982 431	4 249	14 909
Württemberg	2 999	2 214 159	1 522	748 944	2 637	911 543	1 946 889	1 521 813	2 768	7 606
Ludwigsburg	4 143	3 201 249	1 861	1 081 785	3 669	1 184 493	2 748 765	2 138 977	3 864	10 692
Rems-Murr-Kreis	4 031	3 030 445	1 886	1 117 110	3 477	948 959	2 558 494	1 961 896	3 742	9 806
Regionalverband Franken										
Stadtkreis										
Heilbronn	1 655	1 446 779	749	550 500	1 476	504 849	1 256 981	1 025 196	1 558	5 125
Landkreise										
Heilbronn	1 785	1 344 187	1 047	512 098	1 546	487 703	1 159 878	881 035	1 650	4 404
Hohenlohekreis	771	762 201	411	369 873	687	255 810	670 853	553 680	706	2 768
Schwäbisch-Hall	1 318	840 953	750	360 884	1 194	318 464	716 848	521 972	1 198	2 609
Main-Tauber-Kreis	1 334	1 054 634	753	465 303	1 203	405 085	904 804	716 279	1 191	3 580
Regionalverband Ostwürttemberg										
Landkreise										
Heidenheim	1 001	686 387	486	238 946	883	306 460	617 655	477 114	916	2 385
Ostalbkreis	2 205	1 952 128	1 257	932 597	1 986	681 450	1 679 863	1 357 243	2 029	6 534

1) Ohne überschuldete Betriebe.
2) Zahl der Steuerpflichtigen wie beim Rohvermögen.

3) Steuerpflichtiges Vermögen gem. § 9 VStG.

2 Hauptveranlagung 1980

2.12 Unbeschränkt steuerpflichtige natürliche Personen in den kreisfreien Städten und Landkreisen

Gebiet	Rohvermögen		Darunter				Gesamtvermögen 2) (\$ 4 Abs. 1 Nr. 1 VStG)	Steuerpflichtiges Vermögen 3)	Steuerbelastete	Jahressteuer- schuld
			Betriebsvermögen 1)		Sonstiges Vermögen					
	Steuerpflichtige	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM				1 000 DM
Reg.-Bezirk Karlsruhe										
Regionalverband Mittlerer Oberrhein										
Stadtkreise										
Baden-Baden	1 455	1 506 349	511	351 030	1 358	881 828	1 324 952	1 142 000	1 354	5 709
Karlsruhe	3 522	2 463 759	1 385	620 735	3 163	1 027 911	2 041 403	1 571 798	3 273	7 856
Landkreise										
Karlsruhe	2 423	1 889 054	1 449	669 627	2 102	710 384	1 586 172	1 205 805	2 255	6 027
Rastatt	1 485	1 096 753	910	418 250	1 302	405 899	954 255	726 247	1 382	3 630
Regionalverband Unterer Neckar										
Stadtkreise										
Heidelberg	2 373	2 181 666	853	583 055	2 199	1 160 019	1 932 235	1 628 723	2 192	8 142
Mannheim	3 450	2 544 795	1 388	611 834	3 091	1 027 538	2 106 859	1 650 427	3 212	8 249
Landkreise										
Neckar-Odenwald-Kreis	888	684 469	585	301 899	795	255 086	604 553	460 849	828	2 304
Rhein-Neckar-Kreis	3 319	2 610 294	1 666	927 162	2 909	966 124	2 164 649	1 662 783	3 079	8 311
Regionalverband Nord-Schwarzwald										
Stadtkreis										
Pforzheim	2 132	2 463 637	1 195	1 167 311	1 978	839 823	2 172 402	1 870 629	2 014	9 352
Landkreise										
Calw	1 484	1 028 598	834	334 195	1 343	447 320	907 835	694 224	1 357	3 470
Enzkreis	1 314	1 126 033	815	524 434	1 178	389 121	1 003 444	799 926	1 231	3 999
Freudenstadt	1 180	1 006 892	745	488 932	1 081	337 680	895 081	716 724	1 105	3 583
Reg.-Bezirk Freiburg										
Regionalverband Südlicher Oberrhein										
Stadtkreis										
Freiburg im Breisgau	2 440	1 613 368	790	395 967	2 255	751 121	1 365 603	1 061 373	2 265	5 305
Landkreise										
Breisgau-Hochschwarzwald	1 795	1 235 914	887	368 857	1 634	552 173	1 052 597	793 892	1 640	3 968
Emmendingen	697	481 382	367	139 221	627	226 180	400 695	292 423	640	1 461
Ortenaukreis	2 793	2 416 252	1 687	1 137 340	2 451	792 222	2 054 913	1 637 103	2 567	8 183
Regionalverband Schwarzwald-Baar-Heuberg										
Landkreise										
Rottweil	1 133	802 943	703	328 301	992	314 188	708 460	531 868	1 053	2 658
Schwarzwald-Baar-Kreis	1 869	1 984 808	1 100	784 102	1 717	879 006	1 747 334	1 469 288	1 763	7 345
Tuttlingen	1 377	938 331	868	457 101	1 241	264 615	819 865	605 765	1 274	3 028
Regionalverband Hochrhein-Bodensee										
Landkreise										
Konstanz	2 424	1 458 334	1 026	335 219	2 100	650 883	1 240 682	900 216	2 210	4 499
Lörrach	1 468	1 009 477	763	362 213	1 300	366 914	868 797	656 589	1 372	3 282
waldshut	1 246	888 461	711	312 296	1 056	346 169	758 198	567 147	1 165	2 835
Reg.-Bezirk Tübingen										
Regionalverband Neckar-Alb										
Landkreise										
Reutlingen	2 622	2 156 534	1 460	957 360	2 314	707 851	1 906 479	1 516 592	2 439	7 581
Tübingen	1 884	1 317 847	858	445 629	1 680	553 916	1 163 629	895 179	1 731	4 475
Zollernalbkreis	2 394	2 111 295	1 675	1 157 090	2 093	537 074	1 853 602	1 477 767	2 265	7 387
Regionalverband Donau-Iller										
Stadtkreis										
Ulm	1 467	1 750 081	682	649 394	1 349	787 257	1 573 070	1 366 456	1 367	6 831
Landkreise										
Alb-Donau-Kreis	1 059	661 078	663	278 530	929	232 079	574 250	404 590	971	2 022
Biberach	1 391	1 350 925	793	401 648	1 226	710 165	1 199 483	981 207	1 283	4 905
Regionalverband Bodensee-Oberschwaben										
Landkreise										
Bodenseekreis	2 127	1 492 800	937	438 575	1 832	623 705	1 308 146	1 005 887	1 969	5 028

1) Ohne überschuldete Betriebe.

2) Zahl der Steuerpflichtigen wie beim Rohvermögen.

3) Steuerpflichtiges Vermögen gem. § 9 VStG.

2 Hauptveranlagung 1980

2.12 Unbeschränkt steuerpflichtige natürliche Personen in den kreisfreien Städten und Landkreisen

Gebiet	Rohvermögen		Darunter				Gesamtvermögen 2) (\$ 4 Abs. 1 Nr. 1 VStG)	Steuerpflichtiges Vermögen 3)	Steuerbelastete	Jahressteuerschuld 1 000 DM
			Betriebsvermögen ¹⁾		Sonstiges Vermögen					
	Steuerpflichtige	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM				
Ravensburg	2 218	1 691 437	1 169	582 930	1 974	692 226	1 445 076	1 123 874	2 069	5 618
Sigmaringen	806	620 583	501	250 659	708	215 103	513 512	390 646	731	1 953
Bayern										
Reg.-Bezirk Oberbayern										
Kreisfreie Städte										
Ingolstadt	1 003	667 514	462	195 267	837	208 338	568 785	421 835	928	2 108
München	20 959	19 373 795	7 093	4 119 870	19 203	9 393 292	15 919 975	13 285 160	19 401	66 343
Rosenheim	645	559 701	307	155 903	583	235 103	468 015	376 598	598	1 882
Landkreise										
Altötting	784	439 035	414	128 071	691	162 241	366 509	250 019	723	1 249
Berchtesgadener Land	1 673	980 308	791	266 483	1 440	434 694	842 931	625 307	1 564	3 126
Bad Tölz-Wolfratshausen	1 483	1 474 829	639	308 979	1 313	831 889	1 288 087	1 083 350	1 352	5 410
Dachau	787	551 982	425	176 797	643	172 346	467 573	347 723	744	1 738
Ebersberg	942	635 190	462	155 435	810	240 370	526 616	378 289	880	1 891
Eichstätt	623	307 775	351	115 363	538	100 869	256 504	159 058	561	795
Erding	636	402 533	359	144 770	541	151 379	344 571	242 017	586	1 209
Freising	1 052	643 681	475	206 417	894	231 210	537 296	381 217	971	1 905
Fürstenfeldbruck	1 229	740 047	488	131 938	1 079	294 094	598 324	421 643	1 137	2 107
Garmisch-Partenkirchen	2 425	1 595 582	921	379 740	2 116	690 432	1 395 540	1 090 248	2 234	5 411
Landsberg a. Lech	831	593 417	415	188 120	744	263 091	508 074	393 612	774	1 965
Miesbach	2 045	1 627 206	858	346 182	1 796	814 679	1 392 389	1 125 936	1 899	5 623
Mühldorf a. Inn	806	534 632	477	227 027	684	164 689	458 811	330 497	747	1 652
München	4 193	4 430 632	1 620	873 058	3 777	2 268 103	3 667 701	3 044 754	3 903	15 162
Neuburg-Schrobenhausen	556	399 901	331	194 605	479	124 376	350 427	264 863	507	1 324
Pfaffenhofen a.d. Ilm	732	466 104	447	202 439	649	139 188	413 492	297 381	666	1 485
Rosenheim	2 083	1 465 869	1 036	426 231	1 824	660 915	1 297 234	1 001 384	1 918	5 005
Starnberg	2 936	3 093 431	1 029	700 528	2 663	1 539 159	2 569 740	2 152 798	2 741	10 727
Traunstein	1 778	1 070 618	965	423 518	1 473	359 419	916 276	663 189	1 629	3 314
Weilheim-Schongau	990	869 391	500	284 411	888	392 687	751 534	612 789	903	3 051
Reg.-Bezirk Niederbayern										
Kreisfreie Städte										
Landshut	872	664 342	370	178 455	767	294 417	559 232	435 929	800	2 178
Passau	564	399 278	297	143 408	517	167 177	314 510	262 710	514	1 313
Straubing	654	511 625	349	188 962	579	179 767	424 337	327 960	608	1 639
Landkreise										
Deggendorf	668	414 722	381	175 637	588	142 817	353 378	254 398	613	1 272
Freyung-Grafenau	362	232 838	256	122 494	294	65 326	199 419	142 451	330	712
Kelheim	765	448 444	472	180 612	667	154 304	390 925	271 339	711	1 356
Landshut	776	522 941	451	162 920	663	224 005	432 111	302 674	710	1 513
Passau	873	606 086	574	300 354	750	192 754	536 886	398 178	806	1 990
Regen	540	269 572	382	120 702	442	87 259	246 045	162 171	509	810
Rottal-Inn	750	473 152	502	214 605	656	151 695	398 383	277 197	690	1 385
Straubing-Bogen	472	287 541	259	105 173	405	90 179	235 610	153 961	430	769
Dingolfing-Landau	540	324 308	351	133 188	484	112 986	267 518	184 532	504	906
Reg.-Bezirk Oberpfalz										
Kreisfreie Städte										
Amberg	390	299 507	229	118 897	354	106 458	256 336	196 240	364	981
Regensburg	1 274	1 249 606	602	363 647	1 132	567 963	1 039 356	863 509	1 177	4 314
Weiden i.d. Opf.	440	443 404	245	215 685	390	133 832	394 675	329 150	409	1 645
Landkreise										
Amberg-Sulzbach	307	279 335	227	118 723	261	115 284	245 053	193 377	290	967
Cham	565	363 951	398	200 821	446	96 129	326 362	234 704	513	1 173
Neumarkt i.d. Opf.	535	480 028	358	260 872	450	123 062	407 410	316 244	517	1 580
Neustadt a.d. Waldnaab	365	277 552	258	117 871	321	107 668	244 014	184 085	332	919
Regensburg	644	527 452	403	184 404	532	185 618	437 544	329 055	609	1 645
Schwandorf	543	382 405	386	163 823	452	133 074	319 434	231 190	504	1 155
Tirschenreuth	412	429 382	332	140 942	360	230 908	378 844	308 731	374	1 543
Reg.-Bezirk Oberfranken										
Kreisfreie Städte										
Bamberg	848	680 865	466	250 693	744	278 747	573 254	449 591	798	2 246
Bayreuth	819	543 683	360	187 533	729	213 173	469 882	358 999	751	1 793
Coburg	667	491 625	370	213 144	614	200 318	449 209	358 075	612	1 789
Hof	725	633 609	393	301 016	662	201 697	554 485	451 948	673	2 259
Landkreise										
Bamberg	436	275 543	297	151 803	357	70 528	234 057	163 311	406	816
Bayreuth	465	286 938	302	149 642	396	72 006	256 226	189 430	435	947
Coburg	644	687 371	500	408 768	568	216 335	599 527	499 704	613	2 494
Forchheim	445	286 269	279	115 143	404	99 944	248 953	179 486	417	897
Hof	1 009	830 414	718	384 120	915	326 702	746 746	599 723	946	2 998
Kronach	639	507 245	449	304 287	563	144 062	444 710	348 160	608	1 740

1) Ohne überschuldete Betriebe.
2) Zahl der Steuerpflichtigen wie beim Rohvermögen.

3) Steuerpflichtiges Vermögen gem. § 9 VStG.

2 Hauptveranlagung 1980

2.12 Unbeschränkt steuerpflichtige natürliche Personen in den kreisfreien Städten und Landkreisen

Gebiet	Rohvermögen		Darunter				Gesamtvermögen 2) (§ 4 Abs. 1 Nr. 1 VStG)	Steuerpflichtiges Vermögen 3)	Steuerbelastete	Jahressteuer- schuld
			Betriebsvermögen 1)		Sonstiges Vermögen					
	Steuerpflichtige	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	Fälle	1 000 DM	1 000 DM			1 000 DM
Kulmbach	595	454 951	338	202 425	533	174 908	410 169	322 720	554	1 613
Lichtenfels	502	512 626	349	213 148	437	237 612	468 641	391 611	484	1 957
Wunsiedel i. Fichtelgebirge	769	613 652	492	259 040	685	251 888	566 129	454 909	723	2 274
Reg.-Bezirk Mittelfranken										
Kreisfreie Städte										
Ansbach	399	267 224	194	94 920	369	102 024	234 901	180 076	385	900
Erlangen	874	570 378	352	163 310	809	248 140	497 891	375 632	823	1 877
Fürth	914	1 888 763	460	991 260	824	666 551	1 687 083	1 560 270	863	7 800
Nürnberg	4 867	3 849 507	2 154	1 115 301	4 484	1 530 431	3 238 308	2 590 569	4 539	12 932
Schwabach	361	233 417	184	86 880	316	79 510	205 950	155 555	334	777
Landkreise										
Ansbach	884	543 936	588	233 246	762	194 550	482 621	349 623	835	1 747
Erlangen-Höchstädt	463	832 190	283	610 681	402	141 603	723 051	648 748	438	3 243
Fürth	620	784 777	369	405 294	546	212 566	674 100	577 154	592	2 884
Nürnberger Land	1 116	1 018 124	618	467 159	1 018	315 888	865 821	700 755	1 039	3 500
Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim	431	347 775	299	183 948	396	105 842	307 630	239 127	405	1 195
Roth	660	366 836	398	127 848	572	127 263	320 339	217 384	619	1 086
Weißenburg-Gunzenhausen	584	400 427	334	169 856	517	159 089	352 847	264 163	543	1 320
Reg.-Bezirk Unterfranken										
Kreisfreie Städte										
Aschaffenburg	705	652 423	406	199 674	623	275 181	545 813	438 768	666	2 193
Schweinfurt	705	882 227	350	478 722	625	244 474	718 948	620 591	671	3 102
Würzburg	1 505	1 170 692	716	374 634	1 367	452 916	996 802	794 497	1 399	3 948
Landkreise										
Aschaffenburg	733	617 897	540	278 061	625	186 822	524 444	403 825	691	2 016
Bad Kissingen	867	551 469	446	204 871	772	221 572	482 169	361 304	817	1 806
Rhön-Grabfeld	429	379 062	299	193 733	365	137 539	346 400	275 849	397	1 379
Haßberge	391	275 656	257	116 679	335	117 477	235 868	174 496	355	872
Kitzingen	488	312 418	305	140 863	445	106 068	268 707	198 144	449	990
Miltenberg	903	802 264	634	353 091	798	285 279	675 960	523 995	847	2 615
Main-Spessart	737	544 245	482	243 089	659	200 618	472 381	356 821	681	1 783
Schweinfurt	438	275 152	291	125 727	379	80 398	228 902	154 089	421	770
Würzburg	634	390 354	377	162 721	550	120 051	332 755	234 091	594	1 170
Reg.-Bezirk Schwaben										
Kreisfreie Städte										
Augsburg	3 165	2 224 882	1 223	719 048	2 929	887 244	1 870 636	1 467 906	2 874	7 335
Kaufbeuren	630	378 631	364	143 750	575	153 098	336 195	246 216	578	1 228
Kempten (Allgäu)	860	546 717	343	161 656	797	236 000	474 151	358 118	789	1 790
Memmingen	675	529 862	326	210 981	598	199 993	463 767	370 881	625	1 852
Landkreise										
Aichbach-Friedberg	677	506 931	412	212 429	580	169 736	423 784	314 065	633	1 570
Augsburg	1 742	1 485 051	862	509 605	1 520	602 397	1 253 868	987 691	1 647	4 931
Dillingen a.d. Donau	712	452 374	366	148 635	648	206 865	392 817	290 086	656	1 450
Günzburg	831	683 329	512	316 222	744	240 286	594 504	465 122	763	2 324
Neu-Ulm	1 235	1 018 416	673	338 956	1 090	437 742	882 631	692 971	1 147	3 463
Lindau (Bodensee)	995	700 195	430	191 624	904	299 691	595 751	456 714	915	2 282
Ostallgäu	1 188	860 269	680	391 971	1 063	290 294	734 860	557 268	1 081	2 785
Unterallgäu	1 478	796 765	745	300 439	1 275	288 258	697 127	489 079	1 322	2 443
Donau-Ries	958	640 291	549	257 239	875	245 313	547 014	402 137	880	2 009
Oberallgäu	1 420	925 246	735	321 439	1 283	379 016	815 295	611 550	1 306	3 051
Saarland										
Stadtverband Saarbrücken	2 349	1 578 886	879	284 413	2 029	644 623	1 325 764	1 002 838	2 210	5 012
Landkreise										
Merzig-Wadern	398	477 788	245	281 208	333	133 006	401 536	339 586	386	1 698
Neunkirchen	462	309 049	273	105 576	402	115 302	263 527	194 478	438	972
Saarlouis	767	721 174	423	178 838	649	362 100	602 744	484 798	729	2 423
Saar-Pfalz-Kreis	720	447 716	370	127 499	636	180 042	380 872	272 770	675	1 363
Sankt Wendel	296	207 932	171	95 202	244	60 799	161 262	118 320	278	591
Berlin (West)	26 607	17 751 608	9 389	4 085 049	25 373	9 758 218	15 041 172	11 928 631	24 557	59 616

1) Ohne überschuldete Betriebe.

2) Zahl der Steuerpflichtigen wie beim Rohvermögen.

3) Steuerpflichtiges Vermögen gem. § 9 VStG.

A n h a n g

Finanzamt

- Statistisches Blatt -

Gemeinde

Steuernummer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Nicht vom Finanzamt auszufüllen	1. Kennzeichnung	7	LK-Sp.	2
	2. Reg.-Bez./Kreis/Gemeinde			3-8
	3. Bündelnummer			9-11
	4. Finanzamts-Nr.			12-15
	5. Steuer-Nr.			16-27
	6. Freibetrag a) Ehefrau			28
	b) Kinder			29-30
	c) Alter			31
	d) § 7 VStG			32
7. Erwerbstätigkeit			33	
8. Rechtsform			34	
9. Art der Steuerpflicht			35	

Zutreffendes ankreuzen	<input type="checkbox"/>	Unbeschränkt steuerpflichtige	} natürliche Person
	<input type="checkbox"/>	Beschränkt steuerpflichtige	
	<input type="checkbox"/>	Unbeschränkt steuerpflichtige	} nichtnatürliche Person
	<input type="checkbox"/>	Beschränkt steuerpflichtige	
<input type="checkbox"/>	Schlüsselzahl für die Art der Erwerbstätigkeit		
Hypotheken- und Grundschulden (ohne Betriebsvermögen):			
			DM 88

Vermögenssteuerbescheid 1980

A Berechnung des steuerpflichtigen Vermögens auf den 1. Jan. 1980

1. Land- und forstwirtschaftliches Vermögen	10		
2. Grundvermögen			
a) inländisches - 140 v. H. von	21		DM
b) ausländisches -	22		DM
3. Betriebsvermögen	31		
davon vermögenssteuerfrei nach § 116 BewG	32		
nach § 117 BewG	33		DM ²⁾
4. Sonstiges Vermögen			
a) Kapitalforderungen	41		
b) Zahlungsmittel, Sparguthaben u. dgl.	42		
nach Abzug des Freibetrages von	44		
c) Anteile an Kapitalgesellschaften	45		
d) Festverzinsliche Wertpapiere	46		
e) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	47		
Summe a bis e	51		
Freibetrag nach § 110 Abs. 2 und 3 BewG	53		
verbleibendes Kapitalvermögen	54		
f) Ansprüche aus Lebens-, Kapital- und Rentenversicherungen	55		DM
nach Abzug des Freibetrages von	56		DM ²⁾
g) Renten, Nutzungen, Erbbauzinsen usw.	81		
Der Jahreswert wurde um	84		
DM gekürzt (§ 111 Nr. 9 BewG)	86		DM
h) Übriges sonstiges Vermögen	95		DM
5. Rohvermögen	99		DM
6. Abzüge (soweit sie nicht das Betriebsvermögen betreffen)			
a) Schulden	01		DM
b) Abzug für Betriebe der Land- u. Forstwirtschaft	02		DM
c) Abzug für Entwicklungshilfe	03		DM
7. Gesamtvermögen ¹⁾ - Inlandsvermögen ¹⁾	04		000 DM
abgerundet auf volle tausend DM nach unten (§ 4 Abs. 2 VStG)	05		000 DM
8. Freibeträge:			
a) für den Steuerpfl./Ehem. (§ 6 Abs. 1 VStG)	06	000	
b) für die Ehefrau (§ 6 Abs. 1 VStG)	07	000	
c) für Kinder (§ 6 Abs. 2 VStG)	08	000	
d) wegen Alters o. Erwerbsunfähigkeit (§ 6 Abs. 3, 4 VStG)	09	000	000 DM
e) Freibetrag nach § 7 VStG	10	000	000 DM
9. Verbleibt steuerpflichtiges Vermögen (§ 9 VStG)	11		000 DM

B Festsetzung der Vermögensteuer ab 1. Jan. 1980

2. Jahressteuerschuld 05 DM

¹⁾ Nichtzutreffendes streichen ²⁾ Minusbeträge sind durch das Minuszeichen „-“ zu kennzeichnen

Gemeinde

Steuernummer

Nicht vom Finanzamt auszufüllen	1. Kennzeichnung	1
	2. Reg.-Bezirk/Kreis/Gemeinde	2
	3. Bündelnummer	3-8
	4. Finanzamts-Nr.	9-11
	5. Steuer-Nr.	12-15
	6. Gewerkekennzahl	16-27
	7. Zusatzschlüssel	28-32
	8. Rechtsform	33
	9. Art der Steuerpflicht	34
	10. Freibetrag § 7 VStG	35
	36	

Zutreffendes ankreuzen	Unbeschränkt steuerpflichtige	nichtnatürliche Person
	Beschränkt steuerpflichtige	
	Nichtnatürliche Person des privaten Rechts	
	Rechtsform:	z. B.: AG, GmbH, Genossenschaft
	Gewerbebetrieb einer juristischen Person d. öffentl. Rechts	
	Gegenstand des Betriebs (Hauptbetriebs):	
	Gewerkekennzahl	
	Langfristige Verbindlichkeiten	
	Hypotheken- und Grundschulden	DM 78
		DM 88

**Einheitswertbescheid und
Vermögensteuerbescheid 1980**

A Feststellung des Einheitswerts des gewerblichen Betriebs auf den 1. Januar 1980

Der Einheitswert für den gewerblichen Betrieb wird auf 000 DM²⁾ festgestellt.

Berechnung:

1. Besitzposten und Hinzurechnungen

Betriebsgrundstücke	a) nach § 99 Abs. 1 Nr. 2 BewG	57	DM
	b) Inländische Grundstücke, 140 v.H. von	58	DM
	c) ausländischer Grundbesitz	59	DM
Mineralgewinnungsrechte		62	DM
Maschinen und ähnliche Anlagen		63	DM
Sonstiges abnutzbares Anlagevermögen		64	DM
Übriges Anlagevermögen		65	DM
Betriebskapital (z. B. Geldbestände, Forderungen)		66	DM
Vorratsvermögen		67	DM
Rechnungsabgrenzungsposten		68	DM
Hinzurechnungen nach § 107 BewG		69	DM
2. Rohbetriebsvermögen		-	DM
Darin enthalten: Anteile an Kapitalgesellschaften		44	DM
Festverzinsliche Wertpapiere		45	DM
3. Abzüge			
Schulden und sonstige Abzüge		71	DM
Schachtelbeteiligungen (§ 102 BewG)		72	DM
Abrechnungen nach § 107 BewG		73	DM
In den Schulden und sonstigen Abzügen enthalten:			
Pensionsansparungen		75	DM
Abzüge für Entwicklungshilfe		76	DM
4. Betriebsvermögen		90	DM ²⁾
bei öffentlichen oder unter Staatsaufsicht stehenden Sparkassen 85 v. H. dieses Wertes		91	DM ²⁾
5. Einheitswert - abgerundet auf volle tausend DM nach unten (§ 30 BewG)		-	000 DM ²⁾
Auf das Ausland entfallender Teilbetrag des Einheitswerts		93	DM ²⁾

B Festsetzung der Vermögensteuer ab 1. Januar 1980

1. Gesamtvermögen - Inlandsvermögen¹⁾

Betriebsvermögen (Einheitswert - Abschnitt A -)		31	000 DM
davon vermögensteuerfrei nach § 116 BewG		32	DM
nach § 117 BewG		33	DM
Rückstände an Vermögensabgabe		83	DM
Abzug für Betriebe der Land- und Forstwirtschaft		84	DM
Verbleiben		95	DM
abgerundet auf volle tausend DM nach unten (§ 4 Abs. 2 VStG)		-	000 DM
2. Freibetrag nach § 7 VStG		-	000 DM
3. Steuerpflichtiges Vermögen:		01	000 DM

4. Jahressteuerschuld		05)	DM
------------------------------	--	-----	----

Literaturverzeichnis

Titel der Veröffentlichung/ des Beitrags	Erschienen in (Quelle)	Bemerkungen (Untertitel bzw. Seitenangabe)
<u>Statistisches Landesamt der Freien und Hansestadt Hamburg</u> (Steckelhörn 12, 2000 Hamburg 11)		
Strukturelle Erkenntnisse über die veranlagten Vermögen natürlicher Personen 1980	Hamburg in Zahlen Heft 6/1984	Seiten 158 - 167
<u>Niedersächsisches Landesverwaltungsamt-Statistik</u> (Geibelstraße 61-65, Postfach 107, 3000 Hannover 1)		
57 Milliarden DM Vermögen besteuert. Nur jeder 50. private Haushalt in Niedersachsen zur Vermögensteuer veranlagt.	Statistische Monatshefte Niedersachsen Heft 3, März 1984	Seite 75/76
<u>Statistisches Landesamt Bremen</u> (An der Weide 14/16, Postfach 10 13 09, 2800 Bremen 1)		
Vermögen der Vermögensteuerepflichtigen im Lande Bremen 1980	Statistische Berichte L IV 8 - 1980	Einzelheft
Fast 1 000 Vermögensmillionäre	Statistische Monatsberichte Heft 3/1984	Seite 75/76
<u>Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen</u> (Mauerstr. 51, Postfach 11 05, 4000 Düsseldorf 1)		
Das steuerpflichtige Vermögen 1980	Statistische Rundschau für das Land Nordrhein-Westfalen 36. Jahrgang, August 1984	Seiten 493-501
<u>Hessisches Statistisches Landesamt</u> (Rheinstr. 35/37, Postfach 32 05, 6200 Wiesbaden 1)		
Das Vermögen der natürlichen Personen in Hessen (Ergebnisse der Vermögensteuerstatistik 1980)	Staat und Wirtschaft in Hessen, Heft 1/2, Januar/Februar 1984	Seiten 17 - 20
<u>Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz</u> (Mainzer Straße 15/16, 5427 Bad Ems)		
Das steuerpflichtige Vermögen am 1.1.1980	Statistische Berichte Rheinland-Pfalz L IV 8 - 3j/80, März 1984	Einzelheft
<u>Statistisches Landesamt Baden-Württemberg</u> (Böblinger Straße 68, Postfach 8 98, 7000 Stuttgart 1)		
Das Vermögen und seine Besteuerung auf den 1.1.1980 (Ergebnisse der Vermögensteuerstatistik 1980)	Statistische Berichte L IV 8-80, April 1984	Einzelheft
<u>Bayerisches Statistisches Landesamt</u> (Neuhauser Straße 51, 8000 München 2)		
Das veranlagte Vermögen in Bayern am 1.1.1980	Bayern in Zahlen Heft 1/1984	Seiten 15 - 20

Fachserie 14: Finanzen und Steuern

Reihe 1: Haushaltsansätze

Ab Berichtsjahr 1981 eingestellt (nur noch Kommentierung in „Wirtschaft und Statistik“).

Reihe 2: Vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte

Der vierteljährliche Bericht gliedert die kassenmäßigen Ausgaben und Einnahmen von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden nach Arten und Körperschaftsgruppen. Darüber hinaus werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen aufgeschlüsselt; die kassenmäßigen Steuereinnahmen und der Schuldenstand der Gebietskörperschaften sind in gesonderten Übersichten dargestellt.

In dem Bericht für das 2., 3. und 4. Vierteljahr werden auch kumulierte Ergebnisse (Halbjahr, Dreivierteljahr, Jahr) veröffentlicht.

Reihe 3: Rechnungsergebnisse

In dieser Reihe erscheinen jährlich nach Aufgabenbereichen, Ausgabe-/Einnahmearten und Ländern gegliederte Berichte über die Rechnungsergebnisse

des öffentlichen Gesamthaushalts (3.1), der staatlichen Haushalte (3.2) (ab Berichtsjahr 1980 als Arbeitsunterlage direkt vom Statistischen Bundesamt erhältlich) und der kommunalen Haushalte (3.3).

Daneben erfolgt für einzelne wichtige Aufgabenbereiche eine tiefere funktionale Aufgliederung der Jahresrechnungsergebnisse der öffentlichen Haushalte, und zwar für

Bildung, Wissenschaft und Kultur (3.4), Soziale Sicherung und Gesundheit, Sport, Erholung (3.5), Verkehr und Nachrichtenwesen (3.7), (ab Berichtsjahr 1980 eingestellt, zum Teil in Reihe 3.1 enthalten), Wirtschaftsförderung (3.8). (Berichtsjahr 1979 als Arbeitsunterlage direkt vom Statistischen Bundesamt erhältlich; weitere Berichterstattung eingestellt.)

Veröffentlichung von Ergebnissen der Hochschulfinanzstatistik siehe Fachserie 11, Reihe 4.5.

Reihe 4: Steuerhaushalt

Die vierteljährlichen Berichte (4. Vierteljahr mit Jahresergebnis) enthalten Angaben über die kassenmäßigen Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Ländern und Steuerarten sowie über die Verteilung im Rahmen des Steuerverbundes. Zum Jahresergebnis werden ergänzend methodische Erläuterungen mit Hinweisen auf Zahlungsweise, Zahlungsstermine und Tarife der ergebnisgebenden Steuern gebracht.

Reihe 4.S: Sonderbeiträge

Reihe 4.S.1: Kassenmäßige Steuereinnahmen 1967 bis 1976

Dieser Bericht enthält für die Jahre 1967 bis 1976 nach Ländern gegliederte Angaben über das jährliche Aufkommen an Einzelsteuern und deren Verteilung auf die Körperschaften Bund, (Europäische Gemeinschaften) Länder und Gemeinden/Gv. Für den gemeindlichen Bereich sind die Daten darüber hinaus nach kreisfreien Städten, kreisangehörigen Gemeinden und Landkreisen unterteilt. In langen Reihen wird ein Überblick über die Einnahmeentwicklung seit 1950 gegeben.

Reihe 5: Schulden der öffentlichen Haushalte

In der jährlichen Veröffentlichung werden Angaben über den Stand der Schulden von Bund, Ländern, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und sonstigen juristischen Personen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit nach Arten und Fälligkeit sowie über Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen dieser Körperschaften gebracht. Außerdem werden die Schuldenaufnahmen und Tilgungen nachgewiesen.

Reihe 6: Personal des öffentlichen Dienstes

Für den Stichtag 30. Juni werden jährlich Angaben über den Personalstand von Bund, Ländern, Gemeinden/Gemeindeverbänden, kommunalen Zweckverbänden, sowie der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost (unmittelbarer öffentlicher Dienst) u.a. nach dem Dienstverhältnis veröffentlicht. Ferner werden Daten über das Personal der Bundesanstalt für Arbeit, der Sozialversicherungsträger und der Träger der Zusatzversorgung (mittelbarer öffentlicher Dienst), der rechtlich selbständigen öffentlichen Verkehrs- und Versorgungsunternehmen und der sonstigen juristischen Personen mit überwiegender öffentlicher Finanzierung nachgewiesen. Über die Empfänger von Versorgungsbezügen nach beamtenrechtlichen Vorschriften werden Eckzahlen dargestellt. In jedem dritten bzw. neunten Jahr enthält die Veröffentlichung zusätzliche Merkmalskombinationen, die nur in dieser Periodizität erhoben werden.

Reihe 7: Einkommen- und Vermögensteuer

In dreijährlicher Folge werden – unter Auswertung der steuerlichen Veranlagungsergebnisse – folgende Steuerstatistiken herausgegeben:

7.1 Einkommensteuer

Der Bericht gibt Aufschlüsse über die Höhe und Struktur der Einkünfte, die Besteuerung des erfaßten Einkommens sowie über Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen und Sondervergünstigungen der zur Einkommensteuer veranlagten natürlichen Personen. Ferner sind die Einkünfte aller Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen in einer steuerlichen Einkommenspyramide dargestellt. Daneben werden aufgrund einheitlicher Gewinnfeststellung die Einkünfte und Sondervergünstigungen von Personengesellschaften/Gemeinschaften nachgewiesen.

7.2 Körperschaftsteuer

Die Veröffentlichung gibt einen Überblick über Höhe, Verteilung und Besteuerung des steuerlich erfaßten Einkommens der Körperschaften. Das Einkommen und die Steuerschuld der Körperschaftsteuerpflichtigen werden u.a. in der Gliederung nach Rechtsformen, Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte und im 6-jährigen Turnus nach Wirtschaftszweigen veröffentlicht.

7.3 Lohnsteuer

Die Angaben in dieser Veröffentlichung beziehen sich auf den Bruttolohn und die Lohnsteuer der veranlagten und nichtveranlagten Lohnsteuerpflichtigen in der Gliederung nach Größenklassen des Bruttolohns und der Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, Steuerklassen und Geschlecht.

7.4 Vermögensteuer

Die Veröffentlichung (Erscheinungsfolge: unregelmäßig) vermittelt Angaben über die Zusammensetzung und Schichtung des Vermögens der zur Vermögensteuer veranlagten Steuerpflichtigen. Sie enthält auch eine Gliederung der nichtnatürlichen Personen nach Rechtsformen sowie der natürlichen Personen nach der Haushaltsgröße und nach der Beteiligung am Erwerbseinkommen. Eine Auswahl von Eckdaten wird regional nach Bundesländern, kreisfreien Städten und Landkreisen nachgewiesen.

7.5 Einheitswerte

7.5.1 **Einheitswerte der gewerblichen Betriebe:** Der in dreijährlicher Folge erscheinende Bericht vermittelt einen Einblick in Umfang und Struktur des bewerteten Betriebsvermögens. Die Ergebnisse sind nach Wirtschaftszweigen sowie Rechtsformen und Einheitswertgruppen gegliedert und geben auch Aufschlüsse über den Vermögens- und Kapitalaufbau nahezu aller Bereiche der gewerblichen Wirtschaft einschl. der freiberuflichen Tätigkeiten. Regional werden die wichtigsten Daten nach Bundesländern, kreisfreien Städten und Landkreisen aufgeschlüsselt.

Reihe 8: Umsatzsteuer

Die zweijährlich erscheinende Veröffentlichung enthält Angaben über Steuerpflichtige, steuerbaren Umsatz und Umsatzsteuer in tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen, z.T. kombiniert mit Umsatzgrößenklassen und Rechtsformen. Ferner werden u.a. Angaben über steuerfrei und steuerpflichtige Umsätze (nach Art der Steuersätze), über Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer und abziehbare Vorsteuer gemacht. Darüber hinaus erfolgt der Nachweis der Steuerpflichtigen, des Umsatzes und der Umsatzsteuer nach kreisfreien Städten und Landkreisen.

Reihe 9: Verbrauchsteuern

9.1 Tabaksteuer

9.1.1 **Absatz von Tabakwaren und Zigarrenhüllen (vierteljährlich).** Im Bericht für das 4. Vierteljahr wird auch das Jahresergebnis veröffentlicht.

9.1.2 **Tabakgewerbe (jährlich).** Mit einem Überblick über Herstellung, Einfuhr und Absatz von Tabakwaren.

9.2 Biersteuer

9.2.1 **Absatz von Bier (monatlich).** In den Berichten für September und Dezember wird auch das Ergebnis für das Braujahr (1.10. – 30.9.) bzw. Kalenderjahr veröffentlicht.

9.2.2 **Brauwirtschaft (jährlich).** Mit Angaben über Braustätten und ihre Erzeugung.

9.3 Mineralölsteuer

Der jährlich erscheinende Bericht bringt Nachweisungen über die versteuerten Mengen und die Verwendung von steuerbegünstigtem Mineralöl.

9.4 Branntweinmonopol

In jährlicher Folge werden Brennereien, Alkoholerzeugung und -absatz, Ein- und Ausfuhr von Branntwein und Branntweinerzeugnissen sowie Einnahmen aus dem Branntweinmonopol nachgewiesen.

9.5 Schaumweinsteuer

Der Jahresbericht enthält Angaben über die Schaumweinhersteller, ihren Absatz sowie über das Steuersoll.

9.6 Kleinere Verbrauchsteuern

Je ein Bericht wird jährlich über die Besteuerung von Salz und Zucker veröffentlicht.

Reihe 10: Realsteuern

10.1 Realsteuervergleich

Der jährliche Bericht umfaßt Angaben über Istaufkommen, Grundbeiträge, gewogene Durchschnittsbesätze und Hebesatzstreuung bei den einzelnen Realsteuern sowie über den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und die an Bund und Länder abgeführte Gewerbesteuerumlage. Außerdem werden Steuerkraftberechnungen für die einzelnen kreisfreien Städte, die kreisangehörigen Gemeinden mit 50 000 Einwohnern und mehr und die nach Landkreisen zusammengefaßten kreisangehörigen Gemeinden veröffentlicht.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag
W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach
421120, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 5 90 94/95, erhältlich.

